

Antiquitätenzeitung 29. Jahrg. S. 218



Geschenk des Hrn Dr. Julius Friedländer, Custos der antiken Münzen im Kgl. Museum zu Berlin, im August 1853.

Goethe's

Kunstsammlungen.

Erster Theil:

Kupferstiche, Holzschnitte, Radirungen, Schwarzkunstblätter, Lithographien und Stahlstiche, Handzeichnungen und Gemälde,

beschrieben

von

Chr. Schuchardt.

Jena,
gedruckt bei Friedrich Frommann.
1848.

Vorwort*).

Eine Sammlung von Kunstgegenständen hat an und für sich schon ein grosses Interesse für jeden Gebildeten, der in der Kunst die Blüthe der Cultur der Völker zu erkennen vermag. Dieses Interesse wird bei der Sammlung, wovon hier ein Verzeichniss gegeben wird, noch dadurch erhöht, dass sie der Besitz eines Mannes war, der sich in Literatur und Kunst die grössten Verdienste um seine Nation erworben hat. Man findet hier die Kunstgegenstände, welche Goethe zu seinen Studien benutzt, die ihn zu schriftlichen Mittheilungen veranlasst haben, woraus man zugleich ersieht, dass sie für ihn kein todter Schatz waren, dass er nicht sammelte, um zu sammeln.

Die Mannigfaltigkeit der Gegenstände und die Mannigfaltigkeit seiner Mittheilungen darüber beweisen, dass derselbe das Wesentliche der Kunst in jeder Form würdigte, was nur der vermag, welcher auf einer hohen Stufe

*) Besonders zu berücksichtigen ist, was S. XV. über die dort aufgeführten Zeichnungen gesagt ist.

der Kunstbildung steht, sich mit dem Kunstwerk und dem Schöpfer desselben zu identificiren im Stande ist.

Wenn man in dieser Sammlung, namentlich unter den Kupferstichen, Vieles antrifft, was scrupulöse Sammler nicht befriedigen wird, so erklärt sich das aus der Absicht, in welcher Goethe sammelte: ihm war der geistreiche Gedanke, die Art und Weise der Auffassung und Darstellung desselben die Hauptsache bei einem Kunstwerk. Diesen erkannte er in einer weniger guten Nachbildung, aus einem weniger guten Abdruck, ja in dem Fragment eines bedeutenden Werkes. Interessant ist seine Aeusserung über diesen Punkt in einem Briefe an Heinrich Meyer, seinen vieljährigen Freund *). „Zur wahren Erkenntniss braucht „man eigentlich blos Trümmer — diese guten vortrefflichen, „aber höchst beschädigten, diese schwachen, ausgedruckten, diese ungeschickt aufgestochenen, copirten und in „so manchem Sinne verzerrten und zerfetzten Blätter haben gerade meine kritische Fähigkeit aufgeregt und mir „in einsamen Stunden sehr grosse Freude gemacht. Wie „sehr Recht haben Sie, dass es zur wahren Kenntniss nur „wenig bedürfe; wie sehr Recht hätten Sie nicht, wenn es „nicht eines grossen Umweg's bedürfte, zu diesem Wenigen „zu gelangen! —

*) Briefe von und an Goethe, herausgegeben von Dr. Fr. W. Riemer, Leipzig 1846. pag. 86.

„Hunderterlei innere und äussere Kennzeichen, die so-
„wohl innerlich und künstlerisch, als äusserlich und verle-
„gerisch sind, behalte ich mir vor mitzutheilen. Solche
„Anmerkungen würden sich leicht machen lassen, wenn
„man grosse bedeutende Sammlungen vor sich hätte. *Lu-
„stiger aber sind sie, wenn wir sie aus unsern Spetteln
„hervorlocken.*“

Es ist recht gut denkbar, dass gerade Kunstblätter in einem Zustande, wie ihn Goethe hier angiebt, am geeignetsten sind zur Förderung in gründlicher Kunstkenntniss, da man dabei nur allein an die Hauptsache, den Gedanken und dessen scharfen Ausdruck, sich halten kann, wenn die Ausführung nichts Bestechendes, Verführerisches bietet.

Doch darf man aus diesen Aeusserungen Goethe's nicht schliessen, dass er eine dem Gedanken und, bei Nachbildungen, eine dem Original zugleich entsprechende Vollendung, dass er die Schönheit eines Abdrucks bei Kupferstichen nicht zu schätzen gewusst, dass er den Besitz von dergleichen nicht gewünscht habe: Er erkannte in hohem Grade diese Vorzüge. Dem Verfasser dieses Vorworts, der in den letzten 9 Jahren von Goethe's Leben diese Sammlungen mit beaufsichtigt hat, sind aus eigner Erfahrung mehrere Fälle bekannt, die als Beweis für das Gesagte dienen. So acquirirte derselbe, um einen damals

hohen Preis, einen schönen Abdruck *des „Todes der Maria“* von Martin Schön, obgleich er schon einen Abdruck dieses Blattes besass. In dem eben angeführten Briefe an Meyer schreibt Goethe: „Unschätzbar war mir die Betrachtung von Raphaels *Morbetto*. Einen bessern Abdruck zu besitzen ist mein recht herzlicher Wunsch, und ich will den Tag segnen der mir ihn bringt.“

Dieser so sehnlich ausgedrückte Wunsch ist ihm auch erfüllt worden, da der Abdruck dieses Blattes in der Sammlung sehr schön ist. Ausser diesem kommen noch eine grosse Zahl der schönsten Abdrücke hier vor, wie man sich bei Durchsicht des Verzeichnisses überzeugen wird.

Die Art und Weise, wie Goethe bei neuen Acquisitionen verfuhr, verdient auch wohl erwähnt und nachgeahmt zu werden. Da derselbe nicht auf Vollständigkeit, nicht nach äussern Rücksichten sammelte, da er keine Seltenheiten oder Curiosa suchte, so gab er niemals Aufträge bei Auctionen, wenn er nicht gerade aus einem besondern Grunde den Besitz eines einzelnen Blattes wünschte. Er ersuchte Kunsthändler um Zusendungen von Zeit zu Zeit. War eine solche angekommen, so betrachtete er sie, allein und mit Freunden wiederholt und schied bei jeder neuen Durchsicht immer mehr dasjenige aus, was dabei nicht auf die Dauer befriedigte. Was diese Probe aushielt, wurde gekauft und diente noch längere Zeit zur fruchtbringenden

Unterhaltung. Es wurde alles herbeigeschafft, was zur weiteren Erklärung und zum völligen Eindringen in den Gegenstand diente, und das Resultat wurde gelegentlich in einem Aufsatz niedergelegt. Man erinnere sich nur an die Bemühungen um den Triumphzug Mantegan's (Bd. 39. S. 140 ff. der kl. Ausg.), Leonardo da Vinci (Ebendas. S. 89 ff.), Ruysdael als Dichter (Ebendas. S. 264 ff.) u. A.

Dass Goethe irgend eine Classe von Kunstwerken, nach welcher Richtung es sey, von sich gewiesen, entschieden abgelehnt habe, dagegen spricht, wie schon erwähnt, die Mannigfaltigkeit des Inhalts seiner Sammlungen, und die Mittheilungen über die verschiedensten Gegenstände. Diess hätte ihn auch gegen den Vorwurf einer ungerechten Bevorzugung der antiken Kunst schützen sollen, wogegen sich derselbe so liebenswürdig in dem Aufsatz: „Antik und modern“ XXX. 74 ff. vertheidigt. Unerklärlich wären die schiefen Meinungen vieler Künstler über Goethe's Schriften, die sich auf bildende Kunst beziehen, unerklärlich überhaupt die wenige Beachtung derselben, wenn ich nicht aus eigener Erfahrung wüsste, dass von hundert Künstlern kaum einige Goethe's Werke in der Absicht zur Hand genommen haben, um dessen Kunst-Ansichten genau kennen zu lernen. Die übrigen kennen durch Tradition, aus einer Zeit, wo es unter Künstlern Mode war, alles nicht zu beachten, was zu allen Zeiten in Wort und That für recht

erklärt worden, von Hörensagen, einige aus dem Zusammenhang gerissene Aeusserungen, die zum Nachtheil für seine Urtheilsbefähigung gedeutet werden konnten. Sie verfuhren ganz in der Weise wie Leute, die ein Kunstwerk für schlecht erklären, weil ein Finger oder eine andere Kleinigkeit falsch gezeichnet ist. Eine Hauptvertheidigungswaffe, vielleicht auch nur einen Haupttrost, fanden Künstler gegen ungünstige Beurtheilung ihrer Werke darin, dass sie sagten: Wer nichts hervorbringen kann, der ist auch nicht fähig zu einem Urtheil über ein Kunstwerk. Diese Behauptung spricht gewiss sehr zum Nachtheil der Künstler, da sie sich nur auf die Schwierigkeit der Ausführung, auf Beurtheilung der Technik beziehen kann, die sie dadurch als Hauptsache bezeichnen. Der Gedanke, der geistreiche scharfe Ausdruck desselben, soll aber die Hauptsache seyn, und darüber kann gewiss ein Nichtkünstler urtheilen, der sich um Kunstkenntniss bemüht hat, wie Goethe es gethan. Goethe war *nicht* der Meinung, dass *nur* ein Poet über Poesien gründlich urtheilen, die Schönheit derselben empfinden könne. Dafür giebt es viele Beweisstellen in seinen Schriften.

Doch ist die ganze Sache nicht so arg, als es auf den ersten Blick erscheint: Bedeutende Künstler giebt es verhältnissmässig, wie überhaupt bedeutende Menschen, zu allen Zeiten wenig, und diese allein können und werden

Goethe's Ansichten über Kunst nach Verdienst würdigen. Eine der trefflichsten Apologien der Goetheschen Maximen und Kritiken über ältere und neuere Kunst, über Künstler und Kunstwerke geben die Briefe von *Erwin Speckter* *), worin dessen ganze Sinnesweise harmonisch widerklingt. Der Grund davon ist wohl kein anderer, als die vertraute Bekanntschaft mit Goethe's Werken, wie mir ein Freund *Speckters*, der in diesen Briefen oft genannt ist, versicherte. Das wäre also ein erster augenfälliger Beweis für den Einfluss Goethe's auf practische Künstler.

Man würde auch Goethe wegen seiner angeblichen Abneigung gegen die neueren Kunstbestrebungen nicht so verketzert haben, wenn nicht unbedingte Anerkennung der damaligen *Anfänge* als *Ziel der Kunst*, nicht von den Tüchtigen, wohl aber von den Nachtretern verlangt worden wäre. Man lese dessen Aeusserung S. 336. des angeführten *Riemer'schen* Buches: „Ich will diese ganze Rücktendenz nach dem Mittelalter und überhaupt nach Veraltetem „recht gern gelten lassen, weil wir sie vor 30 bis 40 Jah„ren auch gehabt haben, und weil ich überzeugt bin, dass „etwas Gutes daraus entstehen wird, aber man muss mir „nur nicht damit glorios zu Leibe rücken.

„Die Neigung der Jugend zu dem Mittelalter halte

*) Briefe eines deutschen Künstlers aus Italien. Aus den nachgelassenen Briefen von Erwin Speckter. Leipzig 1846.

„ich für einen Uebergang zu höheren Kunstregionen, daher „verspreche ich mir viel Gutes davon. Jene Gegenstände „fordern Innigkeit, Naivetät, Detail und Ausführung, wo- „durch denn alle und jede Kunst verbreitet wird. Es braucht „freilich noch einige Lustra, bis diese Epoche durchgear- „beitet ist, und ich halte dafür, dass man ihre Entwicke- „lung weder beschleunigen kann noch soll. Alle wahrhaft „tüchtigen Individuen werden dieses Räthsel von selbst „lösen."

Ueber Goethe's Neigung zum Sammeln findet sich im 24. Band p. 115 der kl. Ausg. von dessen Werken erwähnt, dass sie sich schon frühzeitig geregt habe, dass er z. B. in der Auction über den Nachlass von Häkel's manches erstanden, was sich noch jetzt in seiner Sammlung befinde, ohne dass er jedoch die damals erworbenen Gegenstände nennt. Den Grund zu einer wirklichen Sammlung mag er aber während seines Aufenthalts in Italien gelegt und die entschiedene Neigung nach seiner Rückkehr gehegt haben. Notizen über einzelne Erwerbungen kommen deshalb in dem Theil seiner Lebensbeschreibung, der diesen Zeitraum umfasst, häufiger vor.

Bei dem Ernst, mit welchem Goethe das Studium der Kunst trieb, war eine kunstgeschichtliche Eintheilung seiner Sammlung, eine Sonderung der verschiedenen Schulen, nicht abzuweisen; und so findet sich auch ein grosser Theil,

der eigentliche Stamm der Sammlung, nach den verschiedenen Schulen, chronologisch geordnet. Zu Gewinnung eines möglichst vollständigen Bildes einer bestimmten Periode und Schule sind Nachbildungen jeder Art, Originalzeichnungen und Kopien nach solchen eingeordnet. Was Goethe in späteren Jahren an Kupferstichen und Zeichnungen gesammelt hat, das ist auf die mannigfaltigste Weise geordnet und angereiht, wie das augenblickliche Bedürfniss oder ein gewisser Gesichtspunkt ihn bestimmten. So kommen Landschaften *), historische Blätter einzelner Meister gesondert vor, ohne dass die Anzahl der letzteren dazu nöthigte. Einige Portefeuilles enthalten Blätter nach Italienern, Deutschen u. s. w. ohne anderweitige Ordnung und Sonderung.

Dass Goethe an Vereinigung und Ineinanderordnen dieser verschiedenen Theile dachte, das zeigen eine Anzahl Blätter mit dem Verzeichniss des allgemeinen Inhalts einzelner Portefeuilles, welche er theils dictirt, theils selbst mit Bleistift geschrieben hat. Er würde auch eine solche Umordnung mehr betrieben haben, wenn nicht der Verfasser durch übersichtliche Verzeichnisse und durch vollständige

*) Diess war vielleicht zum Zweck eines Aufsatzes geschehen, wovon die Skizze in dem letzten Heft von Kunst und Alterthum, das nach Goethe's Tode erschienen ist, aufgenommen worden.

Bekanntschaft mit der Sammlung die grösste Bequemlichkeit für das Auffinden jedes einzelnen Gegenstandes gewährt hätte. Ein specielles Verzeichniss war auch schon begonnen. In den letzten Jahren seines Lebens hatte Goethe sogar angefangen, das Vorzüglichste der Sammlung mit seinem Namen zu stempeln, was auch nun deshalb interessant ist, weil man daraus sehen kann, was derselbe in diesem Zeitraum besonders schätzte. Einzelne zusammengehörende Partien hatte er sogar in Umschläge eingesiegelt und eigenhändig mit Aufschriften versehen. Doch war er mit diesem Sondern nicht weit gekommen, als ihn der Tod überraschte.

In dem folgenden Verzeichniss ist alles, was mit dem Stempel bedruckt ist, durch ein Sternchen bemerklich gemacht.

Die Sammlung selbst ist im Wesentlichen in dem Zustande gelassen, in welchem sie sich bei Lebzeiten des Besitzers befand. Doch konnte bei einem Verzeichniss, wo die Bequemlichkeit des Auffindens eine Hauptforderung ist, auf diesen factischen Zustand keine Rücksicht genommen werden. Die alphabetische Ordnung nach den *Originalen* macht ein Verzeichniss der Meister überflüssig, das der Kupferstecher u. s. w. ist am Ende des Bandes beigefügt.

Wer im Goetheschen Hause genauer bekannt war, wird in dem Verzeichniss der Handzeichnungen eine Anzahl vermissen, die den Schmuck eines Zimmers neben dem Speise-

saale bildeten. Goethe betrachtete darin öfter nach Tische mit den Seinigen und mit Freunden Kunstsachen und theilte sich darüber mit. Als es sich nun um Veräusserung aller Sammlungen handelte, so wollten die Hinterbliebenen sich anfangs von dieser lieb und bedeutend gewordenen Umgebung nicht trennen und schlossen sie von dem Verkauf aus. Doch haben dieselben später diesen Entschluss geändert, um die Sammlung in ihrer ganzen Vollständigkeit zu lassen.

Es sind folgende Zeichnungen:

1. *Giulio Romano.* Antikes Schiff, aus welchem ein Weib über Bord geworfen wird. Leicht braun angetuschte Federzeichnung. qu. fol.

2. *Pietro Berettini da Cortona.* Die heilige Margarethe von Cortona vor einem Crucifix knieend. Braun anget. schöne Federz. gr. 4°.

3. *Lodovico Bernini.* Ein von zwei Engeln getragener Sarkophag. Braun get. schöne Federz. qu. 4°.

4. *Annibale Carracci.* St. Diego zeigt seinem Oberen das in Rosen verwandelte Brod, welches er ohne dessen Vorwissen den Armen geben wollte. Sehr schöne braun get. Zeichnung*). gr. 4°.

---

*) Dieser Gegenstand ist nach einem Gemälde in einer der Kapellen der Kirche des heil. Jacobus der Spanier, beinahe in der Grösse obiger Zeichnung von *Podesta* radirt. Siehe *Bartsch Peintre - Graveur XX.* 169.

5. *Rafaels Schule.* Schwebender Gott Vater in einer Engelsglorie. Mit der Feder auf röthliches Papier gezeichnet, angetuscht und weiss gehöht.

6. *Peter Vischer.* Allegorische Darstellung auf die Reformation. Höchst interessante Zeichnung: In der Mitte steht Luther als kräftiger Mann mit einem über die Schultern hängenden Schild, *Scutum fidei.* Er fasst mit der Linken eine an den Händen gefesselte weibliche Figur, *Conscientia,* und zeigt ihr den im Grunde, aus getheilten Wolken, aus der Höllenpforte hervortretenden triumphirenden Christus. Zwischen Luther und dem gefesselten Gewissen steht ein hleiner Knabe, *Juventus,* welcher seine Hände verlangend nach ersterem emporstreckt. Hinter der Figur des Gewissens schreitet ein Mann her, mit Dreschflegel über der Schulter, *Plebs.* Weiter rechts, etwas zurück, sieht man einen brennenden, grösstentheils schon eingestürzten Palast, *Sedes apostolica romana,* aus welchem drei weibliche Figuren, *Superbia, Luxuria, Avaritia,* fliehen. Vor dem Palast liegt der geharnischte Pabst, rücklings gestürtzt, über einer weiblichen Figur, *Ceremonie;* die Tiara ist ihm vom Kopf gefallen. Auf dem zerbrochenen Schild neben ihm steht: *Decreta Pontificum.* Auf der linken Seite der Zeichnung befindet sich eine männliche Figur, *Justitia,* in goldenem Brustharnisch, auf einem Sessel, vor einem schmalen, antikrömischen Gebäude, dessen untere Hälfte durch

einen Vorhang verdeckt ist. In ihrem Schoos lehnt ein blosses Schwerdt, mit der Linken hält sie eine Kugel auf dem Knie. Eine weibliche Figur hält dieser Figur eine Binde über die Augen, während sie sich an deren Ohr neigt und mit der linken Hand auf eine daneben befindliche Gruppe von drei Frauen, *Fides, Spes, Charitas,* deutet. Sämmtliche Figuren, ausser *Christus*, *Justitia*, dem *Pabst* und *Superbia*, sind nackt und über jeder ist die angegebene Bezeichnung beigeschrieben. Auf dem Fries des römischen Gebäudes steht: *Petr. Vish. facieb.*, unten in der Mitte *M.D.XXIIII.* und *B.* u. *P.* übereinander. Alles ist sicher und kernig mit der Feder gezeichnet, leicht angetuscht und colorirt, die einzelnen Figuren sind sehr characteristisch, Ausdruck und Bewegung sehr einfach und wahr, die Frauen besonders anmuthig. Die Grösse ist 1½ F. Breite und 1 F. 1½ Z. Höhe. Auf der Rückseite sind noch einige Besitzer und Schenkgeber angeführt. Zuletzt: *Wartenberg, den* 18. *Junius* 1818. *Blurlandt, dargebracht dem Edlen Goethe* 18. *August* 1818.

7. *Aelterer deutscher Künstler.* Herkules und Iphikles in ihren Wiegen, wovon die des letztern umgestürzt ist; Herkules erdrückt die zwei Drachen (Schlangen), welche ihn angefallen haben. Ausführliche Federzeichnung, rund, 6 Zoll Durchmesser.

8. *Adam Elsheimer.* Stehende männliche bekleidete

Figur, mit dem Ausdruck von Betrübniss, die rechte Hand an die Stirne gelegt. Sepiaz. gr. 8.

9. *Angelica Kauffmann.* Scene aus Goethe's Iphigenia „Seyd ihr auch schon herabgekommen." Schöne Zeichnung mit schwarzer und weisser Kreide. kl. fol.

10. — Goethe's Büste auf Postament, dabei die tragische und komische Muse und Amor. Ebenso.

11. *P. P. Rubens.* Furien, Drachen und Harpyen. Geistr. flüchtige Zeichnung mit Rothstift. qu. fol.

12. *Rubens Schule.* Der Engel des Herrn schlägt die Egypter, im Vordergrund knieet Pharao. Schöne Kreidezeichnung.

13. — Ein vornehmer niederländischer Herr geleitet seine Gemahlin aus der Vorhalle seines Palastes die Treppe herab, neben ihnen zwei Kinder; an der Treppe vorn hält ein Stallbedienter ein Pferd, dabei zwei Jagdhunde. Schöne mit Sepia angetuschte Federz., weiss gehöht. qu. fol.

14. *Rembrandt van Ryn.* Christus lehret im Tempel. Sehr schöne Sepiazeichnung dieses von Rembrandt selbst radirten Gegenstandes. S. *Bartsch.* Nr. 66.

15. *Abraham Bloemaert.* Anbetung der Hirten. Leicht anget. Federzeichnung.

16. — Der verlorene Sohn bei den Schweinen. Braun angetuschte Federzeichnung. qu. 8.

17. *Jacob de Wit.* Drei nackte Kinder, welche nach

verschiedenen Seiten an einer Weinrebe ziehen. Sepia und weiss. qu. 4.

18. — Schwebende Kindengel. Anget. Zeichnung. gr. 4.

19. — Jupiter in Gestalt der Diana bei Calisto. Sepiaz. gr. 4.

20. — Derselbe Gegenstand, etwas verändert.

Diese sämmtlichen Blätter sind treffliche Originalzeichnungen.

Da in diesem Verzeichniss auch eine Anzahl eigenhändiger Zeichnungen Goethe's vorkommen, S. 264. Nr. 319 bis 358., und man darüber von Künstlern und Laien, die Gelegenheit hatten, dergleichen zu sehen, oft die verschiedensten Meinungen hört, so ist es vielleicht hier am Platz, Einiges anzuführen, was bei Beurtheilung derselben nicht unbeachtet gelassen werden darf. Man findet bei Freunden Goethe's und bei Kunstliebhabern Zeichnungen von demselben, die theilweis allerdings keinen günstigen Begriff von dessen künstlerischen Leistungen geben. Mehrere davon mögen unächt seyn, wie mir selbst einige vorgekommen sind, andere flüchtige Notizen, die er sich zur Erinnerung an irgend einen Gegenstand machte, noch andere sind in Gesellschaft, wo er kein anderes Interesse fand, entstanden und von Freunden aufbewahrt worden. Vielleicht ist auch manche Zeichnung aus seinen frühesten Jahren, deren

er eine grosse Menge aufbewahrte, in andere Hände gekommen, welche man mehr als Zeichnen-Uebungen ansehen muss. Das alles ist zuvörderst von dem zu sondern, was derselbe nach erlangter allgemeiner Kunstbildung gezeichnet hat.

Aber auch hier darf man kein durchgebildetes Kunstwerk erwarten, obgleich Erfindung, Composition, Anlage, Andeutung der Farbe bei den meisten Zeichnungen, besonders den Landschaften, so beschaffen sind, dass kein Künstler sich deren zu schämen brauchte. Am ungenügendsten sind figürliche Zeichnungen, und doch finden sich auch darunter manche, die in Gedanken und Anordnung geistreich sind, wo sich beim Entwurf ein im hohen Grade künstlerischer Sinn zeigt.

Goethe hat, wie derselbe in seiner Lebensbeschreibung öfters erwähnt, sich vielfach um künstlerische Fertigkeit bemüht, aber freilich nur in kleinen unterbrochenen Zeiträumen, innerhalb welcher ein Aneignen der zur Ausführung eines Kunstwerks nöthigen Mittel unmöglich ist. Zum letzten Mal hat er es im Jahr 1810 versucht, wie er in den Tag- und Jahresheften Bd. 32. p. 60. der kl. Ausg. im Allgemeinen angiebt: „Eine Anwandlung landschaftliche „Scizzen zu zeichnen wies ich nicht ab; bei Spatziergän„gen im Frühling, besonders nahe bei Jena, fasst' ich ir„gend einen Gegenstand auf, der sich zum Bild qualificiren

„wollte, und suchte ihn zu Hause alsdann zu Papier zu „bringen. Gleichermassen war meine Einbildungskraft durch „Erzählungen leicht erregt, so dass ich die Gegenden von „denen im Gespräch die Rede war, alsobald zu entwerfen „trachtete. Dieser wundersame Trieb erhielt sich lebhaft „auf meiner ganzen Reise (nach Carlsbad) und verliess mich „nur bei meiner Rückkehr um nicht wieder hervorzutreten.“ Die damals entstandenen Zeichnungen, 22 an der Zahl, sind in einen Band vereinigt und bringen das Resultat seiner Bestrebungen nach dieser Seite und zugleich den Grund seiner technischen Leistungen in individueller Weise zur klaren Anschauung, welches letztere bei früheren Zeichnungen oft deshalb nicht der Fall sein kann, weil sie häufig unter Einfluss eines andern Künstlers entstanden sind *).

Goethe selbst hat diese erwähnten 22 Zeichnungen so angesehen und hat in einem dem Bande beigegebenen Vorwort den Wunsch ausgesprochen, dass sie als ein Denkmal seiner künstlerischen Leistungen beisammen aufbewahrt werden möchten.

---

*) Einen derartigen Fall erwähnt Goethe S. 37. des 32. Bds.: „Die Gegenwart Kaazens des vorzüglichen Dresdner Landschaftsmalers brachte mir viel Freude und Belehrung, besonders da er meisterhaft meine dilettantischen Skizzen sogleich in ein wohl erscheinendes Bild zu verwandeln wusste“ u. s. w. Man s. p. 325. Nr. 1053. des Verzeichnisses.

„Als ich im April 1810 nach Jena ging, um meine zwei Bände *zur Farbenlehre* abzuschliessen und den Druck zu beendigen, sah ich der Erledigung von einer Last, die so viele Jahre auf mich gedrückt, mit Wohlbehagen entgegen; ich hatte mich so lange Zeit mit der Farbe, aber ohne Bezug auf Gestalt und lebendige Natur beschäftigt, dass dieser abstracte, ja abstruse Zustand mir höchst widerwärtig erschien und mich ein wunderliches Verlangen überfiel, das was von Zeichnungsfähigkeit der Landschaft in mir läge noch einmal zu versuchen. Dies geschah nun auf diese Weise, dass ich bei einsamen Spaziergängen mir gewisse Gegenstände so fest als möglich einprägte und nachher zu Hause mit der Feder aufs Papier fixirte, auch wohl an der Natur selbst Umriss versuchte, oder nach Erzählungen mir Gegenden vorbildete und theils die Umrisse stehen liess, theils durch Licht und Schatten die Gegenstände zu sondern suchte. Dieses setzte ich fort bis in den August, auf meiner Reise nach Carlsbad und Töplitz, da dann auch die Ausflüge nach Graupen und Bilin gleicherweise benutzt wurden. Und so entstanden denn nachstehende 22 Blätter, die ich mit eben so wunderbarer Aufmerksamkeit aufzog, umrahmte und mehr oder weniger ausführte. Da mit dem August sich diese gewissermassen angestrengte Neigung völlig verlor, auch von mir nachher wenig der Art hervorgebracht wurde und selbst, wenn ich es versu-

chen wollte, nicht sonderlich gelang, so habe diese Zeichnungen sämmtlich zusammengehalten, keine fremde Hand, wie ich sonst bei Skizzen gerne that, darin walten lassen, und so dieser eigenen Lebens- und Kunstepoche ein Denkmal zu erhalten gesucht; wie ich sie denn auch gegenwärtig in einem Bande gesammelt, um sie für ein Ganzes zu erklären, woraus Fähigkeit sowohl als Unfähigkeit beurtheilt werden könnte. Um den einzelnen Blättern mehr Interesse zu geben, bezeichne Folgendes."

Nun folgt eine Angabe des einzelnen Gegenstandes und des speciellen Anlasses und Motives jeder Zeichnung.

Was die Handzeichnungen älterer und neuerer Künstler betrifft, so giebt das Verzeichniss die Namen, mit denen sie entweder scheinbar von dem Künstler selbst bezeichnet oder wie sie von Kunsthändlern getauft worden sind, ohne dadurch für die Richtigkeit der Benennung oder für die Originalität stimmen zu wollen. Was der Verfasser des Catalogs für original oder sonst gut hielt, darüber hat er seine Meinung kurz, ohne übertreibende lobende Phrasen, mit Ueberzeugung ausgesprochen. Es ist diess mit ausdrücklicher Zustimmung der jetzigen Besitzer, der Enkel Goethe's, geschehen, deren geradem, rechtem Sinne jede Täuschung, die dadurch herbeigeführt werden könnte, im höchsten Grade widerstrebt, denen ein noch so grosser Vortheil, welcher dadurch erreicht würde, vollkommen

gleichgültig ist. Dass Zeichnungen, die nicht für original, nicht einmal für gute Zeichnungen gelten können, dadurch, dass sie sich in der Sammlung befinden, von Goethe nicht für original und gut erklärt worden sind, dass er das wohl zu beurtheilen im Stande war, geht schon allein daraus hervor, dass die oben beschriebenen 20 Zeichnungen, so wie die im Verzeichniss S. 331. Nr. 35 bis 49. vorkommenden, die er in Rahmen an den Wänden seiner Zimmer aufgehängt hatte, sämmtlich vortreffliche Originalzeichnungen sind. Mit den übrigen Zeichnungen hatte es dieselbe Bewandtniss wie mit den Kupferstichen. Der Gedanke, die Ausfüllung einer Lücke nach irgend einer Seite hin, bestimmte ihn zu Erwerbung, zu Ankauf, ohne dass er dadurch die Vortrefflichkeit der künstlerischen Ausführung erklärt hätte.

Weimar im Februar 1848.

Chr. Schuchardt.

I.

Radirungen, Kupferstiche, Holzschnitte, Schwarzkunstblätter, Lithographieen etc.

nach den Originalen, alphabetisch geordnet.

A.

Italienische Schule.

Nicolo dell' Abbate.

1. Heilige Familie mit den anbetenden Hirten, oben schwebt Gott Vater. *Nicol. Abbatis Invent. Joseph Ma. Mitellus delin. et inc.* gr. qu. fol. aufgezogen. Nicht im Bartsch angeg.

Francesco Albano.

2. Geburt der Maria. *Petrus Sanctus Bartolus sculpsit.* gr. fol. oben abgerundet. Sehr schöner Abdr., mit einem Bruch über's Kreutz, aufgez.

3. Ruhe auf der Flucht nach Egypten; Engel bieten dem Christuskinde Früchte. Mit Dedic. an Baldassar Foresani. Questo ritratto della Santma Madre etc. *Pier. Franco Mola fecit.* qu. fol. B. XIX. 204. 4°. Schöner Abdr., aufgez.

4. Derselbe Gegenstand. *J. G. Sailer delineav. et sculpsit.* gr. fol. Schöner Abdr.

5. Nereides Nymphae: Amoretten bringen mehreren Nereiden Perlen in Muscheln. Nach einem Gemälde im Palast Ghisi. *Dom. Cunego sculpsit* 1771. qu. fol. Guter Abdr.

6. Die Ankunft der Orangen in Italien. Zu Ferrari's Werk: Hesperides, de malorum aureorum cultura. fol. *Corn. Bloemaert sculps.*

7. Ein Satyr neckt eine schlafende Nymphe. Facsimile einer Handz. 4. *S. Mulinari inc.*

Antonio Allegri, gen. Correggio.

8. Christus am Oelberg betend. qu. fol. *Joh. Volpato sculps. Romae* 1773. Guter Abdr.

9. Heilige Familie mit dem Mönche. 4. *H. Guttenberg sc.* Schöner Abdr.

10. Madonna mit den drei Heiligen: Sebastian, Nicolas und Rochus. Nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. gr. fol. *P. A. Kilian sculps.* Guter Abdr.

11. Madonna, mit dem Christuskinde auf dem Schoos, an einer Säule sitzend. gr. fol. Facs. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

12. Madonna in einer Landschaft, links der heil. Hieronymus, rechts Magdalene, welche das Christuskind liebkost. gr. fol. *Ant. Correggio Pinx. Aug. Carracci Bonon. incidit et impressit.* 1586. B. XVIII. 87. 95. Guter zweiter Abdr. mit Rosciotti's Adresse.

13. Derselbe Gegenstand. gr. fol. *Corn. Cort. f. Romae* 1568. Geringer Abdr., beschädigt und aufgezogen.

14. Madonna, im Begriff dem Christuskinde die Brust zu reichen, welches nach Früchten greift, die ihm der kl. Johannes bringt. Kniest. 4. Radirtes Bl., unten links in viereckigem Raume: *Antonio da Correggio inven. et sc.* Guter Druck, mit einigen kl. Rissen und einem Fleck, aufgez. S. v. Derschau's Catalog S. 206.

15. Maria auf der Flucht nach Egypten, mit dem schlafenden Christuskinde in einer Landschaft sitzend. Gewöhnl. La Zingara genannt. Unten: Maria in Aegypti solitudine. Corregi pinxit. *Schwarzkstbl. von Th. C. Fürstenberg.* S. de Laborde S. 211. gr. fol.

16. Vermählung der heil. Catharina. gr. 4. *Giov. Battista Mercati fec.* Mit Dedic. an Lelio Guidiccioni. B. XX. 140. 3. Guter Abdr.

17. Derselbe Gegenstand, fast in gleicher Gröfse. *Ant. Capellan sculpsit Romae* 1772. Guter Abdr.

18. Derselbe Gegenstand in Halbf. *Correggio Pinx. A. M. Angelica Kauffmann inc.* 4. Brauner Druck.

19. Jupiter umarmt die Io in Gestalt einer Wolke. Nach dem

Gemälde, welches sich jetzt im Berliner Museum befindet. *Schwzkstbl. J. Johnson fecit.* 1743. Guter Abdr., aufgez.

20. Jupiter als Goldregen und Danae. qu. fol. *E. Desrochers sculpsit.* Guter Abdr.

21. Jupiter als Schwan und Leda mit noch andern badenden Nymphen in einer schönen Landschaft. qu. fol. *id. sc.* 1715. Guter Abdr.

22. Derselbe Gegenstand, verkleinerte Copie nach vorherigem Bl. qu. 8. in einem Oval.

23. 3 Bl. Betende weibliche Halbf. — Eine nackte Frau bei der Toilette. — Ein häſsliches Weib nach dem in einer Fensteröffnung schwebenden Amor sehend. *J. Troyen, T. van Kessel, Q. Boel sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

24. 2 Bl. Zwei Mädchen und eine Alte. 4. *d'Alton fec.* Doppelt.

25. Der Antiquar. Halbfig. eines Mannes mit antiken Sculpturen umgeben, in der linken Hand hält er eine kleine Figur. qu. fol. *Corn. Visscher sc.* Guter Abdr., aber sehr beschn. und aufgez.

Alessandro Allori.

26. Allegor. Darstellung: vorn eine Frau mit Flügeln, Hahnenkopf und Sonnenbild auf dem Kopf, umgeben von vielen Lasttragenden. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Andrea Appiani.

27. Jacob begegnet Rahel mit ihres Vaters Heerde. Jacob venit in terram orientalem etc. Roy. fol. *Giovita Garavaglia dis. ed inc. Pavia* 1830. Schöner Abdr.

Bartolomeo Ramenghi da Bagnacavallo.

28. 2 Bl. Vier Heilige, neben einander stehend. — Zwei nach links gehende Frauen. Facsim. von Handzeichn. *S. Mulinari inc.*

Giovanni Balducci.

29. Christus lehret im Tempel. Facsim. einer Handz. fol. *A. Scacciati inc.*

Baccio Bandinelli.

30. Geburt der heil. Jungfrau Maria (Nativitas Gloriosae Virginis Mariae): St. Anna sitzt nach links auf einem Bett, von mehreren Frauen bedient, zwei andere Frauen baden das Kind, über welchem ein Engel auf einer Wolke erscheint. Nach der Aufschrift: *Nicol. Beatricius Lotharingus Restituit et formis suis exc.* ist die Original-Platte von einem Andern gestochen und von Beatrizet nur retouchirt. S. B. XV. 244. 11. Späterer Abdr. von der zweiten von Anonymen gestochenen Platte, von der Gegenseite, mit der Adr. v. Nic. van Aelst.

31. Der Bethlehemitische Kindermord. *Copie nach dem Stich des Marc de Ravenna von Nicol. Beatrizet.* gr. qu. fol. Abdr. von der von Philipp Thomassin überarbeiteten Platte. B. XIV. Nr. 21.

32. Marter des heil. Laurentius. *Marc Anton fec.* qu. fol. B. XIV. Nr. 104. Später, schwacher, an mehreren Stellen defecter Abdr. und aufgezogen.

33. Rechte Hälfte dieses Blattes. Sehr beschädigt, gelb und aufgezogen.

34. Die Skelette. *Nach einer Zeichnung Bandinelli's von Marc de Ravenna gest.* qu. fol. B. XIV. Nr. 425. Schöner Abdr., scharf beschnitten.

35. Derselbe Gegenstand mit einigen Veränderungen, die Figuren etwas gröfser. *Augustinus Venetus de Musis faciebat* 1518. qu. fol. B. eod. Nr. 424. Späterer Abdr.

36. Die Academie Bandinelli's. *Aenea Vico sculps.* qu. fol. B. XV. Nr. 49. Guter kräftiger Abdr. mit der Inschr: *Enea vigo Parmegiano sculpsit* und mit der ersten Adresse von Paulus Palumbus. Wonach dieses eine dritte Abdrucksgattung zwischen der ersten und zweiten bei Bartsch wäre. Bis an die Einfafsl. beschn. u. aufgez.

Giovanni Francesco Barbieri, gen. **il Guercino da Cento.**

37. Der heil. Antonius von Padua. Halbf. kl. 4. *Jo. Franc. Cent. inv. Fe.* B. XVIII. 362. 1. Guter Abdr.

38. Rückkehr des verlornen Sohnes. Halbf. Romae in aedibus Lancelotti. gr. qu. 4. *Dom. Cunego sculps.* 1770. Guter Abdr.

39. Maria, Halbf. mit dem Christuskinde, welchem der kl. Johannes ein Kreutz reicht. kl. 4. *J. B. Pasqualinus sc.* Guter Abdr.

40. Maria, Kniest.: mit dem Christuskinde auf dem Schoos. gr. 4. *id. sculp.* 1621. Mit Dedic. an D. Zacharie. Guter Abdr.

41. Beschneidung. Nach dem Gemälde in der Kirche Jesu-Maria zu Bologna. Aquat. *Saint Non sc.* 4.

42. 3 Bl. Evangelisten. Das vierte Blatt dieser Folge fehlt. *J. B. Pasqualinus sc.* 4. Gute Abdr.

43. Die beiden Jünger zu Emaus erkennen den Heiland am Brechen des Brodes. kl. qu. fol. *id. sculps.* 1619. Guter Abdr.

44. Der ungläubige Thomas. Halbf. *Jo. Franciscus Centensis Inv. Joannes Baptista Pasqualinus fec.* 1621. qu. fol. Sehr schöner erster Abdr.

45. Christus dictirt dem Johannes das Evangelium, rechts Maria. Halbf. *id. pinx. id. sculp.* 1621. 4. Schöner Abdr.

46. Der heil. Hieronymus, ein Crucifix mit beiden Händen haltend. Halbf. 4. Nach einer Federz.

47. Der Tod der heil. Petronilla. *Jo. Fr. Barbieri in Templo Vaticano p. Jacob Frey del. et incid. Romae* 1731. gr. fol. oben abgerundet. Schöner Abdr., aufgez.

48. 4 Bl. Moses. — Der keusche Joseph. — Beschneidung. — Büfsende Magdalena. Versch. Form. Facsim. von Handz. *A. Scacciati* u. *S. Mulinari inc.*

49. Tithon u. Aurora, letztere auf einem Wagen von zwei Pferden gezogen. gr. qu. fol. *Jo. Fr. Centens inventor. J. Bap.*

Pasqualinus sculps. 1621. Guter Abdr. mit einigen gelbl. Flecken u. e. Rifs im Rande.

50. Aurora auf einem Wagen von zwei gefleckten Pferden gezogen. Nach dem Gemälde im Palast Ludovisi. *Joannes Volpato sculps. Romae.* Unten: Rore madens — suspirantem, nebst Dedic. an Ang. Kauffmann. s. gr. qu. fol. Sehr schöner Abdr. mit zollbreitem Rand.

51. 3 Bl. Chirurgische Operation am Arm eines jungen Mannes. — Sitzende Frau mit zwei Kindern neben ihr. — Venus und Adonis. var. form. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

52. 5 Bl. mit verschiedenen meist einzelnen Figuren. Eben so. *id. fecit.*

53. Gebirgige Landschaft mit hölzerner Brücke über einen Flufs, vorn ein Herr zu Pferd von einem Soldaten angehalten. qu. fol. *G. Penna fec. Parigi.*

54. Landschaft mit Ruinen. Facsim. einer Zeichn. *S. Mulinari inc.* qu. fol.

Federico Baroccio.

55. Verkündigung. Das Gemälde befindet sich in der Kirche der heil. Jungfrau zu Loretto. *Federicus Barocius Urb. inventor (fecit et) excudit.* fol. B. XVII. 2. 1. Guter, wohlerh. Abdr.

56. Dasselbe Blatt in kräftigem Abdr., aufgez.

57. Pardon des heil. Franciscus: Christus in einer Glorie, zu dessen Seiten die heil. Jungfrau und der heil. Augustinus, erscheint dem heil. Franciscus von Assisi. Das Gemälde ist in der Kirche dieses Heiligen zu Urbino. *id. fecit.* fol. B. eod. Nr. 4. Sehr schöner Abdr., die Papierecken oben etwas abgerundet, unten an unbed. Stellen etwas gerieben und aufgez.

---

58. Darstellung der jugendlichen Maria im Tempel. *Federicus*

Barotius inv. Phil. Thomassinus sculps. Sehr gr. fol. Schöner Abdr., bis an die Einfafsl. beschn. u. aufgez.

59. Besuch der Maria bei Elisabeth. *Gys (Gisbert) Veen fec.* 1588. fol. Guter Abdr.

60. Ruhe auf der Flucht nach Egypten; Joseph bricht Früchte für den Christusknaben, Maria schöpft aus einer Quelle. *Laur. Vaccarus fec.* Mit 6 lat. Versen. fol. ohne Rand, aufgez.

61. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. *F. Barotius pinxit. N. Lauwers exc.* Mit dens. Versen. Schöner Abdr., an einer Ecke etwas beschädigt.

62. Derselbe Gegenstand. *Clairobscur von Unbek.* fol. B. XII. II. 11. Ziemlich guter Abdr., mit einem kl. Defect an der linken Seite, aufgez.

63. Ders. Gegenstand. *Ant. Capellan sculps. Romae* 1772. gr. 4. Guter Abdr.

64. Madonna mit dem auf ihrem Schoos stehenden Christuskinde, links der heil. Hieronymus. *v. Hoy del. et. sc.* 4 Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

65. Madonna auf einer Wolke, mit ihrem Mantel Gläubige beschützend. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

66. Aeneas trägt seinen Vater Anchises aus dem brennenden Troja, neben ihm Crëusa und Ascanius. gr. qu. fol. *Federicus Barocius Urbinas inven. — Ago Car (Carracci)* 1595. B. XVIII. 110. Schöner Abdr., aufgez., mit einigen Wasserflecken.

Fra Bartolomeo di San Marco.

67. Darstellung im Tempel. gr. 4. *Ang. Campanella sc. Romae* 1771. Venerunt in Jerusalem etc. Florentiae in Sacrario S. Marci.

68. Maria mit dem Christuskinde auf dem Arm, welches die Hände um ihren Hals geschlungen hat. kl. 4. *v. Stieen sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

69. La Ste Famille: Maria will dem Christuskinde die Brust

reichen, dahinter steht Joseph mit einem Stock auf der Achsel. Kniest. kl. 4. *H. Schmidt sc.* 1812.

70. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos, an jeder Seite zwei musicirende Engel. 4. *Ch. Simonneau l'ainé sc.*

71. 3 Bl. a) Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos, dem sich der kl. Johannes verehrend nahet. b) Kopf eines Mannes über die mittleren Jahre, in natürl. Gröſse. c) Desgl. eines Ordensgeistlichen mit langem Bart. Versch. Form. Lithogr. Facsim. von Handzeichn. des Münchner Cabinets. *N. Strixner fec.*

Marco Basaiti.

72. Berufung des heil. Andreas. *Q. Boel. S.*

Giacomo da Ponte, gen. Bassano.

73. Der Herr befiehlt Abraham auszuziehen. Reich staffirt Landschaft. 4. *Joh. Sadeler sc.* Schöner Abdr.

74. Auszug Jacobs nach Egypten. *Clairobsc. von J. B. Jackson.* gr. fol. Schöner Abdr.

75. Christus am Oelberge. *Clairobsc. von dems.* Mit Dedic. an Paulina Cantarena. gr. fol. Schöner Abdr.

76. Grablegung; links vorn Maria in Ohnmacht. *Clairobsc. von dems.* Mit Dedic. an Jacob Facciolato. gr. fol. Guter Abdr.

77. Dasselbe Blatt in schwächerem Abdr., rissig und aufgez.

78. Derselbe Gegenstand. *Giacomo Bassan pinx. Nic. Visscher exc.* fol.

79. Der reiche Mann bei Tische und der arme Lazarus. Aus zwei groſsen zusammengehörenden Blättern bestehend. *Clairobsc. von J. B. Jackson.* Mit Dedic. an Robert Hoblyn. Schöne gleiche Abdr.

80. 4 Bl. Anbetung der Hirten. — Anbetung der Könige. — Auferstehung. — Himmelfahrt Christi. *J. Troyen* u. *T. van Kessel sc.* fol. u. qu. fol. Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

81. 5 Bl. Kreutztragung. — Derselbe Gegenstand, mit der heil. Veronica mit dem Schweifstuch. — Der barmherzige Samariter. — Der heil. Franciscus vor einem Crucifix knieend. — Die heil. Therese in Entzückung. *Var. forma. L. Vorstermann jun.*, *Q. Boel*, *T. van Kessel sc.* Eben daher.

82. Der heil. Sebastian wird mit Pfeilen durchschossen. 4. *J. van Ossenbeck sc.* B. V. 285. 5. Sehr schöner Abdr. Eben daher.

83. Ein junger flötender Mann mit Weinlaub bekränzt. — Ein Priester mit weifsem Gewand. Halbf. *J. Troyen sc.* Eben daher.

84. Brustbild eines bärtigen Alten. Effigies Incognita. *Jac. Bassan pinx. Dom. Cunego sculpsit Romae* 1769. 4. Guter Druck.

Leandro Bassano.

85. Landschaft mit verschiedenen ländlichen Beschäftigungen, vorn ein Bauer welcher ein Schaf scheeren will. qu. fol. *Bassan P.*, *Ossenbeck S.* Aus einer Reihe von 4 Bl. B. V. 308. 6 — 9.

Nicolaus Beatrizet.

86. Die heil. Jungfrau mit dem auf ihrem Schoos stehenden Christuskinde auf einem Throne, beide vertheilen Rosenkränze an Mönche und Nonnen vom Orden des heil. Dominicus. gr. fol. Oval, mit einem Rosenkranz u. versch. Figuren umgeben. B. XV. 253. 29. Ziemlich guter Druck, aufgez.

87. Kampf der Römer gegen die Dacier. Nach einem Relief am Bogen Constantin's. Unten: Tabula marmorea pugnae Daciae etc. qu. fol. *Nicol. Beatrizet sc.*, das Zeichen dess. unten in der Mitte. B. XV. 94. Schöner Abdr., an drei Seiten scharf beschn. u. aufgez.

88. Amazonenschlacht. Nach einem Relief an einem antiken Sarkophag. Unten: Amazonum pugna adfabre efficta de sarcophago vetustissimo quod in Capitolio visitur etc. *Nicolaus Beatricius Lotharingus in lucem emisit.* B. eod. Nr. 98.

gr. qu. fol. Aus 2 Theilen bestehend. Späterer Abdr. mit Henr. van Schoel exc.

89. Die linke Hälfte dieses Blattes in sehr schönem Abdr.

Domenico Beccafumi.

90. 3 Bl. Mosaik-Fufsboden im Dome von Siena, mit alttestamentlichen Darstellungen. gr. qu. fol.

91. Christus im Tempel unter Pharisäern und Schriftgelehrten. Oben in einem von zwei Figuren gehaltenem Schild das dem Beccafumi zugeschriebene Zeichen. fol. Späterer schwacher Abdr.

Stephano della Bella.

92. Ansicht von Florenz mit dem Kriegsfest von Pisa. gr. qu. fol. *Stefa della Bella Invētor. Anton Franco Lucini fecit* 1634. Guter wohlerh. Abdr.

Giacomo u. Giovanni Bellini.

93. 4 Bl. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos. — Der heil. Sebastian an einer Säule. Halbf. — Der heil. Nicolaus und eine andere Heilige, desgl. — Der heil. Georg, neben ihm eine junge Frau mit Rosenkranz im Haar. Var. forma. *J. Popels, L. Vorstermann j.* u. *P. Lisebetius sc.* Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

94. 2 Bl. Liegende Nymphe in einer Landschaft. — Eine Nymphe mit einem kleinen Spiegel in der Hand. Kniest. kl. qu. fol. *P. Lisebetius* u. *J. Popels fec.* Eben daher.

Bernardino Bellotto, gen. Canaletto.

95. 4 Bl. Ansichten von Dresden: Die Elbbrücke mit daranliegendem Stadttheil. — Die Neustadt. — Platz in der Neustadt. — Platz mit dem Gewandhaus und der Frauenkirche. gr. r. qu. fol. *Bernar. Bellotto dit Canaletto fec.* Schöne Abdrücke, alle mit einem Kreutzbruch, der jedoch bei zweien kaum merklich ist.

Pietro Berettini da Cortona.

96. Rahel, welche die Götzen ihres Vaters verbirgt. *F. Mazot exc.* gr. 4. Aufgez.

97. Die heil. Bibiena weigert sich heidnischen Göttern zu opfern. gr. 4. *Gio. Batta Mercati F.* B. XX. 140. 5. Schöner Abdr.

98. Ein Engel leitet einen Knaben. Mit lat. Gebet darunter: Angele Sancte Deo dilecte — ad aeternam felicitatem perducas. Amen. *Jo. Jacobus de Rubeis Formis.* fol.

99. Aeneas vor dem Könige von Latium. Aus der Folge von 30 Bl. die Gallerie im Palast Pamphili zu Rom. *Carlo Cesio sc.* B. XXI. Nr. 77. qu. fol. Guter Abdr., die obern Ecken verschn. u. aufgez.

100. Hercules zwischen Tugend und Laster. *Gius. Zocchi sc.* fol.

101. Theil eines Plafonds: rechts Silen mit Umgebung, links liegende Venus, oben auf Wolken allegor. Figuren. *Corn. Bloemaert sc.* gr. qu. fol. Zu einer Folge gehörig. Aufgez.

102. Julius Cäsar verstöſst seine Gemahlin Julie und wählt die Calpurnia. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.* qu. fol.

Bartolomeo Biscaino.

103. Geburt Christi. *Biscaius Genve f. Damon exc.* fol. B. XXI. 185. 7. Ziemlich guter wohlerh. Abdr.

104. Maria, an einer Säule sitzend, säugt das Christuskind, links sitzt Joseph. *biscainus in et F.* kl. fol. B. eod. Nr. 20. Guter kräftiger Abdr., die Adr. weggeschn.

105. Vermählung der heil. Catharina. kl. 4. oval. *B. Biscaino inv. et fec.* Die Anfangsbuchstaben b. b. auf dem Rad der heil. Catharina. B. eod. Nr. 33. Zieml. guter Abdr.

106. Satyrfamilie in einer Landschaft; ein alter Satyr schenkt einer Frau, an deren Brust ein kleiner Satyr trinkt, Wein in eine Schaale. kl. fol. *B. Biscaino fec.* B. eod. Nr. 39. Rechts unten B. B., links Damon exc. Schwacher Abdr.

Giovanni da Bologna.

107. Ein Römer mit einer geraubten Sabinerin. Nach der Gruppe des Joh. von Bologna zu Florenz. *Clairobsc. von Andrea Andreani.* B. XII. VI. 2. Schöner Abdr., wegen einiger Brüche aufgezogen.

108. Dasselbe Blatt in kräftigem, aber nicht so reinem Abdr. Aufgez.

Giovanni Bologna della Marca.

109. Einkleidung eines Novizen. qu. fol. Oben abgerundet. Facs. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Giulio Bonasone.

110. 2 Bl. Amor reicht der Ceres Aehren, sie sitzt nach links, ein Füllhorn im rechten Arm haltend. — Amor giebt dem Bacchus aus einem Gefäſs zu trinken. kl. 4. Das erste Bl. mit *I. Bo.* bez. Diese beiden Blätter werden fälschlich dem J. Bonasone zugeschrieben. S. B. XV. 174. Nr. 2. u. 3.

111. Ornamentenfries mit zwei geflügelten Knaben neben einem Monstrum, halb Mensch halb Löwe. kl. qu. fol. *Jul. Bonasone fec.* B. eod. Nr. 354. Ungleicher Abdr., aufgez., mit einem Fleck.

Paris Bordone.

112. 3 Bl. Adam und Eva. — Judith mit dem Haupt des Holofernes, Halbf. — Heilige Familie in einer Landschaft, in der Mitte der heil. Hieronymus das Christuskind auf den Armen haltend. *L. Vorstermann, P. Lisebetius* u. *T. van Kessel fec.* Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

113. 2 Bl. Diana und Endymion. Kniest. mit landschaftlichem Grund. — Venus unter einem Baume liegend, ein Amor reicht ihr Blumen und Früchte. qu. fol. *P. Lisebetius sc.* Eben daher.

Sandro Botticello Fiorentino.

114. 4 Bl. Wunder und Tod des heil. Zenobius. Nach einem

Gemälde von Botticello im Besitz des Herrn v. Quandt in Dresden. 4to Umrifs. gest. v. *J. Thäter.*

Andrea Bascoli.

115. 10 Bl. Facsim. von Handzeichnungen: Verkündigung. — Madonna auf dem Thron, von Heiligen umgeben. — Christus als Gärtner. — Maria breitet ihren Mantel über Gläubige. — Petrus heilt einen Kranken. — Ein Heiliger erweckt einen todten Knaben. — Ein Priester am Altare stehend und Messe lesend. — Die Grazien. — Die Parzen. — Venus und Adonis. — Minerva und Bacchus. Var. form. *S. Mulinari inc.*

Angelo Bronzino.

116. Das neugeborne Christuskind von der anbetenden Maria und Joseph, von Engeln und Hirten umgeben. *Angelo Bronsini Fiorentino inveñ. H. Cock excud.* 1545. *Georgius Ghisius Mantuanus f. D. C. LIII.* B. XV. 385. 3.

117. Maria, Halbf., mit dem Christuskinde auf dem Arm, dahinter die heil. Elisabeth. Aeltere Radirung von unbek. Hand. gr. 4.

---

118. Weibl. Porträt, Brustb. *J. Brongino p. L. Vorstermann sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie. kl. 4.

Michel Angelo Buonaroti.

119. Erschaffung Adams. Formavit Dominus Deus hominem de limo terrae. qu. fol. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1772. Nach dem Gemälde in der Sixtinischen Capelle. Guter Abdr., mit einem Wasserfleck im obern Papierr.

120. Erschaffung Eva's. Aedificavit Dom. Deus costam etc. *Antonio Capellan sculp.* 1772. qu. fol. Guter Abdr. Eben daher.

121. Sündenfall der ersten Eltern und Vertreibung aus dem Paradies. Tulit igitur mulier etc. *id. sc.* 1772. qu. fol. Guter Abdr. Eben daher.

122. David haut dem Goliath den Kopf ab. *Benoit Audran sc.* gr. qu. fol.

123. 6 Bl. Die Propheten und Sibyllen mit den sie umgebenden Ornamenten und Figuren in den Bogenwinkeln der Sixtinischen Capelle. *Michael Angelus invent. et pinxit. Georgius Mantuanus fecit.* gr. fol. B. XV. Nr. 17—22. Gute wohlerhaltene Abdr. mit der ersten Adresse von van Aelst.

124. Einer dieser Winkel mit der Sibylla Erithraea. Sehr gr. r. fol. *Dom. Cunego sculps.* 1784.

125. Ahasverus und der gekreutzigte Haman. Aus der Sixtinischen Capelle. Die obere Hälfte des Blattes mit der Hauptvorstellung, das Uebrige fehlt.

126. Der gekreutzigte Haman, auch der bufsfertige Schächer genannt. fol. *Michaelangelus pinxit in Vaticano. Petri de Nobilibus Formis.* Schöner Abdr.

127. Judith übergiebt ihrer Magd das Haupt des Holofernes. Aus der Sixtinischen Capelle. qu. fol. Kreidemanier.

128. Die Decke der Sixtinischen Capelle. Umrifs, aus zwei grofsen Bl. zusammengesetzt. *Dom. Cunego sc.*

129. Christus und die Samariterin am Brunnen. *Mich. Ang. inv. Nic. Beatrizet fec.* B. XV. 247. 17. fol. Neuer Abdr.

130. Christus am Kreutz, daneben links Maria, rechts Johannes. *Michaelangelus Bonarotus inventor. Philippus Syticus fecit.* gr. fol. Mit Dedic. an Santinelli. Neuer Abdr.

131. Kreutzabnahme. Nach einem Relief in Wachs in der Münchner Sammlung von Elfenbeinarbeiten u. a., *in der Grösse des Originals rad. von Feodor.* fol. Abdr. vor aller Schrift.

132. Christus am Kreutz, an jeder Seite oben ein Engel auf Wolken, unten Maria und Johannes klagend. *Imp. Lithog. de C. de Lasteyrie.* gr. fol.

133. 10 Bl. Das Jüngste Gericht in der Sixtinischen Capelle. Zehn Blätter zum Aneinanderfügen. *Georg (Ghisi) Mantuanus fecit.* B. XV. Nr. 25. Spätere Abdrücke mit der Dedicat. an Mathia di Merue und der Adr. von Jo. Jacob de Rubeis. Im Ganzen wohlerhaltenes Exemplar, wovon je

2 und 3 Blätter aneinander- und mit schmalem Papierrand umklebt sind. Das Blatt E hat einige zugeklebte Risse.

134. 15 Bl. Derselbe Gegenstand. Sehr gr. fol. in Kreidemanier gest. von *C. M. Metz* 1803. Schönes Exemplar.

135. 16 Bl. Derselbe Gegenstand, in Umrifs, mit dem Titel: *Contorni delle Figure del Giudizio Universale dipinto da Michel Angelo, desegnato ed inciso da Corrado Martino Metz. Roma* 1808. fol. Schönes wohlerhaltenes Exemplar.

136. Derselbe Gegenstand, in Umrifs, auf Einem Blatt, mit der Unterschr.: Tunc videbunt — Filium hominis etc. gr. fol. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1780.

137. Die Gruppe der Posaunenden aus demselben Bilde, von *Nicolo della Casa gest.* Michael Angelus Bonarotus Florentinus pinxit in Vaticano. Ant. Salamanca exc. 1548. Schöner Abdr., aber beschädigt und schlecht restaurirt.

138. Johannes der Täufer in einem Oval mit Umgebung. Oben in einem Rund: Nuda Veritas. Romae 1591. Unten: *M. Ang. B. pinxit in Vaticano. Cherub. Alberti fecit.* Ohne dessen Namen und ohne die bei Bartsch XVII. Nr. 67. angeg. Dedicat. fol. Schöner Abdr.

139. Pauli Bekehrung. *Mich. Ang. pinxit in Vaticano.* Ex typis Ant. Salamancae; rechts das Zeichen des *Nic. Beatrizet.* B. XV. 255. 33. gr. qu. fol. Schöner Abdr., scharf beschn., an einigen unbedeutenden Stellen ausgeb.

140. Der heil. Hieronymus rechts an einem Felsen sitzend, links neben ihm der Löwe. fol. *Seb. a Regibus sc.* Ohne Namen des Stechers. Guter Abdr., die Ecken wenig beschädigt.

141. Der Traum des menschlichen Lebens. Allegorische Darstellung auf das was von Menschen für irdisches Glück gehalten wird. gr. fol. Nach Einigen von *Nic. Beatrizet* gestochen. Guter Abdruck, scharf beschn. u. aufgez.

142. Derselbe Gegenstand. *Michael Angelus inven.* bez. und mit Rossi's Adr. bedruckt. Guter Abdr., etwas gelblich.

143. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. fol. *v. Stieen sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

144. Leda mit Jupiter als Schwan. Unterschr.: Formosa haec Laeda est — pulcherrima prodit. qu. fol. *Von anonymem Stecher.*

145. Dasselbe Bild von der Gegenseite, Leda mit dem Gesicht nach links gewendet; in derselben Gröſse. *Michael Angelus inv.* Ebenfalls von anonymem Stecher. Guter Abdr., etwas gebräunt und aufgez.

146. Entführung Ganymed's durch Jupiters Adler. fol. *Von Heinecke dem N. Beatrizet zugeschrieben.* Abdruck vor der Retouche, etwas beschädigt und fleckig.

147. Derselbe Gegenst. kl. fol. *Q. Boel S.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

148. Der Sturz Phaeton's. fol. *Mich. Ang. Flor. inv. Copie nach Nic. Beatrizet.* B. XV. 258. 38. Vorzüglicher Abdr. dieser schönen Copie, mit einigen Flecken, die oberste Figur mit Quadraten überlegt. Auf Leinwand gezogen.

149. Titius vom Geyer zerrissen. Links unten: *Mich. A. B. invent.* Der Stich wird allgemein dem *Nic. Beatrizet* zugeschrieben. B. XV. 259. Nr. 39. Sehr guter reiner Abdr., ohne Salamanca's Adresse; die Unterschr. abgeschn. u. aufgez.

150. Ein Kinder-Bacchanal, mehrere derselben tragen den Esel Silen's. *Nic. Beatrizet fec.* qu. fol. B. eod. Nr. 40. Guter Abdr., das Papier gebräunt.

151. Titelblatt zu der Schola Italica von Hamilton, mit zwei Figuren nach Michel Angelo. gr. fol. *Joseph Perini sc. Romae* 1741.

152. Grabmal Julius von Medicis zu Florenz. gr. fol. *Corn. Cort fec.* 1576. Abdr. vor der Inschrift, mit einigen kl. Rissen und etwas gebräunt.

153. Grabmal Julius II. mit der Statue Mosis. *Ant. Salamanca exc.* 1554. fol. Braunfleckig.

154. Die Kletterer: Gruppe von fünf Figuren, badende Soldaten, welche vom Kriegsruf überrascht werden. Aus dem berühmten Carton, eine Scene aus dem Pisanerkrieg darstellend. *Aug. Venetiano fec.* B. XIV. 423. Copie von der Gegenseite. qu. fol. Zieml. guter Abdr.

155. Verschiedene Gruppen und einzelne Figuren, Studien zum Jüngsten Gericht. *Nach einer Zeichn. des Münchner Cabin. von N. Strixner lithogr.*

156. 6 Bl. Sitzende weibl. Figur. — Zwei weibl. Köpfe mit Schleyer über dem Hinterkopf. — Ein Knabe mit vorgestreckten Armen. — Eine sitzende Mutter mit einem Kinde an der Brust. — Weibl. Brustbild im Profil, nach links gewendet. — Sitzende weibl. Figur mit einem Spiegel in der linken Hand, um sie mehrere Kinder. Var. forma. *S. Mulinari inc.*

Giuseppe Calendi.

157. Geburt Christi. *Carlo Lasinio* u. *Matteo Carboni fecer.*

Andrea Camassei.

158. Die heil. Jungfrau mit dem auf ihrem Schoos eingeschlafenen Christuskinde und dem kleinen Johannes neben ihr. *Andrea Camassei fecit.* B. XIX. 72. 1. Schöner Abdr.

Antonio Canale, gen. Canaletto.

159. 3 Bl. Ansichten in Venedig: La Procuratio niove e S. Ziminian V. Doppelt. La Libreria V. qu. 4to. *A. Canal f.* Schöne Abdr.

160. 2 Bl. dergl. 1) Pons Rivoalti, utrinque Ripae, et Aedes ad Orientem. 2) A minore D. Marci Area Dalmatarum ripam exhibens Prospectus. qu. fol. *Joan. Bapt. Brustoloni sculpsit.*

161. Ital. Gebäude, nach rechts eine Reiterstatue auf rundem Unterbau. 4. *A. Canal f.*

162. Felsige Anhöhe an einem Canal, vorn ein Pilger vor einem Bethäuschen. 4. *id. fec.*

163. Säulenhalle eines grofsen ital. Gebäudes. fol. *Ex chalcographia J. Wagner.*

Antonio Canova.

Die folgenden Blätter nach Canova's Werken sind sämmtlich schöne Abdrücke und sehr gut erhalten, mit vollem Papierrand.

164. Antonio Canova. Büste im Profil. *Pietro Fontana inc.*

165. Die Wohlthätigkeit: ein Greis von einer weiblichen Figur geführt. Hauptgruppe an dem Grabmal der Erzherzogin Christine in der Augustinerkirche zu Wien. *Dom. Marchetti inc.* gr. r. fol.

166. 2 Bl. Theseus tödtet einen Centaur. Von zwei Seiten. *P. Bettelini inc.* s. gr. r. fol.

167. Theseus mit dem getödteten Minotaur. Nach der früher in der Sammlung des Grafen Fries zu Wien befindlichen Gruppe. *Raph. Morghen sc.* Sehr schöner Abdr. vor der Adr. von Artaria. gr. r. fol.

168. 2 Bl. Der rasende Hercules tödtet den Ligas. Dieselbe Gruppe von zwei Seiten. gr. r. fol. *P. Fontana* u. *G. Folo sculps.*

169. 2 Bl. Statue der Venus, von zwei Seiten. Aus der Florentiner Sammlung. *Dom. Marchetti inc.* s. gr. fol.

170. Hebe, die Schale füllend. Nach einer Statue in Lebensgröfse, dem Lord Cawder gehörig. *Dom. Marchetti inc.* s. gr. fol.

171. Amor küfst die am Boden liegende Psyche. Nach einer Gruppe im Besitz des Fürsten Yonsuppoff. *P. Fontana inc.* qu. fol.

172. Psyche setzt dem Amor, welcher den Arm um ihren Nacken gelegt hat, einen Schmetterling auf die linke Hand. Gruppe in der Gallerie zu Malmaison. *Dom. Marchetti inc.* s. gr. fol.

173. Terpsichore, mit der Lyra im linken Arm, auf ein Posta-

ment sich stützend. gr. fol. *Pietro Fontana inc.* gr. fol. Abdr. vor der Schrift.

174. Zwei Mädchen die mit Knöcheln spielen und zwei Amoretten. qu. fol. *Ang. Testa inc.* Abdr. vor der Unterschr.

175. Zwei Mädchen mit einem Schmuckkästchen. *Luigi Cunego inc.* Eben so.

176. Vier Mädchen, mit einem kleinen Amor als Wickelkind spielend, ein fünftes entfernt sich mit dem Köcher und Bogen. *id. inc.* Nr. 5.

177. Ein Mädchen hält Amor als Wickelkind in die Höhe, ein jüngeres Mädchen und ein Knabe verlangen danach. fol. *M. de Boni inc.* Nr. 7.

178. Verkauf von Liebesgöttern. gr. qu. fol. *Dom. Marchetti inc.* Nr. 6.

179. Grabmal für Admiral Nelson. gr. r. fol. *Pietro Fontana inc.*

180. 5 Bl. Umrisse: Zug Trojanischer Frauen mit Hecuba zur Statue der Minerva. — Eine Mutter unterrichtet ihre Kinder (*La buona Madre*). — Christus vom Kreutz genommen mit Maria, Johannes und trauernden Kindengeln. — Der sterbende Socrates von seinen klagenden Schülern und Freunden umgeben. — Nelsons Grabmal. fol. u. qu. fol. von *Franc. Hayes*, *P. Fontana* u. *Ant. Banzo* gest.

Simon Cantarini, gen. **Simone da Pesaro** od. **Pesarese.**

Eigenhändige Radirungen desselben.

181. Adam links am Boden sitzend, rechts Eva auf einem Hügel, welche ihm die verbotene Frucht reicht. Ohne Bezeichnung. *Sim. Cantarini fec.* B. XIX. 122. 1. Guter Abdr., eine kl. fehlende Ecke restaurirt.

182. Ruhe auf der Flucht nach Egypten: Maria sitzt auf einer Erderhöhung mit dem Christuskinde auf dem Schoos, das die Hände nach den Früchten ausstreckt, die Joseph von

einem Palmbaum gebrochen hat. B. eod. Nr. 2. Copie von der Gegenseite, scharf beschn.

183. Derselbe Gegenstand: Maria, mit dem Christuskinde auf dem Schoos, sitzt an zwei Bäumen neben Joseph. B. eod. Nr. 4. Schöner Abdr.

184. Derselbe Gegenstand: Maria sitzt am Boden, mit dem Christuskinde auf dem Schoos, dem sie eine Frucht reicht. gr. 4. B. eod. Nr. 5. Gute Copie von der Gegens. in gutem Abdr.

185. Derselbe Gegenstand: Maria sitzt am Boden, das Christuskind auf den Händen wiegend, rechts unter Bäumen der heil. Joseph. B. eod. Nr. 6. Schöner Abdr.

186. Gestochene Copie dieses Blattes von der Gegenseite. Mit einem Bruch in der Mitte.

187. Heilige Familie: Maria mit dem Christuskinde, die heil. Elisabeth mit dem kl. Johannes, dazwischen der heil. Joseph, zusammen in einer Landschaft am Boden sitzend. B. eod. Nr. 9. Schöner Abdr.

188. Heilige Familie: Maria in einer Landschaft am Boden sitzend, mit dem Christusknaben auf dem Schoos, vor welchem der kleine Johannes kniet, links der heil. Joseph. B. eod. Nr. 11. Guter Abdr. von der nicht genug geätzten Platte.

189. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos, das einen Vogel am Faden fliegen läſst. B. eod. Nr. 18. Schöner Abdr.

190. Christus unter der Last des Kreutzes erliegend. B. eod. Nr. 20. Gute Copie in schönem Abdr.

191. Johannes in der Wüste an einem Felsen sitzend, aus dem Wasser springt, wovon er mit einer Schaale schöpft. B. eod. Nr. 23. Schöner Abdr.

192. 2 Bl. Der heil. Sebastian am Fuſs eines Baumes sitzend, an dem er mit der rechten Hand angebunden ist. Täuschende Copie. B. eod. Nr. 24. Guter Abdr., gebräunt. Nebst Copie desselben Blattes von der Gegenseite.

193. Der grofse Antonius von Padua. Der Heilige kniet auf einer Stufe und umfafst das Christuskind, das vor ihm auf einer Wolke steht. B. eod. Nr. 25. Guter Abdr. aufgez.

194. Entführung der Europa. B. eod. Nr. 30. Späterer Abdr. mit *G. Renus inv. et fec.* links unten in der Ecke.

195. Mercur und Argus; letzterer, rechts am Boden sitzend, hört aufmerksam dem flötenden Mercur zu, welcher in der Mitte unter einem Baume sitzt. B. eod. Nr. 31. Schöner Abdr. mit einigen kl. gelben Flecken nahe am obern Rand, und scharf beschn.

---

196. Heilige Familie: Rechts sitzt Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos und spricht zu dem neben ihr sitzenden Joseph. *Carpioni fec., Matio Bolzetta form.* Schöner Abdr. aufgez.

197. Landschaft mit einer Menge Nymphen um den schlafenden Amor. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.* qu. fol.

Domenico Maria Canuti.

198. Die heil. Jungfrau mit dem Rosenkranze, auf Wolken sitzend, neben ihr das Christuskind, unten die Stadt Bologna. *Dom. Maria Canuti fec.*, dessen Anfangsbuchstaben rechts im untern Rande stehen. Mit Dedic. an Nicolo Calderini. B.XIX. Nr. 223. 1. Schöner Abdr.

199. Maria, Halbf., mit dem auf ihrem Schoos stehenden Christuskinde, hinter demselben der kleine Johannes. Radirtes Bl. Links unten D. M. C. I., rechts H. L. F. 4. Scharf beschn., leicht fleckig und aufgez.

Lodovico Cardi, gen. Cigoli od. Civoli.

200. Der heil. Franciscus vor dem Crucifix in Nachdenken versunken. 4. *Henriquez sc.*

201. 4 Bl. Christus bei Simon zu Tische. — Petrus heilet einen Kranken. — Derselbe Gegenstand etwas verändert. — Titelblatt zu dem Florentiner Handzeichnungswerk. Fol. und qu. fol. Facsim. von Handz. *A. Scacciati inc.*

Carlo Carlone.

202. Der heil. Boromäus ertheilt den Armen während der Pest die Communion. fol. *C. Carlone inc. et fecit.*

Giulio Carpioni.

203. Büſsende Magdalene in der Wüste. Rechts unten *Carpioni Ven. fec.*, mit Adr. von Matio Cadorin. B. XX. 184. 10. Schöner Abdr.

204. 2 Bl. Die Luft: Iris auf dem Regenbogen, und das Feuer: Venus arbeitet in der Schmiede des Vulkan. Aus einer Folge v. 4. Bl. Die Elemente. B. eod. Nr. 15 u. 18. Schöne Abdr., das zweite gebräunt und leicht fleckig.

Ludovico Caracci.

205. Berufung des Matthäus. *Joh. Mar. Mitellus del. et incid.*, unten: Lud. Carraccius Bononiensis in ecclesia Mendicantium Bononiae pinxit. B. XIX. 273. 9. Schöner Abdr., aufgez.

206. Der heil. Benedict heilt einen Besessenen. Unten rechts *Lud. Caracc. invent., S. Cantarini fecit.* B. eod. 138. 27. Schöner Abdr., aufgez.

207. Geburt Johannes des Täufers. *Dom. Cunego sculpsit Romae* 1769. qu. fol. Guter Abdr.

208. Providentia. Aus dem Museum im Capitol. *id. sc.* 1772. fol.

208a. Dasselbe Blatt.

209. 2 Bl. Hercules als Besieger der Hydra. — Raub der Proserpina. kl. fol. *Carl Antonio Pisarri del. e inc.*

210. 2 Bl. Eine Mutter mit dem Kind auf dem Schoos. — Grablegung. fol. Facsim. von Handz. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.*

Annibale Carracci.

Eigenhändige Radirungen desselben.

211. Susanne im Bad von den beiden Alten überrascht. *Annibal Car. invent. et sculp.* gr. 4. B. XVIII. 180. 1. Kräftiger Abdr.

212. Anbetung der Hirten. B. eod. Nr. 2. Copie von der Gegenseite. Nicht im Bartsch angeg. Unter der Säule *Annib. Carracius inv.* 4. Aufgez.

213. Madonna mit der Schaale. Oben rechts *Annib. Carracius in. et fecit* 1606. B. eod. Nr. 9. Späterer Abdr., mit der Adr. v. Nic. van Aelst.

214. Die büſsende Magdalene. 4. *Annib. Carracci fec.* 1591. B. eod. 191. 16. Schöner erster Abdr., aber fleckig.

Auf der Rückseite dieses Blattes befindet sich eine sehr geistreich mit der Feder gez. Originalskizze dieses Gegenstandes, mit einigen Veränderungen.

215. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite, etwas gröſser. Radirtes Bl. ohne Namen. Guter Abdr., mit einem Bruch.

216. Büſsende Magdalene auf einer Matte kniend. 8. *Jonas Umbach fec.* Schöner Abdr.

217. Anbetung der Könige. Im untern Rand: *Anibal Caratius inventor et fecit — Justus Sadeler excudit.* 4. Sowohl Erfindung als Radirung wird dem Annibal fälschlich zugeschrieben. S. B. eod. p. 199.

217a. Dasselbe Blatt.

---

218. Die heil. Familie mit der heil. Clara. Kniest. *Guido Reni fec.* B. XVIII. 303. 50. Schöner erster Abdr., scharf beschnitten u. mit neuen Rändern umklebt.

219. Christus und die Samariterin am Brunnen. *Guido Reni fec.* B. eod. Nr. 52. Guter wohlerh. Abdr., die Adr. Petrus Stephanonius ausgekratzt.

220. Der heil. Rochus theilt sein Vermögen unter die Armen. Das Gemälde befindet sich jetzt in der Dresdner Gallerie. *Guido Reni fec.* B. eod. Nr. 53. qu. fol. Guter Abdr. mit P. Stephanonius formis.

221. Derselbe Gegenstand. s. gr. qu. fol. *F. Camerata sc.* Schöner Abdr., aufgezogen.

---

222. Geburt Christi, vorn drei Frauen mit dem neugebornen Heiland, oben auf Wolken Gott Vater. *Anibal Carus Pin.* gr. fol. oben abgerundet. Bräunlich u. aufgezogen.

223. Die Transfiguration. *C. Visscher exc.* gr. fol. In der Mitte mit einem Bruch, und aufgezogen.

224. Der todte Christus von einem Engel gehalten. *Ann. Caratius inv. del. Joh. Episcopus fec.* kl. fol.

225. 3 Bl. Christus und die Samariterin am Brunnen. — Die Ehebrecherin vor Christus geführt. — Der todte Christus im Schoos seiner Mutter. qu. fol. u. 4. *T. van Kessel* u. *P. Lisebetius sc.*

226. Die heiligen Frauen am Grabe. *Jo. Lud. Roullet sculpsit.* gr. qu. fol.

227. Die büfsende Magdalene auf einem Lager von Dornen liegend, rechts oben ein Engel mit der Palme. Aus der Gallerie Borghese. *Dom. Cunego sculpsit Romae* 1772. qu. fol. Schöner Abdr.

228. Der heil. Gregorius auf einem Kissen knieend und betend. Romae in Sacello Salviat. ad S. Gregorium. qu. fol. *Jac. Frey del. et sc.* 1733. Schöner Abdr.

229. 21 Bl. nebst drei Titelbl. Die Frescomalereien in der Gallerie des Palastes Farnese zu Rom. gr. qu. fol. *Petrus Aquila delin. et sculps.* Schönes, wohlerhaltenes Exemplar, worin aber Bl. 14 fehlt.

230. 3 Bl. aus dem von Carlo Cesio nach denselben Malereien gestochenen Werke. B. XXI. Nr. 21 — 64. Aurora entführt Cephalus (10). Entführung des Ganymed (20). Apollo führt den Hyacinth zum Olymp (21). Schöne rothe Abdr.

231. 21 Bl. incl. Titelbl. Die Malereien im Palast Fava zu Bologna, die Geschichte des Aeneas, von den drei Carracci's gemeinschaftlich ausgeführt. *J. Maria Mitelli fecit* 1663. B. XIX. Nr. 46 — 66. Schönes Exemplar.

232. Apollo und Silen. Das Gemälde im Palast Lancelotti. *Dom. Cunego sculp.* Romae 1770. qu. fol. Schöner Abdr.

233. Galathee auf einem Muschelwagen von Tritonen und Nereiden umgeben. Aus der Gallerie im Palast Farnese. *id. sc.* 1772. qu. fol. Guter Abdr.

234. Venus mit dem Leichnam des Adonis auf dem Schoos, hinter ihr der klagende Amor. Kniest. *Ca. Pinx., Ang. Kauffmann inc.* 4. Braun gedr.

235. 2 Bl. Pluto auf Cerberus liegend. — Paris und Amor auf Wolken. Nr. 1 u. 4. aus einer Folge. Ohne Namen des Stechers. 4°., oval.

236. Clytie verwundet Amor mit einem Dorn. *J. B. Michel sculp.* Punctirt. gr. 4. rund.

237. Amor hat Pan zu Boden geworfen. *J. Troyen S.* kl. fol.

238. Landschaft mit einigen Gebäuden, wobei zwei runde Thürme, vorn ein Kahn mit drei Figuren. qu. fol. *Corneille fec.* Sehr schöner Abdr. vor dem Namen.

Agostino Carracci.

239. Maria, Halbf. mit dem Christuskinde auf den Armen. *Ago. Ca. I.* B. XVIII. 56. 31. Pietro Stefanoni for. Schöner Abdr.

240. Der heil. Hieronymus mit einem Fufs knieend, in der Linken ein Crucifix, in der Rechten einen Stein haltend. *August. Caracius faciebat.* B. eod. Nr. 75. Schöner Abdr. von der durch Fr. Briccio vollendeten Platte; die Ecken wenig weggeschn., mit einigen leichten Flecken u. aufgez.

241. Der heil. Sebastian an einen Baumstamm gebunden, die Hände über dem Kopf. Rechts unten 1580. B. eod. Nr. 88. Scharf beschn., in der Mitte ein Bruch, aufgez.

242. Pan von Amor gebändigt, rechts zwei Nymphen unter einem Baume. *August. Carracci fec.*, die Anfangsbuchstaben A. C. in. und die Jahrzahl 1599. rechts unten. B. eod. Nr. 116. 4. Schöner Abdr., mit schmalem Rand und einem Bruch.

243. 2 Bl. Die beiden Theaterscenen: 1) Eine Gottheit in Wol-

ken auf einem Throne, zu beiden Seiten zwei Reihen Nymphen. 2) Perseus vom Olymp herabkommend, um den Drachen zu tödten. *Aug. Caraccius fec.* B. eod. Nr. 121 und 122. Schöne Abdr., aufgez.

244. 3 Bl. aus der Folge der sogen. kleinen Lascivien. B. eod. Nr. 123 — 135. a) Orpheus befreit die Eurydice aus der Unterwelt. Nr. 123. b) Andromeda an den Felsen geschmiedet neben dem Ungeheuer. Nr. 125. c) Venus züchtigt Amor. Nr. 135. Schöne Abdr., zwei Bl. gebräunt, leicht fleckig und aufgez., das dritte an den Ecken etwas beschäd. und mit einem braunen Fleck.

245. Das Wappen des Cardinal Aldobrandini. Abdr. mit Rossi's Adresse. B. eod. Nr. 162.

246. Dasselbe Bl. desgl.

247. Amor überwältigt Pan. fol. *Agostino Carrazza J. Flaminio Torri F.* B. XIX. 217. 7. Guter Abdr.

248. Communion des heil. Hieronymus. *Fr. Paria (Perrier) incid.* fol. Schwacher Abdr.

249. 2 Bl. Ruhe auf der Flucht nach Egypten. — Hagar und Ismael in der Wüste. Facsim. v. Handz. *A. Scacciati inc.*

Giovanni Benedetto Castiglione.

250. Einzug Noah's in die Arche. qu. fol. *B. Castiglione fec.* B. XXI. 10. 1. Kräftiger Abdr., mit 2 kleinen unbed. Defecten an der Seite und aufgez.

251. Dasselbe Blatt. Kräftiger aber nicht so klarer Abdr., mit einigem Rand.

252. Tobias läſst die Todten begraben. *id. fec.* qu. fol. B. eod. Nr. 5. Schwacher Abdr.

253. Erweckung des Lazarus. qu. fol. B. eod. Nr. 6. Guter Abdr.

254. Dasselbe Bl. in gleichgutem Abdr.

255. Maria neben der Krippe knieend, in welcher der neuge-

borne Christus liegt, oben in Wolken Gott Vater. qu. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 7. Späterer Abdr.

256. Findung der Leichname der Apostel Petrus und Paulus. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 14. Schöner alter Abdr., die linke Seite scharf beschnitten.

257. Dasselbe Blatt in gutem Abdr.

258. Diogenes mit der Laterne einen Menschen suchend. qu. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 21. Guter wohlerh. Abdr. mit Dedic. an Nicolo Simonelli und Rossi's Adresse. Mit einem leichten Fleck rechts oben.

259. Die Melancholie in Gestalt einer Frau mit einem astrologischen Buche vor sich, um dieselbe Waffen und Thiere. qu. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 22. Guter kräftiger u. wohlerhaltener Abdr.

260. Genius Castiglione's in Gestalt eines jungen sitzenden Mannes mit Thier- und menschlichen Gestalten umgeben. fol. B. eod. Nr. 23. Guter Abdr., mit Dedic. an M. da Merhue und der Adr. v. Rubeis.

261. Die vier Gelehrten bei halb ruinirten Grabmälern. *id. fec.* B. eod. Nr. 25. Schwacher Abdr. mit grofsem braunem Fleck.

262. Hirten verschiedenen Alters hinter einer Heerde, einer derselben zu Pferde. qu. fol. B. eod. Nr. 30. Schöner Abdr., scharf beschn. und an zwei Seiten an einigen Stellen etwas verrieben.

263. Dasselbe Bl. in schönem Abdr., sehr beschädigt, fleckig und aufgezogen.

264. 8 Bl. aus der Folge der kleinen Männerköpfe mit orientalischer Kopfbedeckung. 12mo. B. eod. Nr. 32—47. Gute Abdr.

265. 3 Bl. aus der Folge der grofsen Köpfe mit orientalischer Kopfbedeckung. B. eod. Nr. 50. 52. u. 53. Gute Abdrücke, die beiden letztern Bl. auf gebräuntem Papier, das dritte aufgez.

Jacopo Chimenti, gen. **Jacopo da Empoli.**

266. 4 Bl. Facsimile's von Handzeichnungen: Christi Geburt. — Darstellung im Tempel. — Christus übergiebt Petrus die Schlüssel. — Christus spricht zu einem vor ihm knieenden jungen Mann. gr. fol. *A. Scacciati inc.*

Gaspare Celio.

267. 5 Bl. Moses auf einem Thronsessel inmitten der Zelte. — Heilige Familie. — Schmiede der Cyclopen. — Hercules erdrückt den Antäos. — Satyrfamilie. Var. forma. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Michel Angelo Cerquozzi.

268. Schlacht bei einer Festung. qu. fol. Zu dem Buch des Strada: Graviae obsidio gehörig. *Fr. Collignon fec.* Guter Abdr.

Guiseppe Cesari, gen. **Giuseppe d'Arpino, Cavaliere d'Arpino.**

269. 5 Bl. Loth und seine beiden Töchter. — Christus lehret im Tempel. — Drei stehende Figuren. — Drei laufende männliche Figuren. — Sitzende weibliche Figur mit einem Füllhorn und einem Stabe. Versch. Format. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Bartolomeo Cesi.

270. Dornenkrönung. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.* gr. fol.

Luca Ciamberlano.

271. Der heil. Thomas von Villanuova theilt Almosen aus, darum 12 kleinere Darstellungen aus dem Leben dieses Heiligen, mit Erklärung unter jedem in lat. Sprache. gr. fol. Unten: *Lucas Ciamberlanus Urbinas F.* B. XX. Nr. 35. 70., woselbst nur das Hauptbild angegeben und bemerkt ist, dafs der Name fehle. Guter Abdr., aufgezogen und etwas gebräunt.

Dominico Ciampelli.

272. Marter des heil. Andreas. Links unten: *Dom. Ciampellus pinxit S. Gregorio*, rechts: *Carolus Marattus delineavit et sculp.* B. XXI. Nr. 93. 11. qu. fol. Aufgez. *)

Giovanni Battista Cipriani.

273. Magdalena mit dem Salbengefäſs. Halbf. *F. Bartolozzi Sc.* gr. 4. rund.

Don Giulio Clovio.

274. Der Leichnam Christi von Johannes gehalten und von den drei heil. Frauen umgeben. *Don Julio Clovio inve. Corn. Cort sc.*, ohne den Namen des Stechers. fol.

275. Der heil. Georg erlegt den Drachen in einer Landschaft mit Ruinen. *Corn. Cort fec.* gr. 4. Defect, gebr. u. aufgez.

Sebastian Conca.

276. Der heil. Phil. Neri vor der heil. Jungfrau auf Wolken knieend. gr. fol. *Seb. Conca pinx. Jacob Frey sculp.* Schöner Abdr.

277. Diana und Endymion. Clairobsc. von *Nicol. le Sueur.* fol. Guter Abdr.

Luca Congiasi.

278. 5 Bl. Facsim. von Handz. Entwürfe zu heil. Familien u. a. *S. Mulinari inc.*

Lorenzo di Credi.

279. Brustbild eines Mädchens. 12mo. *Lorenzo di Credi inv. W. Hollar fecit* 1646. 2. *January.* Schöner Abdr.

Antonio Allegri da Correggio. S. Allegri.

Giuseppe Crespi.

280. Drei Wäscherinnen, denen ein Knabe ihren Mundvorrath stehlen will. fol. *Joh. Camerata sc.*

---

*) Nagler nennt in s. Künstler-Lexicon einen Michel Angelo Ciampelli, Zeichner und Maler von Florenz, nach welchem C. Maratti die

Carlo Dolce.

281. Christus am Oelberg betend. gr. 4. *Carlo Dolci dip. G. Felsing inc. a Firenze* 1828. Schöner Abdr.

282. Christus segnet Wein und Brod. Gürtelst. nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. fol. *Louis Zöllner lith.*

283. Christus zeigt die Wundenmaale, Kniest. Oval in 12mo. *Schwerdgeburth sc.*

284. Die Poesie, Brustb. *Carlo Dolci dipense, Raffaello Morghen inc.* 1827. 4. Schöner Abdr.

Cesare Dandini.

285. Der kleine Johannes giebt dem Lamm aus einer Schaale zu trinken. kl. 4. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Domenico Zampieri, gen. Domenichino.

286. Brustbild Domenichino's, mit einem kleinen Buch in der Hand. 4. *Dom. Campiglia del. P. Ant. Pazzi sc.*

287. 2 Bl. Esther vor Ahasverus, und Salomo auf dem Throne mit der Königin von Saba. Zu einer Folge von 4 schön radirten Bl. gehörig, nach den Fresken in der Kirche S. Silvestro auf Monte Cavallo, in Runden, 4°, aufgez.

288. 2 Bl. Petri Fischzug und der heil. Andreas zum Tode geführt. *Domenichino pinx. R. Audenaerd sc.* fol. u. qu. fol.

289. 4 Bl. Die vier Evangelisten mit ihren Attributen und mit Engeln umgeben. Nach den Frescogemälden in der Kirche S. Andrea della Valle. *Nic. Dorigny del. et incid.* Sehr gr. fol. Vorzügliche Abdrücke, mit einem leichten Bruch in der Mitte und einigen unbedeut. Einrissen.

290. Communion des heil. Hieronymus. Sehr gr. fol. *Dom. Zamper pinx. in Eccl. S. Hieron. de Charite Romae. Benedict Farjat del. et incid.* Guter Abdr., wenig fleckig, mit einem Bruch.

Marter eines Heiligen (Römische Tortur) geätzt habe, welches wohl dasselbe Blatt ist.

291. Derselbe Gegenstand, nach dem Gemälde Domenichino's in der Peterskirche. *Joh. Cesar Testa del. et incid.* gr. fol. Zieml. guter Abdr. mit der Adr. von van Westerhout.

292. Dasselbe Blatt in schönem kräftigem Abdr. mit der Adr. v. Collignon. Die rechte obere Ecke defect, mit einigen Flecken.

293. Marter des heil. Sebastian. Nach dem Mosaikgemälde in der Peterskirche zu Rom. *Jacobus Frey del. et sculp.* 1737. gr. fol. oben abgerundet. Schöner Abdr.

294. Der Evangelist Johannes. Gürtelst. Lithographirte Copie nach dem schönen Stich von Müller. *A. Küntzel del. et lithogr.* 1830.

295. Martertod der heil. Agnes. *Joseph Ma. Mitellus delin. et incid.* gr. fol. B. XIX. 278. Schöner Abdr.

296. Martertod der heil. Cäcilie. Nach dem Gemälde in der Kirche des heil. Ludwig zu Rom. *Dom. Cunego sculp. Romae* 1772. gr. fol. Guter Abdr.

297. 4 Bl. Die vier Haupttugenden: Prudentia, Justitia, Temperantia, Fortitudo. Nach Frescogemälden in der Kirche S. Caroli a Catena. *Jo. Jacobus Frey del. et sculp.* s. gr. fol. Sehr schöne Abdr.

298. Apollo und Hyacinth in einer Landschaft. Nach dem Gemälde im Palast Farnese. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1771. qu. fol. Schöner Abdr.

299. Diana im Begriff den schlafenden Endymion zu küssen. Radirtes Bl. *Ciartres exc.* kl. fol.

300. Studium zu der ohnmächtigen Esther vor Ahasverus. Facs. einer Handz. qu. fol. *S. Mulinari inc.*

Pietro Ermini.

301. Torquato Tasso. Gürtelst. *Pietro Ermini disegno. Raffaello Morghen incise.* 4°. Schöner Abdr.

Pietro Facini.

302. Der heil. Franciscus von Assisi knieend, das Christuskind

auf den Armen haltend, welches die Hände nach seiner Mutter auf einer Wolke ausstreckt. *P. Facini fecit.* B. XVIII. 272. 1. fol. Schöner Abdr.

Paolo u. Orazio Farinati.

303. Der Evangelist Johannes auf Wolken sitzend. *Paulo Farinato f. J. Sadeler excudit* 1567. B. XVI. Nr. 3. kl. fol. Guter Abdr.

304. Charitas in einer Landschaft mit drei Kindern, von denen sie eins an sich drückt. *P. Farinati fecit.* B. eod. Nr. 4. Schöner Abdr. mit einem unterkl. Bruch.

305. Venus und Amor. gr. 4. Rechts unten P. F. 1566. B. eod. Nr. 6. Guter Abdr. aufgez.

306. Fünf in Wolken schwebende Amoretten. Unten nach rechts paul. far. qu. fol. B. eod. Nr. 10. Schöner Abdr., scharf beschnitten und wegen eines Risses aufgez.

---

307. Raub der Europa. Clairobsc. *P. Farinati del. Nic. le Sueur sculp.* gr. fol. Guter Abdr.

308. Phaeton den Sonnenwagen führend. Desgl. Von denselben. Eben so.

309. Untergang Pharao's im rothen Meer. gr. qu. fol. *Horaz Farinati fecit. Gasparo Dalolio exc.* B. eod. p. 168. 1. Zieml. guter Abdr.

310. Dasselbe Blatt, eben so, aufgez.

311. Christus von seinen Schülern und dem heil. Franciscus vom Kreutz genommen etc. *Paul Farinatus inventor. Hor. Farinati fec.* B. eod. Nr. 2. Die Gruppe der vier heil. Frauen links ist weggeschn. Gebräunt, rissig und aufgez.

312. Maria, mit dem kl. Christus auf dem Schoos, unter einem Baum sitzend, neben ihr der kl. Johannes mit dem Lamm. kl. qu. fol. *Hor. Farinati fec.* B. eod. Nr. 4. Guter Dr., scharf beschn. u. aufgez.

Ferrau Fensoni, Fanzoni od. Faenzoni da Faenza.

313. Erhöhung der ehernen Schlange. gr. fol. *Villamena sc.* Späterer Abdr. mit Jacintus Paribenius Formis.

Ciro Ferri.

314. Kuppel der Capelle del SSmo Crucifisso. Mosaikgemälde nach der Composit. des Ciro Ferri. *F. Aquila del. et inc.* Sehr gr. fol.

315. Madonna auf Wolken mit zwei unten knieenden Heiligen. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.* fol.

Domenico Feti.

316. Flucht nach Egypten. *Ossenbeck fec.* B. V. 307. 4.

317. 3 Bl. Vermählung der heil. Catharina, dabei zwei andere Heilige. — Der todte Heiland und die trauernde Maria. — Die heil. Margaretha. *P. Lisebetius. Q. Boel* u. *v. Hoy sc.* Aus der ehemaligen Brüsseler Gallerie.

318. 3 Bl. Ein junger Mensch stürzt von einer Mauerbrüstung herab. — Derselbe, von einem Alten und einem Knaben aufgehoben. — Gebirgige Landschaft, vorn rechts drei Männer und ein Knabe. kl. qu. fol. *Q. Boel sc.* Eben daher.

319. 3 Bl. Galathee auf einem Muschelwagen. — Perseus und Andromeda. — Der Leichnam des Leander von Nereiden und Tritonen gefunden. kl. qu. fol. *T. v. Kessel, Q. Boel sc.* Eben daher.

320. Eine spinnende Frau mit zwei Kindern, im Hintergrunde ein Pflüger. La vie champestre. *J. B. Scotin sc.* gr. fol.

Odoardo Fialetti.

321. 8 Bl. Die Spiele Amors: Scherzi d'Amore espressi da Odoardo Fialetti, pittore in Venetia. Rechts unten auf jedem Bl. das Monogramm des Meisters. kl. 8. Folge von 15 Bl. incl. Titelbl. B. XVII. 267. 5 — 19., wovon Nr. 1. 6. 10. 12 — 15. hier fehlen. Schöne erste Abdrücke.

322. 2 Bl. aus derselben Folge. Nr. 5 u. 9. Eben so.

323. Das Innere eines Saales, worin sich mehrere junge Leute mit Zeichnen beschäftigen. Aus dem grofsen Zeichnenbuche v. *Odoardo Fialetti.* qu. 8. B. eod. 210. Guter Abdr.

Paolo Fiamingo.

324. Der Pabst giebt dem Dogen Sebast. Ziani den Segen bei seinem Abzug gegen den Kaiser Friedrich. Gemälde im grofsen Rathssaal zu Venedig. *Dom. Louisa Rialto sc.* qu. fol. Schöner Abdr.

Fra Beato Angelico da Fiesole.

325. Die heil. Catharina, ganze stehende Figur. *Stölzel dis. et inc. a Roma* 1824. Schöner Abdr.

326. Der Evangelist Johannes. Nach dem Frescogem. in der Capelle Nicolaus V. im Vatican. *id. inc.* 1825. Schöner Abdr.

Giovanni Battista Fontana.

327. Der Calvarienberg, reiche Composition. Links unten Dedic. des Künstlers an Magdalena von Oestreich; im untern Rand: Impleta sunt — Deus. *Battista Fontana fec.* B. XVI. Nr. 14. Erster guter Abdr., aufgez.

Baldassare Franceschini, gen. il Volterraneo.

328. 4 Bl. nach den Frescogemälden im Grofsherzogl. Palast zu Florenz, die Thaten der Mediceer darstellend: 1) Lorenzo von Medicis, von den vornehmsten Florentinern umgeben. 2) Clemens VII. krönt Carl V. 3) Maria von Medicis mit Ludwig XIII. 4) Leo X. empfängt Franz I. von Frankreich. gr. fol. *Giuliana Giampiccoli inc.* Schöne Abdr.

329. Allegorie auf Krieg, Künste und Wissenschaften, Plafond. kl. qu. fol. Facsim. einer Zeichn. *S. Mulinari inc.*

Francesco Raibolini — il Francia.

330. Allegorie auf den Prinz Doria, welcher auf einem Felsstück sitzt, in der Linken einen Dreizack haltend, neben ihm steht eine junge Frau mit einem Kreutzstabe. Nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. gr. fol. *Jacob Folkema sculps.* S. Catal. de Winckler Nr. 1709. Schöner Abdr.

Giovanni Battista Franco, gen. **Simoleo.**

331. Der Engel hält Abraham ab, seinen Sohn Isaac zu opfern. fol. B. XVI. Nr. 1. Copie von der Gegenseite, beschn. und aufgez.

332. Die Israeliten sammeln das Manna. B. eod. Nr. 4. Sehr schöner erster Abdr., aber etwas defect an den Seiten und eingerissen, ohne jedoch die Figuren zu berühren, aufgez.

333. Anbetung der Hirten. gr. qu. fol. *Bapt. Franco fec.* B. eod. Nr. 8. Späterer Abdr., sehr beschädigt.

334. Die Jünger legen den Leichnam Christi in Gegenwart der Maria ins Grab. gr. qu. fol. B. eod. Nr. 22. Mittl. Abdr., sehr beschn. und aufgezogen.

335. Hercules tödtet die Lernäische Hydra. fol. *Battista Francho fecit.* Franco forma. B. eod. Nr. 39. Sehr schöner zweiter Abdr.

Giov. Hieron. Frezza.

336. Antiker Mosaik-Fufsboden, die Reise Alexanders zum Ammonstempel darstellend, welcher zu Präneste im Tempel der Fortuna gefunden worden. Sehr grofses, aus 7 Theilen zusammengesetztes Blatt, mit lat. Erklärung dabei. *Jos. Sincerus Praenest. delin. Joh. Hieron. Frezza sc.*

Benvenuto Garofalo, auch **Tisio da Ferrara** gen.

337. Madonna, Halbfig. mit dem Christuskinde. Lithogr. von *Wolfg. Flachenecker.* fol.

Francesco Furini.

338. Lisabetta. Halbf. Schwrzkstbl. *J. Mi. Ardell fecit.* 4.

Domenico Corrado od. **Corradi**, gen. **Ghirlandajo.**

339. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos. Facsim. einer Handz. kl. 4. *S. Mulinari inc.*

Giovanni Battista Ghisi, Mantuano.

340. Treulosigkeit Sinon's. qu. fol. *Georg Ghisi fec.* Im untern Rand: *J. B. Mantuanus inv.*, nach rechts neben Schilf: *Georgius Mant. F.* B. XV. 396. 28. Guter Abdr., mit den Adressen von Lafreri u. Orlandi.

Diana Ghisi, Mantuana.

341. Amphion und Zethos binden die Dirce an die Hörner eines Stieres. Nach einer antiken Marmorgruppe im Palast Farnese. fol. *Diana Mantuana incidebat Romae* 1581. B. XV. 37. Abdr. mit der Adr. von Duchetti u. van Schoel.

342. Dieselbe Gruppe, mit erkl. lat. Unterschrift und Dedicat. an Cardin. Alex. Farnese. gr. fol. *Eug. Plancus Placent^{s} designavit. C. R. F.* (*Cesar Robertus* oder *Robertus de Civitella fec.*) Guter Abdr., aufgez.

343. Dieselbe Gruppe, mit ital. Erklärung über und unter der Darstellung, *von Piranesi gest.* gr. fol. Schöner Abdr.

344. Ein Sclave, welcher sich einen Dorn aus dem linken Fuſse zieht. Links unten: *Diana* (*Ghisi*) *incidebat. Romae Claudii Duchetti Formis* 1581. fol. B. XV. Nr. 42. Schöner Abdr.

Teodoro Ghisi.

345. Venus umarmt den Adonis bei der Rückkehr von der Jagd, beide sitzen unter einem Baume. fol. *Georg Ghisi fec.* B. XV. 402. 42. Schöner kräftiger Abdr.

346. Angelica und Medoro unter einem Baume sitzend. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 62. Sehr schöner Abdr., an beiden Seiten die Einfaſsl. weggeschnitten u. aufgez.

347. Dasselbe Blatt. Späterer Abdr. mit Rossi's Adresse.

Jacinto Giminiani.

348. Semiramis unterbricht ihre Toilette, um einem Hauptmanne zu folgen, welcher ihr die Nachricht von einem Aufruhr gebracht hat. qu. fol. *Jacintho Gimignani da Pisstoja dipinse et intaglio* 1647. B. XX. 205. 22. Erster Abdruck vor Rossi's Adr.

Luca Giordano.

349. Der Prophet Elias opfert, die Israeliten tödten die Priester des Baal. *L. Jordanus F.* B. XXI. Nr. 1. Schöner Abdr., sehr defect u. aufgez.

350. Die heil. Anna wird in den Himmel aufgenommen. fol. *Lucas Jordanus in. et sculp. Pa Petrini exc.* Neapoli. B. cod. Nr. 177. 6.

Giorgio Barbarelli od. Giorgione da Castelfranco.

351. Brustbild Giorgione's im Harnisch, mit einem abgeschlagenen Mannshaupte. 4. *Wencesl. Hollar fec. Fr. van den Wyngaerde exc.* Schöner Abdr.

352. Findung Mosis, reiche Composition. Das Gemälde befindet sich im erzbischöflichen Palast zu Mailand. gr. qu. fol *Pierre Aveline sc.*

353. Kreutztragung. Halbf. 4. *Frederic. Horthemels sc.*

354. 3 Bl. David mit Goliath's Haupt. Halbf. — Jesus bei Simon dem Pharisäer zu Tische. — Auferstehung Christi. *T. van Kessel. L. Vorstermann sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

355. 4 Bl. Pastorale. — Drei Philosophen in einer Landschaft. — Juda und Thamar in einer Landsch. — Entführung der Europa. qu. fol. *T. v. Kessel. Q. Boel. J. Troyon sc.* Eben daher.

356. 4 Bl. Porträt Dante's. — Der Evangelist Johannes. — Ein Soldat und ein mit Epheu bekränzter Mann. — Ein Krieger mit Epheu bekränzt, mit einem andern Manne sprechend. Halbfiguren. *J. Troyon. L. Vorstermann sc.* Eben daher.

357. Ein junger Mann und eine junge Frau. Halbf. Das Gemälde im Palast Borghese. *Dom. Cunego sc.* 1773. 4°.

358. Pastorale: zwei junge Männer und ein unbekleidetes Frauenzimmer sitzen in einer Landschaft und musiciren. qu. fol. *Nicol. Dupuy sc.* Sehr schöner Abdr.

359. Dasselbe Blatt in fast gleichem Abdr.

360. 4 Bl. Studien einzelner Figuren, aus Zanetti's Werk: Varie pitture a fresco. *Giorgione dipinse.* fol. u. 8.

Giovanni Francesco Grimaldi, gen. **Bolognese.**

361. Geburt des Flusses Rhodanus. Theaterdecoration. qu. fol. *Gio. Francesco Grimaldi Bolognese In. et fecit.* qu. fol. B. XIX. 104. 36. Ziemlich guter Abdr.

362. Hercules und Iole in einem Garten. Theaterdecoration. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 37. Guter Abdr.

363. Gebirgige Landschaft mit den drei Würfelspielern rechts. B. eod. Nr. 38. Guter Abdr., mit einem Bruch durch die Mitte und aufgez.

364. Gebirgige Landschaft mit der büfsenden Magdalene rechts. Ohne Namen. B. eod. Nr. 43. Schöner Abdr., aufgez.

365. Desgl. mit der heil. Familie auf der Flucht nach Egypten; Joseph unterhandelt mit einem Schiffer wegen der Ueberfahrt über einen Flufs. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 51. Schöner Abdr.

366. Landschaft mit sehr hohen Bäumen zu beiden Seiten, in der Mitte, am Ufer eines Flusses drei Personen im Gespräch. qu. fol. *Ticiano Venetia — Daman exc. Grimaldi fec.* B. eod. Nr. 52. Schöner Abdr., an einer Ecke defect.

367. Dasselbe Blatt. Eben so.

368. Desgl. mit weiter Ferne, von einem Flufs durchschnitten, links drei Männer im Gespräch. B. eod. Nr. 53. Eben so.

369. Gebirgige Landschaft mit breitem Flufs, auf welchem links ein Kahn mit 4 Männern, wovon der eine die Laute spielt. B. eod. Nr. 54. Eben so.

370. Dasselbe Blatt. Eben so.

371. Desgl. mit einem Flusse, rechts vier Männer, welche auf einem viereckigen Stein Würfel spielen. B. eod. Nr. 55. Eben so.

372. Ein Platz mit hohen Bäumen umschlossen, mit gebirgiger Ferne, vorn in der Mitte ein Engel mit einer Posaune. Jedenfalls zu den beiden ersten Blättern oben gehörig. *id. inv. et fec.* Fehlt bei Bartsch.

373. Gebirgige Landschaft mit einem Fluſs und Gebäude. *Bolognese delin. Massé sculp.* qu. fol.

374. 2 Bl. ähnliche Landschaften mit Flüssen und Gebäuden. *id. delin. id. sculp.* qu. fol.

Gubbiani.

375. Gebirgige Landschaft mit steinerner Brücke über ein Flüſschen. Nach einer Handz. *Michael Pacinius Flor. inc.* 1732. kl. fol.

Lodovico Lana.

376. Hercules tödtet den Nemäischen Löwen. *L. Lana fec.*, das Monogramm desselben links unten in der Ecke. B. XVIII. 371. Nr. 6. Guter Abdr.

Giovanni Lanfranco.

377. 7 Bl. Die Malereien in einer der Capellen der Kirche des heil. Augustinus zu Rom: Die vier Evangelisten. — Die Apostel um das Grab der Maria. — Der heil. Augustin und heil. Wilhelm rufen die heil. Jungfrau an. — Die heil. Jungfrau und zwei Heilige erscheinen dem heil. Wilhelm nach dem harten Kampf mit dem Dämon. — *Jo. Lanfranc pin. Romae in Aedibus S. Augustini.* — *Jo. Jacob de Rubeis formis etc.* Folge von 9 Bl., wovon Nr. 12 u. 19. hier fehlen. B. XXI. Nr. 12 — 20.

378. Triumph eines römischen Kaisers. Schmal qu. fol. *Joan Lanfranco inv. et fecit. Gio. Jacomo Rossi formis.* B. XVIII. Nr. 31. Guter Abdr.

379. Dasselbe Blatt in etwas schwächerem Abdr., aufgezogen.

380. Petrus auf dem Meere wandelnd. gr. fol., oben rund. *Jo. Lanfrancus pinx. in Aedibus divi Petri in Vaticano. Nic. Dorigny delin., sculp. et excud.* Guter Abdr.

381. Lucina und Norandino entkommen aus der Höhle des Orcus. Mit vier ital. Versen aus Ariost. *Dom. Cunego sculps.* 1772. qu. fol. Guter Abdr.

Polydoro Lanzani.

382. 5 Bl. a. heil. Familie. b. Desgl. unter einem Baum in einer Landschaft. c. Desgl. mit dem kl. Johannes, welcher einen Kreutzstab hält. d. Madonna mit dem Christuskinde, welchem der kl. Johannes ein Lamm bringt. e. Desgl. von einem Bischof und einer Nonne verehrt. 4°. u. qu. fol. *P. Lisebetius. J. Troyen sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

Giovanni Antonio Lelli.

383. Allegorische Darstellung auf einen Seehelden. qu. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Guilielmo da Leone.

384. 2 Bl. Viehheerde bei einem Brunnen, auf einem Pferde sitzt ein Affe. — Desgl. wobei ein Pferd und eine Kuh. qu. 4. *G. Leone f.* Schöne Abdr.

Giacomo Ligozzi.

385. Ecce homo. Halbf. *Raph. Sadeler Belg. sculpsit Venetiis* 1598. gr. 4. Schöner Abdr.

386. Die Tugend gegen Liebe, Irrthum, Unwissenheit und Wahn kämpfend. *Clairobsc. von Andrea Andreani.* B. XII. VIII. 9. fol. Zweiter schöner Abdr., aber etwas defect und aufgezogen.

387. 3 Bl. Weibliche Figur mit Scepter, neben sich ein Einhorn, auf einem von Seepferden gezogenen Wagen. — Drei geharnischte Reiter verfolgen einen Trupp anderer dergl. — Ein nackender junger Mann zu Pferd entführt ein Mädchen. Facsim. v. Handz. *S. Mulinari inc.* 4°. u. qu. fol.

Lorenzo da Bologna.

388. Heilige Familie. 4. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc*

Michel Lucchese.

389. Viele, meist weibliche Figuren bei der Statue der ephesischen Diana, vorn scheint ein bärtiger Mann auf ein Buch zu schwören. *M. L. cum privilegio.* 4. Sehr schöner Abdruck.

Bernardino Luini.

390. * Anbetung der Weisen. Clairobsc., angeblich *von Andrea Andreani. Luvin inv.* B. XII. II. 4. Guter Abdr. fol. Mit handschriftlicher Bemerkung Goethe's auf dem Untersetzbogen.

391. Dasselbe Bl. in gutem Abdr. mit defecter Ecke, Kreutzbruch und etwas fleckig.

392. Der kleine Johannes mit dem Lamm. Halbf. 4. *Oberthür sculp.* Schöner Abdr.

Girolamo Macchietti.

393. Titel zu dem Handzeichnungswerk des Mulinari, von diesem gestochen. gr. fol.

Rutilio Manetti.

394. Zwei junge Herren mit ihren Geliebten an einem Tische sitzend, von zwei Dienern bedient. qu. oval. Darum: *Qua urget etc. Bern. Capitelli fec.* B. XX. 161. 29. Mittel Abdr.

395. Geburt Johannes des Täufers. Facsim. einer Zeichn. *S. Mulinari inc.* fol.

396. Die sterbende Magdalene mit zwei Engeln. qu. fol. *Bern. Capitellus fec.* Guter Abdr., mit einen Rifs u. aufgez.

Andrea Mantegna.

397. Geifselung Christi. *Andrea Mantegna inv. et fec.* gr. fol. B. XIII. 227. 1. Guter Abdr., die Ecken wenig verschnitten.

398. Grablegung. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 3. Schöner Abdr., aber die linke Seite mit der ohnmächtigen Maria und den beiden heiligen Frauen ist weggeschnitten, die rechte Seite

ist etwas beschnitten, und überhaupt das Blatt beschädigt und restaurirt.

399. Der römische Senat begleitet einen Triumphzug. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 11. Schöner Abdr., mit schmalem Rand.

400. Die Elephanten, welche Fackeln tragen. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 12. Ziemlich guter Abdr., wegen einiger Risse und kleiner Beschädigungen aufgezogen, wahrscheinlich auch an einigen Stellen vorsichtig mit der Feder übergangen u. scharf beschn.

401. Dasselbe Blatt. Copie, in der Gröfse des Originals, von Bartsch nicht angegeben. Die Schattenparthieen übertuscht.

402. Gefecht von zwei Meergöttern; ein altes Weib, der Neid, auf dem Rücken eines Seeungeheuers stehend, auf dem ein dritter Meergott reitet, regt den Streit an. *id. inv. et fec.* B. eod. Nr. 18. Schöner wohlerhaltener Abdr.

---

403. Mars, Venus und Amor. Angeblich nach *Mantegna von Marc. Anton* gest., dessen Chiffre unten in der Mitte des Blattes; rechts davon 1508. 16. D. fol. B. XIV. 345. Guter kräftiger Abdr., mit ganz schmalem Rand.

404. Christus erlöst die Voreltern aus der Hölle. In der Manier des Mantegna von einem spätern anonymen Stecher. Rechts unten ein Täfelchen mit 1492. M. A. A MF. gr. 4. B. XIII. 243. 2. Guter Abdr.

405. Die Sclaverei: ein junger Mann, welcher ein Joch trägt und an dessen Füfsen ein Gewicht befestigt ist. 4°. *Ad. Ghisi sc.* Dessen Zeichen links unten. B. XV. 428. 103. Guter Abdr. mit Rossi's Adr.

406. 10 Bl. Julius Cäsars Triumphzug. 9 numerirte Bl. in qu. fol. nebst dem Titelbl. mit der Büste von Vincent Gonzoga, Herzogs von Mantua. *Clairobsc. von Andrea Andreani.* B. XII. VI. 11. Schönes gut erhaltenes Exemplar, jedoch sind die Abdrücke nicht von gleicher Farbe.

Dieser Folge liegt eine Zeichnung bei, Copie nach dem

von Mantegna selbst gestochenen Blatte, B. Nr. 11., welche der Gröfse und Manier nach diesen Holzschnitten sehr gut angepafst ist; sie ist von dem Kupferstecher Schwerdgeburth gefertigt. Man sehe darüber Kunst und Alterthum von Goethe Band IV. Heft 2. S. 51 ff.

407. 2 Bl. Nr. 4 u. 9. aus dieser Folge. Gute Abdrücke, der eine mit einigen kleinen Einrissen.

408. Hercules erdrückt den Antäos. 4°. Holzschn. An der Seite herunter: *Divo Herculi invicto*, mit abwechselnd liegenden Buchstaben, unten 1542.

409. Fest von Satyrn und Faunen; in der Mitte ein Wagen von drei Meerweibchen gezogen, auf demselben steht eine männliche Gottheit mit Schild und Füllhorn, in der Linken eine hohe Fackel haltend, woran eine Tafel mit den Buchstaben Q. R. F. E. V. hängt. qu. fol. Holzschnitt, angeblich nach Mantegna, zu drei an einander passenden Blättern gehörig. Von ungleichem Druck.

410. Der grofse reichverzierte Kelch. *Nach einer Zeichnung Mantegna's von Wenceslaus Hollar gestochen.* gr. fol. Sehr schöner wohlerhaltener Abdr.

411. Gehende weibl. Figur. fol. Aus dem Münchner lithogr. Handzeichnungswerk. *N. Strixner fec.*

Giovanni Manozzi, gen. **Giovanni da San Giovanni.**

412. Die klugen und thörichten Jungfrauen. *Fran. Zuccherelli sc.* kl. qu. fol.

413. 3 Bl. 2 davon mit biblischen Allegorieen, das dritte mit einer geistlichen Renteneinnahme. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.* Facsim. von Handz.

Carlo Maratti.

414. Carolus eques Maratti. Gürtelst. in einem Medaillon. *Maratti del. J. Frey sc.* fol.

415. Verkündigung. *Carolus Marattus in. et fecit Romae.* 4. B. XXI. 90. 2. Guter Abdr. aufgez.

416. Maria auf einer Wolke von Engeln emporgetragen. *id. fec.* B. eod. Nr. 8. Schöner Abdr., vor dem Namen, aufgez.

417. Dasselbe Blatt. Schöner Abdr. mit dem Namen. Eben so, das Papier gelbl. und mit einigen Fleckchen.

418. Vermählung der heil. Catharina. 4. oval. *Carolus Marattus inve. et fecit Romae.* B. eod. Nr. IV. Guter Abdr., mit kleinen gelben Fleckchen.

419. Dasselbe Bl. in gutem Abdr.

420. Der heil. Philippus Neri im Gebet, auf einer Wolke knieend. *R. van Auden Aerd sculps.* Guter Abdr.

421. Das sitzende Christuskind von Engeln angebetet. gr. 4. *Carolus Marattus Inven. Romae apud Jacobum Frey.* Guter Abdr.

422. Clelia und ihre Gefährtinnen schwimmen über die Tiber. qu. fol. *Carol. Marattus inv. Andreas Procacinus sculps.* Guter Abdr.

423. Allegorisches Titelbl. zu dem Kupferwerk nach den Fresken des Ann. Carracci im Palast Farnese von P. Aquila gest.

Maturino.

424. Clelia mit ihren Gefährtinnen entflieht aus dem Lager des Porsenna. qu. fol. *Clairobsc. von Nicola Vicentini.* B. XII. VI. 5. Kräftiger zweiter Abdr. mit Maturin invent. 1608 und der Chiffre von Andreani.

425. Gehende weibl. Figur. kl. schmal fol. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Michel Angelo Merigi od. Amerigi da Caravaggio.

426. Michel Ange Merigi dit le Caravage. Brustb. in e. Oval. 4°. *St. Baudet sculp.*

427. Der ungläubige Thomas befühlt die Wundenmaale. Halbf. kl. qu. fol.

428. Die Spieler. Halbf. Nach dem Gemälde im Palast Barberini. *Johannes Volpato sculp. Romae* 1772. kl. qu. fol. Guter Abdr.

429. Derselbe Gegenstand nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. qu. fol. *P. Tanjé sc.* Guter Abdr.

Pietro Francesco Mola.

430. Joseph giebt sich seinen Brüdern zu erkennen. *P. F. Mola inv. et pinxit Romae.* B. XIX. 203. 1. qu. fol. Guter Abdr., beschäd. u. aufgez.

431. Johannes der Täufer, in einer Landschaft verkündet dem Volk den kommenden Heiland. fol. *P. Santi Bartolo sculp.* Guter Abdr.

Benedetto Montagna.

432. Geburt des Adonis. kl. 4. oben links der Name des Künstlers. B. XIII. 343. 20. Guter Abdr.

Moroni.

433. 4 Bl. Darstellung im Tempel. — Christus lehret im Tempel. — Dornenkrönung. — Krönung der Maria. gr. fol. u. qu. fol. Facsim. von Handz. *A. Scacciati inc.*

Raffaello Motta da Reggio.

434. Grablegung Christi, rechts vorn die ohnmächtige Maria von einer der heil. Frauen gehalten. gr. fol. *Clairobsc. v. Andr. Andreani.* Mit Dedic. an Giov. Medici 1585. Schöner Abdr.

435. Dasselbe Bl. in kräftigem aber nicht so klarem Abdr.

436. Venus auf einem Bett liegend, neben demselben legt Mars seine Rüstung ab. *Raffaello da Reggio in., Matt. Greuter fec.* gr. fol. Guter Abdr., mit einigen unbed. Fleckchen.

437. Apelles malt die Campaspe. fol. Facsim. einer Zeichn. *J. T. Prestel sc.*

Girolamo Muziano.

438. Christus erweckt Jairi Töchterlein. *Hieronymo Muciano Bri-*

xiano invent., Nicolaus Beatricius Lotharingus incidit et formis exc. B. XV. 246. 15. Schöner Abdr., scharf beschn., einige Risse ausgeb.

439. Petrus auf dem Meere wandelnd. qu. fol. *C. Cort fec.* Mit braunen Flecken.

440. Heilige Familie auf der Flucht in einer Landschaft, rechts bringt Joseph den Esel herbeigeführt. 4. *Franc. Villamena sculps.* Schöner Abdr.

441. Der heil. Hieronymus in der Wüste, vor einem Crucifix betend. gr. fol. *Corn. Cort fec.*, ohne dessen Namen. Schöner Abdr., aufgez.

442. Ausgiefsung des heil. Geistes. qu. fol. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari fec.*

443. 6 Bl. Die grofsen schönen Landschaften mit Heiligen, bekannt unter dem Namen der Büfsenden: 1) Die büfsende Magdalene. 2) Stigmatisirung des heil. Antonius. 3) Der heil. Onuphrius. 4) Johannes der Täufer. 5) Der heil. Hieronymus. Letzteres Blatt doppelt. gr. fol. *Corn. Cort fec.* Die ganze Folge besteht aus sieben Blatt, wovon zwei, der heil. Hubertus, und der heil. Antonius in Entzücken, hier fehlen. Gute Abdr., zwei davon etwas beschädigt und fleckig, aufgez.

Pietro Antonio Novelli.

444. 10 Bl. Darstellungen aus dem Leben Philipp Neri's. fol. *Pietro Antonio Novelli inv. e designo. Innocente Alessandri scolpi in Venezia* 1786. Incompl. Folge.

Giovanni Battista Paggi.

445. Venus küfst Amor. Quem peperit puero etc. 4°.

446. Dasselbe Bild kl. 4. mit ders. Unterschr.

447. Geifselung eines Heiligen. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.* fol.

Giacopo Palma, gen. **il Vecchio.**

448. 4 Bl. heil. Familien u. Madonnen mit Heiligen. kl.qu. fol. *P. Lisebetius* u. *J. Troyen sc.* Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

449. Diana entdeckt die Schwangerschaft der Kallisto. qu. fol. *Q. Boel sc.* Eben daher.

450. Jupiter als Satyr bei der schlafenden Antiope. gr. 4. *Joseph Perini sc. Romae* 1770. Guter Abdr.

451. 2 Bl. Anbetung der Könige. — Das Abendmahl. Facsim. von Handzeichn. fol. u. qu. fol. *A. Scacciati inc.*

452. 9 Bl. Porträt's: Bayard, Gaston de Foix, ein unbekanntes männliches und 6 weibl. Porträt's. Halbf. *L. Vorstermann* u. *J. Troyen sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

453. Erweckung des Lazarus. *Jacobus Palma Inve. Lucas Kilian sculptor.* fol. Guter Abdr., ohne Rand, aufgez.

454. Anbetung der Hirten. *id. sc.* qu. fol. Guter Abdr., mit braunen Flecken, aufgez.

Giacopo Palma, gen. **Palma giovane.**

455. Johannes der Täufer, mit der Linken aus einer Quelle schöpfend, mit der Rechten Früchte brechend. 4. *Palma fec.* B. XVI. 291. 19. Schöner Abdr., das Papier bräunlich.

456. Die Ehebrecherin vor Christus. Halbf. *Palma fece.* qu. 8. B. eod. Nr. 20. Copie, etwas fleckig.

457. Maria mit dem Christuskinde auf dem Arme, vom heil. Hieronymus und Franciscus verehrt. qu. 8. *Palma fece.* B. eod. Nr. 21. Guter Abdr., beschmutzt und auf Leinw. gezogen.

458. Verkündigung. *L. Kilian sc.* Schöner Abdr., wenig defect und aufgez.

459. 2 Bl. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos. — Weibl. Kniest, das Haupt mit Rosen bekränzt. 4°. *P. Lisebetius. J. Troyen sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

460. Himmelfahrt der Maria. 4°. appo Wagner in Merzeria Venezia.

Francesco Mazzuoli, gen. **Parmegiano.**

461. 2 Bl. 6 Apostel, je drei auf einem Blatt, stehende Figuren. bez. F. P. Aus einer Folge von 13 Bl. B. XVI. 19. 1—13. Copien.

462. Die Jünger, begleitet von den heiligen Frauen, legen den Leichnam Christi in das Grab. fol. *Parmiggiano fec.* B. eod. Nr. 5. Scharf beschn. an einigen Stellen restaurirt und aufgez.

463*. Grabmal eines Gelehrten mit dessen Figur, halbliegend, den Kopf auf den Arm gestützt. fol. *Angelo Falcone fec.* Nach einer Zeichn. v. Parmegiano. B. XX. 104. 13. Erster Abdruck auf blauem Papier.

464. St. Roch bittet für einen Nobili welcher sich unter seinen Schutz begeben hat. qu. fol. *Franc. Brizio fec.* B. XVIII. 258. 9. Guter Abdr.

465. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos, welches sich herabbeugt, den kl. Johannes zu küssen. *L. Davent fec.* B. XVI. 310. 1. Schöner Abdr.

466. Die Tiburtinische Sibylle zeigt dem Augustus die Madonna mit dem Christuskinde auf Wolken. Ohne Namen. fol. Schöner Druck v. Mariette bez., an einigen Stellen bis über die Einfafsl. beschn.

467. Saturn in ein Pferd verwandelt und die Nymphe Phyliris, oder Neptun und Ceres. 8. Von anonymen Stecher aus der Schule von Fontainebleau, mit der Jahrzahl 1548 auf einem Täfelchen. B. XVI. 398. 57. Nach Bartsch ist dieses Blatt nach Rosso (Maître Roux).

Clairobscur's nach Parmegiano.

468. Madonna auf einem Throne, mit dem vor ihr stehenden Christuskinde, von mehreren Heiligen umgeben. *Clairobsc. von Alex. Ghandini,* herausgeg. *v. A. Andreani,* dessen Chiffre u. 1610. unten in der Mitte des Bl. fol. B. XII. 65. 25. Zieml. guter Abdr., aufgez.

469. Heilige Cäcilie, Halbf., auf einem kl. Clavier spielend, das zwei Engel halten. 4to, in einem Rund, von *Andr. Andreani* od. *Antonio da Trento.* B. eod. IV. 37. Guter Abdr.

470. Die Tiburtinische Sibylle zeigt dem Augustus die Madonna mit dem Christuskinde auf Wolken. fol. *Antonio da Trento fec.* B. eod. p. 90. Nr. 7. Guter Druck, scharf beschn. und aufgez.

471. Dasselbe Blatt in vorzüglich schönem Abdr., bis an die Einfafsl. beschn. u. wegen einiger Risse aufgez.

472. Saturn am Boden liegend, auf den linken Arm gestützt, in der Rechten eine Wage haltend. *Hugo da Carpi fec.* B. eod. VII. 27. Zweiter, mittelm. Abdr. mit Andreani's Adresse, zwei Ecken unbed. def.

473. Nymphen im Bade. *Andrea Andreani fec.* B. eod. 22. Guter zweiter Abdr.

474. Circe reicht den Gefährten des Ulysses zu trinken. 4. in runder Einfassung. Von einem Anonymen nach Parmesan. B. eod. 6. Guter Abdr., bis an die Einfafsl. beschn.

475. Circe trinkt in Gegenwart der Gefährten des Ulysses. 4. rund. Von Anonymen. Guter, etw. beschn. Abdr.

476. 2 Bl. Pan seine Rohrflöte aufhebend, u. der Wettstreit Apolls mit Marsyas. 4. in ovaler Einf. B. eod. 24. Zweite gute Abdr., ein Bl. bis an die Einfafsl. beschn.

---

477. Moses, sitzende Figur, im Begriff die Gesetztafeln zu zertrümmern. fol. *Dom. Cunego sc. Romae* 1771. Guter Abdr.

478. Vermählung der heil. Catharina. fol. *Camillus Tinti sculp. Romae* 1771. Guter Abdr.

479. Maria mit dem neben ihr liegenden Christusknaben. Nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. fol. *J. C. Teucher sc.* Guter Dr., mit grofsem gelbem Fleck.

480. Circe giebt den Gefährten des Ulysses zu trinken. 4. in einem Rund. *Jul. Bonasone fec.* Sehr beschädigt, beschn. u. aufgez.

481. Latona auf einem Steinwürfel sitzend, vor ihr, auf einem Tisch, der kl. Apoll u. Diana. kl. 4. *Franc. Parmejano inventor — Aug. Quesnel exc.* Schöner Abdr.

482. 6 Bl. Entwürfe und Studien zu heiligen Familien. 4. Facs. v. Handz. *S. Mulinari inc.*

483. 16 Bl. Dergl. einzelne heil., histor. u. mytholog. Figuren. 4. u. 8. *Von dems.*

484. 7 Bl. Dergl. mit mytholog. Darstellungen. Versch. Form. *Von dems.*

485. Stehende nackende weibl. Figur unter einem Vorhang. 8. Ohne Namen.

486. 4 Bl. meist einzelne Figuren, aus dem Pariser Handzeichnungswerk *von Graf Caylus.* 8.

Lorenzo Pasinelli.

487. Martyrertod der heiligen Ursula und ihrer Gefährtinnen. gr. qu. fol. *J. A. Lorenzini fec.* Mit Ded. an Joh. Maria Rondono. B. XIX. 417. 8. Guter Abdr., an drei Seiten scharf beschn., mit einigen Brüchen u. aufgez.

Bernardino Passari.

488. Maria, im Vorgrund einer Landschaft an einem Säulensockel bei einem Gebäude sitzend, mit dem eingeschlafenen Christusk. Dormio et cor meum vigilat. kl. qu. fol. Ohne Namen des Stechers.

Francesco Penni, gen. il Fattore.

489. Pharao's Untergang im rothen Meer. Nach einer Zeichnung, in Form eines Fächers. *C. de Caylus* u. *N. le Sueur fec.*

Luca Penni.

490. Venus von den Dornen eines Rosenstrauchs verwundet, dessen weifse Rosen sich dadurch roth färben. fol. *Georg Ghisi sc.* B. XV. 400. 40. Guter Abdr., bis scharf an die Randl. beschn.

491. Die Verleumdung klagt die Unschuld vor dem Richterstuhl eines unwissenden Richters an. gr. fol. *Luca Pennis in., Georgius Ghisi Mant. F.* 1560. B. eod. Nr. 64. Schöner Abdr., bis nahe an die Einfaſsl. beschn.

492. Kampf von Gladiatoren bei dem Leichenbegängniſs eines vornehmen Römers. gr. qu. fol. *Phil. Galle fec.* Guter Abdr. etwas def. u. übel ausgebessert.

Pietro Perugino.

493. Der heil. Franciscus in einem Buche lesend. kl. fol. Facs. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Baldassare Peruzzi.

494. Anbetung der Könige. Sehr groſse Composition, aus 7 Blättern zusammengesetzt. *August. Carracci fec.* B. XVIII. 42. 11. Zweiter Abdr. mit der Adr. v. Rubeis, mit schmalem Rand, oben und unten mit kleinen Einrissen.

495. Hercules jagt auf Geheiſs des Apollo den Neid aus dem Tempel der Musen. 4. *Vom Meister mit dem Würfel.* B. XV. 195. 17. Abdr. von der durch Thomassin retouchirten Platte, sehr beschädigt u. fleckig.

Paolo Piazza.

496. Heilige Familie mit dem heil. Franciscus u. der heil. Clara zu beiden Seiten der Maria. Oben: Purissimum castitatis speculum, unten 6 lat. Verse. *P. Piazza a C. Franco inventor. Raphael Sadeler Junior sculpsit et excudit.*

Bernardino Pocetti.

497. Die Madonna erscheint einem Bischof auf Wolken. fol. Facs. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Polydoro Caldara da Caravaggio, gen. Polydoro.

498.* Die Israeliten nehmen die goldenen und silbernen Gefäſse mit, die sie von den Egyptern geliehen haben. qu. fol. *Polydorus de Caravaggio inv. Cherub. Alberti fec.* B. XVII. 51. 5. 1r Abdr. mit ein. Fleck, einem Riſs u. aufgezogen.

499. Cephalus erkennt seine Gemahlin Procris, die er unvorsätzlich getödtet hat. 4. *Ossenbeck sc.* B. V. 307. 1. Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

500. Auszug eines Volkes mit ihren Gütern, links am Boden sitzt eine Göttin mit Füllhorn. Zu einem Fries von mehreren Blättern gehörig. In der Weise von *Galestruzzi.* Guter Abdr.

501. Petrus predigt das Evangelium. Clairobscur. *Hugo da Carpi fec.* B. XII. 77. 25. 2r Abdr. mit *Polydoro Caravaggio invent.* und mit der Chiffre v. Andreani. Schmal qu. fol.

502. Ajax tödtet sich in Gegenwart des Agamemnon und der andern Anführer der Griechen. *Clairobsc. v. Joh. Nic. Vicentino.* B. XII. 99. 9. 2r Abdr. mit Andreani's Adr. 1608, an den Ecken wenig defect.

503. Phalaris läfst den Perillus zuerst in den von letzterm gefertigten ehernen Stier stecken. gr. 4. *Jacobus Laurentianus fec.* Guter Abdr. mit Adr. v. Billy.

504. Cajus Marius im Gefängnifs imponirt zweien Soldaten, die ihn zu tödten kommen; oder der römische Senator, welcher beim Eindringen der Gallier allein auf seinem Sitz geblieben ist. gr. 4. *Georg Ghisi fec.* B. XV. 396. 26. Guter Abdr.

505. Dasselbe Blatt in gutem kräftigem Abdr., scharf beschn.

506. 5 Bl. Verschiedene Darstellungen aus der römischen Geschichte. kl. 4. Folge von 6 Bl., wovon hier eins fehlt. *Polidoro da Caravaggio inventore. Gio. Bat. Galestruzzi fece.* B. XXI. 53. 3 — 8. Gute Abdr., bis an die Einfafsl. beschn.

507. 2 Bl. aus dieser Folge, Nr. 4 u. 5. Copien. *J. M. Royer fec.*

508. 8 Bl. Folge. Friese mit Zurüstung zu Auszügen, Wanderungen, Seetreffen u. s. w. Von Polydor und Maturino gemeinschaftlich an der Façade eines Palastes gemalt. *Petrus Sanctus Bartolus del. et incid.* Mit Zueign. an Joh. Peter Bellori. Gute Abdr. mit Adr. von Rubeis.

509. Opfer bei der Hochzeit des Melanger und der Atalanta. In hortis Marchonis del Buffalo. *Camillo Tinti sc.* 1772. qu. fol. Guter Abdr.

510. Perseus befreit die Andromeda. Eben daher. *Joh. Volpata sculp. Romae* 1772. qu. fol. Guter Abdr.

511. 3 Bl. Geschichte der Niobe und ihrer Kinder. Aus einer Folge von 5 Bl., welche zusammen einen Fries bilden, der sich an der Façade eines Hauses zu Rom befand. *Joh. Bapt. Galestruzzi fec.* B. XXI. 58. Nr. 16—20. Gute 3te Abdr. mit der Adr. v. Westerhout.

512. Fries von zusammengestellten Waffen, links ein Gefangener. *Odoardo Fialetti fec.* Aus einer Folge. B. XVII. Nr. 37—42. Guter Abdr.

Facsimile's von Handzeichnungen.

513. 3 Bl. Untergang Pharao's. — das Mannasammeln. — Der Zinsgroschen. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.*

514. 3 Bl. Numa giebt den Römern Gesetze. Doppelt. — Alexander mit seinen Generalen bei zwei reichverzierten Kisten. fol. u. qu. fol. *S. Mulinari inc.*

515. 4 Bl. Reiche Gruppe von meistens Frauen. — Eine weibl. u. zwei männl. schlafende Figuren. — 2 Bl. einzelne männl. Figuren. Versch. Form. *id. fec.*

Giuseppe Porta, gen. **Salviati.**

516. Christus am Kreutz, daneben Maria, Johannes und Magdalena. fol. Holzschn. ohne Namen des Holzschneiders. Unten rechts ein Täfelchen mit *Josephe Salviati.* Winkler Catal. Nr. 4484. Schöner Abdr.

517. Das Volk erweist der Psyche göttliche Ehre. 4. 8eckig. Clairobsc. von *Antonio da Trento.* B. XII. VII. 26. Zieml. guter Abdr. ohne Rand.

Niccola Circignano, gen. **Pomerancia.**

518. Auferstehung Christi. gr. fol. Facs. einer Zeichn. *A. Scacciati inc.*

Antonio Regillo, gen. Pordenone.

519. 2 Bl. Erschaffung des Menschen und Abraham's Opfer. gr. 8. oval. *Oliviero Gatti Piacentino fece* 1625. Gute Abdr.

520. Grablegung. *J. Troyen sc.* gr. qu. fol. Aus dem Brüsseler Gallerie werk.

521. 2 Bl. Geburt Johannes des Täufers. — Ein Mann wird aus einem Tempel gestofsen. qu. fol. Facs. v. Handz. *S. Mulinari inc.*

522. 4 Bl. Folge. Die vier Gottheiten: Diana, Venus, Pan und Mars. 4. *Odoardo Fialetti fec.* B. XVII. 20—23. Die 2 ersten schöne 2te Abdr. mit Dedic. an Bar. e Cav. da Rondel, die andern schöne erste Abdr. Bis nahe an die Einfafsl. beschn.

Gaspare Dughet, gen. Poussin.

523. 18 Landsch. auf 12 Bl. mit Darstellungen aus der Bibel und Heiligengeschichte staffirt. Die Gemälde in S. Martino zu Rom befindlich. gr. fol. *Petrus Parboni sculp.* Schönes Exemplar.

524. 9 Bl. verschiedene Landschaften, meist sehr schmal fol. Nach den Frescogem. im Palast Colonna zu Rom. *Romae apud Dom. Cunego.* Schöne Abdr.

525. Landschaft mit einem von Gebüsch und Bäumen umgebenen Wasserspiegel, auf einer Anhöhe rechts ein castellähnliches Gebäude. qu. fol. *T. Major sculps.* Schöner Abdr.

526. Aehnliche Italienische Landschaft. qu. fol. *J. Mason sculps.* Schöner Abdr.

527. Schöne Italienische Landschaft mit weiten Gebirgen im Gewitter. Il Temporale del Pussino. s. gr. qu. fol. *G. F. Gmelin inc. in Roma* 1813. Schöner Abdr.

528. Schöne gebirgige Landschaft mit einem kleinen Wasserfall in der Mitte mit Rinaldo und Armida dabei. Sehr gr. qu. fol. *W. F. Gmelin delin. et sculp. Romae* 1816. Schöner Abdr.

528a. Schöne Ital. Landschaft mit einem kleinen See in der Mitte,

woran ein Monument steht. I Sepolchri del Pussino. *Id. sc. Romae* 1814. Sehr gr. qu. fol. Schöner Abdr.

529. Gebirgige Landschaft mit einem Wasserspiegel, vorn Actäon von Hunden verfolgt. *Gasparo Poussin pinx. J. Glauber sculps.* B. V. 396. 6. Schöner Abdr., aufgez.

530. 5 Bl. mit dem Titel: *Einige Landschappen geschildert door G. Poussin in Romen in't Koper gebracht door Is. de Moucheron in't Amsterdam.* qu. 4. Zieml. gute Abdr.

Francesco Primaticcio.

531. Fünf nackende Kinder essen Weintrauben. Links in der Ecke: *François Primadis Bologne fecit A Fontaine Blau;* daneben *Heuy* 1757. 4. B. XVI. 368. 1. Schöner Abdr.

---

532. Die heil. Magdalene von Engeln in den Himmel getragen. gr. 4. rund. *Von einem anonymen Stecher aus der Schule von Fontainebleau.* B. eod. 388. Nr. 30. Guter Dr., bis an die Einfafsl. beschn. u. aufgez., mit Spuren von darüber gezogenen Quadraten.

533. Sardanapal wird in seinem Palaste verbrannt. qu. fol. Links unten das Zeichen des *Ant. Fantuzzi.* S. Huber u. Rost's Handbuch. Abdr. auf grünl. Papier, etwas verrieben und aufgez.

534. Moses schlägt den Felsen. gr. 4. *P. Lisebetius sc.*

535. Mehrere Männer tragen und begleiten einen verwundeten jungen Mann, voraus drei Musiker. qu. fol. *Guido Ruggieri fec.*, dessen Monogr. rechts unten; nach der Mitte *A Fonta Bleo. Bol.* B. XVI. p. 415. Schöner Abdr., bis an die Einfafsl. beschn.

536. Dasselbe Bl. in kräftigem Abdr.

536a. Dasselbe Bl. in schwächerem Abdr.

537. Eine Anzahl von Männern, von denen einige in der Mitte vorn ein Kameel beladen. Unten nach rechts: Bol. inventeur a Fontainebleau. *L. D.* (*L. Davent.*) *fec.* B. eod. p. 331. Nr. 63. qu. fol. Etwas fleckig u. aufgezogen.

538. Gesellschaft von Männern und Frauen, welche je zwei und zwei an besondern Tischchen speisen. *Domenico Fiorentino fec.* B. eod. 359. 6. Guter Abdr. mit anges. Papierr.

539. Penelope unter ihren Frauen mit Weben beschäftigt. qu. fol. An einem Webstuhl steht: *A Fontana Bleo Bol inventor.* B. XV. 416. 2. Zieml. guter Abdr.

540. Die drei Parzen in jugendlicher Gestalt. Mit der Unterschr.: Dum ternae Jovis — inane fluat. fol. Ohne Bezeichn. Winckler Catal. Nr. 3493. Sehr schöner Abdr.

541. Dasselbe Bl. in gutem Abdr.

542. Bad der Venus: eine Menge Frauen theils noch im Bad, theils sich abtrocknend. Ohne Namen. B. XVI. 415. 99. Schöner Abdr., an den Seiten etw. defect, fleckig u. aufgezogen. Nach Einigen ist dieses Blatt nach *Luca Penni* gest.

543. Die Schmiede Vulkans. qu. fol. *Guido Ruggieri fec.* Das Monogr. desselben rechts in der Ecke unten. B. IX. Nr. 4. Etwas schwacher Abdr.

544. 4 Bl. Die vier Plafond's mit den neun Musen, Apollo u. Pan. *Georg Ghisi fec.* B. XV. Nr. 36 — 39. Zwei in guten Abdr., zwei davon etwas schwach.

545. 4 Bl. Die vier ovalen Plafond's, jeder mit vier Göttern und Göttinnen. B. eod. Nr. 48 — 51. Schöne Abdr.

Camillo Procaccino.

546. Ruhe auf der Flucht nach Egypten. qu. fol. *Procacin*s *F.* B. XVIII. 19. 1. Schöner erster Abdr.

547. 7 Bl. biblische und andere Darstellungen aus der Heiligengeschichte. Var. form. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Marco di Ravenna.

548. Ein Löwe, ein Drache und ein Fuchs in einem Oval. *Marco di Ravenna fec.* Das Zeichen desselben mit *Ant. Sal. ex.* unten. B. XIV. 405. Neuer Druck.

Marc - Antonio Raimondi.

549. Löwenjagd. Nach einem antiken Sarcophag. *Von Marc-Anton gest.* Dessen Zeichen am Ende der Unterschr.: Quae stabant vix hospitibus etc. B. XIV. Nr. 422. Zieml. guter Abdr. mit Salam. Adr.

Raphael od. Rafael Sanzio od. Santi da Urbino.

550. Raphael's Brustbild mit langem Haar und kleiner Mütze. *Raffaele Morghen inc. in Firenze.* 4. Schöner Abdr.

551. Dasselbe Porträt, ohne Namen des Stechers.

552. Raphael's Geliebte (La Fornarina). Kniest. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1772. 4. Guter Abdr.

553. Cardinal Julius von Medicis. Halbf. 4. *Nicol. Edelinck sc.* Guter Abdr.

Darstellungen aus dem Alten Testament.

554. Cain's und Abel's Opfer, links Cain's Brudermord. qu. fol. *Von einem Stecher aus Marc-Anton's Schule.* Oben abgerundet. B. XV. 9. 4. Schöner Abdr., oben und unten beschnitten und neue Ränder angesetzt.

555. Dasselbe Bl. Späterer Abdr. mit *Horat. Pacificus Formis.* Gebräunt u. aufgez.

556. Gott Vater, von drei Engeln getragen, befiehlt dem knieenden Noah die Arche zu bauen. fol. Copie von der Gegens. nach *Marc-Anton.* B. XIX. 4. 3. Sehr beschäd. u. aufgezogen.

557. Noah mit seiner Familie und den Thieren aus der Arche gehend. qu. fol. Unten in der Mitte auf einem Täfelchen: *Rahf. Urb. inventor.* Nach Huber III. 205. 40. von *B. de Cavalleriis* gest.

558.* Die Israeliten sammeln das Manna. *Agostino Veneziano fec.* Die Anfangsbuchstaben dess. nach unten zu in der Mitte. Schöner Abdr.

559. Joseph erzählt seinen Brüdern den Traum. 4. Putabam nos ligare manipulos etc. *Jacobus Bossi scul.*

560. Joseph und Potiphar's Weib. Unten rechts das Täfelchen Marc-Anton's ohne das Monogramm. B. XIV. Nr. 9. Guter Abdr., mit der Adr. von Nicolo v. Aelst. Aufgez.

561. Der goldene Becher Pharao's wird in Benjamin's Getreidesack gefunden. kl. qu. fol. Von einem Stecher der sich mit P. V. O. bezeichnet hat. B. XV. 113. 6. Guter Abdr. auf braunem Papier.

562. Samuel salbt David zum Könige. 4. Aus der Folge von 52 Bl. der Raphaelschen Bibel in den Vaticanschen Logen. *Hor. Borgiani fec.* B. XVII. 319. 41. Ziemlich guter Druck, mit einem Oelfleck.

563. David haut dem Goliath den Kopf ab. qu. fol. *Marc-Anton fec.*, dessen Täfelchen mit der Chiffre rechts unten. B. XIV. 10. Später schwacher Abdr., mit Rossi's Adresse, mit defecter Ecke, einem Bruch u. aufgezogen.

564. Gute Copie von vorhergehendem Bl. von der Gegenseite, von anonymen Stecher. qu. fol. Guter Abdr.

565. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. qu. fol. *Clairobsc. v. Hugo da Carpi.* B. XII. p. 26. 8. Schöner erster Abdr. vor dem Namen, mit einigen braunen Fleckchen, aufgez.

566. Dasselbe Bl. in sehr schönem dritten Abdr. Von Mariette bez., mit einem Bruch u. aufgez.

567. Die Königin von Saba bringt Salomo Geschenke. gr. qu. fol. Ohne Zeichen. Bartsch XIV. 13. eignet dieses Blatt dem *Marc-Anton*, Vasari dem *Marc de Ravenna* zu. Schwacher, sehr beschädigter Abdr., aufgez.

Darstellungen aus dem Neuen Testament.

568. Anbetung der Könige. Nach einem der berühmten Teppiche. *Petr. Sancti Bartolus del. et sculp.* Aus drei Blättern

zusammenges. gr. r. qu. fol. Guter Dr., mit angesetztem Papierrand und mit einem Bruch.

569. Anbetung der Hirten. Rechts an einer Säule das Bildnifs J. B. Franceschi's, damal. Besitzer des Bildes. *Corn. Bloemaert* sc. gr. qu. fol. Sehr gebräunt, def. u. aufgezogen.
Diese Composition wird auch dem *Andr. Schiavone* zugeschrieben. S. Catal. des estampes d'après Rafael von Taur. Euboeus (Gr. Lapel) p. 95. Nr. 6.

570.* Derselbe Gegenstand, aus einer Folge von 57 Bl., die sogen. Raphaelsche Bibel, von *Badolocchio* u. *Lanfranco* radirt. B. XVIII. 348. 26. Schöner Abdr., mit einigen kl. Flecken.

571. Der Bethlehemitische Kindermord. Copie von *Jacob Binck* nach dem ausgezeichneten Stich von Marc-Anton oder vielmehr nach der, wie Bartsch glaubt, von Marc de Ravenna herrührenden Copie des Marc-Antonschen Blattes, das, wie bekannt, von Einigen für eine Wiederholung von Marc-Anton selbst angesehen wird. B. XIV. Nr. 20.

572. Bethlehemitischer Kindermord, andere Composition mit mehrern Figuren. Clairobsc. B. XII. 33. 7. Abdruck von der blofsen Umrifs-Platte, und zwar ohne den Namen Raph. Urb. inven. u. ohne das aus den Buchstaben N. D. B. 1544. bestehende Zeichen des Holzschneiders.

573. Rechte Hälfte dieser Composition. fol. *Angelus Campanella sculp.* Schöner Abdr.

574. 2 Bl. Derselbe Gegenstand, nach den Raphaelschen Tapeten, von *Corneille* radirt. Mit der Adr. v. N. Billy. Schöner Abdr., das eine Bl. unten scharf beschnitten.

575. Die rechte Hälfte dieser Composition, von der Gegenseite. Facsim. einer Zeichnung, die sich im Praunschen Cabinet zu Nürnberg befand. *Jean Theophile Prestel fec.* kl. fol.

576. Christus bey Simon dem Pharisäer zu Tische, Magdalena salbt ihm die Füfse. *Clairobscur von Hugo da Carpi*, herausgeg. von *Andrea Andreani*, dessen Chiffre mit der Jahrz.

1609 rechts unter Raphael's Namen. B. XII. p. 40. 17. qu. fol. Etwas schwacher Abdr., aufgez.

577. Christus und die Samariterin am Brunnen. *v. Hoy del. et sc.* kl. fol.

578. Christus befreit die Voreltern aus der Hölle. *Nic. Beatrizet sc.*, dessen Chiffre unten, neben *Ra. Ur. In.* Tomasius Barl. excudebat 1541. B. XV. 250. 22. kl. fol. Sehr schöner, trefflich erhaltener Abdr.

579. Kreutztragung, bekannt unter der Benennung Spasimo di Sicilia. Das Original befindet sich in Spanien, in der Gallerie des Escurial. gr. fol. *Dom. Cunego sculp. Romae* 1781.

580. Dasselbe Bild, von *Toschi* gestochen. Roy. fol. Probedruck auf chin. Pap. von der noch nicht weit vorgerückten Platte, nur eine Figur rechts ist fertig, von einigen andern die Gewänder.

581. Dasselbe Blatt. Schöner Probedruck von der weiter vorgerückten Platte, wo sämmtliche Figuren mehr oder weniger fertig sind.

582. Grablegung. Oben eine hebr. Inschrift, unten: Humiliavit semet ipsum etc. *F. Lonsing fec.* 1768. 4. Radirtes Bl.

583. Verklärung Christi (Transfiguration). *Cornelio Cort fe.* gr. fol. Ziemlich guter Abdr., scharf beschn., unten etwas def. u. aufgez.

584. Dasselbe Blatt in schönem kräftigem Abdr. und besser erhalten, obschon wegen einiger Einrisse aufgezogen.

585. Dasselbe Bild. *Nicol. Dorigny Gallus delin. et sculp. Romae* 1705. Real fol. Schöner Abdr., mit kleinen gelben Fleckchen im Papierrande.

586. Derselbe Gegenstand, nach einer Zeichnung aus dem ehemal. Praunschen Cabinet. *J. T. Prestel fec.* fol. Schöner Abdr., bis an die Einfaſsl. beschn.

587. Der obere Theil dieses Bildes, von *Duthé* in Roulette- u. Punktir-Manier gestochen. fol.

588. Der ungläubige Thomas. 4. in einem Achteck. Nach einer Zeichnung.

589. 12 Bl. Die zwölf Apostel, von *J. P. Langer* nach *Marc-Anton* gestochen. Auf braunes Papier abgedr. kl. fol.

590. Der wunderbare Fischzug Petri. Aus der Folge von den Blättern nach den Cartons in Hamptoncourt. *Nic. Dorigny sc.* gr. r. qu. fol. Sehr schöner Abdr., aufgez.

591.* Tod des Ananias. *Agost. Venetiano sc.* B. XIV. 47. 42. Schöner Abdr., aber sehr defect u. aufgezogen.

592. Petrus zum Haupt der Kirche ernannt. *Von einem anonymen Stecher aus Marc-Anton's Schule.* B. XV. 17. 6. Schöner Abdr., oben scharf beschnitten, rechts etwas defect u. aufgez.

593. Erblindung des Elymas. *Agost. Venetiano sc.*, dessen Chiffre mit der Jahrzahl 1516 darüber sich rechts oben befindet. B. XIV. 43. qu. fol. Schöner Abdr., aufgez.

594. Heilige Familie: Maria mit dem Christuskind auf dem Schoos, welches den vor ihm knieenden kl. Johannes segnet, daneben die heil. Elisabeth, rechts tritt Joseph durch eine Thür ein. Et Gloriabantur in te omnes etc. Mit Adr. von Gaspar Albertus, Successor Palumbi. gr. fol. Guter Dr., leicht fleckig u. aufgez.

595. Hauptgruppe aus diesem Bilde, etwas verändert u. von der Gegenseite. 4. Ohne Namen.

596. Die Sixtinische Madonna. Nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. *H. Müller* lithogr. gr. fol. Abdr. vor der Schrift.

597. Maria auf Wolken, das Christuskind vor sich, unten drei Erz-Engel. Regina Angelorum cum tribus Archangelis etc. Links unten: *Diana* (*Ghisi*), rechts *R. U. I.* B. XV. 466. 31. fol. Schöner Abdr.

598 Die Madonna von Fuligno, mit dem Donator des Bildes, Sigismund Conti und drei Heiligen. La Vierge au Dona-

taire. *Aug. Boucher Denoyers del. et sculpsit* 1810. gr. fol. Sehr schöner Abdr.

599. Dieselbe Composition von der Gegenseite. fol. Radirtes Bl. *Vincentius Victoria Hisp. fecit.* Schöner Abdr. auf braunem Papier, mit einem Wasserfleck.

600. Madonna auf dem Thron, mit dem jungen Tobias, dem Engel und dem heil. Hieronymus. (La Vierge au poisson). Das Gemälde, für die Kirche San Dominico Maggiore zu Neapel gemalt, befindet sich jetzo in Spanien. *A. Boucher Denoyers sc.* gr. fol. Sehr schöner Abdr.

601. Derselbe Gegenstand, nach einer Zeichnung Raphaels, von *Marc-Anton,* nach Andern von *Marc. de Ravenna* gestochen. Späterer Abdr. von der gänzlich retouchirten Platte, mit dem hinzugefügten Täfelchen mit Marc-Anton's Chiffre und mit Salamanca's Adresse. gr. 4.

602. Madonna mit der Wiege. gr. fol. Ohne Namen des Stechers. Sehr def. u. aufgez.

603. 2 Bl. Besuch der Maria bei Elisabeth. — Die heilige Familie, die Perle genannt. gr. fol. Lithogr. Umrisse von *G. Helmlehner.*

604. 2 Bl. Dasselbe: Die heil. Margarethe mit dem Kreutz in der Rechten, Satan als Ungeheuer windet sich zu ihren Füfsen. Nach dem Gemälde jetzt in der Wiener Gallerie. *J. Troyen sc.* kl. fol.

605. Martertod der heil. Felicitas und ihrer Söhne. Copie *nach Marc-Antons Stich* (B. XIV. 117.), von Bartsch nicht angegeben. Auf dem Piedestal der Statue Jupiters steht Rafael Urbin Inventor., unten im Rand: Veni Sponsa Christi etc. qu. fol. Guter, etwas blasser Abdr.

606. Die vier Sibyllen in der Kirche S. Maria della Pace. *Joh. Volpato sculp. Romae* 1772. qu. fol. Schöner Abdr.

607.* Sibylla in einem Zimmer rechts sitzend und in einem Buch lesend, ein vor ihr stehender Knabe hält eine Fackel. gr. 4.

Clairobscur von Hugo da Carpi. B. XII. 89. 6. Schöner Abdr.

608. Die Cumäische Sibylla will den Sand, welchen sie in einem Gefäfs trägt, von der Sonne in Gold verwandeln lassen. *Agost. Venetiano sc.*, dessen Zeichen mit der Jahrzahl 1516. rechts unten. B. XIV. Nr. 123. Zweiter kräftiger Abdr. mit Salamanca's Adr. Links unten eine kleine fehlende Ecke ergänzt.

609*. Charitas, stehende Figur mit zwei Kindern auf den Armen. (Nach andern Latona). fol. oben abgerundet. Ohne Namen.

610. 15 Bl. incl. Titelbl. Reihe von Friesen mit biblischen Darstellungen, aus dem Vatican. Auf dem Titelbl. Dedic. an Nicol. Simonello. *Petrus Sanctus Bartolus fec.* schmal qu. fol. Gute Abdr.

---

611. Die Disputa oder Streit über das heil. Abendmahl. gr. qu. fol. *Phil. Thomassin fec.* Die Adresse von Rossi weggeschnitten, aufgez.

612. Die Schule von Athen, oder Paulus in der Schule von Athen *). Zwei Blätter in grofs fol. zum Aneinanderfügen. *Georg Ghisi fec.* B. XV. 394. 24. Kräftiger Abdr. mit der Adr. von Hieron. Cock, scharf beschnitten, so dafs in der Mitte etwa eine Linie fehlt, aufgez.

613. Derselbe Gegenstand, ebenfalls aus zwei Blättern bestehend und aneinandergefügt. *Ph. Thomassin fec.* Guter Druck, bis nahe an die oben abrundende Linie beschn., die Heiligenscheine der beiden mittelsten Figuren mit der Feder überzeichnet, aufgez. Nebst einem Erklärungsbl. mit den Köpfen der auf diesem Blatt bekannten Personen und dabei bemerkten Namen. qu. fol.

---

*) Nach Passavant's gründlicher Erklärung [S. dessen Werk über Raphael I. p. 148. u. II. p. 101.] stellt dieses Gemälde den Entwickelungsgang der Philosophie in den Stiftern und Hauptrepräsentanten der verschiedenen Schulen in bestimmter chronologischer Folge dar.

614. Heliodor ans dem Tempel getrieben, rechts Pabst Julius II. Grofses aus zwei Theilen zusammengesetztes Blatt. *Carlo Maratti fec.* B. XXI. 94. 13. Guter Abdr. mit einem Bruch durch die Mitte.

615. 3 Bl. Die Taufe Constantin's. — Die Schenkung Constantin's. — Der Brand im Borgo. qu. fol. *Phil. Thomassin sc.* Die beiden ersten Bl. auf Leinwand gez., etwas von Fliegen beschmutzt.

616. Die Schlacht Constantin's, von *J. B. de Cavalleriis* gestochen, aus 4 Blättern bestehend, wovon aber zwei, die rechte Seite, fehlen. Schöner Abdr. aber sehr beschn., beschädigt und aufgez.

617. Derselbe Gegenstand, ebenfalls aus 4 sehr grofsen Blättern zum Aneinanderfügen bestehend. *Petrus Aquila del. et inc.* Gute gleiche Abdrücke mit Rossi's Adresse.

618. Ein Theil dieser Composition. gr. qu. fol. Radirung, von einigen dem *Horaz Farinati*, von andern dem *B. del Moro* zugeschrieben. B. XVI. 171. 6. Ziemlich guter Abdr., ohne Rand.

619. Der Parnafs: Apollo mit den Musen und den berühmtesten Dichtern. Nach einer Zeichnung *Raphaels*, von *Marc-Anton* gestochen. B. XIV. Nr. 247. Copie. Guter Abdr. aufgezogen.

620. 52 Bl. Die sogenannte Bibel, nach den Gemälden in den Vaticanschen Logen. *Nicol. Chapron fec.* Schönes sehr gut erhaltenes Exemplar in einem Pergamentband. Nebst 50 Bl. dieselben Gegenstände nach Zeichnungen, von *Joh. Lanfranco* u. *Sisto Badolocchio* radirt. Diese Blätter, meistens in guten Abdr. sind den correspondirenden Blättern in diesem Bande gegenüber eingeklebt.

---

621. Die Arabesken in den Vaticanschen Logen, nebst Grundrifs. Hauptansicht, aus drei Theilen bestehend. *Joan Ottaviani sculps.*

622. 8 Bl. Die Gemälde in den Stanzen des Vatican. Kleine Umrisse, von verschiedenen neuern Französischen Stechern. gr. 8.

623. Vier dieser Bilder, eben so, und 7 Arabeskenstreifen aus den Logen, zusammen auf einem Bl. *Barth. Pinelli* u. *Hyacin. Maina sc.*

624. 16 Bl. incl. Titelbl. Sammlung von Friesen, die Thaten Leo X. darstellend: Leonis X. virtutis imagines, ab Hetruriae legatione ad Pontificatum etc. mit Dedic. an Leopold Medicis. *Petrus Sanctus Bartolus fecit.* Gute wohlerhaltene Abdr.

---

625. Urtheil des Paris. *Marc-Anton fec.* B. XIV. 245. Abdr. von der retouchirten Platte, mit Ant. Sal. exc. qu. fol.

626. Dasselbe Blatt in gleichem Abdr.

627.* Raub der Helena. qu. fol. *id fec.* B. eod. Nr. 209. Sehr schöner erster Abdr., sehr beschnitten, namentlich fehlen die 4 Ecken.

628. 2 Bl. Ulysses kömmt an den Hof des Lycomedes. — Derselbe bringt den Töchtern des Lycomedes Geschenke und erkennt den Achilles. gr. 4. Angeblich aus Raphaels Schule. *Carl Ottaviani sc.*

629. Aeneas trägt seinen Vater aus dem brennenden Troja. *Vom Meister mit dem Würfel gestochen.* Der Würfel mit B rechts unten. B. XV. 224. 72. Späterer Abdr. mit Thomassins Adr.

630. Hochzeit Alexanders und der Roxane. qu. fol. *Giovanni Volpato sculp.* 1772. Schöner Abdr.

631. Tarquinius mit einem Degen in der Hand will der Lucrezia Gewalt anthun. *Agost. Venetiano sc.* B. XIV. 208. Zweiter Abdr. von der durch *Aenea Vico* aufgestochenen Platte. B. XV. 287. 15.

632. Alexander läſst die Bücher Homer's in eine Kiste einschlieſsen. Copie nach *Marc-Anton,* mit *Rafa Urb inve.* in dem Täfelchen unten. B. XIV. 207. Schöner Abdr.

633. Entellus und Dares mit dem Cestus kämpfend. ENTELLI ET DARET CESTUUM CERT und die Chiffre von *Marc de Ravenna* auf einem Stein unten. B. XIV. 195. fol. Später Abdr., mit Rossi's und Salamanca's Adr., mit angefügten Rändern.

634. Die Schlacht mit dem Schild auf der Lanze. *Jac. Caraglio fec.* B. XV. 93. 59. Schöner Abdr. dieses schönen Blattes, in der Mitte mit einem Bruch, scharf beschnitten, an einigen Stellen defect und aufgezogen.

635.* Die Pest (Morbetto). gr. qu. 4. *Marc - Anton fec.* B. XIV. 417. Schöner wohlerhaltener Abdr. dieses ausgezeichneten Blattes, vor der Retouche und vor der Adresse.

636. Dasselbe Blatt in späterem schwachen Abdr. mit der Adr. von Carlo Losi 1773.

637. Dasselbe Blatt. Schöne alte Copie von der Gegenseite, in sehr schönem Abdr.

---

638. 2 Bl. Der Rath der Götter und das Hochzeitmahl der Götter bei Amors Vermählung mit Psyche. Nach den Malereien in der Farnesina. Radirte Bl. von *Franc. Paria* (Perrier). qu. fol. Das eine Blatt in schönem, das andre in blassem Abdr.

639. Die Gruppe mit der tanzenden Venus aus der einen der beiden vorherigen Compositionen. gr. 4. *Ant. Sal. exc.* Schöner Abdr. auf vergelbtem Papier.

640. Venus und Amor von Delphinen getragen. *Marc de Ravenna fec.* B. XIV. Nr. 324. Schöner Abdr. von der retouchirten Platte, mit der Adresse von *Paluzzi.* Scharf beschn.

641. Amor und fünf Musen unter Bäumen: AMOR POETA ET MNEMOSYNE MUSARUM MATER. Schmal qu. fol. *Petrus Santus Bartolus sc.*

642. Galathee auf einem Muschelwagen von Delphinen gezogen. fol. Nach dem Frescogemälde in der Farnesina. *Marc-*

Anton fec. B. XIV. 350. Ziemlich guter Abdr., aber scharf beschn., an einigen Stellen defect und aufgezogen.

643. Dieselbe Composition. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1771. fol. Schöner Abdr.

644. Faunen, Satyrn und Bacchantinnen bringen dem Priap ein Opfer und schmücken die Harfe desselben mit Guirlanden. *Von dem Meister mit dem Würfel gestochen.* Schmal qu. fol. B. XV. 203. Nr. 27. Copie von der Gegenseite, von anonymen Stecher. Schöner erster Abdr.

645. Apollo läfst den Marsyas schinden. *id. fec.* B. eod. Nr. 31. kl. qu. fol. Schöner Abdr. aber defect u. aufgez.

645 a. Dasselbe Blatt. Abdr. von der durch *Thomassin* retouchirten Platte.

646. Hercules erdrückt den Nemäischen Löwen in einer gebirgigen Landschaft. qu. fol. *Holzschn. mit Raphael Urb inv. bez.*, ohne Namen des Holzschneiders. Schöner Abdr.

647.* Die Stärke oder die Standhaftigkeit: Eine Frau mit einem Löwen geht auf ein Feuer zu, welches auf ihrem Pfade angezündet ist. 4. *Marco de Ravenna fec.* B. XIV. Nr. 395. Schöner Abdr. aufgez.

648. Dasselbe Blatt in späterem schwachem Abdr. mit *Salamanca's* Adresse.

649. Der Mann welcher die Fahne in den Boden stofsen will, zu seinen Füfsen ein liegender Löwe. 4. *Agost. Venetiano sculps.*, das Monogr. desselben rechts unten. B. XIV. Nr. 482. Guter Abdr., an zwei Seiten die Randl. weggeschn.

650. 4 Bl. Jedes ders. mit einer grofsen Guirlande mit Amoretten und verschiedenen Thieren. 4to. *Von dem Meister mit dem Würfel gest.* B. XV. 32 — 35. Spätere Abdr. mit Lafreri's u. Rossi's Adr.

651. Nr. 4. aus dieser Folge, wo zwei Amoretten einen dritten schlagen, der einen Knaben in die Höhe heben will. Guter Abdr. mit der Adr. von *Joh. Orlandi* 1602.

652. Spiel von Amoretten, deren einige Kränze binden, andere sich mit Aepfeln werfen. *id. fec.* B. eod. Nr. 30. Guter kräftiger Abdr. an zwei Seiten scharf beschn.

653. Dasselbe Bl. neuer Abdr.

654. Angelica und Medoro. fol. *Agost. Venetiano fec.* B. XIV. Nr. 485. Wahrscheinlich Copie oder späterer Abdr. von schlecht aufgestochener Platte.

655. Allegorische Darstellung: Mehrere junge nackende Männer schiefsen eifrig mit Pfeilen nach einer Scheibe die an einen Terminus befestigt ist; vorn links ein schlafender Amor, rechts hinter der Hauptgruppe fachen zwei Kinder Feuer an. Diese Composition wird öfter dem Michel-Angelo zugeschrieben, dessen Name links unten eingestochen ist; den Stich theilt man gewöhnlich dem *Nic. Beatrizet* zu. qu. fol. Guter Abdr. mit Rossi's Adr.

656. Weibl. Halbf. in antikem Costüme mit dichtem Schleier über den Hinterkopf. 4to oval. *H. Lips fec.* 1776.

Handzeichnungs-Imitationen und Einzelnes aus Raphaels Gemälden.

657. Gott Vater erscheint Moses im feurigen Busch. 4. *S. Mulinari inc.*

658. Maria in Ohnmacht, von den drei heiligen Frauen und Johannes umgeben. qu. fol. *id. inc.*

658a. Derselbe Gegenstand mit landschaftlicher Umgebung. fol. *A. Scacciati inc.*

659. 5 Bl. a) Christus übergiebt dem Petrus die Schlüssel. b) Grablegung, Hauptgruppe aus dem Gemälde in der Villa Borghese. c) Christus befreit die Voreltern aus der Hölle. d) Knieende Frau. e) Studium zu einer Madonna mit dem Christuskind. Var. form. *S. Mulinari inc.*

660. Kreutzabnahme. Nach einer Zeichnung im ehemal. Praunschen Cabinet zu Nürnberg. fol. *J. Theophil. Prestel fec.*

661. Dasselbe Blatt in etwas schwächerem Abdr.

662. Paul und Barnabas zu Lystra. Rechte Hälfte des zu den grofsen Teppichen gefertigten Cartons. Aus Praun's Cabinet. *J. Theoph. Prestel fec.*

663. 2 Bl. Die Figur des predigenden Paulus nebst zwei andern Figuren, und der wunderbare Fischzug Petri. qu. fol. *S. Mulinari fec.*

664. 5 Bl. Der heil. Georg bekämpft den Drachen. qu. fol. Derselbe Gegenstand etwas verändert. 4. Ein Heiliger mit einem Crucifix an einem Lilienstengel. 8. Gruppe aus der Pest. Drei stehende bekleidete Figuren. 8. *id. fec.*

665. Gruppe und einzelne Figuren aus der Schule von Athen. Nach einer Zeichnung aus dem Cabinet Crozat. *P. A. Robert* u. *Nic. le Sueur fec.* gr. 4.

666. Ein Bischof auf dem Sterbelager, durch dessen Berührung viele Kranke Heilung suchen. Aus dem Münchner lithogr. Handzeichnungswerk. qu. fol. *N. Strixner. fec.*

667. Landschaft mit zwei Männern mit langen Stäben auf den Schultern, rechts an einem Baum. qu. fol. *S. Mulinari inc.*

668. 2 Bl. Leda und stehende weibl. Figur mit einem Füllhorn. 8. *id. fec.*

669. 5 Bl. Köpfe aus dem Gemälde der heiligen Familie in der Münchner Gallerie. gr. 4. Auf braunes Papier gedr.

670. Kopf der ohnmächtigen Maria und eine Hand. *J. H. Lips fec.* 1777. 4to.

671. Die beiden Engelknaben aus dem Gemälde der Sixtinischen Madonna in der Dresdner Gallerie. Lithograph. von *C. A. Schwerdgeburth.* qu. 4to.

672. 4 Bl. Köpfe aus dem Gemälde der Kreutztragung (Spasimo di Sicilia). Lithogr. von *G. Sipmann.* fol.

673. Eine Wand mit Grottesken. gr. fol. *Michael Lucchese fec.*

Guido Reni.

Eigenhändige Radirungen desselben.

674. Madonna mit dem Christuskinde auf dem Schoos, in einem Rund von drei Linien eingefafst. *Guido Reni fecit.* B. XVIII. 280. Nr. 4. Guter Abdr.

675. Madonna, Kniest., mit dem Christuskinde auf dem Schoos, dem der kleine Johannes den Fufs küssen will. 4. B. eod. Nr. 6. Schöner Abdr. dieses seltenen Blattes.

676. Dasselbe Bl. Copie von der Gegenseite, bez. *Guido Reni Bologniense Invent.* A. Bonenfant exc. Schöner Abdr.

677. Heilige Familie: Die Madonna hält das auf einem Tische sitzende Christuskind, das den kleinen Johannes segnet, welcher ihm den Fufs küfst. B. eod. Nr. 8. Schöner Abdr., an der untern Seite einige kleine Defecte, aufgez.

678. Dasselbe Blatt in späterem aber kräftigem Abdr.

679. Dasselbe Blatt, Copie von der Gegenseite, in derselben Gröfse. Nicht bei Bartsch angef. Schöner Abdr.

680. Die Madonna, im Profil, rechts an einer Arcade sitzend, neben sich das Christuskind, links der heil. Joseph in einem Buche lesend. Im untern Rande *Guido Reni fecit.* B. eod. Nr. 9. Sehr guter, etwas blasser Abdr.

681. Der kleine Christus in einer Landschaft, auf einer Erhöhung sitzend, greift an das Kinn des vor ihm knieenden kleinen Johannes. gr. 4. Schönes Bl. von Guido, ohne Bezeichnung. B. eod. Nr. 13. Contradruck. Diese Composition wird von Einigen dem *Annibal Carracci* zugeschrieben.

682. Madonna mit dem Christuskinde auf den Armen, welches sie umhalst, links durch eine Arcade sieht man Joseph einherschreiten. B. eod. Nr. 1. Kräftiger dritter Abdr., die Adresse ausgekratzt.

683. Der heil. Christoph das Christuskind auf den Schultern durch den Flufs tragend. B. eod. Nr. 14. kl. fol. Ausgezeichnet schöner Abdr., scharf beschnitten und wegen ganz unbedeutender Beschädigungen aufgezogen.

684. Der heil. Hieronymus am Eingang einer Höhle, vor einem Crucifix betend. kl. fol. B. eod. Nr. 15. Copie.

---

685. Judith steckt das abgehauene Haupt des Holofernes in den Sack, welchen die Magd hält. *Von einem Anonymen aus Guido's Schule.* B. XVIII. 314. 1. Etwas schwacher Abdr.

686. Judith, ganze stehende Figur, in der Rechten das Schwerd, mit der Linken das Haupt des Holofernes haltend. kl. fol. Schön radirtes Bl. ohne Namen, bis an die Einfaſsl. beschnitten.

---

687. Heilige Familie. Die Madonna ist dieselbe wie auf Nr. 9. und Joseph und die beiden schwebenden Engel sind denen auf Nr. 8. der eigenhändigen Radirungen Guido's gleich.

688. Maria, Kniest., mit dem Christuskinde auf dem Schoos, in der Rechten einen Rosenkranz, deren das Christuskind mehrere hält. gr. 4. oval. *Von einem anonymen Stecher aus Guido's Schule.* B. XVIII. 317. 6. Guter Abdr.

689. Madonna mit dem schlafenden Christuskinde. *Dem von Guido selbst radirten Blatt* Nr. 1. *etwas gleichend.* kl. 4. oval.

690. Der Erzengel Michael, den Satan in die Hölle stürzend. 4°. in einem Oval. *Aus der Schule Guido's.* B. XVIII. 324. 29. Schöner Abdr., etwas rissig und aufgezogen.

691. Sibylla mit einem Buch auf dem Schoos, mit dem Ellenbogen auf einen Tisch gestützt, neben ihr ein Engel. 4°. Clairobsc. von *Barthol. Coriolan.* B. XII. V. 2. Schöner Abdr.

692. Dasselbe Blatt in gutem Abdr.

693. Andere Sibylla, sitzend, den Kopf auf die linke Hand gestützt, in einer Rolle lesend. Eben so. *Von dems.* B. eod. Nr. 3. Schöner Abdr.

694. Dasselbe Bl. Eben so.

695. Andere Sibylle, sitzend, vor ihr ein Engel, der ihr eine Tafel hält, worauf sie zu schreiben in Begriff ist. Eben so. *Von dems.* B. eod. Nr. 4. Guter blauer Abdr.

696. Himmelfahrt der Maria. Nach dem Gemälde in der Münchner Gallerie. gr. fol. *Ch. L. Schuler sc.* 1829. Schöner Abdruck.

697. Loth zwischen seinen beiden Töchtern einherschreitend. Kniest. qu. fol. *Dom. Cunego sc.* Romae 1771. Guter Abdr.

698. Susanne im Bade von den beiden Alten überfallen. *T. van Kessel sc.* qu. fol. Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

699. David und Abigail, beide mit Gefolge. *Joh. Martin Preissler sc.* qu. fol. Schöner Abdr. aufgezogen.

700. 3 Bl. Moses, Isaias und Salomon Rex. Zu einer Folge von 4 Bl. gehörig, nach Frescogemälden in der Capelle des Quirinals. *Joan Ottaviani incid.* gr. fol. Vortreffliche Abdr.

701. David. Brustb. kl. 8. *L. Vorstermann s.*

702. Madonna mit dem Christuskinde auf dem Schoos, beide greifen nach dem Kreutzstabe des kl. Johannes. Qui non accipit crucem etc. *G. Tournier scul.* gr. fol. Schöner Abdruck, aufgezogen.

703. Derselbe Gegenstand in reicher Landschaft. gr. fol. Beschädigt, scharf beschn. u. aufgez.

704. Maria von Engeln emporgetragen. Oberer Theil des Gemäldes der Himmelfahrt der Maria in der Münchner Gallerie. fol. Radirtes Bl. ohne Namen, in schönem Abdr., scharf beschn. und aufgezogen.

705. Himmelfahrt der Maria, unten die Apostel. Nach dem Gemälde Guido's in der St. Bartholomäi-Kirche zu Bologna. *Melchior Küssel fec.* fol.

706. Der schreibende Evangelist Johannes. Halbfig. 4. Leicht radirtes Bl., unten rechts in der Ecke mit G. R. I. bez.

707. St. Petrus und Paulus mit einander im Gespräch, ersterer sitzend, den Kopf auf den linken Arm gestützt. Nach dem berühmten Bild in der Gallerie Zampieri zu Bologna. fol. *Ang. Kauffmann* u. *Jos. Zucchi sc.* Schöner Abdr.

708. Der reuige Petrus. Brustb. kl. 8. *L. Vorstermann s.*

709. Die büfsende Magdalene vor einem Crucifix, Gürtelst. kl. 4. *v. Stieen S.*

710. Der heil. Hieronymus mit einem Stein sich die Brust schlagend. gr. 4. *Dom. Cunego sculps. Romae* 1769.

711. Derselbe Gegenstand verändert. Clairobsc. *Guid. Rhen Inven. Barthol. Coriolanus Eques sculpsit Bonon* 1637. B. XII. IV. 33. 2ter Abdr., an zwei Seiten scharf beschnitten.

712. Der heil. Franciscus von Assisi im Gebet in einer Höhle knieend, oben links zwei schwebende Engel. *Guido Reni I. Canutus F.* Schöner Abdr., an drei Seiten scharf beschnitten, ölfleckig u. aufgezogen.

713. Die Bewohner der Umgegend der Einsiedelei des heil. Benedict bringen diesem Geschenke. Aus dem Leben dieses Heiligen, von Ludwig Carracci und seinen Schülern in dem Kloster St. Michele di Bosco in Bologna gemalt. gr. fol. *Guido Reni inv. e dip. Jac. Marie Giovannini del. et s.* B. XIX. 426. 33.

714. Derselbe Gegenstand etwas kleiner, durch eine Arcade gesehen. gr. fol. *Ohne Namen des Stechers.* Guter Abdr., aufgezogen.

715. Dasselbe Bl. in schwächerem Abdr.

716. 3 Bl. Gruppe zu einem Kindermord. — St. Sebastian an einen Baumstamm gebunden. — Fünf Jungfrauen mit Kronen und Palmzweigen. Versch. Form. Facsim. von Handzeichn. S. *Mulinari inc.*

717. Cleopatra, ganze stehende Figur, im Begriff sich den Dolch in die Brust zu stofsen. fol. Rechts unten *Guido Reni.* Von *Ungenanntem* radirt, von Einigen dem *Guido* selbst zugeschrieben. Schöner Abdr.

718. Die Näherinnen. Nach dem Gemälde in der Kaiserl. Gallerie zu Petersburg. qu. fol. *J. Beauvarlet sculps.* Schöner Abdr. dieses vorzüglichen Stichelblattes.

719. Fortuna über den Erdball schwebend, Amor fafst sie an

den flatternden Haaren. kl. fol. *Simon Cantarini fec.* B. XIX. 143. 34. Guter Abdr.

720. Dasselbe Blatt in späterem Abdr. mit *G. Renus in et fec.*

721. Zwei nackende Kinder bemühen sich einen entflohenen Vogel wieder zu fangen. kl. qu. fol. *Gdo Rno* bez. Von *Hieron. Rossi* radirt. B. XIX. 237. 5. Guter Abdr.

722. Beatrice Cenci. Brustb. *Guido Reni dip. Giovita Garavaglia inc.* Schöner Abdr.

723. Brustbild eines Mannes der nach oben sieht, den Kopf auf die rechte Hand gestützt. Caput incognitum. 4. *Guido Reni pinx. Dom. Cunego sculp. Romae* 1775. Guter Abdr.

Giuseppe Ribera, gen. **Spagnoletto.**

Eigenhändige Radirungen desselben.

724. Der lesende heil. Hieronymus. 4. B. XX. 80. 3. Guter Abdr., mit einem ausgebesserten Rifs rechts oben.

725. Der heil. Hieronymus, welcher die Posaune des jüngsten Gerichts zu hören glaubt. fol. B. eod. Nr. 4. Schöner Abdruck.

725a. Derselbe mit dem Engel der die Posaune bläst. fol. B. eod. Nr. 5. Zieml. guter Abdr.

726. Silen bei der Weinkufe liegend, mit zwei Satyrn, deren einer ihm die Schaale aus einem Schlauche füllt. qu. fol. B. eod. Nr. 13. Mittelm. 2ter Abdr. mit *Rossi's Adr.* neben der Dedic. an Giuseppe Balsamo.

---

727. Der Leichnam Christi von seinen trauernden Freunden umgeben. 4to. *B. H. Prevost sc.*

728. Der reuige Petrus, Halbf. 4to. *L. Vorstermann jun. s.*

729. 3 Bl. Susanne. — Büfsende Magdalene. — Römischer bekränzter Feldherr. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Daniel Ricciarelli da Volterra.

730. Kreutzabnahme. *Nicol. Dorigny sc.* s. gr. fol. Hauptblatt des Malers und Kupferstechers, in schönem Abdr.

Riccio di Siena.

731. Einige Gefangene werden zu den Kerkern geführt. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Giovanni Francesco Romanelli.

732. Allegorische Darstellung: Ein Krieger sucht eine Taube zu ergreifen, die einen Zweig von einem Baume abbrechen will etc. Oben auf einer Rolle: *Uno avulso - aureus. Corn. Bloemaert sculp.* Romae.

733. Tirsenia, Mutter des Harmonillus in einen Limonienbaum verwandelt. *id. sc.* kl. fol.

Giulio Pipi, gen. Romano.

735. Abigail bringt David Geschenke, sie küfst letzterem knieend die Hand. qu. fol. *Von anonymem Stecher aus Marc-Antons Schule.* B. XV. 12. 8. Schwacher Abdr., mit Salamanca's Adresse.

736. Geburt Johannes des Täufers, vorn drei Frauen, welche das neugeborne Kind baden, rechts unter einer Drapperie die Wöchnerin. gr. qu. fol. Schönes Blatt, ohne Namen.

737. Christus weist die Ehebrecherin von dem Tempel zurück. gr. qu. fol. *Julius R. Inventor. Diana f.* B. XV. 434. 4. Mit Dedic. an Lionora d'Austria Duchessa di Mantoua. Sehr schöner 2r Abdr., mit der Adr. von Ant. Carenzano, aufgezogen.

738. Dasselbe Blatt in späterem noch gutem Abdr., mit Dedic. an Pompeo Colonna 1633. u. mit *Rossi's* Adresse.

739. Christus auf dem Kreutz sitzend, um daran geheftet zu werden, zu beiden Seiten die bereits ans Kreutz geschlagenen Schächer. qu. fol. *F. Bertelli f.* Guter Abdr.

740. Der Evangelist Marcus auf einer Wolke, auf dem Rücken eines geflügelten Löwen sitzend. *Agost. Venetiano fec.* B. XIV. 94. Zu einer Folge von 4 Bl. gehörig. Guter Abdr., mit Salamanca's Adresse. Aufgezogen.

741. Die Trojaner drängen die Griechen bis zu ihren Schiffen. gr. qu. fol. *J. B. Mantuanus sculptor* 1538. B. XV. 383. 20. Schöner alter Abdr., aber mit mehreren kleinen Rissen, braunfleckig und aufgezogen.

742. Dasselbe Blatt in schwächerem Abdr., mit Rossi's Adresse. Mit einigen leichten Flecken.

743. Dasselbe Blatt, eben so, scharf beschnitten, aufgezogen, mit einem gelben Fleck.

744. Der Leichnam des Patroklus aus dem Gefecht der Griechen mit den Trojanern getragen. qu. fol. *Diana Ghisi fec.* B. XV. Nr. 33. Schöner Abdr., unten links Jul. Rom. In. im Rande Achilles defunctus.

745. Aspasia mit Socrates und einem andern Philosophen an einem Tische sitzend. 4to. *Diana Ghisi fec.* B. eod. Nr. 32. Schöner Abdr. mit Rossi's Adr.

746. Romulus und Remus von der Wölfin gesäugt, in einer gebirgigen Landschaft; rechts der Tiberfluſs mit der Urne. kl. qu. fol. Ohne Namen des Stechers. Links oben fehlt eine Ecke.

747. Triumph des Titus und Vespasian. gr. qu. fol. *Louis Desplaces sc.*

748. Enthaltsamkeit des Scipio. kl. qu. fol. *Julius Ro. inv. Diana* (*Ghisi*) *sc.* B. XV. 446. 33. Schöner Abdr., aufgez.

749. 3 Bl. als Fries an einander gehörend. Zug römischer Reiter. *Diana Ghisi fec.* B. eod. Nr. 45. Schöner Abdr.

750. 2 Bl. Ein römischer Feldherr zu Pferde, der sich zurückwendet und zu einem Transportzuge spricht, welcher durch's Wasser geht. — Gefecht zwischen vier Reitern. qu. fol. Radirte Bl. mit der Adr. von *N. Billy.*

751. Drei römische Krieger neben mehreren Kisten, um welche Schilde und andere Waffen liegen etc. schmal qu. fol. *Petrus Sanctus Bartolus sculp.*

752. Fischer in drei Barken ziehen ihre Netze, worin sich mon-

ströse Fische gefangen haben, aus dem Meer. qu. fol. *Adam Ghisi fec.* Die Chiffre desselben links unten. B. XV. 429. 106. Guter Abdr.

753. Dasselbe Blatt in etwas schwächerem Abdr.

754. Ein Gefängnifs mit mehreren angeschmiedeten Verbrechern. qu. fol. *Georg Ghisi fec.* B. XV. 412. 66. Etwas schwacher Abdr. mit der Adresse von Rubeis. Aufgez.

755. Gefangene Männer und Frauen mit Kindern bei einem Triumph aufgeführt. *id. fec.* B. eod. Nr. 68. Schwacher Abdr. mit den Adr. von *van Aelst* u. *de Rossi.*

756. Dasselbe Bl. in schwächerem Abdr.

757. Jupiter von der Amaltheischen Ziege gesäugt. qu. fol. *Surugue fec.*

758. Amor mit Psyche auf einem Lager, beide von Amoretten bekränzt. *Georg Ghisi fec.* 1574. Guter Abdr. mit der Adr. von Nic. van Aelst. Aufgezogen.

759. Dasselbe Blatt in kräftigem Abdr., die Adresse ausradirt.

760. Zubereitungen zur Hochzeitfeier Amors mit Psyche. Grofses aus drei Theilen zusammengesetztes Blatt, nach einem Gemälde im Palast del Te zu Mantua. Mit Zueignung an Claudio Gonzaga. Guter Abdr., die linke Seite etwas defect, leicht fleckig und aufgezogen.

761. Geburt Apollo's und der Diana auf der Insel Delos. *Diana Ghisi fec.* B. XV. 449. 39. Schöner Abdr. mit Horatius Pacificus Formis.

762. 4 Bl. Geschichte Apollo's und der Daphne: 1) Apollo tödtet den Drachen Python. 2) Daphne umarmt ihren Vater, den Flufs Peneus, der ihr erlaubt in Gesellschaft anderer Nymphen zu gehen. 3) Apollo verfolgt die fliehende Daphne. 4) Die Flüsse der Umgegend trösten den Peneus über den Verlust seiner Tochter. Unter jedem Bl. 8 ital. Verse. 4. *Vom Meister mit dem Würfel.* B. XV. 196. Nr. 19 — 22. Die beiden ersten Bl. gute Abdr., vor der Re-

touche, die beiden andern gute Abdr. von den retouchirten Platten, bei Nr. 4. die Verse weggeschnitten.

763. Bacchus auf einem Wagen von Tigern gezogen, von Satyrn und Bacchanten begleitet. *Jul. Bonasone fec.* B. XV. 136. 90. Schöner Abdr.

764. Zug Silen's, zwei Faunen halten denselben auf seinem Esel. *Agost. Venetiano fec.* B. XIV. Nr. 240. Neuerer Abdr. mit Adresse von Carlo Losi 1773.

765. Hercules in der Wiege erdrückt die beiden Schlangen, die herbeikommenden Eltern drücken ihr Erstaunen über die That aus. *Agostino Venetiano fec.* B. XIV. 315. Späterer Abdr. von der retouchirten Platte mit der Jahrzahl 1533.

766. Hercules zwischen Tugend und Laster. *Adam Ghisi fec.* B. XV. 425. 26. Guter kräftiger Abdr., aufgezogen.

767. Dasselbe Blatt in schwächerem Abdr.

768. Hercules neben Dejanira sitzend. kl. 4. oval. *id. fec.* B. eod. Nr. 10. Abdr. mit Rossi's Adr., bis nahe an die Einfaſslinie des Ovales beschnitten.

769. Hylas von den Nymphen geraubt. gr. qu. fol. *Petrus Sanctus Bartolus sc.* Zieml. guter Abdr.

770. Geburt Memnons. Nach dem Gemälde im Palast del Te zu Mantua. qu. fol. *Georg Ghisi fec.* B. XV. 406. 57. Guter Abdr., scharf beschnitten, gebräunt u. aufgezogen, unten ein kl. Defect an unbedeutender Stelle.

771. Meleager und Atalanta erlegen den Kalydonischen Eber. qu. fol. *Franz Lonsing sculps.* 1772. Guter Abdr.

772. Nymphen und andere ländliche Gottheiten beweinen mit Cephalus den Tod der Procris. gr. qu. fol. *Julius Romanus inventor. Georg Ghisi Mantuanus fec.* B. XV. 409. 61. Dritter guter Abdr. mit den Adressen von Thomassin und de Rossi.

773. Dasselbe Blatt in gleichem Abdr.

774. Sturz der Giganten. Nach den Frescogemälden im Palast del Te zu Mantua. gr. qu. fol. *Joan Viviani del. et sc.*

775. 2 Bl. Die Decke in demselben Saale mit dem Gigantensturz. *Petrus Sanctus Bartolus fec.* gr. 4. Pluto auf seinem Wagen zur Unterwelt fahrend. *id. fec.*

776. Derselbe Gegenstand nach dem Gemälde in der Wiener Gallerie. *J. Troyen S.* 4.

777. Ein Faun auf der Rohrflöte blasend, neben ihm eine Nymphe und ein Amoret. 4. oval. *Adam Ghisi fec.* B. XV. 421. 11. Ziemlich guter Abdr.

778. Der Genius der Poesie: Ein lorbeerbekränzter Jüngling hält eine Pansflöte auf seiner Schulter, aus deren einzelnen Röhren ein Quell entspringt, Pegasus daneben frifst von einem Lorbeerbaume. Aus dem Palast del Te. zu Mantua. qu. fol. Unten rechts bez. *J. R. Fec.* Sehr gebräunt, mit zwei defecten Stellen an der Seite.

Handzeichnungs-Imitationen.

779. 2 Bl. Auferstehung. Blos der untere Theil mit den Grabeswächtern. qu. fol. *S. Mulinari inc.* Mehrere Klagende um das Todtenlager eines Greises. 4. *id. inc.*

780. 3 Bl. Reitergefecht. — Achilles kämpft zu Wagen. — Zwei Männer tragen einen Todten etc. fol. u. qu. fol. *A. Scacciati* u. *S. Mulinari inc.*

781. 5 Bl. Pythia auf dem Dreifufs. — Perseus von Minerva und Mercur Waffen empfangend. — Jupiter, Delphine und Nereiden. — Apoll verfolgt eine Nymphe. — Jupiter in seinen verschiedenen Verwandlungen. Versch. Form. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.*

782. Psyche und ein Adler, welcher ihr die Büchse bringt. *D. Herrliberger sc.*

Salvator Rosa.

783. Plato unterhält sich mit seinen Schülern in dem Garten sei-

ner Academie. fol. *Salvator Rosa Inv. scul.* B. XX. 269. 4. Guter Abdr., aufgez.

784. Fünf Flüsse, theils liegend, theils sitzend, mit ihren Urnen. gr. qu. 8. *id. fec.* B. eod. Nr. 15. Guter Abdr., mit kleinen Flecken.

785. Apollo und die Cumäische Sibylle. *id. fec.* Der Name auf der Lyra Apollo's. fol. B. eod. Nr. 17. Guter Abdr.

786. Ein nächtliches Feuer, an dem sich drei Personen wärmen. kl. qu. fol. Radir. von *Joh. Friedr. Louis Oeser.*

787. Glaucus und Scylla. 4. *Desplace sc.* Schöner Abdr.

788. Verschwörung des Catilina. qu. fol. *Franc. Rainaldi incise* 1798, mit Dedic. an Luigi Bartolini Baldelli. Schöner Abdr.

789. Himmelfahrt der Maria. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

790. 3 Bl. Der kleine Johannes mit dem Lamm. — Ein Mann erschlägt einen andern. — Sitzende männl. Figur. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Rosso de Rossi, gen. **Maître Roux.**

791. Mars und Venus, ersterer wird von Amor, letztere von den Grazien entkleidet. Nach einer Zeichnung, welche *Rosso* für Pietro Aretino fertigte. Winckler Catal. Nr. 4376. Schöner Abdr., etwas beschädigt und aufgezogen.

792. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. Schönes Blatt, in gutem wohlerhaltenem Abdr.

Giovanni Francesco Rustici.

793. Eine männl. und zwei weibl. bekleidete stehende Figuren. 4. Facsim. einer leicht angetuschten Federz. *S. Mulinari inc.*

Allessandro Sabatelli.

794. 2 Bl. Darstellungen aus Dante's Hölle: Pfuhl der Verdammten und Charon daemonius die Verdammten überfahrend. *Alo. Sabatelli inv. et inc.* gr. qu. fol. Aufgez.

Lorenzo Sabbatini.

795. St. Michael. Altargemälde in der Kirche zu St. Jacobus major zu Bologna. gr. fol. *Larentius Sabad. Bononius invent. Ani Cara.* (*Caracci*) *fec.* 1582. B. XVIII. 188. 12. Mittelm. Abdr., aufgez.

Andrea Sacchi.

796. Kreutztragung mit der heil. Veronica. fol. *Simon Vallée sc.*

797. Tod der heil. Anna. Unten: Placita enim erat Deo anima illius. gr. fol. *Jacob Frey del. et sculp. Romae* 1726. Guter Abdr.

798. Der heil. Romualdus, Stifter des Ordens der Camaldulenser, mit fünf andern seines Ordens unter einem Baume. *id. sc.* Seitenst. zu vorherigem Bl. Schöner Abdr.

Ventura Salimbeni.

799. 4 Bl. Besuch bei der Elisabeth. — Ein betender Heiliger. — Ein Heiliger heilt einen Knaben, der von einem Stier verletzt worden ist. — Ein Gefecht. Versch. Form. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Francesco de Rossi, gen. Salviati.

800. 5 Bl. Auszug der Kinder Israel. — 2 Bl. Allegorieen. — Mars und Venus. — Ein Kind von zwei Schwänen umgeben. Versch. Form. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Giuseppe Salviati.

801. 2 Bl. Drei weibliche und eine männliche Figur heben eine am Boden liegende Todte auf. gr. 4. oval. — Weibl. stehende Figur mit Schwerd und Buch. kl. schmal fol. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Horazio Samachini.

802. Darstellung im Tempel. kl. fol. *Agost. Carracci fec.* B. XVIII. 44. 13. Die Unterschr.: Veniet ad templum etc. weggeschn. u. aufgez.

803. Derselbe Gegenstand mit der Inschrift: Opus Horatii Samachini in Eccl. S. Jacobi Bonon. ad Altare M. Dn. Laurentii de Magnanis. gr. fol. Ohne Namen des Stechers, beschäd. u. aufgez.

Andrea Vanucchi, gen. **del Sarto.**

804. 12 Bl. incl. Titelbl. Das Leben Johannes des Täufers, nach den Frescogemälden der Capelle della Scalze zu Florenz. qu. fol. *Theodoro Crüger sc.* 1618. Florentiae. Gute Abdr., bis an die Einfaſsl. beschn., bei zweien fehlen die Unterschr., 4 Bl. sind unbedeutend defect.

Zwei dieser Darstellungen: — der kleine Johannes empfängt des Vaters Segen und Christus und Johannes als Kinder küssen sich — sind von Francia Bigio gemalt.

805. Geburt des Johannes. Eben daher. qu. fol. *Camillus Tinti sculps. Romae* 1771.

806. Heilige Familie. 4. *v. Stieen S.*

807. Maria mit dem Christuskinde und dem kleinen Johannes. Nach dem Gemälde, welches sich früher in der Sammlung des Grafen Fries zu Wien befand. fol. *Raph. Morghen sc.* Guter Abdr.

808. Der Leichnam Christi mit der trauernden Maria und zwei Engeln. gr. r. qu. fol. *Bl. Hoefel sc.* Abdr. vor ausgefüllter Schrift.

Andrea Schiavone, Meldolla od. **Medola** genannt.

809. 5 Bl. 1. Anbetung der Hirten. 2. Maria mit dem Christuskinde, das den kleinen Johannes küſst etc. 3. Heilige Familie in einer Landschaft. 4. Der gefangene Christus, vor ihm Petrus. Halbf. 5. Der todte Christus von einem Engel, Joseph von Arimathia und einer heil. Frau unterstützt. Versch. Form. *J. Troyen, J. Popels, P. Lisebetius, C. Lauwers* u. *Q. Boel sc.* Aus der ehemal. Brüsseler Gallerie.

810. 4 Bl. 1. Aeneas trägt seinen Vater aus dem brennenden Troja. 2. Marcus Curius Dentatus und die Samniter. 3. u. 4.

2 Blatt Allegorieen auf den Ruhm eines Feldherrn. 4. *Q. Boel, C. Lauwers sc.* Eben daher.

811. 3 Bl. Drei Frauen, eine davon kniet vor zwei Kriegern etc. — Eine junge Frau unter einer Drapperie, an einem Baum, läfst ein neugebornes Kind baden. — Ein Mann mit Bogen bei einem Felsen spricht zu Amor. kl. fol. *T. van Kessel. Q. Boel sc.* Eben daher.

812. 3 Bl. Die Corybanten lärmen mit Instrumenten während der kleine Jupiter gesäugt wird. — Adonis windet sich aus den Umarmungen der Venus. — Apollo verfolgt die Daphne. kl. fol. Von dens. Eben daher.

Bartolomeo Schidone.

813. Maria, das Christuskind mit einem Kreutz neben sich auf einer Tafel, spricht mit Joseph. Halbf. 4. *Barto. Schidono inor et fecit.* B. XVIII. 206. 1. Schwacher Abdr.

814. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos. 4°. *Scidon pinx. J. Smith fec.* Schwzkstbl. Schöner Abdr.

815. Heilige Familie mit dem kleinen Johannes. kl. 4°. *B. Schidono inor., Sesto Bad. (Badolocchio) inc.* B. XVIII. 357. 25. Guter Abdr., mit einem Fleck in der Mitte.

816. Heilige Familie in der Werkstatt Joseph's, ein Engel befiehlt letzterem zu fliehen etc. 4to. *B. H. Prevost sc.* 1777.

817. Christus zu Emaus mit den beiden Jüngern zu Tische. gr. qu. fol. *Bartholomaeus Schidone pinxit, Andreas Leicher sculpsit Wiennae* 1793. Schöner Abdr.

Cesare da Sesto.

818. Der kleine Johannes vor einer Höhle, an einem Brunnen sitzend. gr. fol. *G. Felsing inc.* Mannheim bei Artaria. Schöner Abdr.

Marc di Pino, Marc di Siena genannt.

819. Anbetung der Hirten. fol. *Corn. Cort sc.* 1568. Mittelm. Abdr., etwas beschäd. und aufgez.

Giovanni Andrea Sirani.

820. Ruhe auf der Flucht nach Egypten. Maria sitzt rechts am Boden unter einem Baume, das Christuskind liegt quer über ihren Schoos etc. *Elisabeth Sirani fec.* B. XIX. 153. 4. Guter Abdr.

821. Ruhe auf der Flucht: Maria, links unter einem Baume sitzend, reicht dem Christuskinde die Brust etc. *Von derselben.* B. eod. Nr. 5. Guter Abdr.

822. Raub der Europa, links zwei Amoretten auf Delphinen. qu. 4. Dieses Blatt wird gewöhnlich dem *J. A. Sirani* selbst zugeschrieben. B. XVIII. 328. 34. Guter Abdr.

823. Ein Amoret zerbricht den Bogen eines andern an einen Felsen gefesselten, worüber dieser weint. 4. *J. A. Sirano in. A. v. d. Borcht fec.*

Elisabeth Sirani.

824. Maria, Halbf., das links liegende Christuskind anbetend. Rechts unten: *L. Lol* (*Loli*) *f.* B. XIX. 167. 4. Schwacher Abdr.

825. Enthauptung Johannis des Täufers. 4°. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Francesco Solimena.

826. Heliodor wird aus dem Tempel getrieben. qu. fol. *P. Martini sc.*

Lionello Spada.

827. Unbekannte Mordscene. qu. 4. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Antonio Tempesta.

828. 2 Bl. Rückkehr von der Jagd, und eine Hirschjagd. qu. fol. *Anton. Tempesta fec.* B. XVII. 169. Nr. 1160 u. 61. Gute Abdr., aufgez.

829. 4 Bl. Kriegsthaten des Scipio Africanus. *Antonius Tempesta inventor. Petrus de Jode exc.* Gute Abdr.

Pietro Testa, gen. Lucchesini.

830. Rückkehr des verlornen Sohnes. Aus einer Folge von 4 Bl. *P. Testa in. fec. Romae.* B. XX. 217. 8. Mittelm. Abdr., beschn. u. aufgez.

831. Der heil. Rochus und der heil. Nicolaus bitten die Madonna um Aufhören der Pest. kl. fol. *Peter Testa fecit.* B. eod. Nr. 13. Copie.

832. Thetis taucht den kleinen Achilles in ein Gefäfs mit Wasser aus dem Styx, um ihn unverwundbar zu machen. qu. fol. *P. Testa fec.* B. eod. Nr. 21. Guter Abdr., leicht fleckig und aufgezogen.

833. Triumph der Malerei. S. gr. qu. fol. *id. inv. et fecit.* B. eod. Nr. 35. Schöner Abdr., leicht fleckig und aufgezogen.

834. 3 Bl. Der Sommer, reiche allegorische Darstellung. — Der Herbst: Bacchus mit Silen, Faunen, Satyrn und Bacchanten aus Indien zurückkehrend. — Der Winter: der Mond nimmt die Stelle der Sonne ein. Sehr gr. qu. fol. *id. inv. et fecit.* B. eod. Nr. 37—39. Das erste Bl. Copie von der Gegenseite. Gute Abdr., mit einigen unbedeutenden Fleckchen und aufgezogen.

835. Ueberfahrt auf der Flucht nach Egypten. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Giovanni Battista Tiepolo.

836. 10 Bl. nebst Titel: Varj capriccj Inventati ed Incisi dal celebro Gio. Battista Tiepolo novamente Pubblicati, e dedicati al Nobile Signore L'illmo S. Girolamo Manfrin 1785. Gute Abdr. 4°.

837. Die heil. Jungfrau auf Wolken erscheint der heil. Theresia und zwei andern Religiosen, davon eine das Christuskind auf dem Arme hält. fol. oben abger. *Joh. Domin. Tiepolo fec.* Guter Abdr.

838. B. P. Hieronymus Aemilianus vor einem Altar knieend. 8. *id. fec.* Guter Abdr.

839. Drei Satyrn und Faunen neben einander sitzend. qu. 4. *Ge. Ch. Kilian sc.* A. F. 1767.

Jacopo Robusti, gen. **Tintoretto.**

840. Das Mannasammeln. qu. fol. *Ossenbeck sc.* B. V. 307. 2. Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

841. Bethlehemitischer Kindermord. gr. qu. fol. *Clairobscur. J. B. Jackson fec.* Schöner Abdr., mit einem Wachsfleck.

842. Derselbe Gegenstand. 4. *Marco Sadeler exc.* Sehr beschädigt u. aufgez.

843. Flucht nach Egypten. qu. fol. *Ossenbeck sc.* B. eod. Nr. 3. Aus dem Brüsseler Galleriewerk. Guter Abdr.

844. Dasselbe Bl. Eben so.

845. Hochzeit zu Canaan. Nach dem Gemälde von Tintoretto in der Kirche della Salute zu Venedig. gr. qu. fol. *Odoardo Fialetti fec.* B. XVII. 264. 2. Schöner Abdr.

846. Dasselbe Bl. Die Dedication an Opilio Verfa weggeschnitten. Schöner Abdr.

847. Derselbe Gegenstand etwas kleiner. *Joh. Volpato Sc.* 1772. Schöner Abdr.

848. Christus heilet Kranke an der Pforte des Tempels. qu. fol. *Val. le Febre fec. Van Campen exc.*

849. 2 Bl. Christus am Oelberge. — Kreutzabnahme. 4°. u. kl. qu. fol. *P. Lisebetius sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

850. Kreutzigung. Aus drei an einander gehörenden Blättern bestehend. *Agost. Carracci fec.* B. XVIII. 51. 23. Sehr schöner gleicher Abdr., gebräunt und wegen einiger unbedeutender Verletzungen jedes Blatt einzeln aufgezogen.

851. Dasselbe Bild, ebenfalls in drei grofsen Blättern, Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Schöner gleicher Abdr.

851a. Das mittlere von diesen Blättern.

852. Grablegung, vorn Maria in Ohnmacht gesunken. gr. fol. Facsim. einer Zeichn. *A. Scacciati inc.*

853. Ein Heide läſst vergeblich einen seiner Diener martern, weil er das Grab des heil. Marcus besucht hat. Divino quondam — busti. *Tintoret inv. J. Matham sculps.* gr. qu. fol. B. III. 179. 192. Guter Abdr.

854. Dasselbe Bild, Clairobsc., aus zwei zusammengehörenden Blättern bestehend. *J. B. Jackson fec.* Das eine dieser Bl. in schönem Abdr., das andere nur mit drei Stöcken gedr. und schwächer.

855. Mercur und die Grazien. Unten: Spectator si scire cupis etc. 4. *Aug. Carracci fec.* B. XVIII. 104. 117. Schöner Abdr., aufgez.

856. Mars von Minerva vertrieben. Unten: Sapientia Martem depellente etc. *id. sc.* B. eod. Nr. 118. Schwacher, etwas beschmutzter Abdr.

857. 2 Bl. Apollo und die Musen auf dem Parnaſs. — Landschaft mit Viehheerde. kl. qu. fol. *v. Hoy* u. *T. van Kessel S.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

858. 6 Bl. Porträts: 2 Dogen von Venedig. — Ein Alter in einem Lehnsessel, ihm gegenüber ein junger Mensch. — 2 männl. Porträts ohne Kopfbedeckung. — Weibl. Porträt mit groſsblumigem Kleid. Meist Halbf. *J. Troyen. L. Vorstermann jun. sc.* Eben daher.

Santi di Tito.

859. 4 Bl. Anbetung der Hirten. — Madonna mit dem Christusknaben und dem kleinen Johannes. — Der todte Christus im Schoos der Maria von den trauernden Freunden umgeben. — Christus dem Volke gezeigt. Versch. Form. Handzeichnungs-Imitat. *S. Mulinari inc.*

860. 3 Bl. 2 Allegorieen auf die Neigung eines Fürsten zum Bauen. — Unbek. Vorstellung: Mehrere Männer zeigen auf einen in einiger Entfernung knieenden nackten Mann

von verwildertem Aussehen. Desgl. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.*

Tiziano Vecellio da Cadore.

861. Maria, Halbf., neben ihr steht das Christuskind auf einem Tische. kl. qu. fol. Eins von den Blättern, welche von *Titian* selbst radirt seyn sollen. B. XVI. 97. 1. Guter Abdr. mit *Joan Meyssens exc. Antwerpiae.*

862. 3 Bl. Abraham will seinen Sohn opfern. Dasselbe Bl. dreimal. gr. 4. *Val. le Febre del. et sc.* Aus dem Werk von van Campen. Ein schöner und zwei schwächere Abdr.

863. Der Engel führt den jungen Tobias. gr. 4. *id. fec.* Eben daher.

864. Simsons Gefangennehmung. Schöner Holzschn. ohne Zeichen, von Einigen dem *Titian* selbst, von Andern dem *Boldrini* zugeschrieben. qu. fol. Schöner, doch nicht ganz gleicher Druck, links ein fehlendes Stückchen restaur. u. aufgez.

865. Die Dreieinigkeit auf Wolken, Erzväter, Evangelisten, Propheten und Heilige schweben an beiden Seiten zu derselben empor. gr. fol. *Corn. Cort fec.* 1566. Scharf beschn. u. aufgezogen.

866. Dasselbe Blatt in gutem Abdr., aber beschädigt, aufgezogen und gefirnifst.

867. Dasselbe Bl., schwacher Abdr., etwas fleckig u. aufgezogen.

868. Johannes in der Wüste, links das Lamm. fol. *Val. le Febre sc.* Aus van Campen's Werk.

869. 4 Bl. Herodias mit dem Haupte Johannis. — Christus vom Teufel versucht. — Die Ehebrecherin vor Christus geführt. — Christus mit den beiden Jüngern zu Emaus. Versch. Form. *P. Lisebetius, J. Troyen* u. *L. Vorstermann S.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

870. Die Verkündigung. qu. fol. *P. Lisebetius sc.* Eben daher.

871. Anbetung der Hirten. gr. qu. fol. Holzschnitt von *Jos.*

Nic. *Baldrini*, dessen Chiffre links unten in der Ecke. S. Brulliot Dict. I. 778. Guter Abdr.

872. 3 Bl. Anbetung der Könige. — Anbetung der Hirten. — Maria, Halbf., mit dem Christuskinde. Versch. Form. *P. Lisebetius*, *Q. Boel* u. *T. van Kessel sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

873. Die Ehebrecherin vor Christus geführt. S. gr. qu. fol. *Petrus Anderloni del. et sculp.* Sehr schöner Abdr. vor ausgef. Schrift, mit vollem Rand.

874. Der barmherzige Samariter bringt den unter die Räuber Gefallenen auf seinem Pferd in die Herberge. *Titianus inventor. L. v. Uden fe. van den Wyngaerde exc.* B. V. 49. 55. Vorzüglich schöner Abdr., scharf beschn.

875. Darstellung der zwölfjährigen Maria im Tempel, der Hohepriester empfängt sie am Eingang desselben. Clairobsc. aus 3 Blättern zusammengesetzt von *J. B. Jackson.* Guter Abdr.

876. 2 Bl. Maria mit dem Christuskinde, dem eine Frau ein Blumenkörbchen bringt. — Ecce homo. 4to. *P. Lisebetius*, *J. Troyen sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

877. 2 Bl. Dasselbe doppelt. Maria, am Fuſs eines Baumes nach rechts sitzend, mit dem Christuskinde an der Brust. *V. le Febre sc.* Aus van Campen's Werk.

878. 4 Bl. Maria mit dem Christuskinde, dem der kleine Johannes Blumen bringt etc. — Dieselbe mit Johannes dem Täufer und einem knieenden Donator. — Dieselbe in einer Landschaft, rechts der heil. Joseph sitzend. — Dieselbe betet das Christuskind an, rechts ein Heiliger. Versch. Form. *van Stieen*, *T. van Kessel*, *L. Vorstermann jun. sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

879. Madonna, mit dem Christuskinde auf dem Schoos, unter einem Baume sitzend, zu beiden Seiten knieende anbetende Engel. Adorent eum Angeli Dei. gr. qu. fol. *Pietro Anderloni inc.* Sehr schöner Abdr. mit vollständigem Rand.

880. Dasselbe Blatt, eben so.

881.* Heilige Familie, mit der heil. Catharina und einem Engel. gr. qu. fol. Schöner Holzschn. in schönem Abdr., wegen einiger Risse aufgezogen.

882. Madonna mit dem vor ihr auf einem Tische stehenden Christuskinde, dem der kl. Johannes Früchte bringt. qu. 8. *Blas. Hoefel sc.* Schöner Abdr. auf chin. Papier.

883. Derselbe Gegenstand. 4to. *L. Vorstermann jun. sc.*

884. Maria mit Joseph und zwei andern Heiligen. Halbf. 4°. *P. Lisebetius sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

885. 3 Bl. Maria mit dem vor ihr auf einem Tische stehenden Christuskinde, Joseph, dem kl. Johannes und einem bärtigen Alten mit Turban. — Dieselbe mit dem Christuskinde auf dem Schoos, rechts der heil. Andreas, links ein anderer Heiliger. — Dieselbe, rechts der heil. Hieronymus, links eine sitzende junge Frau. *V. le Febre sc.* Die beiden letzten Bl. Contradr. Aus van Campen's Werk.

886. Maria mit dem Christuskinde auf einer Erhöhung an einer grofsen Säule sitzend, daneben Petrus und mehrere Heilige. fol. *id. sc.* Eben daher.

887. Madonna mit dem Christuskinde auf Wolken, unten 6 Heilige: Sebastian, Antonius, Franciscus, Petrus, Nicolaus und Catharina. fol. oben abger. *id. sc.* Eben daher.

888. Dasselbe Blatt mit einigen Flecken.

889. Derselbe Gegenstand von der Gegenseite. gr. fol. Clair-obsc. von *J. B. Jackson*, mit Dedic. an Phil. Farsetti.

890. Unterer Theil aus diesem Bilde, die 6 Heiligen. Grofser Holzschn., angeblich von *J. Nicol. Vicentini* nach einer Zeichnung. gr. qu. fol. Schöner Abdr., mit grofsem braunem Fleck und aufgezogen.

891. Ausgiefsung des heil. Geistes. gr. fol. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Schöner Abdr.

892. Der Tod des heil. Petrus Martyr. Nach dem Gemälde in der Kirche des heil. Dominicus zu Venedig. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Schöner Abdr.

893. Der heil. Hieronymus vor einer Felsenhöhle knieend, in der Rechten einen Stein, in der Linken ein Crucifix haltend. kl. fol. Holzschnitt, ohne Zeichen.

894. Derselbe Heilige in felsiger Landschaft vor dem an einem Baume befindlichen Crucifix knieend. gr. fol. *Val. le Febre sc.* Aus van Campen's Werk.

895. Derselbe Heilige in schöner Landschaft, vorn drei Löwen. s. gr. qu. fol. Schöner Holzschnitt, welcher von Einigen dem *Titian* selbst zugeschrieben wird. Schöner Abdr.

896. Marter des heil. Laurentius. gr. fol. *Corn. Cort fec.* Guter Abdr., scharf beschn. und aufgez.

896a. Die heil. Magdalena, Halbf., 4. *Jaspar Isac exc.*

897. 4 Bl. Die heil. Catharina. — 2 Bl. mit männl. Heiligen. — Der Glaube. *J. Troyen* u. *L. Vorstermann j. Sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

898. Lucretia im Begriff sich zu tödten. Halbf. *J. Popels S.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

899. Liegende weibl. Figur mit den Zeichen irdischen Glücks umgeben. Omnia Vanitas. gr. 4. *V. le Febre sc.* Aus van Campen's Werk.

900. Bacchus auf seiner Rückkehr aus Indien erblickt auf der Insel Naxos die vom Theseus verlassene Ariadne. *Giov. Andrea Podesta Genovese fec.* B. XX. 172. 6. Schöner Abdr., aufgez.

901. Bacchanal, links vorn eine eingeschlafene Nymphe, in der Mitte Mehrere vom Gefolge des Bacchus. *id. fec.* B. eod. Nr. 7. Guter Abdr.

902. Eine grofse Zahl spielender Amoretten in einer Landschaft

mit der Statue der Venus. *id. fec.* B. eod. Nr. 8. Sehr schöner Abdr.

903. Dasselbe Blatt in schönem Abdr.

904. Raub des Ganymed. Aus dem Palast Colonna. 4°. *Dom. Cunego sc. Romae* 1770. Guter Abdr.

905. 4 Bl. Raub der Europa. qu. fol. — Venus sich im Spiegel betrachtend, Halbf. 4to. — Amor mit einem Tambourin. 4°. — Pastorale: ein Hirt mit Flöte neben einer liegenden Nymphe. qu. 4. *L. Vorstermann, P. Lisebetius, Q. Boel Sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

906. 2 Bl. Dasselbe. Der flötende Hirt vor der Schafheerde hergehend. qu. fol. *Val. le Febre fec.* Aus van Campen's Werk.

907. Felsige Landschaft mit mehreren Gebäuden und Ruinen, vorn links Angelica und ein Drache neben ihr, oben in einer dunkeln Wolke erscheint Roger auf einem fabelhaften Thier reitend. qu. fol. *Corn. Cort. sc.* Schöner Abdr., mit einigen leichten Flecken. Man sehe deshalb Kunst u. Alterthum v. Goethe B. IV. 3s. Heft p. 32.

908. 2 Bl. Dasselbe. Landschaft mit der unter einem Baume links schlafenden Hirtin. qu. fol. *Val. le Febre fec.* Aus van Campen's Werk.

909. 2 Bl. Desgl. mit dem kl. Johannes, welcher das Lamm im Arm hält. *id. sc.* qu. fol. Eben daher.

910. 2 Bl. Desgl. mit der schlafenden Venus. qu. fol. *id. sc.* Eben daher.

911. 2 Bl. Desgl. mit einem schlafenden Hirt an einem Felsen. qu. fol. *id. sc.* Eben daher.

912. 2 Bl. Landschaften mit musicirendem Schäferpaar 4. und Raub der Europa. qu. fol. *id. sc.* Eben daher.

913. 3 Bl. Desgl. a. mit dem liegenden Mann mit der Mandoline und einem Mädchen bei demselben, b. mit einem Schä-

ferpaar mit Flöten, rechts drei Amoretten mit einem Knaben welcher einem am Ufer liegenden Herrn das Pferd zuführt. qu. fol. *id. sc.* Eben daher. Das erste Bl. Contradr.

914. 3 Bl. Desgl. a. mit steilen Gebirgen und einigen Gebäuden an einem Flufs. *id. sc.* Contradr. b. Aehnliche Landschaft mit zwei beladenen Kameelen rechts. c. Die Satyrfamilie. qu. fol. *Corneille fec.* Das zweite Bl. rissig, das dritte schöner Abdr., scharf beschn. u. aufgezogen.

915. 2 Bl. Drei Nymphen am Ufer eines kleinen Flusses, in welchem Amor mit einem Blumenkörbchen steht. — Frauen mit Weben und andern Arbeiten beschäftigt. qu. fol. Facsim. von Handzeichn. *A. Scacciati inc.*

P o r t r ä t s.

916. Titian, Brustbild, mit Pelzkleid. fol. *Aug. Carracci fec.* 1587. B. XVIII. 121. 154. Zweiter, etwas schwacher Abdr. mit der Inschr. im obern Rand: *Titiani Vecellii pictoris celeberrimi ac famosissimi vera effigies.*

917. Titian und seine Geliebte. Unten vier ital. Verse und eine Dedicat. an Luca van Uffel. fol. *Titian inventor. Ant. van Dyck fec. A. Bonenfant exc.* Schöner Abdr., aufgez.

918. Brustbild Pietro Aretino's, mit grofsem Bart. 4. *W. Hollar fec.* 1647. Guter Abdr.

919. Ariosto, Brustbild, mit kurzem Bart und langem Haupthaar. Unten 8 lat. Verse: Orlandi furias — tabella tuus. *Reg. Persinius sc.*

920. Filia Roberti Strozzi, Nobilis Florentini. Ganze Figur mit einem Hündchen. gr. 4°. *Dom. Cunego sc.* 1770. Guter Abdr.

921. 6 Bl. männl. Porträts, Brustb. u. Halbf. a. Titian. b. Jüngerer Mann mit kurzem Bart. c. Ulysses Aldovrandi. d. und e. 2 Bildhauer, der eine (Sansavino?) einen männl. Torso, der andere eine weibl. Figur haltend. f. Ein älterer Mann

mit kleiner Mütze und grofsem Buch. *L. Vorstermann jun. v. Hoy sc.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

922. 7 Bl. dergl. Halbf. in Venetianischem Costum, meist mit Pelzgewändern. *L. Vorstermann jun. S.* Eben daher.

923. 6 Bl. dergl. *L. Vorstermann j. J. Troyen Sc.* Eben daher.

924. 3 Bl. weibl. Porträts: Isabella d'Este und zwei andere in einfacher Kleidung. Halbf. *L. Vorstermann j.* u. *van Stieen sc.* Eben daher.

925. Bärtiger Kopf, Brustb. 8°. *Marie Ellenrieder fec.* 1815.

Stefano Tofanelli.

926. 2 Bl. Francesco Petrarca. — Danti Alighieri. Brustb. 4to. *Stefano Tofanelli delineo. Raffaello Morghen incise in Firenze.* Schöne Abdr.

Pierino del Vaga.

927. Jupiter als Schwan und Leda, links Amor. 4. oval. *Aenea Vico fec.*, dessen Chiffre mit der Jahrzahl 1542 nach unten in der Mitte. B. XV. 294. 25. Schöner Abdr., bis an die Einfafsl. mit der Adr. von Salamanca beschn.

928. Ein Opfernder giefst eine Flüssigkeit in die Opferflamme, links mehrere Personen. *id. fec.* 1542. B. eod. 300. 38. Guter Abdr., scharf beschn.

929. Venus in der Werkstatt Vulcans sitzend, welcher für Amor Pfeile schmiedet. qu. fol. *Pirinus in.*, links die Chiffre von *Georg Ghisi.* B. XV. 405. 54. Guter Abdruck, rechts unten unbedeutend defect.

930. Thetis auf einem Baumsturz sitzend, vor ihr ein Triton mit Dreizack. kl. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 32. Guter Abdr., aufgez.

931. Thetis zwischen zwei Tritonen stehend. *id. fec.* B. eod. Nr. 33. Guter zweiter Abdr.

932. 3 Bl. 1. Maria und Anna mit dem kleinen Johannes und dem Christuskinde, von Petrus, Paulus und dem heil. Joseph umgeben. 2. Ein predigender Apostel. 3. Petrus und Johannes bei dem Lahmen. Versch. Form. *A. Scacciati* u. *S. Mulinari inc.*

933. Bacchischer Gegenstand. qu. fol. *S. Mulinari inc.*

Francesco Vanni.

934. 8 Bl. Sanctus Blasius. Halbf. *Fr. Vannius inventor.* — S. Hieronymus. Halbf. *D. Custodis exc.* — Maria von dem Christuskinde gekrönt, das auf einer Weltkugel sitzt, welche ein Engel hält. *Phil. Galle exc.* fleckig. — Magdalene mit einem Kreutz im Arm. Halbf. — Heil. Familie. *Corn. Galle fec.* beschädigt. — Derselbe Gegenstand kleiner. *Raph. Custodis exc.* — Die heil. Jungfrau und der heil. Benedict. *L. Kil. exc.* — Derselbe Gegenstand. *Paulus Fürst exc.* Versch. Form.

Vanni di Siena.

935. 2 Bl. Anbetung der Hirten. — Christus, Maria und Johannes in Wolken, unten knieet ein Heiliger. fol. Facsim. von Handz. *S. Mulinari* u. *A. Scacciati inc.*

Alessandro Varotari, gen. Padoanino.

936. Judith mit dem Haupte des Holofernes. Halbf. *J. Troyen sc.* 4to.

Giorgio Vasari.

937. 7 Bl. Kreutztragung. — Auffindung des Kreutzes. — Charitas. — Allegorie auf einen der Mediceer. — Gefecht zwischen Reitern und Fufsvolk. — Opfer an die Ceres. — Ein Priester des Jupiter opfert auf einem Altar. Versch. Form. Facsim. von Handzeichn. *A. Scacciati* u. *S. Mulinari inc.*

Agostino Venetiano.

938. Die beiden Heere in Schlachtordnung. Copie von der Gegenseite nach einem Blatt vom Meister mit der Mausefalle.

Agost. Venetiano fec. B. XIV. Nr. 415. Linke Hälfte des Blattes in gutem Abdr., aber beschädigt u. aufgez.

939. Brustbild Pabst Pauls III. im Profil. *Agost. Venetiano sc.* Die Buchst. A. V. rechts oben. B. eod. Nr. 521. Guter Abdr., aufgez.

C. Venetiano.

940. Judith. Halbf. *J. Troyen s.* Aus dem Brüsseler Gallerie-werk.

Marcellus Venustus.

941. Steinigung des heil. Stephanus. gr. fol. *Corn. Cort fec.* Guter Abdr., etwas beschn. u. aufgez.

Paolo Caliari, gen. Veronese.

942. 3 Bl. Adam und Eva nach der Vertreibung aus dem Paradies. — Abrahams Opfer. — Judith mit dem Haupte des Holofernes. Versch. Form. *v. Hoy, P. Lisebetius* u. *J. Troyen s.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

943. Esther vor Ahasverus, reiche Compos. gr. qu. fol. *W. Hollar fec.* Guter Abdr. von der retouchirten Platte, mit einem Rifs.

944. Anbetung der Könige. qu. fol. *J. Troyen Sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

945. Darstellung im Tempel. gr. 4. *Jacob Sandrart exc.*

946. Jesus bei Simon dem Pharisäer zu Tische, Magdalena wäscht ihm die Füfse. qu. fol. *Giovanni Volpato sc.* Guter Abdr.

947. Derselbe Gegenstand verändert. Grofses Blatt, aus zwei aneinandergefügten Theilen bestehend. *Val. le Febre sc.* Aufgezogen, mit gelblichen Streifen.

948. Hochzeit zu Cana. Figurenreiche Composit., aus zwei grofsen aneinander gehörigen Blättern bestehend. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Guter Abdr., mit einigen kl. Rissen.

949. Derselbe Gegenstand. Ebenfalls aus 2 Bl. zusammengesetzt.

J. Bapt. Vanni fec. B. XX. 118. 17. Schöner Abdr., gebräunt, beschädigt und auf Leinwand gez.

950. Der reiche Mann bei Tische und der arme Lazarus. Linke Hälfte dieses aus 2 Theilen bestehenden Blattes. *Val. le Febre fec.*

951. 3 Bl. Christus heilet Kranke. — Vermählung der heil. Catharina, links die heil. Agnes. — Madonna mit dem Christuskinde von zwei Nonnen verehrt, neben jeder ein Schutzheiliger. Versch. Form. *J. Troyen, P. Lisebetius S.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

952. Auferstehung, einer der Wächter sieht nach dem emporschwebenden Heiland. fol. *Lucas Kilian sc.* Mit einigen gelben Flecken und aufgezogen.

953. 5 Bl. Auferstehung, zwei Engel halten den aufgehobenen Stein. — Geifselung. — Johannes der Täufer mit dem Lamm neben sich. — Der heil. Sebastian an eine Säule gebunden. — Der heil. Nicolaus am Meeresufer stehend. var. forma. *T. van Kessel, P. Lisebetius, Q. Boel sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

954. Madonna mit dem Christuskinde auf einem Thronsessel, rechts der heil. Georg, links knieet der Donator neben der heil. Catharina. qu. fol. *P. Veronese in. P. Brebiette sculpsit.* Schöner Abdr.

955. Maria mit dem Christuskinde auf einem Throne, neben ihr der kl. Johannes, unten die heil. Catharina, St. Franciscus und zwei Kirchenväter. qu. fol. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Guter Abdr.

956. Dieselbe auf Wolken, mit zwei musicirenden Engeln, unten Johannes der Täufer und der heil. Hieronymus. fol. oben abgerundet. *Ant. Baretti scol.* Guter Abdr.

957. Vermählung der heil. Catharina. gr. fol. *Agost. Carracci fec.* B. XVIII. 90. 98. Späterer Abdr., mit Giacomo Franco forma, leichtfleckig u. aufgez.

958. Derselbe Gegenstand. gr. fol. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* Schöner bläulicher Abdr.

959. Dasselbe Blatt. Eben so.

960. Dasselbe Blatt, in braunem Druck. Wegen eines Bruchs und kleiner fehlender Ecke aufgez.

961. Martertod der heil. Justina. Sehr grofses Blatt, aus zwei Theilen zusammengesetzt. *Agost. Carracci sculps.* B. XVIII. 78. Schöner Abdr., die Dedicat. u. der Name weggeschn. u. aufgez.

962. Der heil. Giminianus und Severus. gr. fol. *Andr. Zucchi sc.* Schöner Abdr.

963. 2 Bl. Hercules und der Centaur Nessus mit der Dejanira. — Venus und Adonis. 4. *T. van Kessel. Q. Boel sc.* Aus der ehem. Brüsseler Gallerie.

964. 2 Bl. 2 Darstellungen auf einem Blatt: Petrus und eine weibl. Figur, welche einen Scepter in der Hand hält und ein Orientale mit einer weibl. Figur. — Venedig vom Sieg gekrönt, von den Tugenden umgeben; in der Mitte auf einem Balcon die verschiedenen Stände etc. Grofser Plafond, aus zwei Blättern zusammengefügt. Aus dem Raths-Saal zu Venedig. *Val. le Febre fec.*

Antonio Maria Viani.

965. Die Dreieinigkeit in Wolken, unten der Erzengel Michael mit Schwerdt und Wage. gr. fol. *Ant. Maria Viani Cremonense figur. Monachi. Joan Sadeler sc.* 1591. Beschäd. u. aufgez.

Enea Vico.

966. Uebergang der Armee Kaiser Carl's V. über die Elbe bei Mühlberg. Grofses Bl., oval; oben in den Ecken zwei weibl. Figuren, unter deren Füfsen links: *Autor Aenea Vicus Parm.* und rechts: *sculp. q. anno Hum. Sal.* 1551. B. XV. 289. 18. Schöner späterer Abdr., wo die Buchstaben

I. B. M. unten in D. B. (nicht in I. B., wie Bartsch angiebt) verändert sind.

967. Pabst Julius III. Büste, in einem Oval mit verzierter Umgebung. Ohne Zeichen, vielleicht Copie von Nr. 236. bei Bartsch, ohne die daselbst angegebene Umschrift.

968. 2 Bl. Vasen. B. eod. Nr. 421 u. 429. Gute Abdr.

Francesco Villamena.

969. Johannes der Täufer mit dem Lamm auf einem Buch. gr. 8. *F. Villamena Fece.*

970. St. Jacob von Compostella zu Pferd, mit Schlüsseln in der Hand, erscheint der Armee Ferdinand's. Mit lat. erklär. Unterschrift. qu. fol. *Franciscus Villamena sc.* Schöner Abdr.

971. 2 Bl. Ein Bettler und ein Tintenverkäufer. fol. *Francesco Villamena fec.* Gute Abdr., ein Blatt aufgez.

Leonardo da Vinci.

972. Porträt da Vinci's mit Baret und langem Bart, Brustb. 12. *Giovacchino Cantini inc.*

973. Herodias empfängt von dem Henker das Haupt Johannis auf eine Schüssel. Halbf. qu. 4., bez. de Vinci pinx. Schwarzkstbl. von *Anton Joseph von Prenner.* R. Weigels Kunst-Catalog Nr. 6274. Mit handschriftlicher Bemerkung Goethe's auf dem Untersetzbogen.

974. Derselbe Gegenstand, Halbf. 4. *J. Troyen S.* Aus dem Brüsseler Galleriewerk.

975. Das Abendmahl. qu. fol. Aquatint. *Joh. Hürlemann sculp.*

976. Christus mit dem Kreutz, Halbf. fol. *Friedr. Fleischmann sc.*

977. La vierge aux rochers. fol. oben abgerundet. *Aug. Denoyers delt. et sculpt.* Guter Abdr. dieses schön gestochenen Blattes.

978. Madonna in einer Landschaft sitzend, den kleinen Christus auf dem Schoos, greift mit der Rechten dem kleinen knieen-

den Johannes unters Kinn (Madonna del Lago). Rund. Lithogr. Copie nach dem Stich von Gius. Longhi.

979. Maria reicht dem Christuskinde die Brust, rechts die heil. Catharina. Nach einem Gemälde im Besitz des Pfarrer Lang in Neuendorf bei Coblenz. *Nic. Hoff sc.* 1827. Schöner Abdr.

980. Das Gefecht der vier Reiter. Nach dem berühmten Carton da Vinci's gezeichnet von *Rubens*, gestochen von *G. Edelinck.* Guter wohlerhaltener früherer Abdr.

981. Dasselbe Bl. in gutem früherem Abdr.

982. Die Eitelkeit, weibl. Halbf. mit Schleier. fol. *Mce Blot sc.* Schöner Abdr.

983. 2 Bl. Studium zu einem Apostel und Gewandstudium für eine weibl. stehende Figur. gr. 8. u. kl. fol. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Der Meister mit dem Würfel.

984. Sieg des Scipio über Syphax. Nach antikem Relief, wie die Unterschr. auch angiebt: Sumptum ex fragmentis antiquitatum Romae. B. XV. 225. 73. Abdr. mit Adr. von *Lafreri* u. *Petri de Nobilibus.* Aufgez.

Federico Zucchero.

985. Heilige Familie, Maria hält das vor ihr liegende Christuskind bei der rechten Hand, mit der linken umfafst sie den kleinen Johannes. gr. 4to. *Cornelio Cort fec.* Guter Abdr.

986. Krönung der Maria, unten St. Petrus und Paulus, Marter des heil. Laurentius, der Pabst Sixtus etc. kl. fol. *Federicus Succarus inven. R. Sadeler exc.* Schöner Abdr., mit leichten gelben Flecken.

987. Die Gerechtigkeit, unter einem Baume sitzend, giebt einem vor ihr knieenden Manne den Lohn für seine Arbeit. *Corn. Cort sc.* Ohne dessen Namen. *Federicus Zuccarus Urbin. invent.* Ant. Lafrery Formis Romae 1566. Guter Abdr., aufgez.

988. Derselbe Gegenstand. kl. qu. fol. *Thomas D. Leu. Fe.* 1579. Mittelm. Abdr., scharf beschn.

989. 12 Bl. 1. Titelbl. zum 2ten Theil des Florentiner Handzeichnungswerkes. 2. Enthauptung einer Heiligen. 3. Johannes der Täufer. 4. Eine Menge Betender vor einem Kreutz. 5. Eine Frau deutet einem jungen Burschen, der ein Joch hält, nach 2 Stieren hin. 6. Ein Maler vor einer Staffelei weist einen Knaben von sich. 7. Ein Zeichner vor der Gruppe des Laocoon. 8. Ein Zeichner, sitzend. 9. Desgl. 10 u. 11. Die bildende Kunst in männl. Figur. dargestellt. 12. Ein Alter in einem Buche lesend. Var. form. Facsim. von Handz. *A. Scacciati* u. *S. Mulinari inc.*

Taddeo Zucchero.

990. 4 Bl. Erweckung des Lazarus. — Einweihung mehrerer Ordensgeistlichen. — Martertod mehrerer Heiligen. — Ein Kriegsheer zieht in eine Stadt ein. Versch. Form. Facsim. von Handz. *A. Scacciati inc.*

B.

Deutsche Schule.

Xylographisches Blatt von einem deutschen Formschneider, illum.

1. In der Mitte eine nackte weibl. Figur mit Flügeln und verbundenen Augen, zwei Pfeile zugleich mit einem Bogen abschiefsend; darüber die Bezeichnung: Amor carnalis. Unten auf einer schmalen Rolle über einem Todtenkopf und Schwerdt, welche über dem Höllenrachen schweben, steht: Finis amoris. In besonderem Felde über der Figur liest man folgende Inschrift: *Die lieb ist nacket und plint und plos. Des kumbt manger man von treu wegen in der helle schos. Sie hat zwen snell flugel die sein* unstill. *Sie ist zu allen zeitten wo sie will Sie kan salben vnd verwunden. wo sie woll zu stundē Ihre wort sind listig vnd behend. Gar pitter ist der snoden lieb end.* An jeder Seite sind fünf Halbfiguren, meist Heilige, mit deren Bezeichnung neben jeder und einem lateinischen oder deutschen Spruch darunter. Links befinden sich Gregorius, Augustinus, Aristoteles, Bernhardus und Augustinus noch einmal, hier mit Bischofstab. Unter Gregorius steht: *Bonus non est qui non scit tolerare malos;* unter Augustinus: *Die rede deines gewissen furbar. wirt zeugnuss gebē vber all deī sund gar. etc.* Rechts befinden sich der heil. Hieronymus, Moses, Philosophus, Ambrosius und ein fünfter, dessen Name nicht zu lesen ist und der

auch sonst nichts Bezeichnendes hat. fol. Die untere linke Ecke etwas beschädigt, das Ganze aufgezogen.

1a. Der Gimpelfang: ein Vogelheerd, wo Weiber die herbeifliegenden und laufenden Männer fangen. Unbek. Holzschn. ohne Zeichen. Alter Abdr. S. v. Derschau's Samml. alter Holzschn.

Agricola.

2. Hebel und die Wiese. Nach Hebel's Allemannischem Gedicht: die Wiese. Halbf. gr. qu. 4. Gemalt von *Agricola*, lith. von *T. Hurter*.

Heinrich Aldegrever.

3. Die beiden Alten des falschen Zeugnisses überführt. 8. Aus einer Folge von 4 Bl. mit der Geschichte der Susanne. B. VIII. Nr. 30—33. Copie.

4. Marcus Curtius stürzt sich in den Abgrund. 8. B. Nr. 68. Schwacher Abdr., aufgezogen.

5. Mercur. Aus einer Folge von 7 Bl. die Planeten. B. Nr. 77.

6. Hercules trägt die Säulen. B. Nr. 94. Schwacher Abdr.

7. Der Neid. B. Nr. 125. Ziemlich guter Abdr., aber defect und beschmutzt.

8. Der Mönch und die Nonne 1530. 12°. B. Nr. 178. Guter Abdr., aufgez.

9. Dasselbe Bl. in schwächerem Abdr.

10. Vignette mit einem nackten Mann und Frau in der Mitte. 1537. B. Nr. 260. Guter Abdr., gebräunt u. aufgez.

Albrecht Altdorfer.

11. Judith mit dem Haupt des Holofernes auf der Spitze des Schwerdtes. 16°. B. VIII. 42. 1. Guter neuerer Abdr.

12. Dasselbe Blatt, eben so.

Holzschnitte.

13. 2 Bl. Christus lehret im Tempel, und Einzug in Jerusalem. 12°. Aus einer Folge von 40 Bl. Fall und Erlösung der Menschen. B. eod. 73. 1—40. Schöne Abdr., aufgez.

14. Abrahams Opfer. kl. 4. B. Nr. 41. Guter Abdr., aufgezogen.

15. Jaël tödtet Sissera. kl. 4°. B. Nr. 43. Guter Abdr., aufgezogen.

16. Anbetung der Hirten. kl. 4°. B. Nr. 45. Desgl.

17. Stehende Maria mit dem Christuskinde auf dem Arm. B. Nr. 48. Guter Abdr.: aber defect.

18. Der heil. Christoph am Ufer des Flusses, im Begriff das Christuskind auf die Schulter zu nehmen. B. Nr. 54. Guter Abdr.

19. Der heil. Hieronymus. kl. 4°. B. Nr. 57.

20. 2 Bl. Thisbe klagt bei der Leiche des Pyramus. Dasselbe Bl. doppelt. kl. 4to. B. Nr. 61. Rufsiger Abdr., aufgez.

Jobst od. **Jost Ammon** od. **Amman.**

21. Geschichte von Adam und Eva. Holzschn. von zwei Stöcken. fol. B. IX. 278. 15. Ungleicher Abdr. von nur einer Platte.

22. 2 Bl. a. 5 weibl. Figuren: Justicia, Charitas, Prudentia, Pax, Respublica. 4. oval. b. Zwei Pilger. 12°. Holzschn. mit I. A. bez.

Arrigoni.

23. 4 Bl. Ausgrabung des Blüchersteins bei Gorkau. — Blücher's Grab bei Krieblowitz. — Ansicht von Gorkau. — Ansicht des Schlosses Krieblowitz. qu. fol. Lithogr. bei *Grüson* zu Breslau.

Wolfgang Aurifaber.

24. Die heil. Jungfrau in einem Zimmer stehend, mit dem Christuskinde auf dem Arm, welches eine Blume in der linken

Hand hält; vor demselben knieet ein Bischof. Oben im Plattenrand: Ludwicus abbas anno domini 1477, unten wolfgangus aurifaber. Diese, so wie die andere Inschrift stimmen mit der bei Bartsch X. p. 16. Nr. 13. angegebenen überein, so wie auch das Mafs der Platte und die übrigen Merkzeichen, nur ist die Beschreibung daselbst von der Gegenseite, und die Schrift hier nicht verkehrt. Wahrscheinlich Copie.

I. B.

25. Christus tröstet den Hauptmann von Capernaum. Kl. rundes Bl. mit Blumen an beiden Seiten. B. VIII. 300. 3. Auf diesem Bl. befindet sich aufser obigem Monogramm noch das aus I. H. bestehende. Aufgezogen.

I. B.

26. Zwanzig nackte Kinder, welche theils spielen, theils Trauben in Körben in eine Kufe tragen, um Wein zu keltern. Fries. Rechts unten auf einem Täfelchen I. B. 1529. B. VIII. 311. 35. Guter Abdr.

Hans Sebald Beham.

27. Der verlorne Sohn verschwendet sein Gut. *Dessipavit Substantiam suam.* 1540. qu. 12°. Aus einer Folge von 4 Bl. B. VIII. 130. 32. Schöner Abdr., aufgez.

28. Tod der Cleopatra. 1529. 12°. B. eod. Nr. 76. Schöner Abdr.

29. Venus und Amor. 12°. B. eod. 154. 90. Schöne Copie von einem der Wierx. Schöner Abdr.

30. 4 Bl. aus der Folge von 10 Bl., die Bauernhochzeit, auf jedem zwei tanzende Paare. qu. 12°. B. eod. Nr. 154—163. Gute Abdr.

Holzschnitte.

31. Heilige Familie: Maria sitzt unter einem Baume. 8. B. eod. S. 234. Nr. 123. Guter Abdr.

32. Streit zwischen einem katholischen Geistlichen und Luther, jeder mit Gefolge. Holzschn. B. Nr. 364.

33. Ein Frauenbad. gr. 4. Rund, mit einer Einfassung. B. eod. Nr. 167.

34. Ein Zug Soldaten mit ihren Frauen und mit Packwagen, links der Tod zu Pferde, weiter nach rechts ein Kameel und einige gefangene Türken. Grofser, aus vier Theilen bestehender Holzschn. B. eod. 248. Nr. 170. Sehr guter Abdr., mit unbedeutenden Defecten an zwei Ecken, aufgez.

35. Der Vergnügungsbrunnen mit einer Menge sich badender Personen verschiedenen Alters und Geschlechts. Verkleinerte Copie in Kupfer nach dem aus 4 Theilen zusammenges. Holzschn. Beham's (B. eod. Nr. 165) von *Joh. Theod. de Bry.* Schmal qu. fol.

Joachim Franz Beich.

36. 6 Bl. Folge von Gebirgslandschaften, in die Höhe, mit menschlichen und Thierfiguren staffirt. kl. fol. Auf dem ersten Bl. *F. Beich inv. et fec.* Gute Abdr., aufgez.

37. 4 Bl. derselben Folge. Eben so.

38. 8 Bl. Folge von Landschaften in Paussin's Geschmack, mit ital. Gebäuden, Brücken und Wasserfällen. 4to. Auf dem ersten Bl.: *Joachim Franc. Beich invent et fecit aquae fortae Joh Mich Probst exc. Aug. Vind.* Nr. 76. 4to. Gute Abdr. mit Nummern.

39. 7 Bl. derselben Folge. Nr. 2. fehlt. Eben so.

40. 7 Bl. derselben Folge, eins davon doppelt. Einige Bl. etwas fleckig.

41. 4 B. Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern. — Landschaft mit der Sonne hinter einer Wolke, rechts wird eine kleine Viehheerde getrieben. — Landungsplatz am Meer, nach links eine Burg auf kleiner Anhöhe am Ufer. — Gebirgslandschaft im Sturm, vorn wird eine kleine Heerde nach links getrieben. Schmal qu. 8. Selten. Die drei er-

sten Bl. in schönen Abdr., das vierte etwas schwach und links mehrere Linien von einem noch schwächeren Abdr. angesetzt.

Peter von Bemmel.

42. 3 Bl. gebirgige und waldige Landschaften. qu. 4to. Aus einer Folge von 6 Bl. *P. v. Bemmel fec.* Gute Abdr. mit der Adr. von Ostertag.

Eduard Bendemann.

43. Das trauernde Königspaar. fol. Lithogr., etwas ungleicher Probedr.

Ludwig Berg.

44. 3 Bl. Knabenköpfe, radirt, 16°, bez.: Lu. Berg am Starenberger See d. 6. u. d. 28. Sep. 1809.

Joseph Bergler.

45. 2 Bl. Ein Mädchen, mit einer Puppe spielend, 1805, und zwei spielende Knaben. 16°. Gelblich u. beschn.

Samuel Bottschild.

46. 3 Bl. Bacchanal: si renuunt latices etc. — Hercules und Iole. — Weibl. Figur auf einer Wolke, ein flatterndes Blatt haltend. *S. Bottschild fec.* Versch. Form.

Chr. Brandt.

47. 2 Bl. Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern, und Landschaft mit breitem Flufs. qu. 4to. *Brandt a Vienne fecit.*

Franz Catel.

48. Luther verbrennt die päbstliche Bulle und das canonische Recht vor Wittenberg, am 10. Dec. 1520. *Gest. von L. Buchhorn.* gr. qu. fol. Schöner Abdr.

Daniel Chodowiecki.

49. 2 Bl. Vignetten zu „Lebensläufe." Louise stirbt am

Grabe ihres Franz, und Mienchens Begräbnifs. 16mo. Jac. 298. u. 299. Gute Abdr.

49a. Ein zärtliches Paar auf einem Sopha sitzend. kl. 8. *D. Chodowiecki inv. et fec.* Desgl.

Peter von Cornelius.

50. Orpheus erbittet vom Pluto die Rückkehr der Eurydice auf die Oberwelt. Nach dem Frescogemälde in der Glyptothek zu München. Roy. qu. fol. *Eugen Eduard Schaeffer sc.* Schöner Abdr. vor ausgefüllter Schrift, auf chin. Papier.

50a. Dasselbe Blatt. Eben so, auf weifsem Papier.

50b. Das Titelblatt zu den Nibelungen. Roy. qu. fol. von *S. Amsler* u. *Barth* gestochen. Schöner Abdr.

50c. 6 Bl. Darstellungen aus den Nibelungen, gestochen von *H. Lips*, nebst 1 Bl. Text. Roy. fol. u. qu. fol. Schöne Abdrücke.

50d. Aurora, Deckengemälde in der Glyptothek in München, lithogr. von *J. G. Schreiner.* gr. qu. fol. Kunstvereinsblatt.

50e. Untergang von Troja. Frescogemälde in der Glyptothek zu München. qu. fol. lithogr. Umrifs von *A. Meyer.* 5 Exempl. eins davon colorirt.

Lucas Cranach.

51. Die Bufse des heil. Chrysostomus. fol. *L. Cranach fec.* B. VII. 276. 1. Ziemlich guter, etwas ungleicher Abdr.

Holzschnitte.

52. Adam und Eva im Paradies 1509. fol. B. eod. 279. 1. Schöner Abdr., aufgezogen.

53. Ruhe auf der Flucht nach Egypten, Kindengel tanzen um die Maria. fol. B. eod. Nr. 4. Guter Abdr., mitten durch eine weifse Linie von ausgeglätteter Falte herrührend, aufgezogen.

54. Dasselbe Bl., schwächerer Abdr., aufgez.

55. Christus am Kreutz zwischen den beiden Schächern, am Fufs die heil. Frauen, Kriegskn. etc. Aus einer Folge von 15 Bl. Die Passion. in kl. fol. B. eod. Nr. 6—20. Schöner Abdr., etwas schmutzig und aufgezogen.

56. Christus am Kreutz, links Maria, rechts Johannes stehend. kl. fol. B. eod. Nr. 21. Schöner Abdr. auf Pergament, colorirt.

57. Derselbe Gegenstand, etwas verändert, ohne Zeichen und wohl nicht von Cranach selbst geschnitten. 4to. colorirt.

58. 10 Bl. aus der Folge von 12 Bl. Martertod der zwölf Apostel. 4to. B. eod. Nr. 37 — 48. Gute Abdr., einige schön, aufgezogen.

59. Der heil. Christoph mit dem Christuskinde auf den Schultern, im Begriff an's Ufer zu steigen; links an einem Baum ein Täfelchen ohne das Zeichen und die Buchstaben L. C. Clairobsc. von 2 Stöcken. Guter Abdr. von nur einer Platte. B. eod. Nr. 58.

60. Der büfsende heil. Hieronymus in einer Landschaft, vor einem Crucifix an einem Baume knieend. gr. fol. B. eod. Nr. 63. Sehr schöner Abdr. mit einem Bruch quer durch die Mitte.

Wendel Dietterlein od. Dietterlin von Strassburg.

61. Ein Wappen mit einem Adler, das von 2 geharnischten Rittern gehalten wird. 4°. Nr. 26. Aufgezogen.

Christian Wilh. Ernst Dietrich.

Eigenhändige Radirungen.

62. Flucht nach Egypten, ein Engel leuchtet mit der Fackel. 4to. Abdr. dritter Gattung.

63. 4 Bl. Der verlorne Sohn. — Christus heilet Kranke. — Landschaft mit Ruinen, links eine Pyramide. — Landschaft mit Burgruine. fol. u. qu. fol. Abdruck mit den Nummern (84 — 87) der von Zingg veranstalteten Ausgabe.

64. 2 Bl. schöne felsige Landschaften in Salv. Rosa's Geschmack: Le Mage u. Le Mage parmi les pasteurs. Roy. qu. fol. *Darnstedt sc.* Schöne Abdr.

Joh. Christoph Dietzsch.

65. 2 Bl. Gebirgige Landschaften. *Dietzsch fec.* kl. fol. Schöne Abdr.

Georg von Dillis.

66. 2 Bl. Ansicht aus der Umgebung von München. — Ein Dorf mit breitem Fluſs, worüber eine schmale hölzerne Brücke führt. qu. 4. u. qu. fol. *G. v. Dillis à Paris* 1806. Schöne Abdr. mit handschriftl. Bezeichnung u. Adresse an Goethe.

67. Waldige Gegend mit Jägern. qu. 4. *Dilis inv. et fec. Winter excud. Mo.* Eben so.

68. 2 Bl. Baumparthieen aus dem Engl. Garten vor dessen Anlage durch Graf Rumford. qu. 4. *id. fec.* Eben so.

69. 2 Bl. Jägerhaus zu Giebing, u. felsige Landsch. in Everdingers Manier. kl. qu. 8. *id. fec.*

Albrecht Dürer.

a. *Kupferstiche.*

70. Die Geburt Jesu in der Vorhalle eines etwas verfallenen Hauses. gr. 8. B. VII. Nr. 2. Copie von *Hieron. Wierx.* Schöner Abdr., aufgez.

71. Copie dieses Blattes von der Gegenseite *von Paul Goettich.* Heller Nr. 133.

72. 16 Bl. compl. Folge: die Passion. kl. 8. B. Nr. 3 — 18. Zieml. gute gleiche Abdrücke, nur das letzte Blatt schwächer.

73. Christus an der Säule stehend, mit den Marterwerkzeugen in den Händen. Aus vorherg. Folge. Schöner Abdr., mit ausgebessertem Riſs.

74. 15 Bl. Copien derselben Folge von der Gegenseite. Bundeleische Copie. Heller p. 350. Nr. 3 — 18. Nr. 17. fehlt. Gute wohlerh. Abdr., nur 7. u. 15. haben kleine Beschäd.

75. 5 Bl. Copien, Nr. 8. 10. 14. u. 15. aus voriger Folge, Nr. 12. Sehr geringe Copie.

76. Der leidende Heiland mit ausgebreiteten Händen am Kreutzesstamm stehend. 12°. B. Nr. 20. Sehr schöner Abdr.

77. Copie von der Gegenseite.

78. 2 Bl. Der leidende Heiland mit gebundenen Händen. Prestelsche Copie von der Gegenseite, doppelt. kl. 8. Heller Nr. 449. Abdr. von der Platte mit den Rostflecken.

79. Zwei schwebende Engel, welche das Schweifstuch halten. qu. 8. B. Nr. 25. Schöner Abdr., etwas beschnitten.

80. Der verlorne Sohn bei dem Troge knieend, aus dem mehrere Schweine fressen. 4. B. Nr. 28. Guter Abdr., an den Seiten wenig beschädigt u. aufgezogen.

81. 2 Bl. Die heil. Anna und eine Frau mit langem flatterndem Haar, welche die heil. Jungfrau als Kind auf den Armen hält. kl. 8. B. Nr. 29. Zwei verschiedene Copien von der Gegenseite.

82. 2 Bl. Die heil. Jungfrau an einem Baume sitzend, das Christuskind an den Busen drückend. kl. 8. B. Nr. 35. Copie von der Gegenseite, nebst anderer Copie von der Originalseite.

83. 4 Bl. Derselbe Gegenst. vierfach. Prestelsche Copie, von der Gegenseite.

84. Maria mit dem gewickelten Kinde auf dem Schoos. 1520. 8. B. Nr. 38. Guter Abdr.

85. Dasselbe Blatt in schönem Abdruck, mit 6 Linien breitem Rand.

86. Maria von zwei Engeln gekrönt. 1518. 8. B. Nr. 39. Guter Abdr., mit zwei Löchern und einem Bruch.

87. Ders. Gegenst. Copie von der Gegenseite, mit Dürers Zeichen, ohne die Jahrzahl. Heller Nr. 561.

88. Desgl. Querratische Copie; unten links P. Quer. ex. kl. 4. Heller Nr. 550. Guter Abdr., die lat. Verse abgeschn.

89. Der heil. Philippus. 12°. B. Nr. 46. Copie von *Wierx*. Schöner Abdr., ohne Vischers Adr.

90. Der heil. Bartholomäus 1523. Copie von der Gegenseite. Heller 661. Schöner Abdr.

91. Ders. Prestelsche Copie von der Gegenseite. 12°. Heller. 664. Gegendruck.

92. Der heil. Thomas 1514. 12°. Prestelsche Copie von der Gegenseite. Heller 672.

93. Der heil. Simeon 1523. 12°. B. Nr. 49. Guter Abdr., etwas beschäd. u. aufgez.

94. Der heil. Christoph mit rückwärts gewendetem Kopf 1521. kl. 8. B. Nr. 51. Prestelsche Copie von der Gegenseite. Heller 710.

95. Der heil. Georg zu Pferd, unter dessen Füſsen der getödtete Drache 1508. 12°. B. Nr. 54. Schöner Abdr., mit einigen Beschädigungen im Grunde.

96. Dasselbe Bl. in späterem schwachem Abdr.

97. 2 Bl. Der heil. Sebastian an einen Baum gebunden kl. 8. B. Nr. 55. Prestelsche Copie, doppelt. Heller 788.

98. 2 Bl. Der heil. Sebastian an einer Säule. kl. 8. B. Nr. 56. Copie von dems. doppelt. Heller 785.

99. Der heil. Hubertus oder Eustachius, in einer Landschaft, vor einem Hirsch knieend, welcher ein Crucifix zwischen den Geweihen trägt. fol. B. Nr. 57. Gute Copie (A.) von der Gegenseite, in gutem Abdr., mit zwei braunen Flecken, scharf beschn. u. aufgez.

100. Der büſsende heil. Hieronymus vor einem Crucifix knieend, neben ihm der Löwe. fol. B. Nr. 61. Schöner Abdr., je-

doch in den tiefsten Schatten etwas schwer, oben um einige Linien beschn. u. aufgez.

101. Die Satyrfamilie im Walde 1505. kl. 8. B. 69. Guter Abdruck.

102. Prestelsche Copie davon, von der Gegenseite. Doppelt. Heller 822.

103. Der Raub der Amymone. 4to. B. Nr. 71. Guter Abdr., etwas knitterig u. aufgezogen.

104. Die Melancholie in Gestalt einer sinnend dasitzenden geflügelten Frau, mit verschiedenen Instrumenten umgeben. 4o. B. Nr. 74. Schöner Abdr. dieses seltenen Blattes, um eine Linie breit beschnitten.

105. Der Traum: ein schlafender Mann von verschiedenen Gestalten umgeben. gr. 8. B. 76. Copie von der Gegenseite von *Wenzel Olmütz*. Mittelm. Abdr.

106. Die kleine Fortuna. kl. 8. B. 78. Prestelsche Copie von der Gegenseite. Heller 835.

107. Die Dame zu Pferd. 12o. B. 82. Mittelm. Abdr., ohne Rand.

108. Der Koch und die Köchin. kl. 8. B. 84. Schwacher Abdr.

109. Der Orientale und seine Frau. kl. 8. B. 85. Prestelsche Copie von der Gegenseite.

110. Der Fahnenträger. kl. 8. B. 87. Schöner Abdr. ohne Rand, an der Seite ein kleiner Defect, aufgez.

111. Die Versammlung von 6 Kriegsleuten. kl. 4o. B. Nr. 88. Guter Abdr., an der linken Seite oben wenig defect.

112. Der Marktbauer mit der Frau daneben. kl. 8. B. Nr. 89. Guter aber sehr beschädigter Abdr., aufgez.

113. Ders. Gegenst. Prestelsche Copie von der Gegenseite.

114. Der tanzende Bauer und die Bäuerin. kl. 8. B. 90. Prestelsche Copie. Heller 914.

115. Der Herr und die Dame, hinter einem Baume der lauernde

Tod mit Stundenglas. gr. 8. B. 94. Cop. B. von der Gegens. *von Wenzesl. Olmütz.* Schöner Abdr.

116. Das grofse Pferd. 4to. B. Nr. 97. Zieml. guter Abdr.

117. Der Ritter, Tod und Teufel. Nach Einigen ist der Ritter das Porträt Franz von Sickingens. 4to. B. 98. Guter Abdruck, mit einem Zoll breiten Rand, mit einigen gelblichen Flecken.

118. Friedrich der Weise, Kurfürst von Sachsen, Brustb. 4. B. 104. Guter Abdr., mit breitem Rand.

119. Erasmus von Rotterdam am Schreibpult sitzend. 4to. B. 107. Copie von der Gegenseite, ohne die Jahrzahl. Heller 1051.

b. Holzschnitte.

120. Simson tödtet den Löwen. fol. B. Nr. 2. Guter Abdr.

121. Die Anbetung der Könige 1511. B. 3. Schöner Abdr., aber scharf beschn. und aufgez.

122. 11 Bl. Die grofse Passion. Folge von 12 Bl., wovon das erste Bl., die Dornenkrönung, hier fehlt. fol. B. Nr. 4—15. Gute Abdr., ohne Text auf der Rückseite.

123. Christus am Oelberge. Aus vorherg. Folge.

124. 36 Bl. Die kleine Passion. Folge von 37 Bl., wovon das erste, der dornengekrönte Christus auf einem Stein sitzend, hier fehlt. kl. 8. B. 16 — 52. Schöne Abdr., ohne Text auf der Rückseite, an vier Bl. die Ecken unbed. defect.

125. 37 Bl. Dieselbe Folge. Die meisten dieser Bl. sind Mommardsche Copien, mehrere jedoch Originale; die Abdrücke sind von verschied. Beschaffenheit, doch meistens gut; ohne Text auf der Rückseite; das erste Bl. beschmutzt, 2 beschädigt.

126. 13 Bl. aus der kleinen Passion, verkleinerte unbedeutende Copien in Kupfer. 2″ 4‴ h. 2″ br.

127. Christus mit seinen Jüngern zu Tische 1523. qu. fol. B. 53. Guter Abdr.

128. Dasselbe Bl. Copie von der Originalseite. Schöner Abdr.

129. Der heil. Michael kämpft mit dem Drachen. fol. B. Nr. 72. Zu der Folge von Holzschn. aus der Offenbarung gehörend. Schöner Abdr., mit Text auf der Rücks., aufgez.

130. 19 Bl. Das Leben der Maria. Folge von 20 Bl., wovon das erste Blatt: Maria säugt das Christuskind, hier fehlt. fol. B. 76 — 95. Sehr schöne Abdr., ohne Text auf der Rückseite; die meisten sind aufgez. Nr. 78 hat zwei kleine Löcher an der Seite.

131. Die Verkündigung. Aus vorherg. Folge. Schöner Abdr., mit Text auf der Rückseite.

132. 8 Bl. der von Marc-Anton in Kupfer gestochenen Copien dieser Folge. B. XIV. Nr. 622 f. 1) Der Engel erscheint dem heil. Joachim. 2) Darstellung der 12jähr. Maria im Tempel. 3) Vermählung der heil. Jungfrau mit Joseph. 4) Geburt Christi. 5) Anbetung der Könige. 6) Beschneidung. 7) Ruhe auf der Flucht nach Egypten. 8) Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. Gute Abdr., Nr. 9. schöner Abdr. vor der Nummer; die meisten aufgez.

133. 3 Blatt derselben Copien: die Geburt Christi, doppelt, die Anbetung der Könige. Gute Abdr. mit den Nummern.

134. Maria mit dem Christuskinde in einem gewölbten Zimmer, links zwei Engel, rechts der heil. Joseph. kl. fol. B. Nr. 100. Schöner Abdr.

135. Maria in einer Landschaft sitzend, von zwei Engeln gekrönt. fol. B. 101. Schöner Abdr.

136. Dieselbe in einer Landschaft, von zwei Engeln gekrönt, vorn drei Caninchen. gr. fol. B. Nr. 102. Guter Abdr.

137. Der heil. Christoph, das Christuskind durchs Wasser tragend. 1511. 4to. B. 103. Schöner Abdr.

138. Derselbe Heilige mit dem Christuskinde, rechts vorn der Eremit. kl. fol. B. 104. Guter Abdr.

139. 2 Bl. Der Prophet Elias, dem ein Rabe Brod bringt, und

der Eremit Antonius. 4to. B. 107. Schöner Abdr., nebst der Prestelschen Copie in Kupfer, Contradr. Heller 1868.

140. Der heil. Hieronymus in einer Grotte, in ein Buch schreibend. 4to. B. 113. Schöner Abdr., aufgez.

141. Der heil. Hieronymus in seiner Zelle am Schreibpult sitzend. kl. fol. B. 114. Schöner Abdr. mit restaurirter Stelle im Vorhange, aufgez.

142. Tod der zehn tausend Martyrer zu Nicomedia in Bithynien. gr. fol. B. 117. Guter Abdr.

143. Enthauptung der heil. Catharina. fol. B. 121. Guter Abdruck, mit leichtem Fleck.

144. Die Dreieinigkeit. gr. fol. B. 122. Schöner Abdr., mit zwei kaum bemerkbaren defecten Stellen.

145. 2 Bl. Christus erscheint dem heil. Gregorius während der Messe 1511. fol. B. 123. Zieml. guter Abdr., nebst gegenseit. Copie in Kupfer von *Hieron. Wierx.* gr. 4. beschäd. u. aufgezogen.

146. Das jüngste Gericht; vorn knieen Maria und Johannes. kl. fol. B. 124. Guter Abdr.

147. Hercules: Ein Mann, mit einer Eberhaut bekleidet, erschlägt einen geharnischten Mann, der neben einem andern rechts am Boden liegt. Oben steht Ercules. gr. fol. B. 127. Guter Abdr.

148. Dasselbe Bl. in gutem Abdr., in zwei Theile zerschnitten und wieder aneinandergefügt. Gebräunt, mit einigen kleinen Löchern.

149. Ein Bad mit sechs Männern. gr. fol. B. 128. Guter Abdr.

150. Ein Reiter in Galopp und ein Hellebartirer hinter demselben. gr. fol. B. 131. Guter Abdr., an einigen Stellen defect u. aufgez.

151. 2 Bl. Das Rhinoceros 1515. qu. fol. B. 136. Sehr schöner zweiter Abdr., theilweis colorirt, etwas beschn. und

aufgez. Nebst verkl. Copie mit dem aus D. u. K. bestehenden Zeichen, aus Münsters Cosmographie. Heller 1908.

152. 2 Bl. mit verschlungenen Zierathen auf schwarzem Grund, Dädalen genannt. gr. 4. B. 142. u. 43. Mit Dürer's Zeichen in der Mitte.

153. Brustbild Kaiser Maximilians, mit einer Einfassung. gr. fol. B. 153. Sehr guter Abdr., rechts, in der Mitte der Säule etwas defect und aufgezogen.

154. Brustbild Dürers im Profil. gr. 4. B. 156. Copie A. Guter Abdr.

155. Das Wappen der Stadt Nürnberg, von zwei Engeln gehalten 1521. kl. fol. B. 162. Guter Abdr., ohne allen Text auf der Rückseite.

---

156. Die gekrönte Maria, das Christuskind auf dem Schoos, in einer Landschaft sitzend. kl. fol. B. App. Nr. 13. Schöner zweiter Abdr.

157. Die heil. Barbara auf einem Sessel, mit einem Kelch in der Hand. kl. fol. B. eod. Nr. 24. Schöner Abdr., eine Ecke wenig beschädigt. Auf der Rückseite befindet sich ein Abdruck desselben Gegenstandes, bei dem aber links einige Linien fehlen.

158. Die heil. Catharina auf einem Sessel, neben sich hr Marterwerkzeug. kl. fol. B. eod. Nr. 25. Schöner Abdr.

159. Der grofse Christuskopf mit Dornenkrone. gr. fol. B. eod. Nr. 26. Guter Abdr. mit einem Bruch durch die Mitte.

160. Die Schwester des Lazarus kommt Jesu entgegen. gr. 4. Ohne Zeichen. Heller 1968. Guter Abdr., aufgez.

161. Der heil. Sebaldus in einer Nische, in der Rechten das Modell der Sebalduskirche in Nürnberg. 1518. Ohne Zeichen. B. eod. Nr. 21. Heller 2024. Guter Abdr.

162. Johann von Schwartzenberg. Brustb. in Medaillon, mit 16 Wappenschilden umgeben. Unten rechts das Zeichen des Holzschneiders, dem des Boldrini gleich. B. eod. Nr. 157. Heller 2178. Guter Abdr., aufgez.

---

163. Adam und Eva von der Schlange verführt. gr. 4. *A. Bartsch sc.* 1786. Nach einer Zeichnung Dürers. Heller 2236.

164. Die säugende Maria, auf einer Rasenbank sitzend, hinter ihr vier Engel und der heil. Joseph. 4°. B. 99. Copie in Kupfer, wahrscheinl. von Prestel. Heller 1992. Contradruck.

165. Die 3 Heiligen: Stephanus, Gregorius und Laurentius. 4to. B. 108. Prestelsche Copie in Kupfer. Heller 1877.

166. Der heil. Johannes und Hieronymus in einer Landschaft. B. 112. Copie in Kupferstich, von der Gegenseite. 4. Heller 1872. Schöner Abdr.

167. Die Enthauptung Johannis des Täufers 1510. kl. 4to. B. 125. Prestelsche Copie in Kupfer. Heller 1854.

168. Das Haupt Johannis wird dem Herodes übergeben. kl. 4to. B. 126. Copie von *Balzer* in Aquat., von der Gegenseite. Heller 1864. aufgez.

169. Die heil. Anna mit dem schlafenden Christuskinde auf dem Arm, daneben Maria. Halbf. mit Dürers Zeichen und der Jahrzahl 1508. kl. 4to. Radirtes Bl. Heller 2275.

170. Maria von zwei Engeln gekrönt. Unten rechts das Zeichen Dürers mit der Jahrzahl 1507. kl. fol. Nach einer leichten Federz. radirt, angebl. *v. Graf Caylus.*

171. Der Triumphwagen Kaiser Maximilians. B. 139. Verkleinerte Copie in Kupfer, aus drei Platten zusammengesetzt. Nach Heller (1913) von *Heinrich Ulrich* gestochen.

172. Allegorie auf die Thorheit der Welt. — „Der Arme gemeine beträngte Esell dieser Welt“ etc. — mit weiterer Erklärung in deutschen Versen. qu. fol. A. D. invent 1522. *E. Keiser exc.* 1617. Heller 2062.

173. 2 Bl. Porträt Dürers. Halbf. fol. *L. Kilian sc.* nebst Copie in Schabmanier von *Haid.* 4. in einem Oval.

173a. Derselbe im Profil. 4. Copie von *Prestel* nach *Melch. Lorch.* Heller 64.

174. Mehrere Frauen mit Kindern auf dem Schoos in einem Kreis herumsitzend, zu beiden Seiten ältere Männer und Kinder: Die heil. Familie und deren Verwandte. qu. fol. Facsim. einer Handz. aus dem ehemal. Praunschen Cabin. *Marie Catharine Prestel fec.* 1777.

Marie Ellenrieder.

175. Halbf. eines älteren Mannes, Vater der Künstlerin, mit Pelzmütze und Mantel. kl. 4to. Guter Abdr.

176. Brustbild eines älteren Mannes mit kurzem Haar. 12°. Oval. *Marie Ellenrieder fec.* 1818. Schöner Abdr.

Adam Elzheimer.

177. Der Engel führt den jungen Tobias durchs Wasser. qu. 4. *A. Elzheimer pinxit H. Goudt sculpt. Romae* 1608. Schöner Abdruck.

178. Dasselbe Bl. in unbedeutend schwächerem Abdr.

179. Der junge Tobias mit dem Fisch, von dem Engel begleitet, in schöner Landschaft. Der grofse Tobias genannt. qu. fol. *H. Goudt Palat. Comes etc.* A°. 1613. Aufserordentlich schöner Abdr.

180. Flucht nach Egypten, Nachtstück, rechts Hirten bei einem Feuer. Profugit in tenebris etc. gr. qu. fol. *id. sc.* 1613. Sehr schöner Abdr.

181. Dasselbe Blatt in etwas schwächerem Abdr.

182. Hinrichtung Johannes des Täufers. Unten *Elzheimer's* und *Goudt's* Namenschiffre. 16mo. oval. Schöner Abdr. Das Originalgemälde, in der Gröfse des Stichs, befindet sich in Grofsherzogl. Sammlung zu Weimar.

183. Ceres sucht ihre Tochter und verwandelt den Knaben Stellion bei der Alten in eine Eidechse. fol. *H. Goudt sculp.* 1610. Schöner Abdr.

184. Dasselbe Bl. in gutem Abdr., aufgez.

185. Jupiter u. Mercur bei Philemon und Baucis. qu. 4. *id. sc.* 1612. Schöner Abdr.

186. Dasselbe Bl. in gutem Abdr.

187. Aurora. Schöne Landschaft. Aurora amoto noctem etc. qu. 4. *id. sculp.* Sehr schöner Abdr.

188. Dasselbe Bl. in etwas schwächerem Abdr., scharf beschnitten u. aufgez.

189. Landschaft im Mondschein mit bewachsener Anhöhe in der Mitte, links Hirten bei einem Feuer. qu. 8. Ohne Namen. Schöner Abdr., mit einem kl. Einrifs.

190. Landschaft mit hohem Berge rechts, vorn Wasser. qu. fol. *A. Elsheimer inv. W. Hollar fecit* 1649. *F. van den Wyngaerde exc.* Schöner Abdr.

Joachim Martin Falbe.

191. Christian Friedrich Blume, Brustb. mit ovaler Einfassung. fol. Falbe pinx. *G. F. Schmidt sculps. Berolini* 1748. Schöner Abdr., das Papier etwas vergelbt. Jacoby 95.

192. Der Banquier David Splitgerber vor einem Tische im Lehnstuhl sitzend. Kniest. gr. fol. *J. M. Falbe pinx.* 1758. *G. F. Schmidt sculps. Berolini* 1766. Guter Abdr. Jacoby 87.

Peter Fendi.

193. Ein Mädchen vor einem Lotto-Lotteriehause. fol. *P. Fendi pinx. Rolling. lithogr.* Das Gemälde im Belvedere zu Wien.

Joh. Christian Fiedler.

194. Magdalene Sophia Wiegerin, geb. Nitzschin. Halbf. in ovaler Einfassung. fol. *George Friederich Schmidt sculp. à Paris.* Guter Abdr. Jacoby 45.

Peter Floetner.

195. 8 Bl. Holzschn. Einzelne Figuren, Soldaten in mittelalterlicher Tracht. Zwischen 8 — 10 Zoll hoch. kl. fol. *Von*

P. Floetner. S. v. Derschau's Samml. alter Holzschn. etc. Aeltere gute Abdr., aufgez.

Friedrich.

196. 2 Bl. Holzschn. Brustbild des Generalsup. Ziemsen. gr. 8. — Zug des Silen. gr. qu. 8. bez. *A. H. in.*

Von Friedrich, Tischlermeister in Greifswalde, Bruder des Landschaftmalers *Friedrich* geschn.

Ernst Fries.

197. 6 Bl. Ansichten des Heidelberger Schlosses. Lithogr. von *Ernst Fries* 1820. Bei Mohr und Winter in Heidelberg.

198. 6 Bl. Gebirgige Landschaften, meist mit breitem Flufs. Lithogr. Mit EF. verschlungen bezeichnet. qu. 4. Schöne Abdr. auf chin. Papier.

Friedr. Heinrich Füger.

199. Tod der Virginia. Figurenreiche Composition. Nach einem Gemälde in der ehemal. Graf Fries'schen Sammlung. Roy. qu. fol. Gemalt von *H. Füger* 1800. Geschabt von *V. Kininger* 1804. Sehr guter Abdr.

Johann Heinr. Fuessly.

200. 18 Bl. historische Vorstellungen, einzelne Figuren, Köpfe, Hände. Meist von *H. Lips* gest. Versch. Form.

Wilh. Gail.

201. Il. Carnevale in Roma. gr. qu. fol. *Wilh. Gail f. Rom den 7. Febr.* 1826.

Carl Wilhelm Gangloff.

202. Siegfried im Sarge, von den Verwandten und Freunden umstanden. Roy. qu. fol. Umrifs. Erfunden u. gez. von *Gangloff*, lith. von *Ernst Fries.*

Jacob Gauermann.

203. 2 Bl. Landschaften mit hohem Gebirg. kl. fol. *Gauermann fecit.* Schöne Abdr.

Salomon Gessner.

204. 10 Bl. compl. Folge von idyllischen Landschaften, mit Dedicat. an Watelet. 4. *S. Gessner inv. et f.* 1764. Spätere gute Abdr.

205. Eingeschlossene idyllische Felslandschaft, links ein kleiner Wasserfall. 4°. Nr. 9. derselben Folge.

Conrad Gessner.

206. Lagerscene. qu. fol. *Gessner inv. et fec.* 1786.

Friedr. Wilhelm Gmelin.

207. 2 Bl. Der Wasserfall des Velino bei Terni und Ansicht der Grotte Neptuns nach den erfolgten Veränderungen im Jahr 1809. S. gr. fol. *W. F. Gmelin ad nat. fec.* 1816.

Carl von Graimberg.

208. 2 Bl. Erste allgemeine Ansicht des Schlosses, der Stadt und des Thales von Heidelberg vom Wege nach dem Wolfsbrunnen und erste Ansicht des Heidelberger Schlosses vom Innern des Hofes aus. S. gr. qu. fol. *Dessiné par Ches de Graimberg. Gravé par Ches Haldenwang.* Schöne Abdr.

Hans Baldung Gruen.

209. Der Apostel Matthäus, Holzschn. Links oben die Namenschiffre Grün's, gegenüber 1519. gr. 8. B. VII. 309. 13. Zu einer Folge gehörig. Sehr schöner Abdr., mit einigen leichten Flecken.

210. Der Apostel Judas Thaddäus. Aus ders. Folge. B. eod. Nr. 17. Guter Abdr., mit einigen leichten Flecken.

Christian August Günther.

211. Die Jägerin Migul, auf dem Felsensitz am Strome Lubar.

Nach Ossian. Roy. qu. fol. Gez. u. gest. von *C. A. Günther* in Dresden. Schöner Abdr.

F. Günther.

212. Der Strasburger Münster. Roy. fol. *F. J. Oberthür* sc. 1827. Schöner Abdr.

Georg Philipp Hackert.

213. 12 Bl. verschiedene radirte Landschaften. Bez. *J. P. Hackert fec.* 1763 u. 64. Versch. Form.

214. 4 Bl. Suite de IV. Vuës dessinées dans le Royaume de Naples et gravées par *G. Philipp Hackert à Rome* 1779. gr. fol. Braun gedr.

J. Georg Hackert.

215. Ruine am Wasser, in welchem vorn ein Paar Kühe gehen. qu. 4. *J. G. Hackert delin. J. La Croix sculp.* 1773.

Christian Ludw. von Hagedorn.

216. 9 Bl. verschiedene radirte Landschaften. Mit dem Zeichen des Künstlers. qu. 8°. u. qu. 4°.

Carl Wilhelm v. Heideck.

217. Ein Bauer in seinem Pferdestall sitzend. fol. Münchner Kunstvereinsblatt 1825. Lith. v. *Fr. Hohe.* Guter Abdr., auf chin. Papier.

Joseph Heintz.

218. Diana mit ihren Nymphen im Bad von Actäon belauscht. qu. fol. *Egidius Sadeler sculpsit.* Guter Abdr., aufgezogen.

219. Venus und drei Amoretten. Blandula cum gnatis — tutior esse loco. fol. *L. Kilian A. scalpsit*, A°. 1607. Aufgez.

Carl Herrmann.

220. Brustbild Pabst Pius VII. en face. fol. *C. Herrmann deline. Saml. Amsler incise.* Schöner Abdr.

Heinrich Joachim Herterich.

221. Eiche in Poppenbüttel bei Hamburg, gefällt 1819. Roy. qu. fol. Lithogr. v. *H. J. Herterich.*

Peter Hess.

222. Abruzzische Bauern vor einer Schenke in Tivoli. Gemalt von *Peter Hess*, lith. von *Carl Heinzmann.* qu. fol. Guter Abdr.

223. Dasselbe Blatt. Ebenso.

Augustin Hirschvogel.

224. Landschaft mit einem steilen Felsen in der Mitte, auf dessen Gipfel eine Veste, rechts neben demselben krümmt sich eine Brücke über einen Fluſs. Oben, nach rechts, das Zeichen Hirschvogel's mit der Jahrzahl 1546. qu. 8. B. IX. Nr. 52. Schöner Contradr., aufgez.

225. Desgl. von einem Fluſs durchschnitten an dessen beiden Ufern hohe Felsen mit Gebäuden, links vorn ein groſser Baum; neben diesem das Zeichen mit der Jahrzahl 1546. B. eod. Nr. 63. Schöner Abdr.

226. Desgl. rechts mit einer Kirche mit spitzem Thurme, durch einen Bogen daran flieſst ein kleiner Fluſs. qu. 4. B. eod. Nr. 68. Schöner Abdr., aufgez.

227. Desgl. mit breitem Fluſs, über welchen sich eine gebogene Brücke zieht, rechts vorn zwei Bauernhäuser bei einigen Weidenstämmen. Links an einem Baume ein Täfelchen mit dem Namenszeichen und der Jahrzahl 1546. B. eod. Nr. 76. Schöner Abdr.

Hans Holbein d. ä.

228. Die heil. Barbara mit einem Kelch in den Händen aus dem eine Hostie emporsteigt. Nach einem Gemälde in der Münchner Gallerie. Lithogr. von *N. Strixner* 1814. gr. fol. Schöner Abdr.

Hans Holbein d. j.

229. Erasmus von Rotterdam, ganze Figur, unter einem verzierten Bogen stehend, die rechte Hand auf einen Terminus gelegt. Unten: Pallas Apellaeam nuper mirata tabellam etc. fol. Sehr schöner alter Abdr., aufgez.

230. 2 Bl. Brustbild eines älteren Mannes mit Federbaret und Pelzkleid, und Brustbild einer älteren Frau mit Haube und Pelzkleid. kl. 8. *H. Holbein inv. W. Hollar fecit* 1649. *Adam Alexius Bierling exc.* Gute Abdr.

231. Brustbild eines jungen Mannes mit niedriger Mütze und Pelzkleid. kl. 8. Von *denselben*, mit ders. Adresse u. Dedication an *van der Borcht.* Guter Abdr.

232. Christuskopf. 4. *C. Barth del. et sc.* Schöner Abdr. auf chin. Papier.

Wenceslaus Hollar.

233. Cathedrale zu Antwerpen. gr. fol. *Wenceslaus Hollar delineavit et fecit* 1649. Schöner erster Abdr., einige unbedeutende Verletzungen sorgfältigst ausgeb.

234. 2 Bl. Rheinansichten. gr. qu. 8. *Wenceslaus Hollar fecit.* Gute Abdr.

235. Bewegte See mit zwei Schiffen. gr. qu. 8. *W. Hollar fec.* Schöner Abdr., leicht fleckig.

Johann Holzer.

236. 2 Bl. Anbetung der Hirten und Anbetung der Könige. 8. *Joh. Holzer inv. et fec.* Gute Abdr., aufgez.

Daniel Hopfer.

237. Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. Links unten das Zeichen *Hopfer's*, ohne Namenschiffre. fol. B. VIII. 474. 8. Guter Abdr.

238. Darstellung der heil. Jungfrau im Tempel. fol. B. eod. Nr. 34. Sehr schöner Abdr. vor der Nummer.

239. Darstellung des Spruchs: Wer Korn inhelt dem fluchen die

Leit, aber Segen kompt über den so es verkauft. Oben in der Mitte das Zeichen *Hopfer's.* qu. fol. B. eod. Nr. 29. Späterer Abdr.

240. Faunen und Satyrn bei einer Weinkufe. qu. fol. Das Zeichen rechts oben an einem Baum. B. eod. Nr. 49. Sehr schöner Abdr. vor der Nummer; links im Rande eine kl. Verletzung.

241. Ein deutscher Soldat, sitzend, die Linke an den Schwerdtgriff gelegt. Halbf., Porträt Conrad's von der Rose, Hofnarr des Kaisers Maximilian. kl. fol. B. eod. Nr. 87.

Hieronymus Hopfer.

242. Erasmus von Rotterdam. Brustb. im Profil. 4. B. VIII. 521. 62. Guter Abdr.

Hübsch.

243. 3 Bl. Westliche Ansicht von Athen und die Acropolis von der Westseite. Das erste Bl. doppelt. qu. fol. *Hübsch del.* 1819. *Schillbach sculp.* 1822 u. 23. Schöne Abdr.

Wenzel Jamnitzer.

244. Ein stehendes Pferd, nach links gewendet. 4. Farbendruck, aufgez.

Angelica Kauffmann.

245. 6 Bl. La Penserosa. — Ein Mädchen, welche sich die Haare flicht. — Eine Italienerin an einer Mauer sitzend. — Halbfigur eines Mädchens, in einem Buche lesend. — Brustbild eines Zeichners. — Kniestück eines sitzenden Jünglings, das Kinn auf die linke Hand gestützt. Versch. Form. *Ang. Kauffm. fecit.*

Johann Adam Klein.

246. 6 Bl. mit Militär, Pferden u. A. gezeichnet und geätzt von *Joh. Adam Klein* 1812. kl. qu. 4. Schöne Abdr.

247. 6 Bl. Hunde, Pferde und Pferdeköpfe. 12°. *Klein fec.* 1812. Eben so.

248. Altes Stadtwappen an der Bastei zu Nürnberg. 12°. *Klein fec.* 1812. Eben so.

249. Ein kl. Mädchen mit einem Kind im Korbe, an einem dicken Baumstamm sitzend. Zum neuen Jahr 1820. 12°. *A. K. f. Milano* 1819. Guter Abdr.

Johann Christian Klengel.

250. 49 Bl. (Studium Inventutis. *J. C. Klengel* 1771. Sumtibus *C. F. Boëtii*, Dresdae.) mit verschiedenen Gegenständen: Landschaften, Thiergruppen, Scenen in Ostade's Manier etc. Versch. Form. in Abdr. von verschied. Beschaffenheit.

251. 2 Bl. Ein Brunnen mit Bäumen umgeben, an demselben eine tränkende Viehheerde. — Landschaft in Everdingers Manier, vorn ein Ochsenwagen. qu. 4°. *Klengel fec.* 1774 u. 1775. Schöne Abdr.

252. 12 Bl. verschiedene, meist sehr einfache Landschaften mit Viehheerden, ländlichen Wohnungen u. dergl. qu. 4to. *id. fec.*

---

253. Der Morgen: schöne Landschaft mit einem Bogen, Ueberrest eines Gebäudes, auf einer Anhöhe nach links, vorn eine Viehheerde. gr. qu. fol. Gemalt von *Klengel*, gest. von *Darnstedt*. Schöner Abdr.

Ferdinand Kobell.

254. Landschaft mit einer Mühle. qu. 8. *Ferd. Kobell à Manheim f.* 1771. Guter Abdr.

255. Gebirgige Landschaft. 4to. Aquat. *id. fec.*

Joseph Anton Koch.

256. 2 Bl. aus einer Folge von 4 Bl. Darstellungen aus der göttlichen Comödie des Dante. gr. fol. u. qu. fol. Erfunden und radirt von *J. Koch in Rom.* Schöne Abdr., von dem Künstler mit seinem Namen und Dedicat. an Goethe bezeichnet.

Carl Wilhelm Kolbe.

257. Ein Ochse und zwei Kühe, auf einer derselben sitzt ein Knabe, vorn ein liegender Hirt. qu. fol. *C. W. Kolbe fec.* Guter Abdr.

258. Ein junger Hirt und ein Mädchen bei zwei Kühen und einem Ochsen. Eben so.

259. 6 Bl. verschiedene, meist idyllische Landschaften, mit verschiedener Staffage: Ein blasender Hirtenknabe an einen Baum gelehnt. — Ein Baumstamm, welcher über einem Bache liegt. — Ein dicker Baumstamm, dessen eine Hälfte sich übers Wasser gebogen hat und worauf ein Knabe liegt etc. qu. fol. Gute Abdr.

260. Idyllische Landschaft: rechts unter dichtverwachsenen hohen Bäumen drei nackende stehende Figuren. *C. W. Kolbe fe.* qu. fol. Guter Abdr.

261. 24 Bl. in zwei Heften in gr. qu. fol. IV. u. V. Lieferung, gröſstentheils Landschaften und einige Thiergruppen. Gezeichnet u. geätzt v. *C. W. Kolbe.* Gute alte Abdr.

262. 2 Bl. idyllische Landschaften: Die Wasserfahrt und die Hirtenknaben. (Nr. 32. u. 33.) *C. W. Kolbe inv. et fec.* gr. fol. Gute Abdr.

263. 2 Bl. dergl. Der ruhende Hirt und die Badenden. *id. fec.* Sehr gr. fol. Schöne Abdr.

264 2 Bl. schöne Landschaften mit antiken Gebäuden und Ruinen, jede mit einer Gruppe von Satyrn und Nymphen staffirt: das Bacchanal und der Tanz. S. gr. qu. fol. Gez. u. gest. von *C. W. Kolbe in Dessau.* Mit Gerh. Fleischer's Adr. Schöne Abdr.

265. Palämonseiche. Nach Geſsner's Idylle IV. 1. *id. fec.* Roy. qu. fol. Schöner Abdr.

Adam Kraft.

266. St. Georg an Hieronymus Baumgärtner's Haus in Nürnberg. 12°. *Ad. Klein fec.* 1822. Guter Abdr.

Lambert Krahe.

267. Ruhende heil. Familie, ein Engel weckt Joseph. 4to. *Lambert Krahe inv. et pinx. Jos. Fratrel exar.* Guter Abdr.

Franz Krüger.

268. 2 Bl. Pferde. qu. fol. Lith. von *Jentzen.*

C. L. Kuhbeil.

269. 12 Bl. Ansichten von Rom und der Gegend umher. Nach der Natur gezeichnet, geätzt und gewidmet seinem Freunde dem Landschaftmahler Herren J. B. Pascal. v. *C. L. Kuhbeil* 1822. kl. qu. 4. Schöne Abdr.

Kunike.

270. 4 Bl. Ansichten aus Salzburg. qu. fol. *Kunike* u. *B. de Ben del. F. Wolf. lith.*

Johann Kupezky.

271. Die Vertraute: Weibl. Brustbild mit einem Briefe in der Hand. kl. 4. *Bause sc.* Abdr. vor der Schrift.

Robert Langer.

272. 3 Bl. Apostelköpfe. *Rob. Langer pinx. Maria Ellenrieder fec.* 1815. Schöne Abdr.

273. Vermählung der heil. Catharina. gr. 4. Lithogr. von *Fr. Hanfstängl.* Münchner Kunstvereinsblatt für 1827.

Philipp Jacob Loutherbourg.

274. Belagerung von Valenciennes unter dem Herzog von York, im Juli 1793. *P. J. de Loutherbourg. pinx. Will. Bromley sc.* gr. roy. qu. fol. Schöner Abdr., aufgez.

Israel von Meckenen.

275. Geburt Christi. Aus der Folge von 12 Bl.: Das Leben der Maria. fol. B. VI. 216. 35. Ausgezeichnet schöner Abdr., aber sehr defect: es fehlt der Rücken von Joseph, und oben der verkündigende Engel. Die defecten Stellen sind

durch Papier ergänzt von gleichem Ton mit der nächsten Umgebung, das Uebrige ist sehr gut erhalten.

276. Der Tanz der Herodias. qu. fol. Unten in der Mitte Israhel V. M. Schöner Abdr., mit einem Bruch übers Kreutz, an den Seiten wenig beschädigt u. aufgezogen.

Anton Raphael Mengs.

277. 2 Bl. Moses und Petrus, in reicher Umgebung. Nach den Frescogemälden von *Mengs* im Vatican von *Ant. Capellan* gestochen. gr. qu. fol.

Joh. Heinr. Menken.

278. 4 Bl. radirte Landschaften, baumreiche flache Gegenden, meist mit Wasser, mit Vieh und menschl. Figuren. qu. 8. *Menken fec.* Schöne Abdr., 2 davon Aetzdr.

279. 10 Bl. Folge von Thierfabeln. kl. qu. 4to. *Menken* u. *Dreyer fecer.* Schöne Abdr.

280. 6 Bl. derselben Folge.

281. Darstellung des unglücklichen Deichbruchs bei Bremen, am 6. März 1827. Roy. qu. fol. Lithogr. v. *Otto Speckter.*

Mathaeus Merian.

282. Tabula Cebetis, continens totius vitae humanae descriptionem. fol. *M. Merian fec.*

Felix Meyer.

283. 4 Bl. verschied. radirte Landschaften. qu. 4. *F. Meyer fec.*

Johann Meyer.

284. 4 Bl. Reitergefechte in Friesen. *Joh. Meyer f.* 1678.

L. von Motz.

285. 2 Bl. 1. Aussicht über einen Theil des Selenter Sees. 2. Knoop. Roy. qu. fol. Lithogr. von *S. Bendixen.*

Johann Gotthard Müller.

286. Brustbild eines Greises, die Hand auf einen Todtenkopf gelegt. 12°. *Müller fec. Stuttg.* 1778.

Christoph Nathe.

287. 3 Bl. radirte einfache Landschaften in 12°., zusammen auf ein Bl. gedr. *Nathe fec.*

Johann Nepomuck Nieberlein.

288. 2 Bl. Abraham's Opfer und der heil. Hieronymus. kl. 8. *J. Nieberlein fecit.*

Adam Friedr. Oeser.

289. 2 Bl. Kinder mit Bauen beschäftigt. — Das Richtersche Denkmal. qu. 8. *A. F. Oeser f.*

290. 3 Bl. Ein Greis dem ein Zug junger Leute Geschenke und Kränze bringen. qu. 8. — Die Muse der Geschichte mit den Zeichen der Künste und Wissenschaften umgeben. 8. Sehr schöne Abdr.

291. Ein Zeichner in einer Landschaft. Vignette zu dem Wincklerschen Gemäldecatalog. 12°.

C. J. Oldendorp.

292. 10 Bl. Ansichten von Schulpforte und dessen Umgebungen, Kirche zu Memleben u. A. Versch. Form. *C. J. Oldendorp fec.* 2 Bl. davon lithogr. von *Thamisch.*

Moritz Oppenheim.

293. Susanne im Bade von den beiden Alten überrascht. gr. fol. Nach einem Gemälde von Moritz Oppenheim lithogr. von *F. C. Vogel in Frkf. a. M.* 1829. Schöner Abdr. auf chin. Pap.

Friedrich Overbeck.

294. Die sieben magern Jahre: Eine Mutter mit sieben Söhnen dem Verhungern nahe. Nach dem Frescogemälde in der

Villa Bartholdy zu Rom, von *C. Barth* gestochen. Schmal qu. fol. Abdr. vor aller Schrift.

295. Joseph wird von seinen Brüdern verkauft. Ebenfalls nach einem Frescogem. in derselben Villa. qu. Roy. fol. Lithogr. v. *Oeri.* Schöner Abdr.

296. Christus segnet die Kinder. Nach einer Zeichnung Overbeck's lithogr. von *Winterhalder.* gr. qu. fol. Guter Abdr.

297. Italia und Germania, zwei weibl. Halbf. Gemalt von *Overbeck*, lithogr. v. *Nic. Hoff.* gr. qu. fol. chin. Papier.

Georg Penz.

298. Cephalus und Procris. kl. 8. B. VIII. 341. 73. Sehr schöner Abdr., etwas beschäd. u. aufgez.

299. Johann Friedrich der Grofsmüthige, Kurfürst von Sachsen, Halbf., mit 14 Wappenschilden in einer Einfassung. B. eod. 126. Schöner Druck, aber sehr beschädigt u. aufgezogen.

Johann Georg Primavesi.

300. 4 Bl. Gebirgige Landschaften mit den Quellen namhafter Flüsse. Nach der Natur gez. und geätzt von *G. Primavesi.* kl. qu. fol.

301. 12 Bl. Ansichten des Heidelberger Schlosses. Geätzt u herausgegeben v. *G. Primavesi.* gr. qu. fol. Gute Abdr.

Franz Rechberger.

302. Gebirgige Landschaft mit einer Hütte an hohem Felsen in der Mitte. qu. 4. F. R. bez. Schöner Abdr.

Carl Reinhart.

303. Landschaft mit grofsen dichtbelaubten Bäumen an einem Wasser, in welches ein Knabe rechts eine kleine Rinderheerde treibt, links ist eine Wassermühle. *C. Reinhart fec.* 1788. gr. qu. fol. Schöner Abdr.

304. Gebirgige Landschaft im Gewitter, nach vorn in der Mitte

zwei geharnischte Reiter. gr. qu. fol. *J. C. Reinhart invt. pinxt et sculpt. Romae* 1800. Mit Dedic. an Schiller. Zieml. guter Abdr.

305. Die Landschaft mit dem Satyr welcher auf der Pansflöte bläst. qu. fol. *C. Reinhart inv. fec. Romae* 1795. Schöner alter Abdr.

306. Eine Mühle, deren Wasser vorn einen Fall über Felsen bildet. qu. fol. *C. Reinhart f. Romae* 1800. Guter Abdr. auf gelbes Papier.

307. Ein junger Mann, dem zwei Juden einen fälligen Wechsel präsentiren. 4. *Reinhart fec.* Guter Abdr., aber sehr beschädigt u. aufgez.

307a. Ansicht bei Tivoli. fol. *Horny sculp.* 1795.

Gerhard v. Reutern.

308. 10 Bl. verschiedene Radirungen: Thiere, Thierköpfe, Landschaften u. A. Versch. Form. *G. v. R. fec.* Schöne Abdr. auf chin. Papier.

Johann Elias Ridinger.

309. 3 Bl. Jagden: Frühling, Sommer, Herbst. gr. fol. *J. E. Ridinger fecit.* Schöne Abdr., aber sehr beschmutzt, etwas beschädigt u. auf Leinwand gezogen.

S. Roesel.

310. 3 Bl. Das alte St. Nicolai-Thor zu Breslau. — Das Buchwälder Haus bei Schmiedeberg. — Das Schloſs zu Altenburg. qu. fol. u. qu. 4. Die beiden ersten von *W. Rabe geätzt.*

J. M. v. Rohden.

311. 2 Bl. Ital. Landschaft mit einer Einsiedelei in einem Felsen rechts. qu. 4. *Frenzel fec aqu. fort* 1827. Dass. Bl. doppelt in schönen Abdr.

Johann Heinrich Roos.

312. 6 Bl. Folge: Gruppen von Schafen, Ziegen, Kühen und

Eseln. Beestboekje door *J. H. Roos* 1e. deel. 4to. Abdrücke mit *C. Danckerts Exc.* und mit den Buchstaben. B. I. Nr. 19—24.

313. 6 Bl. Compl. Folge von Schafen, Ziegen, Kühen. a—f. Beest-boekje door *J. H. Roos* 2de deel. 4to. *C. Danckerts Exc.* B. eod. 25—30.

314. 7 Bl. Folge: Viehgruppen, Kinder mit Ziegen spielend etc. *H. Roos del. Dancker sculp. a. f.* qu. fol. Mit der Adr. *von Basan.* Das letzte Bl. doppelt.

Joseph Rosa.

315. 6 Bl. compl. Folge von verschiedenen Thieren in Landschaften. Première Suite de six pièces de plusieurs Animaux faites à l'eau forte par *J. de Rosa,* Directeur de la Gallerie Imp. et Roy. à Vienne 1789. qu. fol. Schöne Abdr.

C. Rottmann.

316. Ansicht in Rom mit dem Colisseum. Roy. qu. fol. Lithogr. *v. Borum.* Münchner Kunstvereinsbl.

Philipp Otto Runge.

317. 4 Bl. Die vier Tageszeiten. Roy. fol. Umrisse.

318. Der Morgen. gr. fol. Nach einer Zeichnung von *Runge* lithogr. von *Erwin* u. *Otto Speckter.*

319. 4 kl. Bl. mit Kindern zwischen Blumen. *P. O. Runge del. Fr. Köbike sc.*

Friedr. Carl Rupprecht.

320. 2 Bl. Madonna mit dem Christusknaben auf dem Schoos. 8. Clairobsc. mit Dedic. an Herrn von Stengel. Oben rechts die Chiffre des Künstlers. Doppelt.

Fr. Rehberg.

321. 7 Bl. Italienische Trachten u. a. Figuren. 8. u. 4o. Mit F. R. bez.

Jacob Roux.

322. 15 Bl. Landschaften mit Burg- und Klosterruinen, Flufsgegenden etc. Meistens Abdr. vor der Unterschr. *J. Roux fec.* qu. 4.

323. 2 Bl. Ansichten des Schlosses zu Weida. qu. fol. *Roux pinx. H. Müller lithogr.*

Georg Philipp Rugendas.

324. 4 Bl. Reitergefechte. *G. P. Rugendas pinx. et del. Augusta. Christiano Rugendas sculp. et excud. Aug. Vind.* qu. 4°. Schwrzkstbl. mit Tonpl.

324a. 4 Bl. verschiedene militär. Scenen. qu. 4°. Von *Bodenehr* und *Corvinus* gest.

Hans Schaeufelein.

325. 4 Bl. a. Vertreibung aus dem Paradies. 12. B. VII. 246. 2. Defect. b. Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. 12. c. Verkündigung. d. Darstellung aus der Offenbarung. Mittelm. Blätter, mit Schäuflein's Zeichen.

326. 2 Bl. auf beiden Seiten bedruckt: Kreutzigung. — Christus am Kreutz. — Christus vom Kreutz genommen. — Grablegung. 8. Zwei davon mit Schäuflein's Zeichen.

327. Ein Herr und eine Dame. Aus der Folge der Hochzeittänzer. Unten links Schäuflein's Zeichen. 4. B. eod. Nr. 103. Guter Abdr., aufgez.

328. Die Belagerung von Bethulia, mit der Geschichte von Judith und Holofernes. Nach einer zu Sandrart's Zeit auf dem Rathhause zu Nördlingen noch existirenden Frescomalerei. gr. qu. fol. aus 4 Bl. zusammengesetzt. Guter Abdr., mit zwei restaurirten Stellen, aufgezogen.

Rudolph Schadow.

329. 2 Bl. Sitzende Statue eines spinnenden Mädchens, von zwei Seiten. *Rudolph Schadow in marmore fecit Romae* 1816. *D. Marchetti sc.* fol.

330. Amor mit Pfeil und Bogen in den Händen. 8. Umrifs nach einer Statue.

Johann Eleazar Schenau.

331. 2 Bl. Vestalin. — Andromache mit dem Aschenkrug. Brustb. in e. Oval. 4to. *Schenau del.*, *Gottschick sculp.*

F. Schinkel.

332. Gegend bei Tivoli. gr. qu. fol. Mit der Feder gez. u. geätzt von *L. W. Wittich* 1823. Schöner Abdr.

333. Ansicht von Cöln. qu. fol. Gest. von *L. Schnell* u. *Haldenwang*. Titelvignette zu dem Kölner Domwerk von S. Boisserée. Schöner Abdr. auf chin. Papier.

334. 3 Bl. Das neue Schauspielhaus in Berlin. r. qu. fol. in Aquatint. von *Prof. Jügel.* Doppelt, nebst Abdr. des blofsen Umrisses.

335. 2 Bl. verkl. Copie nach vorigem, und Façade desselben Gebäudes, von *Normand fils.* gr. qu. fol. Umrifs.

Georg Friedr. Schmidt.

336. Antoine François Prevost, Aumonier de S. A. S. Mgr. le Prince de Conti. 4to. dessiné et gravé par *G. F. Schmidt.* Jacoby Nr. 61. Schöner Abdr.

337. Der Arzt Lieberkühn in e. Medaillon das von der Hygiea gehalten wird. fol. *id. fec.* Aqua fort. 1757. Guter Abdr. Jacoby 138.

338. Schmidt's Bildnifs mit der Spinne im Fenster. 4to. *George Friderich Schmidt se ipse fecit aqua forti Petropol.* 1758. Jacoby Nr. 141. Schwacher Abdr.

339. Des Künstlers Gemahlin: Dorothee Louise Viedebandt, Femme de George Frederic Schmidt etc. gravé par le même à St. Petersbourg en 1761. 4to. Jacoby 142. Schwacher Abdr.

340. Der General von Schouwalof. Brustb. im Profil, in runder Einfassung. 4to. *G. F. Schmidt* 1762. Mittelm. Abdr.

341. Brustbild eines Morgenländers mit kraussem Bart und hoher Mütze mit Halbmond darauf. 4°. Dem Graf Algarotti zugeeignet. *G. F. Schmidt fec.* 1750. Jac. 114. Guter Abdr.

342. Dasselbe Bl., eben so.

343. Eine Landschaft: Eingang im Dorfe Pankow bei Berlin. qu. 4°. *G. F. Schmidt fec.* 1773. Guter Abdr. Jac. 178.

344. Eine schön verzierte Vase. gr. 8. *G. F. Schmidt sculp.* 1774. Schöner Abdr.

Martin Schön od. Schongauer.

345. Der verkündigende Engel. gr. 8. B. VI. 119. 1. Copie von anonymem Meister, ohne Schongauer's Namens-Chiffre. Guter Abdr.

346. 10 Bl. aus der Passion, Folge von 12 Bl. gr. 8. Auf jedem unten in der Mitte das Zeichen Martin Schön's. B. VI. 124. Nr. 9 — 20.

a. Christus am Oelberge betend. Nr. 9. Guter Abdr., an einigen Stellen die Einfafsl. weggeschn. u. aufgez.

b. Dasselbe Bl., eben so, unten fehlt etwa eine Linie.

c. Die Geifselung. Oben abgerundet. Nr. 12. Guter Abdr., aufgez.

d. Die Dornenkrönung. Eben so. Nr. 13. Guter Abdr., bis über die Einfafsl. beschnitten.

e. Christus vor Pilatus. B. Nr. 14. Sehr guter Abdr., mit einem leichten Fleck.

f. Dasselbe Bl. Copie in ders. Gröfse, von der Seite des Originals; unten an der Stelle des Zeichens von M. Schön ist die Spur eines M. sichtbar. Bis über die Einfafsl. beschn.

g. Christus am Kreutz, links Maria und vier heil. Frauen, rechts Johannes. Nr. 17. Etwas grauer Abdr., bis über die Einfafsl. beschn. u. aufgez., mit leichtem gelbem Fleck.

h. Grablegung. Nr. 18. Guter Abdr. mit schmalem Rand, aufgez.

i. Christus befreit die Voreltern aus der Hölle. Nr. 19. Schöner kräftiger Abdr., aufgez.

k. Auferstehung. Nr. 20. Schöner Abdr., aufgez.

347. Grofse Kreutztragung. qu. fol. B. eod. Nr. 21. Sehr schöner klarer Abdruck, nur sind die tiefsten Schattenstellen neben Christus wahrscheinlich übertuscht und sodann überrieben, links, neben dem Hunde, fehlt ein kleines Stückchen. Das Ganze ist um wenig mehr als eine Linie beschnitten u. aufgezogen.

348. Christus am Kreutz, Engel fangen das Blut aus den Wunden auf, links steht Maria, rechts Johannes. fol. B. eod. Nr. 25. Guter Abdr., oben u. unten die Einfafsl. weggeschn.

349. Der Tod der Maria. fol. B. eod. Nr. 33. Vorzüglich schöner und wohlerhaltener Abdr., nur an der linken Ecke ist eine kleine Verletzung. Mit ganz schmalem Rand, aufgez.

350. Dasselbe Blatt in gutem, aber an einigen Schattenstellen nicht ganz klarem Abdr. Mit einigen Flecken u. einem Rifs an der rechten Seite, aufgez.

351. Der heil. Christoph, das Christuskind auf den Schultern durch den Flufs tragend. gr. 8. B. eod. Nr. 48. Sehr guter Abdr., aufgez.

352. Der heil. Georg, den Drachen bekämpfend. Rund, 3 Z. 3 L. im Durchmesser. B. eod. Nr. 51. Mittelm. Abdr., etw. gelblich, bis an die Einfafsl. beschn.

353. St. Jacobus der ältere, Apostel und Patron von Spanien, an der Spitze der christlichen Armee gegen die Ungläubigen kämpfend. qu. fol. B. eod. Nr. 53. Sehr schöner Abdr. und wohl erhalten bis auf einige unbedeutende Beschädigungen an den Seiten. Aufgezogen.

354. Eine von den klugen Jungfrauen. 8. B. eod. Nr. 81. Schöner Abdr., mit kleinen Stockflecken, jedoch meist nur im Grunde, aufgez.

355. Eine von den thörichten Jungfrauen. 8. B. eod. Nr. 83.

Schöner Abdr., aber sehr beschädigt, ohne jedoch die Figur selbst zu treffen, beschnitten u. aufgez.

356. Eine andere von den thörichten Jungfrauen. B. Nr. 84. Schöner Abdr., mit kleinen Stockflecken im Grunde, aufgez.

357. Ein knieender Mann, mit jeder Hand ein Wappenschild haltend, auf deren einem ein Hahn sich befindet. 12. rund. B. Nr. 101. Schöner Abdr., mit einem kleinen Loch rechts, an den vier Seiten bis über die Einfaſsl. beschnitten und aufgez.

358. 2 Bl. Christus betet am Oelberge und Gefangennehmung. Rund, 4 Z. im Durchm. Abdrücke von den in neuerer Zeit in Basel aufgefundenen silbernen Platten.

Christian Georg Schütz.

359. 2 Bl. Rheinlandschaften. Rad. in qu. fol. *C. G. Schütz f.* 1783. Schöne Abdr.

Christoph Schwartz.

360. Das jüngste Gericht. gr. qu. fol. in einem Oval, mit lat. Umschr.: *Templa poli volvens — impia cernam. Joannes Sadeler fec.* Zieml. guter Abdr., aufgez.

Eman. Steiner.

361. 5 Bl. schöne rad. Landschaften, einige mit Ruinen. gr. qu. fol. *E. St. fec.* Schöne Abdr.

362. 6 Bl. Folge von meist gebirgigen Landschaften: Pot-Pourri. 4°. *E. St. fec.* 1806. Gute Abdr.

Joseph Stieler.

363. Brustbild des Königs Ludwig I. von Bayern. In einem Oval mit verzierter Umgebung. fol. Gestochen von *F. Forster.* Schöner Abdr.

364. Ludwig I. König von Bayern im Krönungsornat, ganze stehende Figur. gr. fol. Lithogr. von *G. Schreiner.*

365. Königin von Bayern im Krönungsornat. Eben so. Lithogr. von *Hanfstängl.*

366. Marie und Sophie, königl. Prinzessinnen von Bayern, ganze Figuren mit landschaftl. Grunde. gr. fol. Lithogr. *von demselben.*

367. Friedericke Königin von Schweden. Kniest. mit landschaftl. Grunde. gr. 4°. Lithogr. *von dems.*

E. Fries u. J. Thürmer.

368. Nordwestliche Uebersicht von Rom, genommen von dem Thurme des Capitols. Roy. qu. fol. *E. F.* u. *J. Th. dis. et inc. in Roma* 1824. Nebst Erklärungsblatt.

Johann Alexander Thiele.

Eigenhändige Radirungen.

369. 5 verschiedene kleine Landschaften, in die Höhe und in die Breite. Auf 2 Bl. gedr. *A. Thiele fec.*

370. 7 Bl. Dieselben Landsch., zwei davon doppelt. Eben so.

371. 5 Bl. Der schöne Brunnen bei Schönburg, eine Stunde von Naumburg. — Das alte Elbthor bei Pirna, in zwei verschiedenen Ansichten, doppelt. qu. 4.

372. Gebirgige, baumreiche Landschaft, vorn drei Figuren bei einem liegenden Baumstamm. qu. 4°.

373. 3 Bl. Zwei verschiedene Ansichten der Festung Königstein. — Prospect des Meifsner Schlosses gegen Abend. gr. qu. fol.

---

374. Gebirgige Landschaft mit Wasserfall. *Goethe fec.* Dem Dr. Herrmann dedicirt. kl. 4.

Albert (Bertel) Thorwaldsen.

375. 5 Bl. Christus und die Apostel Petrus, Paulus, Jacobus der jüngere und Simon. gr. fol. *Cavre Albte Thorwaldsen inv. e scolpi., Pietro Folo, Fontana* u. *Bettelini inc.* Sehr schöne Abdr.

Johann Heinrich Tischbein.

376. 5 Bl. Drei badende Mädchen in einem von Felsen einge-

schlossenen Wasser. — Venus zeigt dem Amor, welcher von einer Biene gestochen worden, einen Pfeil. — Venus und Amor schlafend. — Thetis und Achilles. — Hercules bei Iole, mit dem Spinnrocken. 4° u. qu. 8. *J. H. Tischbein fecit.*

377. Ein sitzender Orientale übergiebt einem Krieger eine Fahne. 8. *id. fec.*

378. G. Less. Brustb. 8. in einem Oval. *H. Tischbein inv. pinx. et sculp.*

Heinrich Wilhelm Tischbein.

379. Götz von Berlichingen, mit dem gefangenen Weislingen. gr. fol. *H. W. Tischbein Pinx., C. Westermayr Sculp.*

Jonas Umbach.

380. Der Engel erscheint David. kl. 4. *Jonas Umbach fec.* Aufgez.

381. 4 Bl. Susanne im Bade. — Anbetung der Hirten. — Ein Scheerenschleifer. — Ein Fischer mit Netz und Angelruthe in einer Landschaft. *id. fec.* Verschied. Format. Gute Abdr.

382. Landschaft mit antikem Grabmonument, rechts ein Zeichner. qu. 4°. *id. fec.* Scharf beschn. u. aufgez.

J. C. V.

383. 2 Bl., auf jedem ein Schäferpaar bei einer kleinen Schafheerde. Radirt; oben links das aus C. V. u. J. C. V. zusammengesetzte Zeichen. 12°.

Peter Vischer.

384. Das Sebaldus-Grab zu Nürnberg, in Erz ausgeführt von *Peter Vischer* und seinen Söhnen. Sehr gr. fol. *Alb. Reindel del. et sculps.* 1821. Schöner Abdr.

C. Vogel.

385. Die Poesie: über den Erdball schwebende weibl. Figur mit zwei Genien. 12°. rund. Original-Lithographie von *C. Vogel.* 1824.

386. Die Philosophie. Deckengemälde im Schlosse zu Pilnitz von *C. Vogel,* gestochen von *Anton Krüger.* fol. Mit Dedic. an Goethe. Sehr schöner Abdr. auf chin. Papier.

387. 6 Abdr. desselben Blattes, ebenfalls sehr schön.

388. 2 Bl. Die Sculptur und Malerei, sitzende weibl. Figuren. Eben daher. kl. 4. *Von dems. gest.* Vortreffliche Abdr., der eine auf chin. Papier.

Wilhelm Wach.

389. 9 Bl. Die 9 Musen am Plafond des neuen Schauspielhauses in Berlin. fol. *Wach pinx. J. Caspar sculpsit.* Schöne Abdr.

390. Deckengemälde für einen Thronsaal: Genien in Blumenranken mit den Attributen verschiedener Tugenden. gr. 4°. Gestochen von *Lüderitz* 1827.

391. Kinder zwischen Ranken mit Jagd beschäftigt. Fries, in 3 Felder getheilt, im Jagdschloſs Antonin für Prinz Anton Radzivill ausgef. Erfunden von *W. Wach,* gest. von *E. Eichens.* Schöner Abdr.

Joh. Martin Wagner.

392. Heilige Familie in einer Landschaft. qu. 4°. *J. M. Wagner f. R.* 1803. Abdr. vor der Schrift.

Ferdinand Georg Waldmüller.

393. Eine Alte mit Gebetbuch und Rosenkranz. Halbf. 4. Gemalt vom Prof. *Waldmüller,* Holzschnitt von *Bl. Höfel.* Schöner Abdr.

W. Walkhoff.

394. 4 Bl. Sicilische Ansichten: der Aetna, Selinunt, Tempel der Juno bei Girgenti und das Capucinerkloster bei Palermo. qu. fol. *W. Walkhoff fecit.* Schöne Abdr. vor aller Schrift.

394a. 6 Bl. Italienische Ansichten. kl. qu. 4°. *W. Walkhoff f.* 1820.

394b. 2 Bl. Schlofs von Castellamonte. — Aussicht von Sorrento auf den Vesuv. kl. qu. fol. *id. fec.*

Heinrich Theodor Wehle.

395. 3 Bl. Baumreiche Landschaften, zwei derselben mit antiken Tempeln. gr. 4. *Wehle f.* Sehr schöne Abdr.

395a. Dieselben 3 Blätter.

Franz Edmund Weirotter.

396. Ansicht von römischen Gebäuden an einem Flufs. kl. qu. fol. Nr. 7. aus einer Folge. *F. E. Weirotter fecit.*

Joseph Werner.

397. Der grofse Kurfürst, von Fama, Pallas und Hercules bekränzt. kl. fol. *J. Werner fec.* His tribus ornari stetit etc. Schöner Abdr., aufgez.

Michel Willmann.

398. Brustb. eines bärtigen Mannes, Apostel, in einem Buche lesend. 16°. *M. Willmann f.* Schöner Abdr.

Martin Zagel, Zazinger od. Zasinger.

399. Enthauptung der heil. Barbara. 4. Unten die Namenschiffre. B. VI. 375. 9. Guter Abdr. mit einem Rifs, etwas fleckig u. aufgez.

399a. Die heil. Ursula. 8. B. eod. Nr. 10. Guter Abdr.

Zielcke.

400. Arbeits-Cabinet Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preufsen, im Palais zu Berlin. qu. fol. Gestochen von *Schnell* in Darmstadt.

C.

Niederländische Schule.

Johann (Hans) van Achen.

1. Heil. Familie mit dem kl. Johannes und vier Heiligen, hinter der Maria steht ein Engel. gr. 4°. *Raphael Sadeler fecit et excudit* 1689. Schöner Abdr., scharf beschn.
2. Grablegung. 4°. oval. *id. sc. Monachii* 1593. Schöner Abdruck, etwas beschäd. u. aufgez.
3. Christus als Gärtner erscheint der Magdalene. Halbf. 4°. *Hans Sadeler sculps.* Aufgez.
4. Elieser langt mit Rebecca bei Abraham an. Fries. *Joan Theodori de Bry fe. et Excud.*
5. Marter des heil. Sebastian. fol. oben abgerundet. *Joannes ab Achen inventor. Joan Mullerus sculp.* B. III. 273. 23. Guter Abdr., aufgezogen.
6. Urtheil des Paris. qu. fol. *Raph. Sadeler fecit et exc.* 1589. Oelfleckig und aufgezogen.

Johann van Aken.

7. Die Reisenden zu Pferd, rechts in gebirgiger Landschaft. qu. fol. *J. v. Aken inve. et fecit.* B. I. 279. 17. Schöner Abdr., etwas beschädigt und ausgebessert.

Peter Aertsens, gen. Langepier, Peter der Lange.

8. Eine holländische Köchin vor einer Tafel mit Fischen, im Grunde Christus mit den beiden Jüngern zu Emaus: Jesus

in fractione panis agnoscitur. qu. fol. *Jacobus Maetham sc.* B. III. 171. 165. Schöner Abdr., aufgez.

Anonymer Niederl. Künstler.

9. Stilleben: Ein Krug mit geöffnetem Deckel und eine mit Stroh umflochtene Flasche bei Früchten. 4°. Schwzkstbl. *J. Smith exc.* Schöner Abdr.

Robert van Audenaerde od. Oudenarde.

10. Ansicht des Vatican's nebst Plan dieser ausgedehnten Gebäude; darum 17 kleinere Darstellungen von feierlichen Handlungen und Aufzügen des Pabstes. Roy. qu. fol. *R. V. A. Gandese.*

Louis Backhuizen.

11. Meer mit einigen Schiffen, wovon das gröſste rechts nur theilweis sichtbar ist. Auf einem von zwei Seepferden gezogenen Wagen sitzt die Stadt Amsterdam als weibl. Figur mit dem Wappen dieser Stadt. qu. fol. *Louis Backhuizen fec.* B. IV. 276. 1. Schöner erster Abdr.

12. Meeresufer, links vorn eine Fischverkäuferin bei zwei sitzenden Matrosen, daneben ein Knabe und ein Hund. *id. fec.* B. Nr. 2. Guter Abdr.

13. Seestück mit drei Schiffen, wovon das mittelste gröſste mit vollen Segeln nach vorn geht, in der Ferne die Stadt Amsterdam. *id. fec.* B. Nr. 5. Schöner Abdr.

Hendrick Bary od. Barry.

14. Ein Bauer, vom Rücken aus gesehen, mit einem Thierfell um die Schultern und einer Jagdtasche. Die my beschouwd etc. *Hendrick Bary sculpsit.* Schöner Abdr., aufgez.

Cornelius Bega.

15. Die Mutter mit dem säugenden Kinde und ihrem Manne. 4°. *Cornel. Bega fec.* B. V. 237. 30. Späterer Abdr.

16. Die Frau mit ihrem kleinen Kinde in der Schenke. Unvollendete Platte. kl. 4°. B. eod. Nr. 31.

Nicolaus Berghem.

Eigenhändige Radirungen desselben.

17. Die trinkende Kuh, rechts ein Schäfer mit einem Paare sprechend, das am Wasser sitzt. qu. fol. *Delineat. et sculpt. per N. Berghem et in lucem edit. per N. Visscher.* B. V. 253. 1. Guter kräftiger Abdr.

18. Die pissende Kuh. gr. qu. 4to. B. Nr. 2. *C. P. Berghem inventor et fecit F. de Wit excudit.* Guter zweiter Abdr., die Adr. von de Wit weggeschnitten.

19. Ein stehender Hirt, vom Rücken aus gesehen, die Flöte blasend; vor ihm sitzt ein Mädchen, darum verschiedenes Vieh. 4°. *Nic. Berghem fec.* Ohne Zeichen. B. eod. Nr. 6. Schöner Abdr. vor der Nummer 51., mit leichtem Fleck, aufgezogen.

20. Halt vor dem Wirthshaus, in der Mitte eine junge Bäuerin mit einem Esel, ein umgekehrtes leeres Glas in der Hand haltend. fol. Aus einer Folge von 5 Bl. B. eod. Nr. 11. Schöner Abdr.

21. 6 Bl. numerirte Folge von verschiedenen Thieren und zwei Ziegenköpfen. Auf dem ersten Bl.: *Delin. et sculpt. per N. Berchem et in lucem edit. per Nicolaus Visscher etc.* kl. 4. u. 12°. B. Nr. 13 — 18. Gute Abdr.

22. Die liegende Kuh neben der stehenden, darum noch andere Kühe und Schafe. Nr. 13. aus dieser Folge. Schöner Abdr., etwas gelbl.

23. 6 Bl. compl. Folge von Schafen, mit der singenden Frau auf dem Titel. 8°. B. eod. Nr. 29 — 34. Die Adresse und die Nummern zugelegt.

24. Ein pissendes Schaf, daneben ein anderes. kl. 4. Aus einer Folge von 8 Bl. Le cahier à la femme. B. Nr. 46. Guter Abdr., aufgez.

25. Ein Bauer, von der Seite auf einem Esel sitzend, spricht zu einer Frau, rechts ein zweiter Esel. qu. 4°. *J. Visscher fec.* Ohne Namen.

26. Eine Bäuerin auf einem Pferde und ein flötender Bauer auf einem Esel, mit einem Sack vor sich. kl. qu. fol. *Berghem del. J. Visscher fecit.* Aus einer Folge von 4 Bl. Aufgezogen.

27. Landschaft, rechts ein Hirt mit seinem Hunde im Wasser, nach links drei Kühe, wovon eine pifst. fol. *id. fec.* Aus einer Folge von 4 Bl. Nr. 3. Schöner Abdr., aufgez.

28. Desgl. links mit hohem Felsen, an dessen Fufs eine kleine Heerde und eine Hirtin auf einem Esel. qu. fol. Nr. 3. Aus einer Folge von 4 Bl. *Berghem inventor. Dancker Danckerts fecit et excudit.* Guter Abdr.

Theodor Bernard.

29. 2 Bl. Die Menschen in ihrem sündhaften Treiben von der Sündfluth überrascht (Sicut autem in diebus Noë). Dieselben vom jüngsten Gericht überrascht (Ita erit et adventus filii hominis). qu. fol. *Theodor Bernard Amsterod. pinx. Joan Sadeler sc.*

Abraham Bloemaert.

30. Eine Hütte unter Bäumen, links dabei ein Schöpfbrunnen an einem Bach, rechts ein zielender Jäger. kl. qu. fol. *A. Bloemaert fec.* Schöner erster Abdr.

31. Juno, in stehender Figur, in der Rechten den Scepter haltend, neben ihr der Pfau. kl. 4to. *id. fecit.* Etwas gebräunt und aufgezogen.

---

32. Der Prophet Elie kömmt zur Wittwe von Sarepta, welche er mit Holzlesen beschäftigt findet. qu. fol. *Abraham Bloemaert inventor. J. Saenredam sculp.* B. III. 226. 19. Abdr. mit Nic. Visschers Adr., scharf beschn. u. aufgez.

33. Der verlorne Sohn bietet einem Pächter seine Dienste an, welcher ihm befiehlt die Schweine zu hüten. Qui modo delitiis — ingerit alvo. Roy. qu. fol. *Von denselben.* B. Nr. 25. Guter Abdr., die Adr. von Jansson ausgekratzt.

34. 2 Bl. Zachäus in Reue, und die büſsende Magdalene. kl. fol. *A. Bloemaert Inven. W. Swanenburg sculp.* Schöne Abdr.

35. Eine Frau giebt einem Knaben aus einer Schaale zu trinken. Halbf. De mildicheyt — enge rieffelyck. 4to. *A. Bloemaert inventor. C. Visscher excudit.* Aufgez.

36. Psyche auf einem Lager, Amor läſst sich von Amoretten entkleiden, andere schwebende streuen Blumen. *A. Bloemaert Inventor. J. Maetham sculptor et excud.* 1607. B. III. 150. 76. gr. fol. Schöner Abdr., scharf beschn. u. aufgez.

Peter Boel.

37. Die Eberjagd. qu. fol. *P. Boel fec.* B. IV. 203. 7. Schöner Abdr., einige kl. Risse ausgebessert.

Hans Bol.

38. 6 Bl. Folge von Landschaften mit der Geschichte des Tobias. qu. 4to. *H. Bol inventor. Gerard. Jode excude.*

39. 15 Bl. Landschaften mit biblischen und mythologischen Darstellungen staffirt. Drei davon doppelt. kl. qu. 4°. *Hans Bol invent. Theod. Galle exc.*

40. 4 Bl. mit der Geschichte des verlornen Sohnes. kl. qu. 4°. *H. Bol inventor. Adr. Collaert sculp. H. v. Luyck exc.*

41. 6 Bl. Landschaften mit der Geschichte des barmherzigen Samariters. gr. qu. 4. *Hans Bol inventor. Crispinus van de Passe sculpsit et excudebat.*

42. Ausgieſsung des heil. Geistes. gr. 4. *H. Bol Inv. Sadl. exc.*

Ferdinand Bol.

43. Abrahams Opfer. gr. fol. oben abgerundet. B. Cat. de Rembr. II. Nr. 1. Schöner Abdr.

44. Brustbild einer Frau mit Federbaret. 12mo. *F. Bol f.* B. Nr. 15. Guter Abdr., an den Seiten beschäd. u. aufgez.

Johann Both.

Eigenhändige Radirungen desselben.

45. Landschaft mit dem Ochsenwagen. fol. Aus einer Folge von 4 Bl. *J. Both fec.* B. V. Nr. 2. Zweiter Abdr.

46. Dasselbe Bl. in erstem schönem Abdr. mit Matham's Abdr.

47. Die Landschaft mit dem grofsen Baume vorn in der Mitte. fol. Aus derselben Folge. Nr. 3. Zweiter Abdr.

48. 4 Bl. compl. Folge: Die Landschaft mit der steinernen Brücke. — Desgl. mit dem Maulthiertreiber. — Die Ueberfahrt. — Die beiden Kühe am Ufer eines Wassers. qu. fol. B. eod. Nr. 5 — 8. Spätere Abdr., das erste Bl. guter 2ter Abdruck.

49. Die hölzerne Brücke über den Wasserfall, der rechts von einem Felsen herabstürzt. qu. fol. B. eod. Nr. 10. Zweite Abdrucksgattung.

---

50. Sehr gebirgige Landschaft mit Gebirgspfad, auf welchem links mehrere Menschen und Thiere gehen. gr. fol. *Em. Steiner fec.* 1808. Schöner Abdr.

Bartholomacus Breemberg.

51. Joseph verkauft Getreide in Egypten, er steht links auf einer Erhöhung, ein Diener hält einen Schirm über ihn. gr. qu. fol. *B. Breembergh inventor et Pinxit. J. Bischop fecit.* Schöner Abdr., sehr beschädigt und aufgezogen.

52. Torre di Coni et Santo Maria di rotonde. gr. 4. *Breemberg inv.* Mit braunem Fleck.

Peter Breughel, der Alte oder Lustige.

53. Versuchung des heil. Jacob von einer Menge Teufel in verschiedenen grottesken Gestalten. qu. fol. *Cock excudebat* 1556.

54. Satyrische Darstellung auf eine öffentliche Schule. Parisios stolidum — equus. qu. fol. *id. exc.* 1557.

55. 12 Bl. meist gebirgige Landschaften mit Heiligen und andern Figuren staffirt. Mit lat. Unterschriften. gr. qu. fol. *J. Breughel Inven. H. Cock exc.*

Franz Hieronymus Breughel.

56. 10 Bl. mit Schiffen, das eine mit dem Sturz Phaëtons. fol. u. qu. fol. Einige derselben an den Ecken beschädigt.

Paul Brill.

57. 10 Bl. verschiedene meist gebirgige Landschaften mit bibl. und anderer Staffage. qu. fol. *P. Bril inventor. G. Nieulant fecit.* Mit verschied. Adr. Gute Abdr.

58. 6 Bl. Die zwölf Monate, auf jedem Blatt zwei, in reichstaffirten Landschaften dargestellt. gr. qu. fol. *Paulus Bril in. Egidius Sadeler sculp. et excudit.* Gute Abdr., aufgez.

59. Gebirgige Landschaft, rechts läſst ein Mann sein Maulthier grasen. 4to. *Borgnet sc.*

60. Gebirgige Landschaft, vorn eine Hirschjagd. qu. 4to. *Couché u. Dequevauviller sc.*

Crispin van der Broeck.

61. Das jüngste Gericht. Figurenreiche Composition. gr. fol. *Crispine in et exc. Barbara (van der Broeck) fec.* Unten lat. franz. u. holl. Verse. Guter Abdr., mit einigen kleinen Löchern u. aufgez.

Wilhelm van Buytenwech.

62. Eine Fischerin, ihre Waare zu Markte tragend. Aus einer Folge. 4°. *G. van Scheindel fe.*

63. Soldaten feuern bei Nacht Kanonen ab. Aus einer Folge von 4 Bl. Die vier Elemente. qu. fol. *J. v. d. Velde fec. et excud.* Guter Abdr. vor Valck's Adr.

Adrian van der Cabel.

64. Landschaft mit einigen Bäumen vorn in der Mitte, am Wege dabei ruhen ein junger Mann und eine Frau. 4to. *Adr. Van der Cabel inv. et fecit cum privil. Regis.* B. IV. 235. 15. Schöner Abdr.

65. Desgl. mit breitem Fluſs und gebirgiger Ferne, vorn rechts

geht ein Mädchen mit einem Körbchen auf dem Kopf. 4to. *id. inv. et fec.* B. eod Nr. 17. Schöner Abdr.

66. Landschaft mit grofsem Felsen rechts, unter welchem ein Stall angebracht ist, woraus eine Schafheerde geht. 4to. B. eod. Nr. 26. Ebenfalls in schönem Abdr.

67. Dasselbe Blatt, eben so.

68. Desgl. mit hohem viereckigem Thurme, rechts an einer Mauer sitzt ein Bettler. *id. inv. et fec.* 4to. B. eod. Nr. 28. Schöner Abdr.

69. Desgl. mit Gebäuden und einem dicken runden Thurm im Grunde, vorn eine Frau mit Schleier, am Rand eines Wasserspiegels sitzend. *id. inv. et fec. cum P. R.* B. eod. Nr. 19.

70. Gebirgige Landschaft von einem Flufs durchschnitten, rechts ein Mann mit langem Stock und eine Frau mit einem Knaben am Boden sitzend. qu. fol. B. Nr. 46. Copie mit N. G. fe. bezeichnet.

Abraham Casembrot.

71. 4 Bl. Seehäfen mit Fort's und Landungsplätze mit Schiffen. qu. 4to. *Ab. C. in. et f.* Schöne Abdr.

Heinrich von Cleve.

72. 2 Bl. Landschaften mit antiken Gebäuden und Ruinen. qu. fol. *Henricus Clivensis inventor. Joan Galle excudit.*

Hieronymus Cock.

73. Gebirgige Landschaft, vorn Venus und der verwundete Adonis. Deflet amasium suum Adonidem Venus. qu. fol. *Cock fe.* Guter Abdr.

Cornelius Cornelis.

74. Cain tödtet Abel. Unten: Cain fratrem etc. gr. qu. fol. *Cor. Cornely. Harlemens. inventor. Johann Muller sculptor.* B. III. 275. 29. Aufgez., mit grofsem braunem Fleck.

75. 3 Bl. Sturz des Icarus. — Der Sturz des Phaëton und —

Sturz des Ixion. Zu einer Folge von vier Bl. gehörig, bekannt unter dem Namen der Burzler, culbuteurs, wovon das erste hier fehlt. gr. 4to. in runder Einf. mit lat. Umschriften. *C. C. Pictor Inve. H. Goltzius sculp.* B. III. 78. Nr. 258 — 261.

76. Der Faustkampf des Ulysses mit Irus. Sponsas Penelopes. gr. fol. *Joan Muller Schulptor.* 1598. B. Nr. 30. Guter Abdruck, sehr fleckig und mit einem Riſs.

Cornelius Cort.

77. Geburt der Maria 1568. kl. fol. Ohne Namen. Guter Abdruck, aufgez.

Abraham van Diepenbecke.

78. Erhöhung der ehernen Schlange. fol. Facsim. einer Handzeichn. *A. Scacciati inc.*

Cornelius Dusart.

79. Das Dorffest. qu. fol. *Corn. du sart fe.* 1685. B. V. 476. 16. Guter Abdr., scharf beschn. u. aufgez.

Anton van Dyck.

80. Erasmus von Rotterdam. Halbf., unvollendete Platte. 4to. *Ant. van Dyck fecit aqua forti.*

81. Justus Suttermannus, Antverpiensis, Pictor Magni Ducis Florentini. *Ant. van Dyck fecit aqua forti.* Schöner Abdr.

---

82. Der heil. Sebastian von Pfeilen durchschossen. kl. fol. *Lucas Vorstermann junior sculpsit.* Etwas beschäd. u. aufgez.

83. Der blinde Belisarius betteInd: Date obolum Belisario. gr. qu. fol. *J. Goupy delineavit, G. Scotin sculpsit Londini.* Guter Abdr., mit einigen kl. Einrissen.

84. Johann Graf von Nassau mit seiner Gemahlin und seinen vier Kindern. Roy. fol. *B. Baron del. et sculp.* 1761. Schöner Abdr.

85. Joannes Malderus, Episcopus Antverpiensis. fol. *W. Hollar fecit aqua forti Antverpiae* A°. 1645. Guter Abdr.

86. Henricus van Baelen, Pictor Antv. etc. 4to. *Paul du Pont sculp.* Schöner Abdr. mit einem Rifs, aufgez.

87. Philippus le Roy, Dominus de Ravels etc. 4to. *id. sc.*

88. Aubertus Miraeus Bruxellensis. 4to. *id. sc.*

89. Diodorus Tuldenus J. C. et Professor regius. 4to. *P. de Jode sc.*

89a. Brustbild eines noch jungen Mannes. Nach einem Gemälde der Münchner Gallerie lithogr. von *Winterhalder.* fol.

90. Kreutzabnahme, links vorn die ohnmächtige Maria. gr. fol. *Ohne Bezeichnung.* Aufgez.

Gerbrandt van den Eckhout.

91. Männliches Porträt, Halbf. mit breitkrämpigem Hut. 4to. *Frenzel fec. Dresd.* Schöner Abdr.

Albert van Everdingen.

Eigenhändige Radirungen desselben.

Sämmtliche Blätter sind, mit wenigen Ausnahmen, Abdrücke von den retouchirten Platten, aber als solche sehr gute Abdrücke, durchgehends auf gleichem Papier, mit anderthalb Linien breitem Rand und von gleich guter Erhaltung.

92. Die kleine ovale Landschaft, links einige Häuser unter Bäumen. B. Nr. 1.

93. Die kleine ovale Landschaft in die Breite, in der Mitte mit einigen Häusern am Ufer eines Baches. Nr. 2.

94. Die runde Landschaft mit einigen Bauernhäusern auf einer Anhöhe. 2ter Abdr., die Platte etwas oval. Nr. 4.

95. Die vier Figuren unter dem Baume. Nr. 5.

96. Der Mann auf der kleinen Holzbrücke über einem Bach mit hohen felsigen Ufern. Nr. 6.

97. 4 Bl. compl. Folge: Der Wasserfall. — Der Schweinehirt links bei der Hölzerbrücke. — Die Landschaft mit dem

Mühlsteine rechts an einem Haus. — Die Capelle auf der Höhe bei einem Wasserfall. Nr. 7—10.

98. 6 Bl. compl. Folge: Die zwei Fässer vor dem Haus am Wasser. — Landschaft mit dem Pilger rechts vorn. — Die Fischerhütte am Ufer. — Die Marine mit den drei Figuren. — Die verfallene Hütte. — Die grofse Kirche auf dem Gipfel eines Felsgebirgs. Nr. 11—16.

99. 4 Bl. compl. Folge: Der Bauernhof am Abhang eines Gebirges. — Der hohe Felsen. — Die Bauernhäuser auf unebenem Boden. — Die ausgeladenen Fässer. Nr. 17—20.

100. 2 Bl. Der Zimmermannsbock. — Die zwei auf dem Wasser schwimmenden Balken. Aus einer Folge von 4 Bl. Nr. 21 u. 23.

101. 4 Bl. compl. Folge: Der dicke Baum. — Die Ueberreste einer Umzäunung. — Die drei Figuren auf der Felsenanhöhe. — Das Haus mit dem spitzen Thürmchen. 26—29.

102. 4 Bl. compl. Folge: Die Hütte von der hintern Seite gesehen. — Der grofse Felsen, Nachtstück. — Die zwei Kähne, welche sich einander nähern. — Der sich schlängelnde Flufs. Nr. 30—33.

103. 6 Bl. compl. Folge: Der Felsen im Wasser. — Die drei Ziegen am Ufer des Wassers. — Die Hütten am Ufer eines Gebirgsbaches. — Die zwei Tannen bei der Hütte. — Die verfallene Hütte. — Der Mann an der Thüre einer verfallenen Umzäunung. Nr. 34—39.

104. 11 Bl. incompl. Folge: Der Fels mitten im Flufs. — Die drei Hütten auf dem Felsgipfel. — Die Schweineheerde. — Der Flufs am Fufs des grofsen Felsen. — Die kleine bedeckte Brücke. — Die beiden Männer auf der Terrasse. — Marine durch ein Felsthor gesehen. — Die beiden Männer an der Thüre. — Der Dorfzimmermann. — Der Reiter auf der kleinen Brücke. — Die Ziege auf der kleinen Brücke. Nr. 40—51. Die ganze Folge besteht aus 12 Bl., wovon das 3te Nr. 42. hier fehlt.

105. 3 Bl. unvollständige Folge: Der ans Ufer gezogene Kahn. — Die zwei vornehmen Männer am Fufs des hohen Felsen. — Die Inschrift an einem Felsen. Nr. 52. 54. u. 55.

106. Die beiden Balken auf dem Wasser. Nr. 56.

107. 8 Bl. compl. Folge: Der Wagen im Hohlwege. — Die beiden Schiffe auf dem breiten Flusse. — Die Fichten in der Schlucht. — Die beiden leeren Kähne. — Der Kahn in den Binsen. — Der spitze Felsen am Ufer des Wassers. — Die Zeichner. — Die Wassermühle am Fufs des Gebirges. Nr. 57 — 64.

108. 8 Bl. compl. Folge: Die Fässer und Breter am Ufer des Wassers. — Der Kahn unter dem durchbrochenen Felsen. — Die beiden Reiter an einem Felsen wegreitend. — Die Tannen im Wasser. — Der Bauer zu Pferde. — Die drei Wandrer am Fufs des grofsen Felsen. — Die beiden Bauern auf dem Hügel. — Der Lastträger. Nr. 65 — 72.

109. Der Wagen. Nr. 73.

110. Der spitze Felsen. Nr. 74.

111. Die Frau welche den Nachen betrachtet. Nr. 75.

112. Die gesenkte Hütte. Nr. 76.

113. Das Rad unter dem beweglichen Dach. Nr. 77.

114. Die Wassermühle unter dem Wasserfall. Nr. 78.

115. Der Baumast im Wasser. Nr. 79.

116. Der Bauer von seinem Hunde gefolgt. Nr. 80.

117. 6 Bl. complete Folge: Der breite Flufs. — Die Scheuer mit dem beweglichen Dach. — Der Glockenthurm. — Die beiden Wagen. — Die Landschaft mit den drei lasttragenden Männern. — Der Schäfer. Nr. 82 — 87.

118. Der Kahn am Ufer eines Wassers. Nr. 88.

119. Der dichte Wald. Nr. 89.

120. 3 Bl. incompl. Folge: Die beiden Leitern. — Die Bauernhütten. — Der Mann zwischen den beiden Tonnen. Nr. 90. 92. u. 93.

121. Das Felsstück. Nr. 94.

122. 4 Bl. compl. Folge: Die vier Gesundbrunnen. Nr. 95—98.

123. Die Wassermühle. Nr. 99.

124. Der Erdhügel neben dem kleinen Wasserfall. Nr. 100.

125. Der Bach welcher durch den Wald fliefst. Zweiter Abdr. von der verkleinerten Platte. Nr. 101.

126. Der Wasserfall bei der Wassermühle auf der Höhe. Nr. 102.

127. 56 Bl. complete Folge der Darstellungen zu dem Gedicht: Reinecke Fuchs von Heinr. Alkmaar. Es fehlt Nr. 57., welche in dem alten Texte als Vignette dient und in der Ausgabe von Gottsched am Ende beigefügt ist. Unter dem ersten Blatt hier ist holländischer Text: Het aangenaam toneel van REINHARTS klugtig Leven etc. Sämmtliche Blätter sind auf gleiches, ziemlich starkes holländisches Papier gedruckt, ohne Text auf der Rückseite. B. p. 220 ff. Nr. 1—56.

Johann van Eyck.

128. Die heilige Ursula mit einem Buch auf dem Schoos, in der Linken eine Palme haltend; in der Ferne sieht man einen Dombau. fol. *Johannes de Eyck me fecit* 1437. *Cornel. van Noorde, Harlemensis sculpsit ex originali* 1769.

F. Flamand.

129. Drei Kinder essen Weintrauben. qu. oval 4to. *F. Flamand Invent. G. F. Schmidt fec. aqua for.* 1770. Jacoby 1771. Guter Abdr.

Govaert Flink.

130. Ein junges Mädchen mit einem Mops auf dem Arm. Halbf. in einem Oval. 4to. *G. F. Schmidt fec.* 1766. Jac. 126.

131. Brustbild eines Greises mit platter Mütze und breitem kraufsem Bart. kl. 4to. *id. fec. aqua forti* 1772. Jac. Nr. 131.

132. Brustbild eines jungen Mannes, en face, mit Federbaret

und langem kraufsem Haar, den Mantel über die rechte Schulter geschlagen.

133. Ein Alter liest durch die Brille ein Blatt, welches ihm ein junger Mensch vorhält. Le Contrat de Mariage. 4to. *A. L. Krüger f. aqua forti* 1778.

Franz Floris.

134. Salomo läfst den Tempel bauen. gr. qu. fol. *Franciscus Floris inventor. Philips Galle fecit.* Schöner Abdr., aufgez.

135. 10 Bl. Folge. Die Thaten des Hercules. qu. fol. *Fr. Floris inven. H. Cock exc.* Ein Blatt hat einen braunen Fleck.

Simon Fokke.

136. 15 Bl. Brand- und andere Scenen und Vorgänge in Niederländischen Städten. kl. qu. fol. *S. Fokke del. et fecit.*

Franz Milet, gen. Francisque.

Eigenhändige Radirungen desselben.

137. Die Landschaft mit der Frau, welche neben einer Vase sitzt. qu. fol. *Franci. pin., Simon. exc. cum pri. regis.* B. V. 332. 7.

138. Die Landschaft mit den Kaninchen, im Mittelgrund hohe Felsen, ein kl. Flufs zieht sich nach links. qu. fol. B. eod. Nr. 8. Guter Abdr., aufgez.

139. Dasselbe Bl.

140. Die Landschaft mit der Frau, die ein kleines Kind auf dem Arm hat und zu einem Manne spricht; links eine andere Frau mit einem Bündel auf dem Kopf. qu. fol. *id. fec.* B. eod. Nr. 11. Schöner Abdr.

141. Sehr gebirgige Landschaft mit Ungewitter, vorn mehrere fliehende Figuren. B. eod. Nr. 12. *Francisque Pin. Simon exc.* Schöner Abdr., aufgez.

142. Die Landschaft mit der Heerde am Ufer eines Flusses, über welchen nach rechts eine steinerne Brücke führt. *id. fec.* B. eod. Nr. 13. Schöner Abdr.

143. Desgl. mit den beiden neben einander gehenden Männern, im Mittelgrunde Gebäude. *id. fec.* B. eod. Nr. 14. Eben so.

144. Desgl. mit dem Wasserfall eines Flusses, neben welchem sich ein Weg hinzieht. qu. fol. B. eod. Nr. 15. Etwas beschmutzt.

145. Desgl. mit mehreren Baumgruppen, links ein Weg, welcher sich an einem hohen Felsen hinzieht, vorn Christus und das Cananäische Weib. qu. fol. A Paris chez Mr. Simon etc. B. eod. Nr. 22. Schöner Abdr.

146. Desgl. mit einem Angler am Ufer eines sich nach links ziehenden Flüſschens, in der Ferne Gebirge. *id. fec.* B. eod. Nr. 18. Desgl.

Abraham Genoels.

147. 4 Bl. compl. Folge: a. Die Landschaft mit dem Tempel. b. Desgl. mit dem viereckigen Steine, an welchem ein junger Mann sitzt. c. Desgl. mit dem Opfer bei der Pansherme. d. Desgl. mit dem Triumphbogen bei dem Tempel. 4to. *A. Genoels fec.* B. eod. Nr. 29—32.

148. Das Opfer bei der Pansherme, Nr. 31. aus vorhergehender Folge.

149. Die Landschaft mit dem Zeichner des Monumentes unter Bäumen, worauf rückwärts steht: *A Genoels inv. et fe. alias Archimedes An* 1684. B. IV. 358. 54. Späterer kräftiger Abdr., scharf beschn. u. etwas beschädigt.

150. Die drei Personen auf der Brücke rechts in einer gebirgigen Landschaft. qu. fol. *A. Genoels fe. V. Meulen exc.* B. IV. 365. 65. Schöner Abdr.

Jacob de Gheyn.

151. Ein altes Paar über welchem der heil. Geist in Gestalt einer Taube schwebt. Vreedsamich Paer. D. G. in. kl. fol. Aufgezogen.

152. 6 Bl. Die Weisen Griechenlands, ganze Figuren. Unter jedem Bl. 7 lat. Verse. Thales Milesius. — Solon Salami-

nius. — Chilo Lacedaemonius. — Pittacus Mitylenaeus. — Bias Prienaeus. — Cleobulus Lindius. D. G. F. 1616.

153. Christus am Kreutz zwischen den beiden Schächern. gr. fol. *J. de Gheyn Inventor et exc. Za. Dolendo sculp.* Guter Abdr., aufgezogen.

Johann Gottlieb Glauber.

154. Gebirgige, reich mit Bäumen besetzte Landschaft, im Mittelgrunde eine Schäferin, welche einem Schäfer etwas reicht. *J. G. G. f.* B. V. 398. 1.

155. Ein dichter Tannenwald mit einem Bach, welcher sich zwischen Erderhöhungen und Felsen durchschlängelt. fol. *J. Glauber f.* B. eod. Nr. 5. Guter Abdr.

156. Hohes Gebirg mit einem Bach, der sich an mehreren gröſseren und kleineren Felsstücken bricht. fol. B. eod. Nr. 6. Desgl.

157. 11 Bl. incompl. Folge von Landschaften, gröſstentheils gebirgig und felsig, mit verschiedener meist idyllischer Staffage. qu. fol. *J. Glauber inv. et fec.* B. eod. Nr. 7—18. (Nr. 12. der Folge fehlt.) Zieml. gute Abdr.

158. 3 Bl. derselben Folge. Nr. 8, 13. und Nr. 17. Erste Abdr. das 2te Contradr.

159. 11 Bl. aus einer Folge von vierzig Landschaften, von *Adr. van der Laan*, nach Zeichnungen von *J. Glauber*, die derselbe in Italien und Deutschland gezeichnet hat. qu. fol. B. V. p. 397. Gute Abdr.

Heinrich Goltzius.

160. 5 Bl. von den bekannten 6 Meisterblättern des Goltzius, worin er zugleich das Charakteristische der berühmtesten Maler nachzuahmen sich bemüht hat: 1. Die Verkündigung, in Raphael's Manier. 2. Besuch der Maria in der des Parmiggianino. 3. Die Beschneidung, in der Manier Dürer's. 4. Anbetung der Weisen in der des Lucas von Leyden. 5. Heilige Familie in der Weise des Feder. Baroccio. gr. fol.

H. Goltzius 1593 u. 94., jedes Bl. mit einer lat. Unterschr. B. III. 15. 15—20. Schöne Abdr., aufgez., einige mit leichten gelben Flecken.

161. Die Beschneidung, im Geschmack Dürer's. Aus derselben Folge. Guter Abdr., mit einigen Rissen.

162. Diana entdeckt die Schwangerschaft der Kallisto. qu. fol. *H. Goltzius Invent. J. Saenredam sculp.* B. III. 238. 52. Schöner erster Abdr.

163. Ein Kind neben einem Todtenkopf sitzend und Seifenblasen machend. 4to. Quis evadet? und 4 lat. Verse. *Von anonymem Stecher nach Goltzius.* B. eod. 97. 10. Scharf beschn. u. aufgez.

164. Hercules mit der Keule auf der linken Schulter, in der Rechten das Horn, welches er dem Achelous abgebrochen hat. gr. fol. *H. Goltzius Invent. et sculpt. Ao* 1589. B. Nr. 142. Aufgez.

165. Venus auf einem Bette zwischen Bacchus und Ceres sitzend. Bacche meae vires etc. gr. fol. *id. inv. J. Saenredam sculp. Ao* 1600. B. eod. 243. 69. Guter Abdr., aufgez., unten einige kl. Fleckchen.

166. Theodor Cornhert. Brustbild, in einem Oval, mit der Umschrift: Theodorus Cornhertus ad vivum depictus, et aeri incisus ab *H. Goltzio.* gr. fol. B. eod. 49. 164. Schöner zweiter Abdr. mit den Trophäen in den Ecken.

167. Coridon und Silvia in einer felsigen Landschaft, unter einem Baume sitzend. gr. fol. *H. Goltzius inv. C. Visscher exc.*

Johann van Goyen.

168. Ein Wirthshaus unter einem hohen Baume. gr. fol. Gestochen von *Gotth. Wilh. Weise* 1774. Schöner Abdr.

P. V. H.

(Paul van Hecke, Peter van Harlem, Paul van Hillegaert u. A. genannt.)

169. Der liegende Hund vor seiner Hütte. gr. 4to. Oben links:

P. V. H. f. *Nicolaus Visscher excudit.* B. I. 115. 9. Gewöhnl. Abdr.

170. Die drei Hunde. qu. 4to. Oben rechts: P. V. H. f. B. eod. Nr. 10. Eben so.

Johann Hackaert.

171.* Die Burg am Wasser mit der steinernen Brücke links. 4to. *Johannes Hackaert invent. et fecit. Clement de Jonghe excud. Amst.* 1. B. IV. 289. 1. Schöner Abdr., links oben eine kl. Ecke angesetzt.

Martin Heemskerk.

172. 13 Bl. alt- und neutestamentl. bibl. Geschichten. qu. 4to. *M. Heemskerk Inv. Phil. Galle fecit.*, auf einigen *Theod. Galle exc.*

173. Paulus tauft zu Ephesus die von Johannes bereits Getauften noch einmal als Christen. qu. fol. *Martinus Hemsk. inventor. Cock. exc.* 1553. Aufgez.

Anton van Heuvel.

174. Die beiden Köchinnen. kl. qu. 4to. *Ant. V. Heuvel Pinxit. G. du Vivier fec.* Guter Abdr. Cat. de Winckl. III. 2483.

Johann van der Heyden.

175. Zwei ausgebrannte hölzerne Häuser. kl. fol. *J. v. d. Heyden fec.*

176. Ein bedeutender Brand, wobei eine Menge verschiedener Löschgeräthe angewendet werden. qu. fol. Aus dem Spritzenwerk dess. Amsterdam 1690. 7de Figuur. Schöner Abdr.

Nicolaus de Hoey.

177. Ein Engel macht Lasterhafte erblinden. qu. fol. Nr. 5. aus einer Folge. *Raph. Sadeler f. et exc.* 1583.

Gisbert de Hondekoeter.

178. Reichbebaute Landschaft, links mit hohen Bäumen besetzte

Felsen, dabei die drei Engel bei Abraham. gr. qu. fol. *G. de Hondecoutre Inventor* 1614. *Joan Londerselius schulp.* Mit einem braunen Fleck, aufgez.

179. Aehnliche Landschaft. gr. qu. fol. Ohne Namen, scharf beschn. u. aufgez.

Romeyn de Hooghe.

Eigenhändige Radirungen desselben.

180. 3 Bl. Kriegsscenen aus der Belagerung Wiens durch die Türken. 4to. *Per R. de Hooghe Amst.*

181. 15 Bl. Entsetzung von Nerva durch Carl XII. — Schlacht von St. Denis bei Mons 1678. — Einnahme von Philippsburg. — Angriff zu Wasser und zu Lande auf Tabago u. a. Belagerungen und Schlachten. gr. qu. fol. u. Roy. qu. fol. *id. inv. et fec.*

182. 22 Bl. Friedensverhandlungen, Friedensschlüsse, Krönungs- und andere Feierlichkeiten und merkwürdige geschichtliche Ereignisse. Zwei davon dreifach. Verschied. qu. fol. Form. *id. inv. et fecit.*

183. 7 Bl. Allegorische Darstellungen auf bedeutende Ereignisse und Personen. gr. fol. u. qu. fol. *id. inv. et fec.*

184. 11 Bl. Satyrische Darstellungen auf politische und historische Ereignisse, mit Erläuterungen darunter. qu. fol. *id. fec.*

Jan van Huysum.

185. Landschaft, durch deren Mitte sich eine Reihe schöner Ruinen zieht, links vorn ein Wasserspiegel, an welchem ein Angler sitzt, der mit zwei andern Personen spricht. gr. 4. *M. Elgersma fec.*

Karel Du Jardin.

Eigenhändige Radirungen desselben.

186. Die beiden Pferde. 4to. B. I. Nr. 4.

187. Die beiden Schweine. kl. qu. 4to. Nr. 15.

188. Die drei Schweine bei der Umzäunung. Desgl. B. Nr. 16.

189. Die gebirgige Landschaft mit dem Esel, der rechts zwischen zwei Schafen liegt. qu. 4to. B. Nr. 32. Guter Abdr. mit der Nummer.

190. Das liegende Schaf mit den Fliegen. 12mo. B. Nr. 38.

191. Die Kühe, der Stier und das Kalb. qu. 4to. B. Nr. 34. Guter Abdr. vor der Nummer.

192. Die beiden Schafe. 12mo. B. 40.

193. Der schlafende Hund und die schlafende Katze. 12mo. B. 41.

194. Das Schaf mit seinem Lamm. 12mo. B. 42.

195. Porträt des Holländischen Dichters Vos, Halbf. 4to, mit 4 holl. Versen: Zoo spant Natuur door Vos etc. B. Nr. 52. Sehr guter Abdr. dieses sehr seltenen Blattes.

---

196. Ein liegendes Schwein. 12mo. *Tischbein fec.*

Peter de Jode.

197. Die Engel führen Loth aus Sodom. qu. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Jacob Jordaens.

Von ihm selbst radirte Blätter.

198. Christus vertreibt die Verkäufer und Wechsler aus dem Tempel. qu. fol. Schwach geätztes Blatt, einige Stellen mit dem Grabstichel nachgeholfen. *Jacob Jordaens inventor* 1652. Hecquet Nr. 6.

199. Mercur tödtet den schlafenden Argus. kl. qu. fol. *Jacob Jordaens inventor* 1652. Schöner Abdr. vor *Blootelingh.*

200. Jupiter als Kind, von der Ziege Amalthea gesäugt. kl. qu. fol. *Jacob Jordaens inventor* 1652. H. Nr. 29. Schöner Abdr.

201. Mehrere Landleute auf einem Hügel am Wasser, ein Bauer will eine Kuh am Schwanze zurückhalten. qu. fol. *id. inventor.* H. Nr. 30. Schöner Abdr.

---

202. Der Satyr beim Bauer, der kalt und warm bläst. gr. qu. fol. *Jac. Neefs sc.* Schöner Abdr., aufgez.

203. Die Erziehung des Jupiter: Eine Nymphe melkt die Ziege, der kl. Jupiter hält ihr weinend sein Trinkfläschchen hin. Quid mirum natura — sequitur. qu. fol. *S. a Bolswert sculpsit.* Schöner Abdr. vor Blootelingh's Adr., ohne Nummer. H. Nr. 20.

204. Der Bohnenkönig oder: der König trinkt, flamändisches Familienfest. Ein von Jordaens oft gemalter Gegenstand. Diligentes in vino — vinum. gr. qu. fol. *Paul Pontius sculpsit.* Schöner Abdr. H. Nr. 14.

Hendrick Kobell.

205. Landschaft mit grofsem Bauernhaus in der Mitte, rechts Schiffe auf einem breiten Flufs oder Canal. *Hend. Kobell junior.* Nr. 1. f. qu. fol. Guter Abdr.

206. Dasselbe Blatt in eine Mondscheinlandschaft verwandelt.

Cornelius Kettel.

207. Allegorische Darstellung auf Dankbarkeit und Undankbarkeit für Empfangenes. gr. fol. *C. Ketel Inven. et figuravit. J. Saenred. sculp. Razet divulg. Robbert de Baudous Exc.* B. III. Nr. 106. Schöner Abdr., aufgez., links oben fehlt eine kleine Ecke.

Peter de Laar od. Laer.

Eigenhändige Radirungen desselben.

208. 4 Bl. a. Titelbl. mit viereckigem Brunnen, woran rechts mehrere Thiere getränkt werden. b. Eine Bäuerin mit fünf Ziegen und Widder. c. Ein Mann mit zwei Büffeln. d. Das Innere eines grofsen Stalles, durch dessen Thüre zwei Maulesel eintreten. qu. 4. Zu einer Folge von 8 Bl. gehörig B. I. Nr. 1. 5. 7. u. 8. Ziemlich gute Abdr., Nr. 5. mit ergänzter Ecke.

209. 6 Bl. numerirte Folge von verschiedenen Pferden mit einigen andern Figuren. 12mo. B. eod. Nr. 9 — 14. Ziemlich gute Abdr.

210. Der Kalkofen, um welchen Gruppen von Lazaroni's und Zigeunern lagern. qu. fol. *P. de Laar pinxit. B. Stopendael fecit. Hugo Allaerd excud.*

211. Ein Herr, dessen Pferd bei einer Schmiede beschlagen wird, spricht mit einem andern Herrn zu Pferde. qu. fol. *Corn. Visscher fec.* Ohne dessen Namen. Guter Abdr.

Gerhard Lairesse.

212. 5 Bl. historische, mythologische und allegorische Darstellungen. Versch. Form. *Gerhard Lairesse inv. et fec.* Schöne Abdr.

Peter Lastmann.

213. Italienische Landschaft, rechts der Tempel der Sibylle zu Tivoli, links vorn gehen ein Mann und eine Frau. 4to. *J. v. Noordt f.* 1645. B. I. p. 17. Schöner Abdr., die Namen auf den Stein vorn mit Tinte geschrieben.

Lucas von Leyden.

Von ihm selbst gestochene Blätter.

214. Delila schneidet dem schlafenden Simson die Haare ab, mehrere Philister lauern im Grunde. fol. *Lucas v. Leyden fec.*, dessen Zeichen sich unten nach der Mitte zu befindet. B. VII. Nr. 25. Schöner Abdr., scharf beschn. Einige Risse und die obere rechte Ecke sind ausgebessert.

215. Anbetung der Weisen. qu. fol. B. Nr. 37. Gute Copie von der Gegenseite, mit einigen Rissen, wasserfleckig u. aufgez.

216. 3 Bl. aus der Passion: Ecce homo. — Jesus erliegt unter der Last des Kreutzes. — Christus am Kreutz. 8vo. Copien mit *M. Petri exc.* bez. Schöne Abdr., aufgez.

217. Venus, Amor und Mars. kl. qu. fol. B. Nr. 137. *Martini Petri excude.* Sehr beschnitten, so dafs die Jahrz. 1530 oben fehlt, und aufgez.

218. Porträt Maximilian's I. Brustb. gr. 4. B. Nr. 172. Schöne Copie von der Gegens. in gutem Abdr.

219. Flucht nach Egypten: Maria mit dem Christuskinde auf dem Esel, nach rechts reitend, Joseph, neben welchem eine Kuh hergeht, treibt den Esel an. qu. fol. Clairobsc. in rothem Abdr., sehr beschädigt und aufgezogen. Eine handschriftl. Bemerkung auf der Rückseite sagt, dafs dieses Bl. von einem *Anonymen* geschnitten und in einer Holländischen Sammlung unter *Lucas von Leyden* eingereiht sey, dem es übrigens nicht gleicht.

Jan Livens od. **Lievens.**

220. Anbetung der Hirten. Flüchtig radirtes Blättchen. 12mo. Links nach der Mitte das Zeichen I. L. B. Nr. 2.

221. Porträt des Musikers Jacob Gouter. Halbf. Jacobo Goutero inter regios Magnae-Britanniae Orpheos etc. gr. 4to. Schöner Abdr. B. Nr. 59.

222. Porträt des Ephraim Bonus, Israelitischen Arztes, Kniest. Guter späterer Abdr., die Adresse wahrscheinlich ausgekratzt. gr. 4to. B. Nr. 56.

Jacob. Lutma.

223. Landschaft mit Felsen, um einen derselben links zieht sich ein Weg, rechts ein Wasserfall. 4to. *Jac. Lutma fec.* Guter Abdr.

Johann Luyken.

Eigenhändige Radirungen desselben.

224. 9 Bl. aus der Folge von 10 Bl. mit Darstellung der zehn Gebote. 8vo. *J. Luyken fec.*

225. 34 Bl. aus einer Folge von 105 Bl. Schauplatz der Martyrer von Jesus bis zu den Todesstrafen wegen der Religion in den neueren Zeiten. kl. qu. 4to. *id. fec.*

226. 13 Bl. Darstellung verschiedener geschichtlicher Ereignisse, nach *J. Luyken* u. *Caspar Luyken.* qu. 8. u. kl. 4to.

227. 2 Bl. Pharao läfst die Juden Frohndienste thun. — Die Plage der Heuschrecken über Egypten. qu. fol. *J. Luyken fec.*

228. 4 Bl. Kreutztragung. — Pauli Bekehrung. — Das Opfer zu Lystra. — St. Petrus predigt. qu. fol. *Johannes Luyken inv. et feç.*

229. Predigt eines Barfüſser-Mönchs. qu. fol. *id. inv. et fec.*

230. Die Pariser Bluthochzeit. gr. qu. fol. Aus zwei Bl. bestehend. *Jan et Caspar Luiken.*

231. Belagerung und Uebergabe der Stadt Naerden, und der Franzosen Auszug den 12. Sept. 1673. qu. fol. *Jan Luiken fecit.*

232. 3 Bl. Ermordung des Prinzen von Oranien zu Delft im Jahr 1584. — Der Bildersturm in den Niederlanden im Jahr 1568. — Der miſsglückte Anschlag des Herzogs von Anjou auf Antwerpen 1583. qu. fol. *id. inv. et feç.*

233. 2 Bl. Seeschlacht zwischen der Niederl., Franz. und Span. Flotte bei Sicilien, in welcher der Admiral Ruyter fiel. — Belagerung von Wismar. qu. fol. *id. inv. et fec.*

Dirk od. Theod. Maes od. Maas.

234. Ein gefallener Soldat, mit dem Kopf nach vorn zu liegend, der Hut daneben. kl. 4to. Nr. 5. Aus einer Folge von 12 Bl. von Dirk Maas. Schöner Abdr.

Isaac Major.

235. 8 Bl. verschiedene, meist felsige Landschaften mit Wasserfällen, in der Manier von Rolant Savery. qu. fol. *Isaac Major fe. Jeremias Wolff. excud. Aug. Vind.*

Karel van Mander.

236. 12 Bl. Die zwölf Söhne Jacobs als Häupter der zwölf Stämme. Halbf. kl. 4to. *K. Mandere inv. Jacobus de Geyn fec.* Schöne Abdr.

237. Herodias vor Herodes tanzend. qu. fol. *J. Saenredam schulp.* B. III. 255. 112. Schöner Abdr., die Unterschr. weggeschn. u. aufgezogen.

238. Anbetung der Hirten, darum die Propheten, welche von

dem Messias geweissagt haben. qu. fol. *K. Manderen invent.* 1558. Scharf beschnitten und aufgez.

239. Kreutztragung. 8. Aus einer Folge von 14 Bl. *D. Gheyn Schulp.*

240. Perseus befreit die Andromeda. 4to. rund, mit einer Umschrift. *Jaque de Gheyn sculptor. Rob. de Baudous exc.* Bis an die Einfaſsl. abgeschn.

Franz van der Meulen.

241. 5 Bl. Reitergefechte. 4to. *Joh. Hugtenburgh fec.* B. V. Nr. 33.

242. Einzug in Dünkirchen. Aus zwei groſsen aneinandergefügten Blättern bestehend. *A. F. Van der Meulen ad Vivum delineavit, de Hooghe scul.* Schöner Abdr., wegen einiger Brüche aufgezogen.

243. Ein von hinten gesehenes stehendes Pferd. schmal 8. Facsim. einer Handz.

Albert Meyeringh.

244. Landschaft mit Wasserfall, rechts vorn hohe bewachsene Felsen. fol. *A. Meyering Inv. et Fecit.* B. V. 364. 13. Schöner Abdr.

245. Desgl. mit einem Fluſs durch die Mitte derselben, zwischen hohen felsigen Ufern, der vorn einen Wasserfall bildet. fol. *id. inv. et fec.* B. Nr. 14. Eben so.

246. Desgl. mit hohen felsigen Gebirgen, von denen rechts ein Wasserfall herabstürtzt, im Mittelgrunde schieſst ein Mann nach Geflügel. qu. fol. *id. inv. et fec.* B. Nr. 16. Guter Abdr.

247. Landschaft mit gebirgiger Ferne, links an einer Vase auf einem Postament ein flötender Hirt. qu. fol. *Meyeringh fec.* B. 22. Guter Abdr., aufgez.

Johann Miele.

248.* Ein ital. Bauer, auf einer Erderhöhung sitzend, zieht sich einen Dorn aus der Fuſssohle. 4. B. I. 340. 3. Guter Abdr.

Franz Mieris.

249. Die holländische Strickerin innerhalb einer grofsen Bogenfensteröffnung. Kniest. gr. 4. *Gravé par J. G. Wille.* Schöner Abdr.

Peter de Molyn.

250. 4 Bl. verschiedene Landschaften mit Figuren. a. Drei Bauern und eine Bäuerin sprechen mit einander. b. Eine Bäuerin mit einem Knaben an der Hand spricht zu einem am Boden sitzenden Bauer. c. Eine Alte mit einem Korbe am Arm spricht mit einem Bauer. d. Soldaten bei einem Wirthshaus. 4to. Auf dem ersten Blatt steht: *Pieter de Molyn fecit et excudit Ano* 1626. B. IV. 11. 1—4. Schöne Abdr.

251. Die Landschaft mit der Bäuerin auf einer kleinen Anhöhe links, welche neben dem am Boden sitzenden Alten steht. qu. 4to. *P. Molyn fec.* Nr. 2. aus voriger Folge. Guter Abdr.

252. Desgl. mit dem Soldaten in der Mitte, welcher vor seinem Officier steht, der, nach rechts, an einem Erdhügel sitzt. Aus ders. Folge Nr. 4. Guter Abdr., die obere Hälfte der Luft weggeschn.

253. 2 Bl. Holländische Landschaften, die eine mit einem Dorf, vorn eine kleine Rinderheerde im Wasser, die andere mit breitem Flufs zwischen etwas gebirgigen Ufern, mit kleinen Schiffen. qu. fol. *P. Molyn inv. J. v. Velde fecit.* Schöne Abdr.

Jodocus de Momper.

254. Landschaft mit einem Kornfeld in der Mitte, vorn einige Wagen, Reiter und andere Figuren, in der Ferne ein breiter Strom. Dum redit alma Ceres — vela Noto. gr. qu. fol. *Jodoc. de Momper inv. Egbert van Panderen sculp. Theod. Galle excudit.*

255. Winterlandschaft, vorn ein grofser Baum an dem ein Bauer

zwei Schweine treibt. Dum glacialis Hyems etc. gr. qu. fol. *Theodorus Galle fecit et excudit.* Aufgez.

256. Seehafen, in der Ferne Dädalus und Icarus. qu. fol. *H. Hondius sculps.*

Paul Morelse.

257. Mars und Venus lassen sich von Nymphen und Amoretten entkleiden. qu. fol. *Paulus Morelse Inventor. J. Maetham sculptor et excud.* B. III. 176. 183. Schöner Abdr., eine Ecke etwas defect, scharf beschn. u. aufgez.

Joannes Müller.

258. Das Gastmahl des Balsazer. Cernite Chaldaei ne poena sequatur. qu. fol. *Joannes Müller fecit. Harman Muller excudebat.* B. III. 265. 1. Aufgez.

259. Anbetung der Weisen. En Deus humana — quisque paret. *id. inv. et fec. id. exc.* 1598. B. Nr. 2. Eben so.

Hendrik od. Herrmann Naiwjncx.

260. Die Landschaft mit dem Felsen an einem Flufs. kl. 4to. *H. Naiwjncx. f.* B. IV. 86. 11. Guter Abdr.

Wilh. van Nieulandt.

261. 20 Bl. incl. Titel, mit römischen Ruinen und Monumenten: Monumenta haec et venerandae antiquitatis Romanae vestigia etc. Wenceslao Couberghe — *Guil van Nieulandt.* 1700. kl. 4to. Schöne Abdr.

Franz de Neuve.

262. 6 Bl. Landschaften aus einer Folge von 8 Bl. 1. Die Landschaft mit der Gruppe von vier Figuren. 2. Desgl. mit der Gruppe von drei Figuren. 3. Desgl. mit der Frau am Ufer eines Flusses. 4. Desgl. mit den grofsen Architecturfragmenten. 5. Desgl. mit dem Angler, bei welchem ein Mann und eine Frau sich befinden. 6. Desgl. mit der Schäferin bei der Heerde. qu. fol. *F. de Neuve in. et fe. et exc.* B. IV. 121. Nr. 5—12. (Nr. 5. u. 9. fehlen.) Schöne Abdr.

Peter Nolpe.

263. Landschaft mit einem schloſsähnlichen Gebäude in einem umzäunten Garten am Wasser, links eine Gesellschaft von Herren und Damen zu Pferd und zu Fuſs. Aerdt, Mayus. gr. qu. fol. *Pieter Nolpe Fecit et Excudit.*

264. Vier Herren an einem Tische, zwei davon spielen Trictrac. qu. 4to. *id. fecit et excudit.*

Richard van Orley.

265. 2 Bl. Landschaft mit einem Tempel der Diana, zu welchem sich ein langer Opferzug bewegt. — Pan von einer Nymphe zu Boden geworfen. fol. *R. V. Orley fecit Brux.* 1616

Peter Gerhard van Os.

266. 6 Bl. Folge von Kühen und Ochsen. Auf dem ersten Blatt, auf altem Gemäuer woneben ein Kalb liegt, steht: *P. G. Van Os fec. Ao* 1798. 4to. Schöne Abdr.

Ossenbeck.

Eigenhändige Radirungen desselben.

267. Die beiden Esel, der eine stehend, etwas nach links gewendet, der andere ruhend. kl. 4to. *Ossenbeck fec.* B. V. Nr. 13. Schöner Abdr.

268. Die Wahrsagerin: Ein Mann mit breitem Hut, links sitzend, läſst sich von einer Frau aus der Hand wahrsagen, ein anderer scheint ihn zum Trinken zu ermuntern. Halbf. qu. 8. *Ossenbeck fec.* B. eod. Nr. 21. Guter, etwas beschäd. Abdr.

269. Campo vaccino zu Rom, das ehemal. Forum Romanum, in der Mitte die Reste vom Tempel des Jupiter stator. qu. fol. B. Nr. 24. Schöner Abdr., aufgez.

270. Das Volksfest bei der Grotte der Nymphe Egeria — La Caffarella. — Schmal qu. fol. *J. Ossenbeck invent. et fecit.* B. Nr. 25. Schöner 2r Abdr. von der verkleinerten Platte.

271. Dasselbe Bl. in neuerem Abdr.

Adrian van Ostade.

Eigenhändige Radirungen desselben, mit einigen bemerkten Ausnahmen, in guten neueren Abdrücken.

1. Mit einer und mehreren Halbfiguren:

272. Der Bauer welcher ins Horn bläst. 12mo. B. I. Nr. 7.
273. Der Leiermann. 12mo. Nr. 8.
274. Der Mann welcher sich auf die Thüre stützt. kl. 8. Nr. 9. Alter guter Abdr.
275. Ländliche Zärtlichkeit. kl. 4to. Nr. 11.
276. Der Mann und die Frau, mit einander sprechend. Nr. 12.
277. Die Mutter mit den beiden Kindern. 12mo. Nr. 14.
278. Die Schule. 12mo. Nr. 17.
279. Der Messerstich. kl. qu. 4to. Nr. 18.
280. Die Sänger. 4to. Nr. 19.

2. Mit zwei und mehreren ganzen Figuren.

281.* Die Scheuer. 4to. Nr. 23. Schöner alter Abdr.
282. Dasselbe Blatt.
283. Die Fischer. kl. 4to. Nr. 26.
284. Der Schuster. 4to. Nr. 27.
285. Die drei grottesken Figuren. 16mo. Nr. 28.
286. Der Brillenverkäufer. 8. Nr. 29.
287. Die Sängerin. 8vo. Nr. 30.
288. Die Spinnerin. qu. 4to. Nr. 31.
289. Der Familienvater. 8vo. Nr. 33. Früherer Abdr.
290. Dasselbe Blatt.
291. Das Tischgebet. kl. 4to. Nr. 34.
292. Copie von der Gegenseite, von Geyser.
293. Der Schleifer. 12mo. Nr. 36.
294. Der Mann welcher sich mit der Frau unterhält. kl. 8. Nr. 37.
295. Die Trictracspieler. 12mo. Nr. 39.

296. Der Bauer welcher seine Zeche bezahlt. kl. 8. Nr. 42.

---

297. Die Bauernfamilie: Eine Frau spinnt und spricht zu ihrem Manne, der Garn abhaspelt, zwischen ihnen ein Kind. Siet ons werk — prachtich huys. fol. *J. de Visscher fecit. Jan Cralinje excudit.* Guter Abdr.

298. Drei Bauern um einen niedrigen Tisch sitzend; der links sitzende geigt, der rechts hält ein Glas in die Höhe. Als Jan de Moff doet spelen etc. gr. 4. *J. Suyderhoef sculp. J. Covens et C. Mortier excudit.* Schöner Abdr.

Crispin de Passe.

299. Zwei allegor. Figuren mit bezeichnenden Umgebungen: Asia und Africa. qu. 4to.

Isaac Peter.

300. Johann van Achen, Brustb. in einem Oval mit verzierter Umgebung. gr. fol. *J. Saenredam sculp. et excu. A° 1605.* Aufgez.

Paul Potter.

301. Die stehende Kuh neben der liegenden. qu. 4to. B. I. 42. 2. Copie.

302. Die beiden kämpfenden Stiere. *P. Potter fec.* kl. 4to. B. eod. 45. 7. Copie von der Gegenseite.

303. Der flötende Schafhirt, auf einer kleinen Anhöhe rechts, am Fuſs derselben eine Schafheerde. qu. fol. *Pauwelus Potter inv. et f. a°. 1644. Clement de Jonghe exc.* B. eod. Nr. 15. Guter Abdr., in der Mitte ein leichter Bruch.

304. Dasselbe Bl. eben so.

---

305. Der junge Stier. Nach dem berühmten Gemälde in der königl. Gallerie im Haag radirt von *Denon.* Roy. qu. fol. Guter Abdr.

305a. Zwei stehende Kühe und eine liegende, nebst einem liegen-

den Schafe bei einem Stück Breterumzäunung. Lithogr. von *H. Herterich. Hamb.* 1819. qu. fol.

Ludwig Toeput, gen. **Pozzosaratus.**

306. Jac. Tintorettus Venet. Pictor celeberr. annos agens sexaginta. Brustb. in Medaillon mit Umgebung. *Lud. Pozzosaratus Fland. invent. G. V. F.*

Artus Quellinus.

307. Allegor. Darstellung am Frontispice des Rathhauses zu Amsterdam. Grofses, aus drei Theilen zusammengesetztes Blatt. *Hubert Quellinus fec.*

Racker.

308. Ein Bauernchirurg. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Caspar Rem od. **Rems.**

309. Der heil. Hieronymus vor einem Crucifix knieend, in der Rechten einen Stein haltend. 4to. *Raphael Sadeler scalpsit* 1603. Mit einem Bruch.

Paul Rembrandt van Ryn.

Eigenhändige Radirungen desselben.

310. Porträt Rembrandts, Halbf. mit dem linken Arm aufgestützt. 4to. B. Catal. de Rembr. Nr. 21. Copie.

311. Der Engel welcher vor der Familie des Tobias verschwindet. qu. 8. *Rembrandt fec.* 1641. B. Nr. 43. Schöner Abdr. mit breitem Rand.

312.* Verkündigung den Hirten. fol. B. Nr. 44. Zweiter guter Abdr., scharf beschnitten u. aufgez.

313. Heilige Familie: Maria mit dem Christuskinde im Zimmer, vor dem Fenster Joseph. qu. 8. B. 63. Guter 2r Abdr., aufgez.

314. Christus unter den Schriftgelehrten. qu. 8. *Rembrandt f.* 1654. Guter Abdr.

315. Christus disputirt mit den Schriftgelehrten. gr. qu. 8. B. 65. Copie von der Gegenseite.

316.* Christus vertreibt die Verkäufer und Wechsler aus dem Tempel. 4to. *Rembrandt f.* 1635. B. Nr. 69. Schöner 2r Abdr., aufgez.

317. Christus und die Samariterin am Brunnen. qu. 8. oben etwas abgerundet. B. 70. Guter 3r Abdr. mit dem Namen und der Jahrzahl 1658.

318. Der barmherzige Samariter, welcher den Verwundeten der Sorge des Wirths empfiehlt und ihn dafür bezahlt. gr. 4to. B. 90. 3e Abdrucksgatt. mit dem Namen und der Jahrzahl 1633 im untern Rand.

319.* Das liegende, an den Hinterfüfsen gefesselte Schwein, im Grunde fünf Figuren. qu. 4. B. Nr. 157. Schöne Copie.

320. Der sitzende nackte Mann mit ausgestrecktem linken Beine. qu. 8. *Rembrandt f.* 1646. B. 196. Guter Abdr.

321. Der Greis welcher die linke Hand an die Mütze hält. 8. B. 259. Abdr. vor der Vollendung der Platte durch Schmidt.

322. Faust: Halbfigur eines Philosophen, welcher eine Lichtersheinung an einem Fenster beobachtet. 4to. B. 270. Ohne Namen. Guter Abdr., aufgez.

Blätter nach Rembrandt.

a) von **J. G. van Vliet.**

323*. Loth mit seinen beiden Töchtern. fol. *Rt. van Ryn jnventor* 1631. *J. G. van Vliet fecit.* B. Catal. de Rembr. II. Nr. 1. Sehr schöner Abdr., mit einigen ganz unbed. Beschädigungen, scharf beschn.

324. Eine sitzende Alte, welche in einem Buche liest. gr. 4to. *Rt van Ryn jnventor. J. G. van Vliet fecit.* Guter Abdr., mit einigen Flecken u. aufgez.

325. Büste eines Orientalen mit hoher Pelzmütze und mit Pelzrock. 4to. *id. pinx. id. fec.* 1633. Guter Abdr.

326. Ein Bauer liest oder singt etwas von einem Blatt, ein Alter und ein Knabe hören aufmerksam zu. Leicht und frei radirt. kl. 8. Guter Abdr., aufgez.

327. Beschneidung. 4to. *Rembrandt fe. Berendreck exc.* B. eod. p. 97. Nr. 7.

b) von **G. Fr. Schmidt.**

Gute wohlerhaltene Abdrücke.

328. Brustbild eines Morgenländers mit Pelzmütze, kurzem Bart und Schnautzbart und mit einer Kette über dem breiten Pelzkragen. 16°. *Rembrandt inv. et pinx. Schmidt fec.* 1735. Jac. Nr. 110.

329. Brustbild eines Greises, nach rechts gewendet, ohne Bart, mit hoher Mütze. 12mo. *Rembrandt del. G. F. Schmidt fec. aqua fort.* Jac. 112.

330. Halbfigur eines Mannes in persischer Tracht, mit reichgeschmücktem Turban und mit einer Feder darauf, die rechte Hand auf einen Stab gestützt. Du Cabinet du Sieur Godskoffsky. 4to. *id. fec.* 1756. Jac. 120.

331. Brustb. eines Greises in Profil, nach rechts gewendet, mit einem Tuch um den Kopf gewunden und mit einer Kette an welcher eine Medaille unter der Brust hängt. kl. 4to. *id. fec. Petrop.* 1758. Jac. 122.

332. Halbfigur eines noch jungen Mannes mit breiter Mütze und langem kraufsem Haar, den linken Arm auf eine Mauer aufgelegt. 4to. *id. fec. aqua forti* 1763. Jac. Nr. 124.

333. Brustbild eines jungen Mannes en face ohne Kopfbedeckung mit Schnautz- und Knebelbart. kl. 4to. *id. fec.* 1768. Jac. Nr. 127.

334. Die Judenbraut, Halbf. en face, mit breitem flachem Hut auf dem Kopf. Unten La Juive fiancée. 4to. *id. fec.* 1769. Jac. Nr. 128.

335. Der Vater der Judenbraut, Halbf., an einem Schreibpult sitzend. Le Père de la fiancée reglant sa dot. *id. fec.* 1770. 4to. Jac. Nr. 129.

336. Der Prinz von Geldern droht seinem gefangenen Vater. 4to. *id. fec.* 1756. Jac. Nr. 137.

337. Dasselbe Bl.

338. Der Patriarch Jacob, Brustbild eines Greises, nach rechts gewendet, ohne Kopfbedeckung mit langem kraufsem Bart. Ohne die bei Jacoby Nr. 139. angegebene Inschrift: Abbildung des Jacob.

339. Ein junger Mann mit platter Mütze und Ringkragen, worüber eine Kette geht. kl. 4to. *id. fec.* 1771. Jac. Nr. 150.

340. Rembrandts Mutter, Halbf., beinahe en face, an einem Tische vor einem grofsen aufgeschlagenen Buche sitzend. gr. 4to. *id. fec.* 1774.

341. Eine Alte im Nachdenken vor einem Buche sitzend, den Kopf auf den rechten Arm gestützt, mit der Linken legt sie eine Brille ins Buch. 4to. *id. fec.* Jac. Nr. 153.

---

342. Flucht nach Egypten, Nachtstück. 4to. *Rembrand in.*

343*. Kreutzabnahme: der Leichnam Christi liegt im Schoos der am Boden sitzenden ohnmächtigen Maria, darum die trauernden Freunde. Clairobsc. von *J. B. Jackson.* gr. fol. oben abgerundet. Schöner Abdr.

344. Der arme Lazarus vor des Reichen Haus. 4to. Facsim. einer farbigen Skizze.

345. Rembrandts Mutter, Halbf. *Schwarzkstbl. v. Js. Mc. Ardell.* gr. 4to. Guter Abdr.

346. Der Vater Rembrandts, ganze sitzende Figur. gr. 4to. *Surugue fils sculp.*

347. Halbfigur eines Kriegers mit Federbaret, eine Fahne auf der rechten Schulter. Nach einer Zeichnung Rembrandts im Dresdner Kupferstichcabinet. 4to. *Frenzel fec. Dresd.* Schöner erster Abdr.

348. Der Herr des Weinbergs, welcher die Arbeiter auszahlt. Halbf. Schwarzkstbl. gr. fol. *Willm. Pether fec.* Guter Abdr.

349. Christus erweckt Jairi Töchterlein. qu. fol. Copie von der

Gegenseite nach der Radirung von Schmidt von *C. W. Griessmann in Dresden.* Jacoby Nr. 165.

350. Vue des environs de Basle (Suisse). gr. qu. fol. Aquatintabl. von *Piringer.* Schöner Abdr.

351. 11 Bl. Facsimile's von leichten Skizzen Rembrandts. qu. 4to. *Jos. Schmidt sculp.*

Gertrud Roghmann.

352. Eine Frau im Kamin kochend, vom Rücken aus gesehen. 4to. *Gertruyt Rogman invenit et sculpsit.* Guter Abdruck, leicht fleckig, mit kleiner Beschäd.

Peter Paul Rubens.

353. Petrus Paulus Rubens, Büste mit umgeschlagenem Mantel. fol. *Paulus Pontius sculps. et excud.* Schöner Abdr., aufgezogen und dadurch an einigen Stellen etwas fleckig.

354. Die Frau von Rubens mit Hut und Feder darauf. kl. 8. *P. P. Rubens pt.* Radir. *von Tassaert.* Nr. 93. Guter Abdr.

---

355. 2 Bl. Der heil. Franciscus von Assisi, knieend, empfängt die Wundenmaale. — Die büſsende Magdalene in der Wüste. 8. bez. *P. Paul Rubbens.* Zu den Blättern gehörend, welche von Rubens selbst radirt seyn sollen. Schöne Abdr.

356. Auferstehung Christi. kl. fol. *Rubens inv. Corn. Galle exc.*

357. Pauli Bekehrung. gr. qu. fol. *S. a Boliwert sculp.*, mit Dedic. an Antonio Trist. Sehr schöner Abdr., mit einigen schlecht restaurirten Stellen, aufgez.

358. Die vier Kirchenväter. qu. fol. *Corn. Galle sculpsit.* Mit Dedicat. an Wilh. van Hamme. Guter Abdr. von der vergröſserten Platte. 2.

359. Die vier Kirchenväter: Ambrosius, Gregorius, Hieronymus und Augustinus, in einem Buch lesend. Halbf. gr. 4to. *C. van Dulen junior sculpsit. A. Blotelingh Exc.* Schöner Abdr., gelbl. u. aufgezogen.

360. Weihe eines Bischofs in einer Versammlung von Prälaten. fol. *P. Soutmann fec. et exc.* Schöner Abdr., aufgez. Nr. 47.

361. Der trunkne Silen mit Epheukranz, von einem Satyr und einem Mohren geführt. Kniest. *Jon. Suyderhoef. sc.* ohne dessen Namen. Guter Abdr., mit einigen Brüchen, oben etwas beschn.

362. Derselbe von einem Mann und einem Satyr geführt. Ebrietas mentis — ante diem. gr. fol. *P. P. Rub delin. et exc. Nicol. Fontanus M. D.* Schöner Abdr., an zwei Seiten etwas beschäd. u. aufgez.

363. Soldaten bei einem Wirthshaus zechen und treiben Unfug. qu. fol. *Franciscus van den Wyngaerde fec.* Schöner Abdruck, die rechte Seite sehr beschnitten.

364. Die beiden Söhne von Rubens, ganze stehende Figuren, nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie. fol. *Gravé par J. Daullé.* Schöner Abdr.

365. Kopf des Brutus. *P. P. Rubens delin. L. Vorstermann sculpsit.* Aº. 1638. Guter Abdr.

366. Ein Stall, links drei liegende Kühe, nach rechts eine Frau an der Waschwanne. gr. qu. fol. *Pieter Nolpe fecit et Excud.* Guter Abdr., mit einem ausgeb. Rifs und kleiner restaur. Ecke.

Landschaften.

367. Grofse Landschaft bei Sturme mit dem Leuchtthurme von Cadix, vorn rechts Schiffbruch, links zünden mehrere Personen ein Feuer an. Tum mihi caeruleos — gurgite vasto. Aeneid. Lib. 3. Roy. qu. fol. *S. a Bolswert sculps. G. Hendrix excud.* Guter Abdr., an drei Seiten etwas beschn. u. aufgezogen.

368. Desgl. mit Wasserfluthen, welche die rechte Seite verwüsten, während links Philemon und Baucis, wegen ihrer Gastfreundschaft gegen Jupiter und Mercur verschont bleiben. Eben so. *id. sc. et exc.* Guter Abdr., mit einigen kleinen Rissen, eine Ecke gebräunt.

369. Dasselbe Blatt in gutem Abdr.

370. Andere grofse Landschaft mit weiter Ferne, Gegend bei Mecheln; rechts im Vorgrunde ein zweispänniger Wagen, links von der Arbeit heimkehrende Landleute. Roy. qu. fol. *id. sc. et exc.* Sehr schöner alter Abdr.

371. Dasselbe Blatt ebenfalls in schönem Abdr.

372. 15 Bl. der sogen. kleinen Landschaften: 1) Mit den Ruinen auf der Höhe. 2) Mit dem Regenbogen. 3) Die gebirgige Landschaft ohne Figuren. 4) Der bespannte Wagen am Wasser. 5) Dasselbe Bl. Copie von der Gegens. 6) Der Bach unter dem Stamm weggehend. 7) Der Schäfer rechts bei der hölzernen Brücke, Copie. 8) Das Gewitter. 9) Der Mann, welcher links zwei Pferde tränkt. 10) u. 11) Der alte Schäfer links auf einem Stein sitzend und Flageolet blasend, doppelt. 12) Der ländliche bacchische Tanz. Copie. 13) u. 14) Die Landschaft mit der untergehenden Sonne, mit Copie von der Gegenseite. 15) Der Wald mit der Jagd bei aufgehender Sonne. qu. fol. *S. a Bolswert sculps.* Meistens alte gute Abdr., drei davon aufgezogen.

373. Landschaft mit einem Flufs, an dessen jenseitigem Ufer bewachsene Felsen, vorn tränkt ein Bauer 2 Pferde. qu. fol. *Pet. Paul Rubenius pinxit. Lucas van Uden fecit. Franciscus van den Wyngaerde excudit.* B. eod. Nr. 57. Guter 2ter Abdruck, mit einigen gut ausgebess. Rissen.

374*. Dasselbe Bl. in etwas schwächerem Abdr.

375. Ein Dorf am Ufer eines Baches, vorn zwei Kühe, deren eine gemolken wird. qu. fol. *Von denselben.* B. Nr. 59. 2ter kräftiger, an einigen Stellen ungleicher Abdr.

376. Ansicht eines Capucinerklosters unter hohen Bäumen, vorn zwei Capuciner, welche ein Herr grüfst. qu. fol. *Luc. van Uden fec. Fr. v. Wyngaerde exc.* B. V. 50. 56. Schöner zweiter Abdr.

377. The Watering Place. Felsige baumreiche Landschaft, vorn

eine kleine Kühheerde an der Tränke und ein Mann mit zwei Pferden. Sehr gr. qu. fol. *John Browne sc.* Schöner Abdruck.

378. Die Melkerei. gr. qu. fol. Aquat. geätzt von *Ostermeyer.*

378 a. Gefangennehmung Simsons. Nach einem Gemälde der Münchner Gallerie lithogr. *von F. Piloty.* gr. qu. fol.

Jacob Ruysdael.

Eigenhändige Radirungen desselben.

379. Landschaft mit einem Steg über einen Bach bei verfallenem Bauernhaus. qu. fol. *Ruisdael f.* B. I. Nr. 311. 1. Schöner Abdr.

380. Dasselbe Bl. in gutem Abdr., das Papier gelbl.

381. Desgl. mit den beiden Bauern und ihrem Hund, nach rechts ein grofser Baum mit abgebrochenem Gipfel. *id. fec.* B. Nr. 2. Schöner Abdr.

382. Dasselbe Bl. in schönem Abdr., das Papier gelbl.

383. Desgl. mit einer Hütte links auf einer Anhöhe, im Vordergrunde ein grofser Baum. *id. fec.* B. Nr. 3. Eben so.

384. Dasselbe Bl. eben so, das Papier gelbl.

385. Landschaft mit Getraidefeld, von Gebüsch und Bäumen umgeben. qu. 8. *id. fec.* B. Nr. 5. Zweiter Abdr. mit dem Namen *Ruisdael f.* und unten *F. v. W. excud.* Leicht fleckig und aufgez.

386*. 2 Bl. Begräbnifsplatz der Juden bei Amsterdam. Zwei verschiedene Ansichten davon. qu. 4to. *J. van Ruysdael invent. — A. Blotelingh fecit et exc.* 1670. Schöne Abdr., aufgezogen.

387. Waldige Landschaft mit einem Wasserfall vorn. qu. fol. *Emanuel Steiner delin et sculp ap Ruisdael* 1811. Schöner Abdr.

387 a. Gebirgslandschaft mit Wasserfall. Nach einem Gemälde der Münchner Gallerie lithogr. von *J. Ant. Sedlmayr.* gr. fol.

Egidius Sadeler.

388. 2 Bl. Gott Vater spricht zu den ersten Eltern. 4to. Zwei Partheien hinter Gittern suchen eine Anzahl Personen jede auf ihre Seite zu ziehen. qu. fol. Facsim. von Handz. *S. Mulinari inc.*

Herrmann Sachtleven, Saftleven, Zachtleven od. Zaftleven.

Eigenhändige Radirungen desselben.

389. Ein Dorf unter Bäumen, rechts drei Kühe, eine Frau melkt eine davon. qu. 4to. *Saft-Leven f.* 2ter guter Abdruck. B. Nr. 34.

390. 4 Bl., Folge: Die vier Jahreszeiten, Niederl. Landschaften mit reicher Staffage, jedes Bl. mit 2 lat. Versen. kl. 4to. *H. Saftleven Invent. et Sculpsit Anno* 1650. B. I. Nr. 252. 22 — 25. Gute Abdr.

391. Die Landschaft mit dem grofsen Flufs, der sich aus weiter Ferne durch dieselbe zieht. kl. qu. 4to. Links unten im Rand die Chiffre und die Jahrzahl 1667. B. eod. Nr. 18. Guter Abdr., aufgez.

392. Das Haus am Fufs des Felsen unter Bäumen. kl. 4to. *id. fec.* Die Chiffre mit der Jahrzahl 1667. links unten. B. eod. Nr. 21. Guter Abdr., aufgez.

393. Das Thor der weifsen Frauen — Witte wrouwen poort — zu Utrecht. gr. 4. Links unten das Zeichen von Saftleven, rechts A°. 1646. Zieml. guter Abdr. B. eod. Nr. 29.

394. 4 Bl. Rheinlandschaften. qu. fol. *H. S. invent. J. van Aken fec.* B. I. Nr. 280. 18 — 21. Gute Abdr., mit *Nicol. Visschers* Adresse.

395. Dieselbe Folge, in derselben Abdrucksgattung.

Rolant Savery.

396. Reiche Landschaft mit hohen bewachsenen Felsen, durch Thiere belebt, links vorn der heil. Hieronymus in einer

Höhle. Roy. qu. fol. *Roelant Savery Pinxit. Isaac Major sculpsit Viennae Austri* 1622. Guter Abdruck.

Gottfried Schalken.

397. Ein lachender Knabe mit einem kleinen Instrument vor einer Hausthür, über deren untern Theil eine Alte mit Brille sieht. Jeune Joueur d'instrument. 4to. *Gravé par J. G. Wille.* Guter Abdr.

Wilhelm Schellinks.

398. 2 Bl. Belagerung von Rochester und Einnahme des Forts Schirenasse. Schmal qu. fol. *W. Schellinks pinx. R. de Hooghe fecit.*

Georg Heinrich von Scheyndel.

399. Landschaft mit steinerner Brücke über einen kleinen Fluſs in der Mitte. qu. 8. *G. v. Scheyndel fec.*

Cornelius Schüt.

Eigenhändige Radirungen desselben.

400. Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos, vor welchem der kleine Johannes knieet. 4to. *Cornelius Schüt inventor.*

401. Derselbe Gegenstand. 16mo.

402. Maria, Halbf., mit dem Christuskinde auf dem Arm, bricht mit der Linken Früchte von einem Baume. 16mo. *id. fec.*

403. 2 Bl. Pauli Bekehrung. — Marter des heil. Gregorius. *id. fec.* fol.

404. 2 Bl. Pyramus und Thisbe. — Allegorische Darstellung. qu. fol. *id. fec.*

J. Smees.

405. Landschaft mit Ruinen eines groſsen Gebäudes am steinigten Ufer eines Flusses, welcher einen kleinen Wasserfall bildet. gr. 4to. *J. Smees in et fecit.* B. IV. Nr. 382. 4. Guter Abdr.

Bartholomaeus Spranger.

406. Heil. Familie mit dem kleinen Johannes und zwei musicirenden Engeln. gr. fol. *Luc. Kilian sc.* Schöner Abdr., scharf beschn. u. aufgez.

407. Hercules erdrückt den Antäos. gr. fol. *id. sculp.* Guter Abdruck.

408. Hercules am Spinnrocken. gr. fol. *Bart. Spranger Inventor. Sadeler sculpsit.* Schöner Abdr., mit einem Rifs und aufgezogen.

409. Wettstreit des Apollo mit Marsyas. qu. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati incid.*

Jan Steen.

410. La collation Hollandoise. gr. fol. *J. Stein Pinx. F. Basan excudit.*

Stocade, Helt-Stocade.

411. Steffano de la Belle. Brustb. 8°. *Stocade pinxit. W. Hollar fecit. Joannes Meyssens excudit.* Schöner Abdr.

Dirk Stoop.

412. 12 Bl. compl. Folge verschiedener Pferde. gr. 4to. *D. Stoop fec.* B. IV. Nr. 95. 1 — 12. Spätere meist neuere Abdr. mit der Nummer, das erste Bl. in gutem altem Abdr., aber mit angesetzten Ecken und etwas beschmutzt.

413. Das an den Pfahl gebundene Pferd mit dem daneben liegenden Hunde. Nr. 9. aus voriger Folge, in schönem Abdruck vor der Nummer.

Johann Stradanus.

414. Himmelfahrt der Maria, unten drei Heilige. 4to. *Theod. Galle sc.*

415. Geharnischte Männer erlegen Bären. qu. fol. *Corn. Galle sculps.* Aus einer Folge.

416. Erlegung einer Schlange. kl. qu. fol. *de Mallery sculp.*

417. Christus treibt die Verkäufer aus dem Tempel. fol. Facsim. einer Handz. *A. Scacciati inc.*

Herrmann van Suanevelt od. **Swanevelt.**

Eigenhändige Radirungen desselben.

418. 6 Bl. verschiedene Römische Ansichten. Diverses Vues desseignées en la Ville de Rome *par Herman van Suanevelt etc.* qu. 8. Mit Dedication an Gedeon Tallemant. Aus einer Folge von 13 Bl. B. II. Nr. 1. 2. 7. 8. 10. u. 11. Schöne Abdrücke.

419. 2 Blatt derselben Folge. Nr. 43. u. 45. Schwächer.

420. 6 Bl. Verschiedene Ansichten in und bei Rom: Diverses vuës dedans et dehors de Rome dessinées *par Herman van Swanevelt.* Dediée aux Vertueux. Avec Privil. du Roy 1653. gr. qu. 8. Vinia Manescona. — Casa Rustico — Altro (2e) Veduto dal Zugro — Altro (3e) Veduto dal Zugro. B. Nr. 54. 60. 63 u. 64. 54 u. 64. doppelt. Zieml. gute Abdr.

421. 4 Bl. verschiedene Landschaften: Die Spinnerin bei den vier Rindern. — Die beiden Reiter auf dem Felsweg, nebst verkleinerter umgekehrter Copie. — Der kleine Wasserfall. kl. qu. fol. B. Nr. 77 — 80. Gute Abdr.

422. 2 Bl. Der Abend. Doppelt. B. Nr. 81. Spätere Abdr.

423. 12 Bl. verschiedene Landschaften mit Gebäuden, compl. Folge. qu. fol. B. Nr. 83 — 94. Meist sehr gute Abdr.

424. 6 Bl. derselben Folge: Der Cardinal. — Der Grufs. — Das Hospital. — Die Reisenden, doppelt. — Die Grotte der Nymphe Egeria. Spätere Abdr.

425. Die Reisenden. Nr. 88. aus ders. Folge. Copie von C. Horny.

426. 3 Bl. verschiedene Landschaften, auf jeder derselben die Flucht nach Egypten verschieden dargestellt. qu. fol. Aus einer Folge von 4 Bl. B. Nr. 97 — 100. Nr. 99. fehlt. Spätere Abdr.

427. Verkl. Copie von der Gegens. von Nr. 99., wo die Madonna

mit dem Christuskinde und den Engeln rechts weggelassen ist.

428. Die Landschaft mit Bileam auf der Eselin und dem Engel. qu. fol. B. Nr. 111. Späterer Abdr. mit *Poilly Excudit.*

429. Landschaft mit hohem bewachsenem Berge rechts, am Fufs desselben Wasser. fol. B. 113. Guter Abdr., mit einigen kleinen Flecken.

---

430. Felsige Landschaft mit einem Flufs durch die Mitte, rechts auf einem Felsen 2 Männer, von denen der eine ein Portefeuille trägt. 4to. Nach *Suanevelt.* Aufgez.

David Teniers, Vater und Sohn.

Blätter die den beiden Teniers selbst zugeschrieben werden.

431. Flamändischer Tanz im Hofraum eines Hauses. 4to. Bez. *D. Teniers fec. Abraham Teniers exc.* Guter Abdr., etwas gebräunt und aufgez.

432. 2 Bl. Der Bauer, welcher die Laute stimmt, hinter ihm eine Alte sitzend. — Ein Raucher auf einem Stuhle sitzend, neben ihm ein andrer am Kamin stehend. 16mo. Gute Abdrücke.

433. Bauern schiefsen mit Bogen nach einer Scheibe. Copie. Beschn. fleckig u. aufgez.

434. Fünf Bauern an einem Tische, zwei davon spielen Karte, links im Grunde an einem Kamine noch zwei andere. qu. 4to. Guter Abdr.

435. Ein Bauer, welcher die Laute spielt und dazu singt, hinter ihm sitzt eine Alte mit einem Glas in der Linken. kl. qu. 4to. Bez. *Teniers In.* Ungleicher Abdr., beschn. u. aufgez.

---

436. Ländliches Fest vor einem Wirthshaus. Nach einem Gemälde der Wiener Gallerie. kl. qu. fol. *David Teniers pinx. Prenner fec.*

437. Versuchung des heil. Antonius. fol. *J. P. le Bas sculp.*

438. Teniers mit seiner Frau, welcher eine Zigeunerin aus der

Hand wahrsagt, rechts noch einige Zigeunerinnen. gr. qu. fol. *L. Surugue sculpsit.*

Peter Thys.

439. David Teniers. Kniest. fol. *Luc. Vorstermann jun. sculpsit.*

Lucas van Uden.

Eigenhändige Radirungen desselben.

440. Ein Canal, welcher sich aus der Mitte nach rechts vorn zieht, beide Ufer sind mit hohen Bäumen besetzt, links spricht ein Mann zu einem andern, welcher am Fuſs einer Anhöhe sitzt. L. V. V. qu. 8. B. V. Nr. 25. Guter Abdruck, aufgez.

441*. Landschaft mit sehr weiter Ferne, durch die Mitte nach vorn zieht sich ein Fluſs mit bewachsenen Ufern, links ein hoher Felsen mit einem Schloſs darauf. qu. fol. *Lucas van Uden pinxit et fecit. Franciscus van den Wyngaerde excudit.* B. Nr. 49. Guter Abdr., von der retouchirten Platte.

Unbekannter Niederländer.

442. Schöne Landschaft mit Wassermühle rechts am Walde, auf einem Wege, der sich nach links zieht, einige Figuren. fol. D'après un maître inconnu de l'école Flamande, tiré de la collection de Monsieur Birrmann à Basle, *gravé à l'eau forte par Em. Steiner* 1808. Schöner Abdr.

Adrian van der Velde.

443. Die grasende Kuh und die beiden Schafe am Fuſs des Baumes. qu. 4to. A. V. V. F. 1670. B. I. 220. 12. Schöner Abdruck.

444. Dasselbe Blatt. Zieml. guter Abdr., um 1 L. beschn. und unbed. beschäd.

445. Der schlafende Hirt und die auf umgestürztem Korbe sitzende Hirtin, welche einen Hund liebkost, bei ihrer Heerde. *Adr. v. d. Velde fec.* B. eod. Nr. 17. Copie.

446. Landschaft mit Viehheerde bei einer Anhöhe am Wasser. Roy. qu. fol. Radirtes Blatt von *Denon*. Guter Abdr.

Johann van der Velde.

447. 12 Bl. Die Monate, reichstaffirte Landschaften. qu. 8. Verkleinerte Copieen nach *J. van der Velde* von *W. Hollar*, dessen Anfangsbuchst. sich auf dem zweiten Bl. rechts unten in der Ecke befinden. Gröfstentheils gute Abdr.

448. Flache Landschaft, in deren Mitte halbverfallene Gebäude von bedeutendem Umfang. Schmal qu. fol. *J. v. d. Velde fec.*

Esaias van der Velde.

449. Der durch den Eisgang und die Fluth des Zuydersees, den 10. Jan. 1624. bei Utrecht durchbrochene Damm. qu. fol. *Esayas van den Velde fecit.* Schöner Abdr., die Beschreibung abgeschn., mit einigen leichten Flecken u. aufgez.

Otho Venius.

450. Alexander Herzog von Parma mit Schild und Keule bewaffnet, die Religion zeigt demselben einen Tempel auf einer Höhe. fol. *Gisbertus fr. scalp.*

David Vinckenbaoms.

451. Ein niederländischer Jahrmarkt mit sehr vielen Figuren. Roy. qu. fol. *Bolsverd Schulp. C. Visscher excudebat* 1634. An den Seiten etwas rissig.

Simon de Vlieger.

452*. Das Gehölz an einem Canal. kl. 4to. *Simon de Vlieger fec.* Die Anfangsbuchst. S. de V. links unten. B. I. Nr. 6. Ziemlich guter Abdr.

453. Das Wirthshaus in einem verfallenen grofsen Gebäude, vor welchem mehrere Personen unter einer Laube an einem Tische sitzen. qu. fol. Die Buchstaben S. de V. rechts unten. B. eod. Nr. 8. Zieml. guter Abdr., etwas gelblich, mit einigen kleinen Flecken.

454. 2 Bl. Das Zugpferd an der Schleife, worauf ein Fafs liegt. — Die vier Ziegen. 4to. *id. fec.* B. eod. Nr. 14 u. 19. Ziemlich gute Abdr., gebräunt und etwas fleckig.

Joh. Georg van Vliet.

455. Kartenspieler an einem Tisch. 4to. *J. G. v. Vliet fe.* B. Catal. de Rembr. II. 86. 51.

Cornelius de Vos.

456. Der heil. Sebastian wird an einen Baumstamm gebunden. Unten kurze Notiz der auf das Martyrerthum dieses Heiligen bezüglichen Lebensumstände. fol. *Cornelius de Vos pinx. Petrus de Jode exc.* Schöner Abdr., aufgez.

Martin de Vos.

457. 2 Bl. Titel zu dem Leben, Leiden und Auferstehung Christi. — Trophaeum vitae solitariae. qu. 4to. *Adr. Collaert* u. *Raph. Sadeler sculp.*

458. Beschneidung. qu. fol. Facsim. einer Handz. *S. Mulinari inc.*

Adrian de Vries.

459. Hercules erlegt die Hydra. Nach einer Bronzestatue auf einem Brunnen zu Augsburg. gr. fol. *Adrianus de Vries Hagien. inventor. Joannes Müller sculps.* B. III. 293. 87. Schöner erster Abdr., aufgez.

460. Der Brunnen mit ders. Statue des Hercules auf dem Marktplatz zu Augsburg. gr. fol. *W. Kilian exc.*

461. 3 Bl. Mercur führt die Psyche zum Olymp. Nach einer Bronzegruppe zu Prag, von drei versch. Seiten. fol. *Johannes Müller sculp.* B. eod. 82. Schöne Abdr., 2 davon mit Brüchen durch die Mitte, der eine mit einigen kl. Löchern.

Cornelius de Wael.

462. Sclaven laden ein Boot aus. Zu einer Folge von 12 Bl. gehörig. kl. qu. 4to. *Corn. de Wael fec.* Guter Abdr.

Anton Waterloo.

Eigenhändige Radirungen desselben.

463. 11 Bl. Folge kleiner Landschaften: 1. Die Rückkehr des Fischers. 2. Die Reisenden am Wirthshaus. 3. Der Brunnen. 4. Das Dorf mit der Wassermühle. 5. Die Dorfkirche. 6. Der viereckige Thurm am Wasser. 7. Die drei Angler auf der Brücke. 8. Die vier Landleute auf dem Hügel. 9. Der Wagen auf dem Wege nach Schevelingen. 10. Die Leiter am Wasser. 11. Die zwei spitzen Thürme. qu. 8. links oben numerirt. B. II. Nr. 7—18. Das hier fehlende Bl. Nr. 17. ist nicht von Waterloo. Abdr. von verschied. Beschaffenheit, die meisten gute frühere Abdr.

464. Der Wagen auf dem Wege nach Schevelingen. Aus ders. Folge, in späterem Abdr.

465. 2 Bl. Der durchbrochene Fels und die Einsiedelei am Felsen links. kl. 4to. B. II. Nr. 3. u. 4. Aus einer Folge von 4 Bl. Spätere Abdr.

466. Die beiden Schäfer am Fufse des Baumes. 4to. Aus einer Folge von 6 Bl. B. Nr. 37. Späterer Abdr., aufgez.

467. Die Wassermühle im Gehölz, links vorn beladet ein Mann einen Esel mit Reifsigbündeln. qu. 4to. *id. inv. fec. et exc.* B. eod. Nr. 103. Guter alter Abdr., leicht fleckig.

468. Der Eingang ins Holz über eine kleine hölzerne Brücke. qu. fol. B. Nr. 107. Abdr. von der retouchirten Platte.

469. Die grofse Linde vor dem Wirthshaus. qu. fol. B. Nr. 113. Guter Abdr. von der retouchirten Platte.

470. Der Weg durchs Holz. qu. fol. B. Nr. 115. Späterer Abdr., aufgez.

471. Die Meierei am Ufer des Wassers. qu. fol. B. Nr. 116. Neuerer kräftiger Abdr. von retouchirter Platte.

472. 6 Bl. compl. Folge: 1. Die Mühle. 2. Der Hund welcher aus dem Bache säuft. 3. Der bucklige Mann mit dem Knaben auf dem Stege. 4. Die Mutter mit den drei Kindern am Wege ruhend. 5. Die beiden ruhenden Wandrer im

Gehölz. 6. Die kleine Brücke über den Bach zwischen hohen Bäumen. fol. B. Nr. 119—124. Gute neuere Abdr.

473. 2 Bl. Der Hund welcher aus dem Bache säuft und die beiden ruhenden Wandrer im Walde. Aus derselben Folge, das erste in schönem altem Abdr., das andere in gutem neuerem Abdr.

474. 3 Bl. Mercur und Argus, doppelt. — Pan und Syrinx. Aus der Folge von Landschaften mit mythologischer Staffage. fol. B. eod. Nr. 127. u. 28. Spätere Abdr.

Johann Baptist Weenix.

474a. Ein Scheerenschleifer vor dem Eingange eines grofsen Gebäudes. Nach einem Gemälde der Münchner Gallerie lithogr. von *W. Flachenecker.* gr. qu. fol.

Jodocus Winghen.

475. Loth und seine beiden Töchter. Lothi filii conservandi prolis gratia a patre compressae. fol. *Jodocus a Winghe invent. R. Sadeler fec. et excud.* Schöner Abdr., aufgez.

476. Tarquinius überfällt die Lucretia. gr. fol. *Crispianus Passae sculp. et exc.* An einigen Stellen defect u. aufgez.

Jacob de Wit.

477. 2 Bl., auf jedem vier schwebende Genien. 4to. *J. de Wit fec.* Schöne Abdr. mit *Basans* Adresse.

478. 2 Bl. mit Kindern, auf dem einen mit Symbolen der Künste und Wissenschaften, auf dem andern mit Weinranken und Blumen. qu. 4to. *idem fec.* Mit derselben Adr. Schöne Abdr.

Philipp Wouwermanns.

479. Ein grofser Pferdestall, aus dem ein Herr auf einem Schimmel herausreitet, nach links ein Knabe auf einem Bock. gr. qu. fol. *J. Moyreau sculp.* (Nr. 34.) Guter Abdr.

480. Das Gefecht bei der brennenden Windmühle. gr. qu. fol. *id. sculps.* (48c.) Guter Abdr.

480a. Ein Pferdestall. Nach einem Gemälde der Münchner Gallerie lithogr. von *Fr. Hohe.* qu. fol.

Thomas Wyck.

Eigenhändige Radirungen desselben.

481. Drei Bauern welche Karte spielen. 16mo. B. IV. 141. 2. Guter Abdr.
482. Der Mann welcher seine Schuhe bindet, um denselben noch vier andere Männer. 12mo. B. eod. Nr. 4. Guter Abdr.
483. Der runde Thurm an einem Seehafen. kl. qu. 8. B. Nr. 7. Schöner Abdr.
484. Dasselbe Bl. in gutem Abdr.
485. Das Innere eines Hofes mit einem Schöpfbrunnen. kl. qu. 8. B. Nr. 10. Guter Abdr.
486. Dasselbe Blatt noch zweimal in guten Abdr.
487. Die Köchinnen am Brunnen in einem Hofraume. kl. 4to. B. Nr. 13. Schöner erster Abdr., bis an die Einfaſsl. beschnitten.
488. Die Frau mit zwei Körben und ein alter Matrose, an den sie sich wendet. kl. 4to. B. Nr. 14. Guter Abdr., etwas gebräunt u. aufgezogen.

Dominicus van Wynen, mit dem Beinamen Ascanius.

489. Burleske Ceremonie bei Aufnahme eines Novizen in die Schilderbent. gr. fol. *D. W. Ascanius Pinx. M. Pool Sculp.* Mit lat., niederl. u. franz. Unterschr. Guter Abdr.

D.

Französische Schule.

Jean Jacques de Boissieu.

Eigenhändige Radirungen desselben.

1. Die botanische Vorlesung im Garten (des Malers Bruder). gr. 8. J. J. DB. 1804. Guter Abdr. auf chin. Papier. Nr. 20.
2. 2 Bl. Temple de la Sibylle Tiburtine à Tivoli und die Cascade das. qu. fol. Letzte Radirungen des Künstlers. Gute Abdr. mit der Adr. von Frauenholz. Nr. 30. u. 62.
3. Vue du Temple du Soleil, de l'arc de Tite et fragment du palais des Empereurs. qu. fol. Schöner alter Abdr. Nr. 32.
4. 3 Bl. felsige Landschaften mit ital. Gebäuden. 4to. *D. Boissieu f.* 1764. Gute Abdr.
5. Landschaft mit einer kleinen mit Bäumen dicht besetzten Insel in einem Flufs, rechts eine Anhöhe mit Gebäude. kl. qu. fol. Späterer Abdr. Nr. 3.
6. Landschaft mit Wasser an dessen jenseitigem Ufer Gebirg und Burg-Ruinen mit rundem Thurm. qu. 8. Copie nach Boissieu.

Edme Bouchardon.

7. Ulysses beruft den Schatten des Tiresias. qu. fol. *Bouchardon In. et Del.* — Gravé à l'eau forte par C. (Caylus). Retouché par Et. Fessard.

François Boucher.

8. La petite reposée. 4to. *F. Boucher f.* 1756. Eigenh. Radirung dess. in gutem Abdr.

9. Kinderkopf. gr. 4to. *Boucher del. G. F. Schmidt fec. Petropol* 1759. Kreidemanier. Jac. 122.

Sebastian Bourdon.

10. Die Rückkehr Jacobs in sein Heimathland. fol. *Seb. Bourdon inv. et fec.* Dumesnil I. Nr. 1. 2r Abdr. mit P. Mariette's Adr.
11. Dasselbe Bl. Dritter Abdr. Mariette's Adresse ausgelöscht.
12. Die Verkündigung. Quam grata vox Angeli etc. 4to. *id. inv. et fecit. L. Boissevin ex.* 4to. Dum. eod. Nr. 9.
13. Dasselbe Blatt.
14. Der Besuch der Maria bei Elisabeth: Surgens Maria abiit etc. Eben so. Dum. eod. Nr. 10.
15. Verkündigung den Hirten. Angeli pastoribus aparuerunt etc. Eben so. eod. Nr. 11.
16. Die Madonna mit der Jahrzahl 1649. Halbf. *Dilectus mihi et ego illi.* 4to. Dumesn. Nr. 15. 2r Abdr.
17. Maria das Christuskind vor sich haltend, welches auf die Sünde, in Gestalt einer Schlange, tritt. 4to. *S. Bourdon in. et Sculp.* Dum. Nr. 16. 2er Abdr. mit *J. Mariette exc.*
18. Dasselbe Bl. in erstem Abdr. vor den Namen.
19. Flucht nach Egypten. 4to. *id. inv. et fec.* Dum. Nr. 17. Zweiter Abdr. mit *P. Mariette ex. avec Priv.*
20. Dasselbe Bl. Dritter Abdr. Die Adresse ausgelöscht.
21. Andere Flucht nach Egypten, der Weg führt über einen kl. Fluſs, worüber ein steinerner Steg liegt. gr. 4to. *id. inv. et Sculp. ex. cum privil.* Dum. Nr. 18. Erster Abdr.
22. Dasselbe Blatt doppelt, in zweitem Abdr, wo das *exc.* ausgelöscht ist.
23. Madonna mit dem Vogel, welchen der kl. Johannes dem Christuskinde bringt. qu. 4to. *id. invent. et fecit.* Dum. Nr. 21. Zweiter Abdr.
24. Dasselbe Blatt in erstem Abdr. mit der Adr. von Boisseuin.

25. Der Traum Josephs. gr. qu. 4to. *S. Bourdon in. et sculp. cum privil.* Dum. Nr. 22. Zweiter Abdr.

26. Der Engel räth Joseph zur Eile und zeigt ihm den Weg. *id. inv. et fec.* Eben so. Dum. Nr. 23. 2r Abdr.

27. Dasselbe Blatt noch zweimal in dems. Abdr.

28. Flucht nach Egypten. *id. inv. et fecit.* Eben so. Dum. Nr. 24. Erster Abdr.

29. Ruhe auf der Flucht nach Egypten. *id. inv. et fec.* Dum. Nr. 26. Erster Abdr.

30. Heilige Familie in einer schönen Landschaft: Maria mit dem Christuskinde vor sich auf einem Kissen, die heil. Elisabeth und der kleine Johannes rechts an einem Brunnen, nach links wäscht eine Frau, weiter sitzt der heil. Joseph bei dem Esel. qu. fol. *id. in. et sculp.* Dum. Nr. 29. Dritter schöner Abdr.

31. Zwei Männer und eine Frau mit einem Kinde auf dem Schoos, ausruhend. qu. 4to. *id. inv. et fecit. L. Boissevin exc. cum privil. Regis.* Dum. Nr. 31.

32. Eine ruhende Familie, eine Frau giebt einem Knaben aus einer Schaale zu trinken. Seitenst. zu vorig. Nummer. eod. Nr. 32.

32a. Dasselbe Blatt.

33. 3 Bl. Landschaften mit biblischer Staffage. Aus einer Folge von 12 Bl. qu. fol. Dum. I. p. 150 f. Nr. 4. 5. 9.

---

34. Madonna unter einem Vorhang rechts am Boden sitzend, das Christuskind auf dem Schoos, welches das Lamm vor sich segnet. qu. 4to. *Mariette excud.*

35. Dasselbe Blatt.

36. Ruhe auf der Flucht nach Egypten, zwei Engel beten das Christuskind an. qu. 4to in einem Oval. *S. Bourdon.* Bis an die Einfafsl. beschn., fleckig.

37. Perseus welcher die Andromeda befreit hat, wäscht sich die

Hände, Amor sucht sie zu vereinigen. qu. fol. *F. Basan exc.* Etwas beschmutzt.

38. 6 Bl. Landschaften, meistens mit antiken Gebäuden und versch. Staffage. qu. fol. Links *S. B. inven.*, rechts *F. ex. c. p. Regis.*

Charles le Brun.

39. Die Nacht: Ein Satyr, eine Bacchantin und ein kleiner Faun schlafend am Fufs einer Art Altar, worauf ein Feuer brennt. 4to. Aus einer Folge von 4 Bl.: die Tageszeiten. *Le Brun invent. fecit.* Zweiter Abdr. mit *P. Mariette excud.* Dumesn. I. 165. Nr. 7. Bis scharf an die Einfafsl. beschn.

40. Einzug Alexanders in Babylon. qu. 4to.

Michel Corneille l'aîné.

41. St. Andreas betet das Kreutz an: Divi Andreae ad Crucem aspirantis effigiem. fol. *M. A. Corneille in. et fe.* Schöner Abdr.

42. Christus und Maria erscheinen dem heil. Franciscus auf Wolken, der für das Heil der Menschen bittet. *Notre-Dame des Anges dite la Portioncule.* Peint dans le choeur des Capucins du Marais à Paris par Michel Corneille et gravé par le même. fol. Schöner Abdr.

Jean Baptiste Corneille le cadet.

43. Christus erscheint der heil. Therese und dem heil. Johann mit dem Kreutz. fol. oben rund. *Inventam hanc tabellam pinxit Joannes Corneille etc. J. C. sculp. à Paris chez P. Mariette.* Die lat. Explicat. unten fehlt. Kräftiger Abdr.

Jacques Callot.

44. Jacobus Calottus, Halbf. *Raphael Custodis F.* kl. 4to.

45. 2 Bl. Apostel, ganze Figuren, mit deren Martertod im Grunde. Aus einer Folge von 16 Bl. Salvatoris, B. Mariae V. Sanctorum Apostolorum Icones a J. Callot inventae, sculptae etc. Schöne Abdr., scharf beschn.

46. Essequie celebrate in Fiorenza dal Sermo Gran Duca per la morte dell' Imperator Mattias M.D.CXIX. *Jacomo Callot Fe.* fol. Guter Abdr., aufgez.

47. 2 Bl. Vuës anciennes de Paris. qu. fol. *Callot f.* Spätere Abdrücke mit der Adresse von Bonnart.

48. Parterre du Palais de Nancy. qu. fol. taillé en eau forte — par Jacq. Callot 1625. Guter Abdr., aufgez.

49. Der Jahrmarkt, mit Dedicat. Illustri viro Michaeli Blondo — Nundinas Imprunetanas — a Jac. Callotto — delineatas dedicat etc. Sehr gr. qu. fol. Guter kräftiger Abdr. Gegenseitige Copie nach Callot.

50. Hirschjagd. Schmal qu. fol. Guter Abdr., jedoch ohne die kleine Eberjagd im Grunde, aufgezogen.

Philippe de Champaigne.

51. Philippus de Champaigne Bruxellensis Pictor etc. Halbf. mit landschaftl. Hintergrunde. *Se ipse pinxit. G. Edelink sculpsit* 1676. *Cum. pri. R.* 4to. Noch ziemlich guter Abdr.

Cochin le fils.

52. Mademoiselle Clairon, célèbre Actrice de la Comédie françoise. Dessiné par Cochin le fils et gravé à l'eau forte par Schmidt, in ovaler Einfassung. 4to. Jac. 140. Schwacher Abdr.

Jacques Dassonville.

53. Gesellschaft von 9 Personen, zwei davon streiten sich um einen Bierkrug — Le Pot de bière disputé. 16mo. *Jacques Dassonville fecit*, dessen Name unten rechts verkehrt. Guter Abdr. Dumesnil Nr. 2.

Pierre Jean David.

54. J. Rouget de Lisle, Auteur de l'Hymne des Marseillais. Medaillon. 4to. *Gravé par Leroux* 1830. Schöner Abdr.

55. Statue des Prinzen Condé — Condé a Phribourg. fol. *Pajou del. Geslin lithogr.*, mit kurzer Biographie darunter.

Dominique-Vivant Denon.

56. Retour d'Austerlitz. Ein Trupp gefangener Soldaten. kl. 4to. D. N. 1806 à Munich.

Eugen Delacroix.

57. 2 Bl. Darstellungen aus Goethe's Faust: Auerbachs Keller — Faust und Mephistopheles am Rabenstein vorbeireitend. Zu der franz. Uebersetzung von M. Albert Stapfer. *Delacroix invent. et lithog.*

François Gérard.

58. L'entrée de Henri IV. à Paris. Roy. qu. fol. *P. Toschi sc.* Schöner Abdr.

Claude Gillot.

59. 4 Bl. Feste de Diane, troublée par des Satyres. — Feste de Bacchus, célébrée par des Satyres et des Bacchantes. — Feste du Dieu Pan, célébrée par des Sylvains et des Nymphes. — Feste de Faune, Dieu des Forests. qu. fol. Jedes Bl. mit 12 franz. Versen. *Inventé peint et gravé par C. Gillot.* Schöne Abdr.

60. 4 Bl. Darstellungen des Lebens eines Satyrs: La Naissance, l'Education, le Mariage, les Obsèques. qu. fol. Jedes Bl. mit 8 franz. Versen. *C. Gillot fecit.*

Anne Louis Girodet-Trioson.

61. Der schlafende Endymion von Luna geküfst. gr. qu. fol. *A. L. Girodet inventor pingebat Romae* 1791. *H. G. Chatillon sculpt. Parisiis* 1810. Schöner Abdr.

62. Aurora auf einem mit Blumen bestreuten Lager stehend, rechts oben Amor, welcher ihr einen Spiegel vorhält. gr. fol. *Girodet-Trioson pingt.* 1797. *Aubry-Lecomt Lithograph.* 1824. Schöner Abdr. vor der Schrift auf chin. Papier. Das Gemälde befindet sich in der Sammlung des Herrn Schletter zu Leipzig.

Laurent de la Hyre.

63. Strafe des Marsyas. qu. 4to. *L. De La Hyre In. et scul. Cum pr. Regis.* Guter Abdr. Dumesnil Nr. 26.

N. R. Jollain.

64. Die Nymphe Erigone, Halbf. in einer qu. ovalen Einfassung. 4to. *Gravé à Paris par G. Müller.*

Jean Baptiste Isabey.

65. Congrès de Vienne, seance des Plenipotentiaires des huit Puissances signataires du Traité de Paris. Roy. qu. fol. *J. Isabey à Paris. J. Godefroy* 1819 *sc.* Mit lithogr. Erklärungsblatt. Guter Abdr.

Jean Etienne Liotard.

65a. 2 Bl. Die Kaiserin Maria Theresia mit ihrer Tochter im Costüme der Damen von Pera. — Die Erzherzogin Maria als Dame von Galata mit ihrem Sclaven. kl. fol. Nach der Natur gez. und die Köpfe gest. von *Liotard;* das Uebrige ist von *Camerata* gest. Leicht gebräunt.

65b. Bäuerin mit Korb und Sichel. kl. 8. Darunter ist mit Bleistift bemerkt: *Liotard fec.* Nach der Natur gezeichnet und gravirt. Einziger Abdr.

Claude Gelée, dit Claude le Lorrain.

Eigenhändige Radirungen desselben.

66. Flucht nach Egypten. qu. 8. *Claudio.* Dumesnil Nr. 1. Zweite Abdrucksgattung.

67. Ein Hirt treibt eine Heerde durch einen seichten Bach, zwei Mädchen folgen ihm. qu. 8. Nr. 3. Erste Abdrucksg., gebräunt, etwas beschmutzt u. aufgez.

68. Stürmisches Meer mit Schiffen, links eine bewachsene Anhöhe, weiter zwei Thürme. gr. qu. 8. eod. Nr. 5. Vierte Abdrucksg.

69. Der ländliche Tanz am Ufer des Wassers. qu. 4to. Nr. 6. Dritte Abdrucksg.

70. Dasselbe Bl. eben so.

71. Der Schiffbruch an einem Felsen, worauf ein ruinirter Thurm steht. qu. 4to. Nr. 7. Dritte Abdrucksg.

72. Dasselbe Blatt.

73. Der Ochsenhirt in schöner Landschaft am Wasser, durch das seine Heerde nach dem jenseitigen Ufer geht. qu. 4to. Nr. 8. Zweite Abdrucksg., gebräunt, etwas beschädigt u. aufgezogen.

74. Der Zeichner links vorn bei einer Brücke, rechts Meer mit Schiffen. kl. qu. 4to. Nr. 9. Zweite Abdrucksg.

75. Der Tanz unter den Bäumen. qu. 4to. Nr. 10. Zweite Abdrucksg.

76. Dasselbe Bl. eben so.

77. Dasselbe Blatt zweimal, vierter Abdr.

78. Der Seehafen mit dem Leuchtthurm. qu. 4to. Nr. 11. Zweiter Abdr., etwas beschmutzt u. aufgezogen.

79. Räuberanfall links an einem Palmbaume, rechts Gebirge. qu. 4to. Nr. 12. Vierte Abdrucksg., aufgez.

80. Der Seehafen mit dem grofsen Thurme links. kl. qu. 4to. Nr. 13. Zweiter Abdr., aufgez.

81. Die hölzerne Brücke links vorn über einen kleinen Flufs. kl. qu. 4to. Nr. 14. Zweiter Abdr., aufgez.

82. Die untergehende Sonne. Meeresufer woran links ein Triumphbogen steht. qu. 4to. Nr. 15. Dritter Abdr.

83. Landschaft mit der auf die Weide ziehenden Heerde. kl. qu. 4to. Nr. 16. Dritte Abdrucksg., oben beschnitten.

84. Desgl. mit Mercur und Argus rechts bei einem corinthischen Tempel. qu. 4to. Nr. 17. Erster Abdr.

85. Die ziehende Heerde bei Gewitter. qu. 4to. Nr. 18. Dritter Abdr., etwas gebräunt u aufgez.

86. Der Ziegenhirt unter einer Gruppe Bäumen auf kleiner Anhöhe sitzend. qu. 4to. Nr. 19. Dritte Abdrucksg.

87. Die Zeit und Apollo mit den Jahreszeiten. kl. qu. fol. Nr. 20. Erste Abdrucksg., aufgez.

88. Der Hirt und die Hirtin im Gespräch. kl. qu. fol. Nr. 21. Vierte Abdrucksg., aufgezogen

89. Der Raub der Europa. kl. qu. fol. Nr. 22. Zweite Abdrucksg., aufgezogen.

90. Dasselbe Blatt. Dritter Abdr.

91. Das Campo Vaccino. kl. qu. fol. Nr. 23. Fünfte Abdrucksg., aufgez.

92. Der ländliche Tanz. kl. qu. fol. Nr. 24. Dritte Abdrucksgattung.

---

93. 6 Bl. Ulysses giebt dem Chryses seine Tochter Chryseis zurück, doppelt. — Einschiffung der heil. Ursula. — Bellerophon bekämpft den Lindwurm. — Landschaft mit Meer, rechts antike Ruinen. — Hafen bei aufgehender Sonne. gr. qu. 4to. *Claudio Gillee Inv. Dom. Barrière sculp.* Dumesnil Nr. 185 — 189.

94. Schöne Landschaft mit grofser steinerner Brücke über einen Flufs in der Mitte, vorn rechts Jacob und Laban. Royal qu. fol. *Claude le Lorrain pinxit. William Woollett sculpsit* 1783. Guter Abdr.

95. Reichbewässerte Landschaft mit einer Mühle im Mittelgrunde, rechts vorn ländlicher Tanz. Nach dem Gemälde im Palast Doria, bekannt unter der Benennung: Il Molino di Claudio. Roy. qu. fol. Gezeichnet und gestochen in Rom von *W. F. Gmelin.* 1804. Schöner Abdr.

96. Templum Veneris; von rechts kömmt ein Opferzug nach dem links vorn stehenden Venustempel. Royal qu. fol. Von *demselben* gez. u. gestochen 1805. Schöner Abdr.

97. Reiche Landschaft mit der Flucht nach Egypten links unter Bäumen, vorn einige Hirten mit ihrer Heerde am Wasser. Nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie, von *dems.* gestochen. Roy. qu. fol. Schöner Abdr.

98. Landschaft am Meer, rechts im Mittelgrunde hohe bewachsene Felsen, vorn Acis und Galathee. Das Gemälde befindet sich ebenfalls in der Dresdner Gallerie. Seitenst. zu vorherg., von *demselben* gestochen.

99. 4 Bl. Die vier Tageszeiten, schöne Landschaften mit bibl. Staffage, nach den berühmten Gemälden, ehemals in der Casseler, jetzt in der Petersburger Gallerie. Roy. qu. fol. Aquatintabl. von *Schlichten* und *Schotterbeck*. Schöne Abdr.

100. Italienische Landschaft an einem Flufs: A View on the river Po in Italy. gr. qu. fol. *James Mason sculpsit.* Guter Abdr.

101. Eine Heerde, theils vorn im Wasser, theils an dem Ufer desselben unter Bäumen. Nach dem Gemälde in der Königl. Gallerie zu Paris. Aquatintabl. von *B. Piringer*. 1820. gr. qu. fol. Schöner Abdr.

Adrien Manglard.

Eigenhändige Radirungen desselben.

102. Das Grabmal der Cäcilia Metella. qu. fol. *Manglard fec.* Dumesnil Nr. 1. Guter Abdr. mit der Nr. 1.

103. Gebirgige Landschaft mit einigen Fischern rechts vorn. qu. fol. *id. fec.* Guter Abdr. mit der Nr. 2. Dum. Nr. 16.

104. Waldparthie, in der Mitte ein freier Platz mit vier Figuren, wovon eine sich niedergeworfen hat. qu. fol. Guter Abdr. mit Nr. 6. bez. Dum. Nr. 19.

105. Die Büffelheerde in einer etwas gebirgigen Landschaft. qu. fol. *id. fec.* Schöner Abdr. mit der Nr. 5. Dum. Nr. 21.

106. Der Prophet Elie und die Wittwe von Sarepta in einer Landschaft mit der Stadt Sarepta hinter Bäumen. qu. fol. *id. fec.* Schöner Abdr. mit der Nr. 4. Dum. Nr. 33.

107. Landschaft im Sturme mit einem Gebirg im Grunde, vorn drei fliehende Personen. qu. fol. Schöner Abdr. mit der Nr. 3. Dum. Nr. 40.

Henri Mauperché.

Eigenhändige Radirungen desselben.

108. Landschaft mit 6 stehenden Säulen und Trümmern eines antiken Gebäudes, rechts der junge Tobias mit dem Fische und der Engel. qu. fol. *Hen. Mauperché inventor pinxit fecit et excudit. Cum Privilegio Regis.* Guter Abdr. Dumesnil Nr. 8.

109. Waldige Landschaft, rechts Wasser, in der Mitte Strafe des Marsyas. *id. fec.* Guter Abdr., bis nahe an die Einfafsl. beschn. Dum. Nr. 27.

110. Landschaft mit einer einbogigen Brücke über kleinen Flufs, an dem rechts zwei Männer gehen und eine Frau mit einem Knaben an der Hand und einem Bündel auf dem Kopf. qu. fol. *Mauperché in fecit. Cum privilegio Regis. Gallays exc.* eod. Nr. 46. Guter Abdr.

111. Desgl. mit Ruinen eines prachtvollen Gebäudes links vorn, daran zwei Figuren in antikem Costüme, nach rechts Wasser mit bewachsenem Ufer. qu. fol. Bis an die Einfafsl. beschn. Nicht bei Dumesnil angef., aber ganz den Blättern von Mauperché gleichend. Guter Abdr.

Robert Nanteuil.

112. Franciscus de Nesmond Episcopus Bajacensis. Brustbild in ovaler Einfassung. fol. *R. Nanteuil ad vivum Ping. et sculpebat* 1663. Guter Abdr. Dumesnil Nr. 202.

Jules Parigi.

113. 2 Bl. aus einer Folge: Ballette und Aufzüge bei Gelegenheit der Ankunft des Prinzen von Urbino zu Florenz. Carro del Sole — Monte di Parnasso. qu. 4to. *Jullius Parigi inv. J. Callot del. et fec.* Schwache Abdr.

Pierre Parrocel.

114. Eine Menge Landleute, besonders Frauen mit Kindern, meistens um einen Mann versammelt, der denselben zu Trin-

ken reicht. qu. 8. *P. Parrocel invenit et f.* Nicht bei Dumesnil angeführt. Schöner Abdr., etwas gebräunt.

Jean le Pautre od. Potre.

115. Die Fufswaschung. kl. fol. Rund mit verzierter Umgebung. *le Pautre fecit. P. Mariette ex.*

116. Brennende erstürmte Veste am Meer, vorn wird eine Frau mit Diadem auf ein Schiff gebracht. qu. fol. *le Potre Invent. et fecit. le Blond avec privilège.*

François Perrier.

117. Maria unter einem Vorhang sitzend, neben sich den kleinen Christus und Johannes, welche mit dem Lamm spielen; im Grunde rechts arbeitet Joseph, den zwei Engel zur Flucht ermahnen. qu. 4to. Scherzano i duoi Bambin. etc. *Franciscus Perier Burgundus inv. sculp. Cum Privilegio Regis* 1633. Aufgez.

118. Ueberfahrt der heil. Familie auf der Flucht nach Egypten. qu. fol. *Franciscus Perrier pinxit et sculp. Blondus exc.* Mit zwei lat. Versen. Schöner Abdr., an drei Seiten bis an die Einfafsl. beschnitten.

Antoine Pesne.

119. Der königl. Preufsische Minister Georg Dietloff von Arnim vor einem Lehnstuhl stehend. Kniest. fol. *Pesne Effig. pinxit. G. F. Schmidt Sculpt. Reg. Sculps. Berolini* 1756. Guter Abdr., etwas gebr. und leicht wasserfleckig. Jac. Nr. 75.

120. Der Juwelier Dinglinger, Brustb. in einem Oval. gr. 8. *G. F. Schmidt fec.* 1769. Schöner Abdr. Jac. Nr. 148.

Bernard Picart.

121. La dedicace de la Synagogue des Juifs Portugais à Amsterdam. qu. fol. *B. Picart delineavit et sculp. direx* 1721. Schöner Abdr., aufgez.

122. Allegorischer Titel zu: Annales de la Monarchie Française,

mit Erklärung des Gegenstandes darunter. fol. *B. Picart inv. et sc.* 1724. Schöner Abdr.

123. Desgl. für: Atlas historique, Tome Premier. fol. *id. inv. et fec.* 1720. Desgl.

Nicolas Poussin.

124. N. Poussin, Brustb. in Profil, nach rechts sehend. 4to. *Marie Ellenrieder fe.* Schöner Abdr.

125. Die Sündfluth, radirtes Bl. qu. fol. Unten in der Mitte *poussin Sculp.* Schöner Abdr., bis an die Einfafsl. beschn., etwas gelbl.

126. Noah's Opfer, der Herr auf einer Wolke zeigt ihm den Regenbogen. gr. qu. fol. *J. Frey del. et incidit Romae* 1746.

127. Anbetung des güldenen Kalbes, mit franz. und lat. erklärender Unterschrift. Roy. qu. fol. *N. Poussin pinxit. J. Audran excud.* Guter Abdr., an der linken Seite ein kleiner Defect.

128. Esther vor Ahasverus. gr. qu. fol. *Audran sc.* Sehr beschädigt u. beschnitten, auf Leinw. gez.

129. Die Pest bei den Philistern. gr. qu. fol. *Guill. Courtois Burgun. del. Joan Baronius Tolosani Sculp.* Bis an die Einfafsl. beschn. u. aufgez.

130. 7 Bl. Die sieben Sacramente: 1. Johannes tauft Christus im Jordan. 2. Jesus bei Simon dem Pharisäer zu Tische, Magdalene salbt ihm die Füfse. 3. Der Hohepriester giebt die Einsegnung. 4. Christus mit seinen Jüngern zu Tische. 5. Ein Sterbender, von seiner Familie beweint. 6. Jesus übergiebt dem Petrus die Schlüssel. 7. Vermählung der heil. Jungfrau mit Joseph. Roy. qu. fol. *J. Pesne del. et sculp.* Jedes dieser Blätter besteht aus zwei zusammengehörenden Theilen, mit bezeichnender latein. Unterschrift. Schöne Abdr., bis an die Einfafsl. beschnitten und aufgezogen, etwas gebräunt, einige mit unbedeutenden Verletzungen.

131. Pyrrhus als Kind, den Nachstellungen seiner Feinde durch die Flucht entzogen. Grofses aus zwei Theilen zusammenges. Bl. *G. Audran sc.* Guter Abdr. mit einem Bruch, etwas beschädigt u. aufgez.

132. Enthaltsamkeit Scipio's. gr. qu. fol. *Clau. Dubosc delin. et Sculp.*

133. Testament des Endamidas von Corinth. gr. qu. fol. *J. Pesne del. et sculp.*

134. Dasselbe Blatt.

135. Tod des Germanicus. qu. fol. *G. Castellus (Chasteau) sculps.* Etwas beschäd. u. aufgezogen.

136. Grofse heroische Landschaft mit einer antiken Stadt, vorn tragen zwei Männer einen Todten auf einer Bahre. Royal qu. fol. *Steph. Baudet sculp. et excud.* Mit Dedicat. an den Prinzen Condé. Schöner Abdr., mit einem leichten Bruch durch die Mitte, aufgezogen.

137. Aehnliche Landschaft, vorn zwei Frauen, deren eine etwas am Boden sammelt. Eben so. Seitenstück zu vorherigem, beide zu einer Folge von 4 Bl. gehörig.

138. Venus und Adonis im Vorgrund schlafend, darum mehrere spielende geflügelte Amoretten. gr. qu. fol. *R. Earlom fecit.* Bis an die Einfafsl. beschn.

139. Die Zeit befreit die Wahrheit von dem Zwang des Zornes und Neides. Plafond im Hotel Richelieu. *G. Audran sc.* Schöner Abdr. mit P. Mariette 1676 bez.

Hyacinthe Rigaud.

140. Louis de la Tour d'Auvergne, Comte d'Evreux etc. Kniest. gr. fol. *Peint par Hyacinthe Rigaud. Gravé par George Frederic Schmidt* 1739. Schöner Abdr. Jac. Nr. 42.

141. Dasselbe Blatt, vergelbt.

142. Carolus Archiepiscopus, Dux Cameracensis etc. Kniest. gr. fol. *Pinxit Hyacinthus Rigaud etc.* 1724. *Georgius Fri-*

dericus Schmidt sculpsit Parisiis 1741. Fleckiger Abdr. Jac. Nr. 47.

143. Jean Baptiste Silva, Ecuyer, Docteur Régent etc. Halbf. in einer Fensteröffnung. fol. Von *denselben*. Schöner Abdr. Jac. Nr. 52.

144. Dasselbe Bl. in sehr schönem Abdr., vergelbt.

145. Philippus Ludovicus Comes a Sinzendorf etc. Kniest. gr. fol. *id. pinxit. Claudius Drevet Sculpsit.* Schöner Abdr., bis nahe an die Einfaſsl. beschn., mit einigen gelbl. Fleckchen.

Jean Baptiste Rigaud.

146. 2 Bl. Armement des Galères und ein anderes ähnliches Bl. mit einer Einschiffung. qu. fol. *Rigaud Inven. sculp.*

Hubert Robert.

147. Tempel des Jupiter Serapis zu Puzzuola bei Neapel. qu. fol. *Robert del. Saint Non sc.* 1762.

148. Hölzerne Brücke über einen Fluſs mit sehr hohen felsigen Ufern. Deuxième vue en Bohème. qu. fol. *Peint par Robert Gravé par Le Veau.*

Jacques Stella.

149. Christus am Kreutz zwischen den beiden Schächern. Royal qu. fol. *Claude Stella sc.* Sehr beschäd. u. aufgez.

Pierre Subleyras.

150. Christus bei Simon dem Pharisäer zu Tische, Magdalene salbt ihm die Füſse und trocknet sie mit ihren Haaren. Schmal qu. fol. *P. Subleyras inven. Pinxit et sculp. Romae* 1738. Dumesn. II. 258. 5.

Eustache le Sueur.

151. 23 Bl. incl. Titel. Leben des heil. Bruno, Stifters des Carthäuserordens. Nach den Gemälden von *Eust. le Sueur*, in dem Kloster dieses Ordens zu Paris gestochen von *François Chauveau* u. *Ch. Simonneau.* fol.

152. St. Paul läſst die Bücher der Ephesier verbrennen. gr. fol. *Picart le Romain sc.*

153. Steinigung des heil. Stephanus. St. Stephen stoned. Royal qu. fol. *F. Aliamet sculpsit.*

154. Vertrauen Alexanders des Groſsen auf seinen Arzt Philippus. Roy. 4to, in runder Einfassung. *Eust. le Sueur inv. et pinx. Benedict Audran del. et sculpsit* 1711.

155. 2 Bl. reichverzierte Zimmer: Vue de l'intérieur du Cabinet des Muses. et du Cabinet de l'Amour. gr. qu. fol. *Peint par le Sueur* (im Hôtel Lambert). *Dessiné et Gravé par Picart.*

156. Ein Fluſsgott mit einer Najade in einer Nische. Roy. 4to. *Dessiné et Gravé par B. Picart.*

157. 4 Bl. Le triomphe d'Amphitrite. — Le triomphe de Neptune. — Kallisto. — Diana et Acteon. Gemälde mit reicher Umgebung an einer gewölbten Decke. fol. u. qu. fol. *Gravé par Duflos.*

158. La Lune sous la figure de Diane, achève son cours. qu. fol. Von *dems.*

159. La Naissance de l'Amour. fol. *Gravé par Desplaces.*

160. Venus irritée contre l'Amour, ce Dieu se refugie dans les bras de Cérès. qu. fol. Gest. von *L. Desplaces.*

161. L'Amour reçoit les hommages des Dieux. qu. fol. Von *dems.*

162. L'Amour ordonne à Mercure d'annoncer son pouvoir à l'Univers. qu. fol. Von *dems.*

163. Venus présente l'Amour à Jupiter. Eben so. Von *dems.*

164. Aurora. Lucerna pedibus meis verbum tuum. 4to. *G. Audran sculpsit.*

165. 3 Bl. Die Musen Terpsichore, Urania und Calliope, zwei davon mit einem Lorbeerkranze eingefaſst. kl. fol. *Peint par le Sueur. Dessiné et Gravé par Picart.*

166. Die Musen Clio, Euterpe und Thalia unter Bäumen sitzend.

gr. 4to. *Peint par le Sueur, dessiné par Picart, gravé par Duflos.*

167. Die Musen Melpomene, Polyhymnia und Erato. Seitenst. zu voriger Nummer. Gem. u. gez. von *dens.*, beendigt von *Duchange.*

168. Raub Ganymeds. 4to. Gemalt u. gez. von *dens.*, gestochen von *Beauvais.* Sehr schöner Abdr.

169. Triumph Amors über die vier Elemente. fol. *Le Sueur pinxit. Moyreau sculp.*

170. Phaeton bittet den Apollo um Lenkung des Sonnenwagens. Sehr gr. qu. fol. *Peint par Eust. le Sueur, gravé par Ch. Dupuis.*

Louis (Testelin) Tettelein.

171. 3 Bl. Geflügelte Genien an und um Festons spielend, auf dem einen Bl. mit erlegtem Wild und Jagdgeräthen. Schmal qu. fol. *Dessigné Par L. Tettelein, et gravé par L. Ferdinand. Avec privilège du Roy.* Gute Abdr., zwei aufgezogen, mit einigen leichten Flecken.

Jean Louis Tocqué.

172. Die Russische Kaiserin Elisabeth, ganze stehende Figur en face. Sehr gr. fol. *Gravé à St. Petersbourg par George Frédéric Schmidt en* 1761. Sehr schöner Abdr. vor der Unterschrift und ohne *L. Tocqué, Peintre du Roy pinxit* 1758, mit mehreren gelben Fleckchen, auf Leinwand gezogen. Jac. Nr. 82.

Maurice Quentin de la Tour.

173. Eignes Porträt des Künstlers mit lachender Miene, durch ein Fenster sehend, der grofse De la Tour genannt. Halbf. fol. *Peint par De La Tour et Gravé Par son Ami Schmidt en* 1742. Guter Abdr. Jac. Nr. 50.

174. Dasselbe Blatt, etwas vergelbt.

175. Porträt desselben, Brustbild mit Perücke und Hut, auf eine

Staffelei als Bild gestellt, der kleine De la Tour genannt. fol. Von *denselben.* Schöner Abdr. Jac. Nr. 89.

Jean François de Troy.

176. Angelo Constantini in der Rolle als Mezetin, ganze Figur. S. gr. fol. *C. Vermeulen sculp.*

Moyse Valentin.

177. Eine Gesellschaft von Militärs und Frauen an einer Tafel, einige davon spielen Karte. qu. fol. Schön rad. Blatt.

Charles Vanloo.

178. 6 Bl. Die Geschichte des heil. Augustin im Chor der Kirche aux petits Pères. gr. fol. *Carolus Vanloo Eques pinxit, P. P. Moles, L. A. Martinet, Femme Dupuis, S. C. Miger, Nicolas Vogez L'ainé* u. *A. L. Romanet sculpser.* Schöne Abdr. vor der Schrift.

179. Apotheose eines Pabstes. Roy. 4to. in runder Einfassung. *Carolus Vanloo Eques Pinxit. J. B. Lorraine sculpsit.* 1770. Schöner Abdr.

180. Conversation Espagnole. gr. fol. *Dessiné et Gravé par J. Beauvarlet.* Guter Abdr.

180a. Amor im Begriff einen Pfeil abzuschiefsen. L'Amour menaçant. fol. *Gravé par C. de Mechel* 1764. Guter Abdr.

Amadée Vanloo.

181. Prinz Friedrich Heinrich Louis von Preufsen, Bruder Friedrich's II., Kniestück, in einem Lehnstuhle sitzend. gr. fol. *Amadée Van Loo pinx.* 1765. *Gravé par G. F. Schmidt* 1767. Guter Abdr. Jacoby Nr. 88.

Joseph Vernet.

181a. Landschaft am Meere, rechts hohe Felsen mit ital. Gebäuden darauf. qu. fol. *Joseph Vernet fecit.*

182. Schöne Landschaft im Gewitter, links eine Mühle. Le coup de vent. Sehr gr. qu. fol. *Vernet pinx. Cathelin sc.* Aetzdr.

Simon Vouët.

183. Die Tochter Jephtha's eilt zuerst ihrem Vater entgegen und wird dadurch das Opfer seines Gelübdes. Occurrit gratulans victori etc. gr. qu. fol. *F. Tortebat delin. sculpsit et excudit.* Schöner Abdr.

184. Dasselbe Blatt.

185. Martertod des heil. Eustachius. Altargemälde in der Kirche dieses Heiligen zu Paris. Transivimus per aquam — in refrigerium. gr. fol. *M. Dorigny sc.* 1638. Guter Abdr., mit einigen kl. ausgeb. Rissen.

186. Bacchus, Ceres und Venus auf Wolken. Quam lepide Baccho — foeda libido dapes. gr. 4to. *H. Boulanger scul.* 1654.

187. Venus und Adonis. 4to. *Melchior Küssel exc.* Guter Abdr., beschäd.

Antoine Watteau.

188. 5 Bl. Modefiguren, aus einer Folge von 7 Bl. Dumesnil II. 184. 1—7. L'homme appuyé. — Le promeneur vu de profil. — La femme marchant à gauche. — La femme marchant au fond. — La femme assise. Meist erste Abdr., bis an die Einfafsl. beschnitten u. aufgezogen.

189. 3 Bl. derselben Folge. Nr. 4. 5. u. 7.

190. Watteau's Porträt, Halbf. mit Zeichnenfeder und Mappe. gr. 4to. *Watteau pinx. Boucher Sculp.*

191. Ein Herr mit Allongeperücke, stehende Figur. kl. 8. *id. inv. et fecit.*

192.* Ein Zug von 8 Militärs mit grofsen Tornistern, voran einer zu Pferd. qu. fol. *Watteau f.* Leicht radirt und braun angetuscht, aufgez.

193.* Einige Gebäude an und über einem Bach. kl. fol. *Watteau fec.* Lebendig radirtes Blatt in schönem Abdr., scharf beschn.

194. Herrn und Damen in einem Gemäldesaal, rechts werden einige Bilder eingepackt. Roy. qu. fol. *A. Watteau pinx.*

P. Aveline sculp. Schöner Abdr., bis nahe an die Einfafsl. beschnitten, eine Ecke wenig beschädigt.

195. Hochzeitzug nach einem stattlichen Gebäude in Parkumgebung. La mariée de village. Roy. qu. fol. *A. Watteau pinx. C. N. Cochin sculp.* Schöner Abdr.

196. Eine Familie in einer Vorhalle, mit Musik sich unterhaltend. Les charmes de la vie. gr. qu. fol. *id. pinx. P. Aveline sculp.*

197. 5 ital. Acteurs und Actricen, welche sich dem Publicum zu empfehlen scheinen. La troupe italienne. kl. fol. *Boucher sculp.*

198. 2 Bl. Ein schlafendes Mädchen. Röthelmanier. kl. qu. 8. — Ein lauschender Knabe. kl. 8. Halbf. Vatteaux.

E.

Blätter von Englischen Künstlern.

Carl Robert Cockerell.

1. Das Forum Romanum. Roy. qu. fol. *C. R. Cockerell, Architectus delin. Joan Coney incidebat.* Schöner Abdr.

W. Gele.

2. Ansicht von Athen und der Umgegend. Schmal qu. fol. Facsim. einer Handz. von *W. Gele.*

Gavinus Hamilton.

3. Die Poesie, Kniest. *Raphel Morghen Sculpt. Romae.* fol. Guter Abdr., etwas wolkig.

4. Lady Hamilton als Thalia. Quam veteres Graji pulchram etc. Kniest. fol. *id. sc. Romae.* Schöner Abdr.

Philipp Ferdinand de Hamilton.

5. Zwei todte Rebhühner an einen Nagel aufgehängt. gr. 4to. *Blasius Höfel sc.* Guter Abdr. auf chin. Pap.

Benjamin Robert Haydon.

6. Assassination of L. S. Dentatus. fol. *Painted by B. R. Haydon. Drawn on the wood, and engraved by his pupil. William Harvey.* Berühmter Formschnitt mit der Originalhandschrift des Meisters. Chin. Pap.

Thomas Lawrence.

7. Zwei Kinder die sich umschlungen halten. — Nature. — In einem Rund. Roy. 4to. *George T. Doo sc.* 1829. Schöner Abdr.

John Martin.

8. Josua befiehlt der Sonne, stille zu stehn. kl. qu. fol. Lithogr. von *R. J. Lane.* Schöner Abdr. auf chin. Pap.

8a. Die siebente Plage in Egypten. kl. qu. 8. mit Einfassung. Elfenbeinschnitt von *Bl. Hoefel.* Schöner Abdr.

William Pars.

9. Das römische Monument bei Igel im Luxemburgischen. gr. qu. fol. *Engrav. by Edw. Rooker.*

F.

Galleriewerke und Sammlungen, Kupfer- und lithographische Hefte, antike, mittelalterliche und neuere Sculptur, Architectur und Malerei, Ansichten und Reisen, Porträts etc., naturwissenschaftliche Werke und Zeichnungen.

---

1. Die Sammlung alt nieder- und oberdeutscher Gemälde der Brüder Boisserée und Bertram, lithogr. von J. N. Strixner. Vollständig, 38 Lief. jede zu 3 Bl. Schönes Exemplar.
2. Auswahl der vorzüglichsten Gemälde der Herzogl. Leuchtenbergischen Gallerie, lithogr. von Verschiedenen. 1tes Heft mit 4 Bl. in sehr gr. fol. Schöne Abdr.
3. Auswahl der vorzüglichsten Gemälde der Pinakothek in München. 1. Heft mit 4 Bl. Eben so.
4. Weimarische Pinakothek. 1tes Heft mit 4 lithogr. Bl. 5 Bl. Dupletten und 2 Bl. des 2ten nicht erschienenen Heftes. fol.
5. Umrisse nach alt-italienischen und alt-deutschen Gemälden im Besitze von C. F. Wendelstadt. 15 Bl. mit erläut. Bemerk. 1828.
6. Verzeichnifs der von Speck'schen Gemäldesammlung, mit lithogr. Abbildungen; herausgeg. und mit historisch-biogr. Bemerkungen begleitet vom Besitzer ders. 1827. gr. fol. Schönes Exemplar in Saffianb.
7. Pinacoteca del Palazzo Reale delle Scienze e delle Arti di Milano. 16tes Heft mit 4 Bl. kl. fol.
8. 25 Bl. lithographirte Nachbildungen vorzüglicher in grofsen

öffentlichen und Privatsammlungen aufbewahrter Original-Gemälde, gez. von Auer, Muxel, Quaglio u. A., mit Text. München in dem Zellerschen Magazin. Sehr gr. fol. Unvollst. es fehlen 2 Bogen Text u. 2 Lithographieen.

9. Königl. Preufsische Gemälde-Gallerie. 6 Lief. jede mit 4 lithogr. Nachbildungen. gr. fol.

10. 44 Bl. nach Ital. Meistern aus dem Brüsseler Galleriewerk (Gallerie des Erzherzogs Leopold v. Oestr.). 25 Bl. davon sind nach Gemälden der beiden Palma. Von L. Vorstermann jun. u. A. gest.

11. Les Argonautes, selon Pindar, Orphée et Apollonius de Rhodes en 24 planches. Inventées et dessinées par A. J. Carstens, et gravées par J. Koch. kl. qu. fol.

12. 16 Bl. incl. Titel: Varie Figure a Wenceslao Hollar Bohemo Collectae et Aqua forti aeri insculptae Antwerpiae Anno 1646. Meistens weibl. Brustbilder nach eignen Zeichnungen Hollars, nach Holbein, Martin Schön, Parmiggiano etc. Zusammen in einem Heft in kl. 8. Schöne Abdr.

13. 6 Bl. Entwürfe und Studien eines Niederländ. Meisters aus dem 15. Jahrh. Lithogr. nach den in der Berliner Bibliothek aufbewahrten Originalen. qu. 8. Probedrücke.

14. 8 Bl. nach verschiedenen älteren und neueren Künstlern lithographirt: Beretta nach Murillo, Amor nach Weitsch etc. Berlin bei C. G. Lüderitz. gr. fol. Schöne Abdr.

15. Albrecht Dürer's christlich-mythologische Handzeichnungen. 45 Bl. incl. ein Blatt Text, Titelblatt und Porträt Dürer's, lithogr. von N. Strixner 1808. gr. fol. 1ste Ausgabe. Schöner verschiedenfarbiger Abdruck auf Velinpapier.

16. 22 Bl. incl. Titel und Porträt aus demselben Werk.

19. 10 Bl. nach Hebels Allemannischen Gedichten, componirt und radirt von Sophie Reinhardt. fol. Schöne Abdr.

20. Der neue Friedhof in Frankfurt a. M. etc. mit Zeichnungen. qu. fol. 1829.

21. Stackelberg (le Baron O. M. de) Costumes et usages des peuples de la Grèce moderne. 30 ausgemalte Bl. in gr. 4to.

22. Pantomimische Stellungen von Henriette Hendel, gez. von Peroux, gest. von Ritter. gr. fol.

23. Schadow's Tänzer. 16 Bl. Umrisse. 4to.

24. Beschreibung des Festes: Der Zauber der weifsen Rose, gegeben in Potsdam 1829. zum Geburtstage der Kaiserin von Rufsland. qu. fol. Schönes Exemplar.

25. Die lebenden Bilder und pantomimischen Vorstellungen bei dem Festspiel Lulla Rukh, aufgeführt im Königl. Schlosse in Berlin 1821.

26. Das Römische Carneval, von Graf Morner. 20 Bl. in qu. fol.

27. Feier des 25jähr. Regierungs-Jubiläums Maximilian Josephs I. von Baiern 1824. qu. fol.

28. J. C. von Mannlich. Zeichenbuch für Zöglinge der Kunst und Liebhaber, aus Raphaels Werken gezogen. 17 Bl. in Royalfol.

29. 12 Bl. landschaftliche Vorlegeblätter von Klengel.

30. 12 Bl. Vorbilder zum Figurenzeichnen aus Raphaelschen Bildern. Umrisse von Pietro Bombelli.

31. Ein Heftchen mit 5 Bl. Umrisse nach älteren Sculpturen.

32. 45 Bl. radirte Landschaften, meist in Rembrandt'scher Manier, nebst Porträt des Künstlers, einem andern männlichen und einem weibl. Porträt von C. Read. Versch. Form. Sehr schöne Abdr., aufgebr.

33. Bilderchronik des Sächsischen Kunstvereins, Jahrgang 1828

bis 1833, nebst 7 Bl. Probedrücken aus verschiedenen Jahrgängen.

34. 28 Bl. Handzeichnungs-Imitationen aus dem Werk von Mulinari und Scacciati.

35. Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker, herausgeg. von der Königl. Preufsischen technischen Deputation für Gewerbe. Erster Theil mit 94 Kupfert. in Roy. fol. nebst Text in fol. 1821—1830.

36. Sennefelder, Musterbuch über alle lithographische Kunstmanieren. 1 Heft mit 6 Bl. Unvollst.

37. Skizzen zur besseren Ausführung für Künstler etc. Versuche des chemischen Steindrucks in Gotha. 1809. qu. fol.

38. Das Geheimnifs des Steindrucks, von einem Liebhaber. Cotta'sche Buchh. 1810.

39. Lithographische Versuche nach Raphael und einigen seiner Vorgänger, nebst den Bildnissen dieser Künstler, von Friedr. Rehberg. 1824.

40. 12 Bl. Der Herr und seine Apostel in bildlichen Darstellungen von J. P. v. Langer, mit Text von M. F. v. Freyberg. 1823.

41. 20 Bl. Masken, nach Schlüter von B. Rode radirt.

42. Radirte Blätter nach der Natur von L. E. Grimm. 1stes u. 2tes Heft mit 38 Bl. Schöne alte Abdr.

43. Homers Ilias von John Flaxmann, Bildhauer. 34 Umrisse. qu. fol.

43a. Homers Odyssee, von dems. 28 Bl. Eben so.

44. Umrisse zu Dante's Hölle. 38 Bl. in ders. Manier.

45. 9 Bl. Umrisse zu Dante's Paradies nach Peter von Cornelius, mit Text von J. Döllinger. qu. 4to. Leipz. bei Börner.

46. Homers Ilias, seriös und komisch von J. H. Ramberg. 1827. 2 Hefte mit 21 Bl. qu. fol.

47. Herrad von Landsperg, Aebtissin zu Hohenburg oder St.

Odilien, im Elsafs, im 12. Jahrh. und ihr Werk: Hortus deliciarum, mit 10 Bl. color. Facsim. von Zeichn. von Chr. Moritz Engelhardt. 1818. fol.

48. 26 lithographische Platten zum Ritter von Stauffenberg. qu. 4to. colorirt.

49. Sammlung Hogarthischer Kupferstiche. Riepenhausen sc. 3 Lief. jede mit 6 resp. 8 Blatt.

50. Randzeichnungen zu Goethe's Balladen und Romanzen von Eugen Neureuther. 4 Hefte. gr. fol.

51. Baierische Gebirgslieder mit Bildern, gezeichnet von Eugen Neureuther. 1 Heft.

52. Entwürfe und Arabesken, erfunden und gezeichnet von Carl Kolbe, gestochen von Ferd. Berger. 1stes Heft mit 6 Bl. in qu. 4to.

53. Fidanza: Teste scelte. 5 Theile in zwei Pergam. Foliob. Wohlerhaltenes Exemplar.

54. F. u. J. Riepenhausen: Geschichte der Malerei in Italien nach ihrer Entwickelung und Vollendung. Aus den Werken der besten Künstler dargestellt etc. 2 Hefte mit 24 Kupfert. qu. fol.

55. 16 Bl. verschiedene Köpfe aus Gemälden älterer italienischer Meister, nach den Originalen gez. von R. Langer, lithogr. von Versch. gr. fol.

56. 13 Bl. Facsimile's von Handzeichnungen nach verschiedenen meist älteren ital. Meistern. 8vo. u. 4to. Langer fec. Abdr. auf braunem Pap.

57. 52 Darstellungen auf 31 Bl. Berliner Kunstvereinsblätter. fol. Gröfstentheils Umrisse in schönen Abdr. auf chin. Papier.

58. 14 Bl. mit 16 Darstellungen. Düsseldorfer Kunstvereinsblätter, meist Umrisse, einige lithogr. qu. fol.

59. Darstellungen aus dem Gebiete der Natur, der Kunst und des Alterthums im Rheinlande. 1stes Heft mit 4 Bl. Cöln 1820. gr. fol.

60. 10 Bl. nach antiken Malereien in Herculanum und Pompeji, lithogr. von W. Ternite. gr. qu. fol. Probeabdr.

61. 4 Bl. nach antiken Reliefs, von P. S. Bartolus gest. qu. fol.

62. H. Brüggemanns Altar im Dom zu Schleswig, lithogr. von C. C. A. Böhndel. 5 Hefte mit 30 Bl. Sehr gr. fol. Schönes Exemplar.

63. Altargemälde der Greveradenkapelle im Dome zu Lübeck, lithogr. von Otto Speckter. Roy. fol. 2 Hefte mit 7 Bl., 1 Bl. doppelt.

64. Mariä Krönung und die Wunder des heil. Dominicus, nach Joh. von Fiesole, in 15 Bl. Umrissen, gez. von Wilh. Ternite, mit Text von A. W. v. Schlegel. Schönes Exemplar.

65. Grabmal des Herzogs Heinrich des Vierten von Breslau. Ein Beitrag zur Geschichte der altdeutschen Kunst im dreizehnten Jahrh., mit 5 col. Abbild., herausg. von J. G. G. Büsching.

66. Peter Vischer's ehernes Grabmal des Erzbischofs Ernst von Magdeburg, herausg. u. beschr. von J. G. C. Cantian. 1822. qu. fol.

67. Heinrich Meyer: Über die Altargemälde von Lucas Cranach in der Stadtkirche von Weimar, mit Umrissen von M. Steinla. 1813. gr. fol.

68. Sigismundi Augusti Mantuam adeuntis profectio ac triumphus. Fries, nach der Erfindung des Julio Romano von Primaticcio in Relief ausgeführt, im Palast del Te zu Mantua. 26 Bl. gest. von P. S. Bartolus. qu. fol. Gutes Exemplar.

69. Rafael Sanzio aus Urbino, von Friedr. Rehberg. 2 Hefte mit 2 lithogr. Blättern. 1824.

70. Piranesi: Le Antichita Romane, Tom. I. Pappb.

71. Desselben Plan von Rom und dem Marsfelde.

72. Die Basreliefs vom Triumphbogen Constantins. 21 Bl. Matteo Piccioni fec. Schöne Abdr.

73. W. Zahn: Die schönsten Ornamente und merkwürdigsten Gemälde aus Pompeji, Herculanum und Stabiä. 10 Hefte, nebst einer Anzahl Probeabdr. Roy. fol.

74. Das Römische Monument bei Igel, gez. und lithogr. von Christ. Hawich, erläut. von Joh. Matth. Neurohr. Trier 1826.

75. Illustrazione al Sarcofago Agrigentino, rappresentante l'Ippolito d'Euripide, di Raffaello Politi Siracusano. 1822.

76. Römische Alterthümer in und um Neuwied am Rhein, von Wilh. Dorow. Mit 21 Steindruckt. und 1 Grundr. Berlin 1827.

77. F. Hemsterhuis: Lettre sur une pierre antique du Cabinet de Mr. Theod. de Smeth.

78. Bassirilievi Volsci in terra cotta, dipinti a vari colori, trovati nella Citta di Velletri. Dedicati etc. da Marco Carloni Pitt. ed Incis. 1785.

79. Giov. Ant. Antolini: Tempio d'Ercole nella Citta di Cori. Roma 1785.

80. Raoul-Rochette: Monuments inédits d'antiquité figurée Grecque, Etrusque et Romaine. 1re et 2de Livr. Paris 1828.

81. Monumenti inediti, publicati dal Instituto di Corresp. archeol. 1829. Tav. I — VI. distr. 1 u. 2.

82. A. Hirt: Die Brautschau, Zeichnung auf einem griechischen Gefäfs. Sendschreiben an Graf Ingenheim.

83. Verzierungen aus dem Alterthum, bearbeitet und herausg. von F. Bussler. 13tes — 18tes Heft. gr. 8vo.

84. Die heidnischen Alterthümer Schlesiens, herausg. von J. G. G. Büsching. 1stes — 3tes Heft. gr. fol.

85. 108 Bl. Zeichnungen und Kupfer: Architectur und Decoration, Grundrisse und Ansichten von älteren und neueren verschied. Gebäuden. Var. form.

86. Wiebekings bürgerliche Baukunde. 1ster Bd. mit 46 Kupfern u. vier architect. Tabellen, brosch., nebst 78 anderen archi-

tect. Blättern dazu, die jedoch keine ununterbrochene Nummerfolge bilden, zus. in einer Mappe. Sehr gr. qu. fol.

87. Gutensohn und Knapp: Denkmale der christlichen Religion oder Sammlung der ältesten christlichen Kirchen oder Basiliken Roms. 1stes Heft. Rom 1822.

88. Pläne und Prospecte von Rom von Aless. Specchi u. A. Roy. qu. fol. Pappb. Die Blätter sehr beschädigt und aufgezogen.

89. Hittorff u. Zanth: Architecture moderne de la Sicile. 1ste bis 4te Lief. gr. fol.

90. Derselben Architecture antique de la Sicile. 1ste — 5te Lief. gr. fol.

91. 16 Bl. Lithographische Versuche der Königl. Baugewerkschule zu München. 1825. qu. fol.

92. Denkmale der Baukunst und Bildnerei des Mittelalters in dem Oestreichischen Kaiserthume. Drittes Heft.

93. Sulpitz Boisserée: Denkmale der Baukunst vom 7. bis zum 13. Jahrh. am Nieder-Rhein. 12 Hefte, das 9te doppelt.

94. Müller, Franz Hubert: Die St. Katharinenkirche zu Oppenheim, mit erläut. Texte. 8 Hefte in Roy. fol. Darmst. 1823.

95. Schinkel: Sammlung architectonischer Entwürfe. 2tes — 7tes Heft, das 2te Heft doppelt.

96. Klenze, Leo von, Sammlung architectonischer Entwürfe. 2 Hefte. Roy. fol.

97. 20 Bl. Theater-Decorationen von F. Beuther. Aquat. theils color. theils schwarze Abdr. gr. qu. fol.

98. Decorationen auf den beiden Königl. Theatern von Berlin, nach Zeichnungen von Schinkel. 1stes Heft. Roy. qu. fol.

99. Weinbrenner: Ideen zu einem Teutschen National-Denkmal des entscheidenden Sieges bei Leipzig. Carlsruhe 1814.

100. Teutsche Denkmäler, herausgegeben und erklärt von Batt,

v. Babo u. A. 1ste Lief. Die Bilder zum Sächs. Land- und Lehnrecht enth. Heidelb. 1820. Sehr gr. fol.

101. 208 Bl. Kupfer und Zeichnungen von antiken Sculpturen, Gebäuden, Gefäfsen, Verzierungen u. a.

102. 3 Tafeln mit Abbildungen von gegossenen Schaumünzen aus dem 15. Jahrh. (in mehreren Exemplaren). 4to.

103. Neu entdeckte Denkmäler von Nubien, an den Ufern des Nils, von F. C. Gau. 11 Hefte in Roy. fol.

104. Architetture e Prospettive etc. da Giuseppe Galli Bibiena. 1740. fol. Pappb.

105. Sulpitz Boisserée: Das grofse Kölner Domwerk. 18 Tafeln in gröfstem Folio, nebst einem Band Text. Stuttgart 1823.

106. G. Moller: Facsimile der Originalzeichnung des Doms zu Köln. 14 Bl. in Roy. fol. Abdr. auf holländ. Papier.

107. 4 Bl. Dupletten aus den beiden vorherg. Werken.

108. Denkmäler der deutschen Baukunst, dargestellt von Georg Moller. 1stes — 4tes Heft.

109. Domkirche zu Limburg, von G. Moller. 6 Bl. fol.

110. Hundeshagen, Bernhard: Palast der Schwäbischen Kaiser zu Gelnhausen. 10 Bl. Probebl.

110a. Ders. die Gothische Kapelle zu Frankenberg. Frankf. a. M. 1808.

111. F. Triest: Sammlung von Entwürfen, Beschreibungen und Kostenberechnungen wichtiger Bauten. 1ste Lief. Berlin 1824.

112. Heinr. Hübsch: Entwurf zu einem Theater mit eiserner Dachrüstung. Frankf. a. M. 1825.

113. J. E. Ruhl: Kirchen, Paläste und Klöster in Italien. 1ste bis 5te Lief. Cassel 1821.

114. Roubo le fils: Traité de la construction des Théâtres et des Machines théâtrales. 1re Partie. Paris 1777.

115. Dumont: Paralèle de plans des plus belles Salles de Spectacles d'Italie et de France etc.

116. Vier Standbilder Preufs. Feldherrn, von Rauch. Abbild. in Steindr. Berlin 1824.

117. Abbildungen der vorzüglichsten Werke von Christ. Rauch, mit erläuternd. Text von G. F. Waagen. 4 Lief. jede mit 6 Bl.

118. La Statue et les Bas-Reliefs du monument érigé à la memoire du Général Foy par P. J. David, gravés par J. M. Leroux.

119. 6 Bl. Ansichten zu Virgils Aeneide, gest. von W. F. Gmelin nach Catel, Teerlink, Voogd u. A. qu. fol.

120. Vues de la Crimée nach C. Kügelchen, lithogr. von Sophie S. fol.

121. Ruinen Thüringischer Klöster und Burgen, von Joh. Georg Martini. 3 Bl. Ansichten des Klosters Paulinzella, mit Text. Unvollst.

122. Der Rheinlauf, von dessen verschiedenen Quellen bis zu seinem Ausflusse. Gez. und geätzt von G. Primavesi. 2 Hefte mit 24 Kupfern und 4 Karten.

123. Malerische Ansichten des Rheins, der Mosel, der Haardt- und Taunusgebirge in 72 Bl. gez. von Fries, Kunz, Rottmann u. A., gest. von Geifsler, Hegy, Kunz u. A. mit Text. qu. fol. Schönes Exemplar, Pappb.

124. Malerische Ansichten um Jena, gez. und radirt von Jacob Roux. 1stes Heft. 6 Bl. mit Text. qu. fol.

125. Malerische Ansichten zu dem Werk der Frau von Chezy: Gemälde von Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen etc., gez. und radirt von Jac. Roux. 1 Heft mit 6 Bl.

126. Plan und Hauptparthieen des sonst Reichenbach'schen jetzt Gerhard'schen Gartens in Leipzig, von August Moser.

127. 6 Bl. Malerische Ansichten aus der Umgebung von Salz-

burg, radirt von Ludw. Richter. qu. 4to. Schöne Abdr. auf chin. Pap.

128. Collection des Vues de St. Petersbourg et des environs. 1ste u. 2te Lief. jede mit 4 lith. Blättern. 1821. gr. qu. fol.

129. Sammlung von Ansichten, Gebräuchen, Trachten u. s. w., welche Freiherr von Meyerberg auf seiner Reise und während seines Aufenthalts in Rufsland in den Jahren 1661 u. 1662 hat entwerfen lassen. Herausg. und erläut. von Fr. Adelung. Petersb. 1827. gr. qu. fol.

130. Vayage de l'Arabie Petrée par Mrs. Leon de Laborde et Linant. 6 Liefer. jede mit 5 lithogr. Bl. in gr. fol. und qu. fol. Schönes Exempl. auf chin. Pap.

131. Malerische Reise in einigen Provinzen des Osmanischen Reichs von Graf Eduard Raczynski, aus dem Polnischen übers. von Fr. H. von der Hagen. Breslau 1824.

132. Malerische Ansichten von Frankfurt a. M. und dessen Umgegend, gez. von Radl, Delkeskamp, Goldstein u. A., lith. von Deroy, Bichebois u. A. 1ste Lief. mit 6 Bl. Sehr schöne Abdr. auf chin. Pap.

133. 5 Ansichten des Hermannsbades bei Muskau. Nach d. N. und auf Stein gez. von Lütke, colorirt. qu. fol., in einer Mappe.

134. Eine Reisebeschreibung von Freiwilligen des Berliner Kunstvereins, mit 5 lith. Bl.

135. Tableaux topographiques, pittoresques etc. de la Suisse et de l'Italie, d'après les Dessins de MM. Robert et d'autres. Bruchst. mit 5 Kupfern in Folioband.

136. 4 Bl. Ansichten von Dornburg an der Saale, der Wirbel in der Donau und Ruinen des Schlosses Schreckenstein, von Versch., die beiden ersten color. gr. qu. fol.

137. 125 lithogr. Porträts von Fürstlichen Personen, Staatsmännern, Künstlern und Gelehrten. Von und nach versch. Künstlern, in versch. Format.

138. 204 ältere und neuere in Kupfer gestochene und rad. Porträts, darunter schöne Blätter von Nanteuil, J. G. Müller, L. E. Grimm u. A. in versch. Format.

139. 54 Porträts von H. Lips, meist nach eignen Zeichnungen gestochen, gröſstentheils in kl. 8vo. u. 12mo.

140. Porträts Jenaischer Professoren, 8 Bl. in fol., nach Schenk lithogr. v. H. Müller.

141. 33 Brustbilder Fürstl. Personen, in Ovalen mit verzierter Umgebung, nach P. Soutmann, J. van Eyck, L. v. Leyden, Titian, Ant. Moro, P. P. Rubens, van Dyck u. A. gestochen von P. van Sompel, J. Suyderhoef, J. Louys u. P. Soutmann und von Letzterem herausgeg. gr. fol. in einem Band.

142. 159 Bl. verschiedene, meist sehr unbedeutende Kupferstiche und Lithographieen.

143. 41 Bl. dergl. gröſstentheils Ansichten von Städten und einzelnen Gebäuden, meistens neuere Blätter, mehrere colorirt.

144. 60 Bl. historische, mytholog. u. a. Darstellungen, Feste und Feierlichkeiten, meist sehr defecte oder sonst unbed. Blätter.

145. 9 Bl. dergl. meist gute rad. Blätter von anonymen Ital. Meistern, eins ders. auf Atlas gedruckt.

146. 76 Bl. antike und moderne, meist italienische öffentliche Gebäude, Pläne, Grundrisse und öffentliche Denkmäler.

147. 62 verschiedene kl. Blätter: Vignetten, Spielkarten, Visitenkarten u. dergl. Holzschn. von Gubitz.

148. 15 Bl. Titelblätter zu Tausend und Einer Nacht, zu der Ausgabe von Habicht, von der Hagen und Scholl. Breslau 1827.

149. 11 lithogr. Bl. Landschaftl. Prospecte, Gebäude u. dergl.

150. 95 Bl. ältere Holzschnitte, einige doppelt: Darstellungen zu Flavius Josephus Jüdische Geschichten.

151. 30 Bl. Physiognomik: Porträts, einzelne Geschichtstheile

u. Silhouetten, mehrere aus dem Lavaterschen physiognomisch. Werk.

152. 8 Bl. Schlachten, Aufzüge, Allegorieen u. dergl. von Coenraet Decker, F. Harrewyn u. A.

153. 5 Bl. ältere meist gute Holzschnitte, aber defect und beschädigt. gr. qu. fol. u. qu. fol.

---

154. 200 Bl. meistens flüchtige Zeichnungen von einzelnen Theilen, Figuren und Compositionen, mehrere nach antiken Bildwerken. Gröſstentheils von Goethe und Meyer gezeichnet. Zusammen in einer Mappe mit der Bezeichnung: *Menschliche Gestalt.*

155. 103 Bl. Zeichnungen, Kupferstiche und Lithographieen. (Menschliche und Thier-Anatomie.)

156. Soemmering, Sam. Thom[s]: Tabula sceleti feminini juncta descriptione. Traj. ad Moenum 1797. Imp. fol.

157. Bergmüller: Anthropometria sive statura hominis. Augsburg 1723. fol.

158. J. D. Preiſslers Anatomie, mit russischem Text. fol.

159. Ueber den Zwischenkiefer des Menschen und der Thiere, von Goethe. Jena 1786. 4[to]. Mit Kupfert. Pappb.

160. 9 Exemplare desselben Werks. brosch. nebst 3 einzelnen Kupfertafeln, jede in 8 Exempl.

161. Dr. E. D'Alton: Das Riesenfaulthier, abgebildet und beschrieben von — Bonn 1821.

162. — — Die Skelette der Pachydermata. Desgl. 1821.

163. — — Desgl. der Raubthiere. Bonn 1822.

164. — — Desgl. der Nagethiere. Bonn 1823.

165. — — Desgl. der Wiederkäuer. Bonn 1823.

166. — — Desgl. der Vierhänder. Bonn 1824.

167. — — Desgl. der zahnlosen Thiere. Bonn 1825.

168. — — Desgl. der Robben und Lamantine. Bonn 1826.

169. Dr. E. D'Alton: Desgl. der Cetaceen. Bonn 1827.

170. — — Desgl. der Beutelthiere. Bonn 1828.

171. Dr. E. D'Alton d. J. Die Skelette der straufsartigen Vögel. Bonn 1827.

172. Carus (Carl Gustav): Erläuterungstafeln zur vergleichenden Anatomie. Heft I. u. II. Leipzig 1826 u. 27. gr. fol.

173. Desselben Werkes 1stes Heft. Text ohne Kupfer.

174. 8 einzelne Blätter mit Darstellungen aus der vergleichenden Anatomie von Carus. gr. 4to.

175. Bojanus (Lud. Henr.) de Ure nostrate etc. Mit 5 lithogr. Tafeln. Sehr gr. qu. fol.

176. Abbildungen sämmtlicher Pferderaçen, gez., lithographirt und herausgegeben von Rud. Kuntz, mit naturhistorischer Beschreibung von E. D'Alton. 1ste u. 2te Lief. Carlsruhe 1827. Sehr gr. qu. fol.

177. Abbildungen vorzüglicher Pferde die sich in Königl. Preufsischen Gestüten befinden. Gez. und rad. von F. Bürde. 1ste — 3te Lief. jede mit 5 u. 6 Bl. Berlin 1821. 22. u. 23. Roy. fol.

178. Dr. M. J. Weber: Die Skelette der Haussäugthiere und Hausvögel. Bonn 1824. qu. fol.

179. Genera et species Palmarum quas in itinere per Brasiliam annis 1817 — 20. etc. suscepto collegit — Dr. C. F. P. de Martius. Mit 104 lithogr. Tafeln. gr. fol.

180. Goethea, novum plantarum genus, descripser. etc. Nees ab Esenbeck et C. Ph. a Martius (Cum tabulis 3 aeneis). Es befinden sich jedoch nur 2 Tafeln, jede in 17 Exemplaren dabei, wovon 2 colorirt.

181. Fungorum Javanicorum prodromus fratrum Nees ab Esenbeck.

182. Georg Franz Hoffmann: Vegetabilia in Hercyniae subterraneis. I. u. II. Heft, jedes mit 6 color. Kupfern. gr. fol. Nürnberg bei Frauenholz.

183. Die deutschen Brombeersträuche von A. Weihe u. Ch. G. Nees von Esenbeck. I — IVs. Heft. Bonn 1822.

184. 12 Bl. zu einem botanischen Werk gehörig, col. gr. fol. Doppelt.

185. 1 Bl. Blühende Yucca aus Südcarolina. gr. fol. color.

186. 40 Bl. einzelne Blumen, Pflanzen und einige andere naturhistor. Kupfer. Var. forma.

---

187. 53 Bl. gemalte Blumen, Pflanzen und Früchte, auch einige Insecten. Zur Metamorphose, mit handschriftl. Beilagen.

188. 4 Bl. Zeichnungen monstroser Rehgehörne und eines Elephantenzahns, welche in einem Steinbruch bei Weimar gefunden worden.

II.

Handzeichnungen.

a.

Von Italienischen Künstlern.

a. Handzeichnungen von Italienischen Künstlern.

Francesco Albano.

1. Weibliche sitzende Figur, mit beiden Händen etwas haltend. Flüchtige, geistreiche Federsk. 8.

Nachfolger von Algardi.

2. Ein Alter deutet zwei jungen Mädchen nach einem Gegenstande hin, worüber diese ihr Erstaunen ausdrücken; wahrscheinlich Loth mit seinen Töchtern. fol. Braun anget. Federskizze.

Ambrosius Astensis.

3. Brustbild einer Heiligen mit Krone und Palme. Sorgfältige Durchzeichn. mit Bleist. auf Pflanzenp. fol. Mit obigen Namen bez.

Lazaro Baldi.

4. Christus am Kreutz, in Wolken schwebend, aus den Wunden fliefst reichlich Blut, darüber schwebt Gott Vater, um dasselbe mehrere Engel. gr. fol. Leicht angetuschte Federzeichnung.

Baccio Bandinelli.

5. Vier nackte Kinder. Schöne Federz., aufgez. kl. qu. 4to.
6. Ein stehender und zwei kauernde nackte Männer. kl. fol. Schöne Federz., die eine Figur leicht anget., mit einigen leichten Flecken, aufgez.

Federico Barocci od. Baroccio.

7. Ein Herzog von Urbino. Kniest. Sepiaz. nach dem Originalgemälde im Goetheschen Nachlafs. 4to.

Pompejo Girolamo Battoni.

8. Die büfsende Magdalene. Unvollendete Aquarellz. nach dem Gemälde in der Dresdner Gallerie von A. F. Oeser. kl. qu. fol.

Steffano della Bella.

8a. Männlicher Act. Mit der Feder gez. fol.

Pietro (Berettini) da Cortona.

9. Marcus Curtius stürzt sich in den Abgrund. Federz. 4to. Die obern Ecken weggeschnitten.

10.* 2 Bl. Venus auf einem Lager von Amoretten umspielt und Ulyfs an den Mastbaum gebunden, während das Schiff bei den Sirenen vorüberfährt. qu. 8. Federz., braun anget., die eine an der rechten oberen Ecke defect.

11. Ein vor seinem Zelte schlafender Krieger, eine Frau verräth denselben einem andern herbeikommenden Krieger. Schöne Federz., leicht braun anget. kl. qu. fol. Aufgez.

12. Eine weibl. Figur überreicht dem Hercules, der die Hydra erlegt hat, einen Lorbeerkranz, im Grunde sieht man ein. Tempel und Altäre. fol. Leicht anget. Bleistiftz.

Giovanni Lor. Bernini.

13. Brustbild eines Pabstes, nach einer rechts unten befindlichen Aufschrift: Ritratto del Papa *Ghigi.* Mit Röthel und schwarzer Kreide gez. 4to. Etwas verrieben und aufgezogen.

14. Zwei knieende Engel, mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez. qu. fol.

Pietro Bianchi.

15. Ein posaunender Engel auf einer Wolke. Federz., braun anget. kl. 4to.

Giuseppe Bossi.

16.* Ein ital. Improvisator, auf einem Fasse sitzend, von mehreren Zuhörern umgeben. Federz. qu. 4to.

17. Eine schwangere Frau, stehende Figur, mit der Feder gez.; auf der Rückseite mehrere Figuren, eine säugende Frau u. A. flüchtig mit Röthel gez. gr. fol.

Michel-Angelo Buonarota.

18. Kreutzabnahme, links die ohnmächtige Maria von zwei heil. Frauen unterstützt, rechts Joseph von Arimathia. Federz. 4to.

19. Eine stehende und einige liegende Figuren, erstere hebt einen runden Stein in die Höhe. Angetuschte flüchtige Zeichnung. fol.

20. Kopf des Moses, nach der sitzenden Statue des Michelangelo. Mit schw. u. weifser Kreide auf farbiges Pap. gez. gr. fol.

21. 2 Bl. Kopf eines Propheten und einer Sibylle, über lebensgrofs, nach den Gemälden in der Sixtinischen Capelle. Mit schwarzer u. weifser Kreide auf farbiges Pap. gez. gr. fol.

22. 6 Bl. Köpfe und Halbfiguren aus dem jüngsten Gericht des Michel-Angelo in der Sistina. Von Fr. Büri mit schwarzer Kreide gez., einige blos im Umrifs. Gröfstes fol. u. qu. fol.

Polydoro Caldara da Caravaggio, gewöhnl. Polydoro genannt.

23.* Auszug der Kinder Israel. Fries, mit der Feder gez., leicht anget. u. aufgez. Dieser Gegenst. ist von Galestruzzi radirt.

24. Reitergefecht. Schöne Federz., leicht purpurfarbig anget. kl. 4to. Aufgez.

25.* Ein römischer Imperator mit Lorbeerkranz und einige Krieger um ihn. Federz. auf blauem Papier, braun anget., weifs geh. fol.

26. Zwei Reihen Figuren in antikem Costüm, wahrscheinl. nach

einem antiken Relief. Federz. 4to. Mit einigen braunen Flecken u. aufgez.

27. Ein Opfer, rechts der Priester, links wird der Opferstier mit einem Hammer getödtet. 4to. Braungetuschte Zeichn., aufgez.

28. Verschiedene Gegenstände auf einem schmalen Blatt: Ein Auszug, ein Pferd von einem Löwen angefallen, Krieger um einen Verwundeten oder Getödteten stehend. Gute Federz.

29. Trophäe mit vier dabei sitzenden Gefangenen. Mit der Feder gez., braun getuscht. qu. 4to.

30. Ein mit verschiedenen Figuren gezierter Halbkreisbogen, mit drei Fenster- oder Thüröffnungen. Schöne Federz., braun angetuscht, aufgez. qu. 4to.

31. Ein Blatt mit sieben verschiedenen Vasen. Braun anget. gute Federz. fol. aufgezogen.

32. Ein reich mit Figuren und andern Gegenständen verziertes Gefäfs. Federz., leicht anget. kl. qu. 4to.

33. Eine Vase mit Henkel, reich mit Figuren und Masken verziert. Schöne Federz., braun anget., aufgez.

Luca Cambiasi.

34. Delila schneidet dem Simson die Haare ab. Umrifs mit breiter Feder. Gute Zeichn. gr. 4to.

35. Büfsende Magdalene. Schöne Federz., braun angetuscht, gelb gehöht. kl. qu. fol.

36.* Weibl. sitzende Figur, Sibylle, neben derselben eine jüngere weibl. Figur, hinter derselben eine männl. Figur mit übereinandergeschlagenen Armen. 4to. Gute Federz.

37. Ein Krieger, auf eine Lanze gestützt, von drei verschiedenen Seiten. Federskizze auf blauem Papier. qu. fol.

Giulio Campagnola.

38. Der lesende heil. Hieronymus an einem Felsen sitzend, neben ihm der Löwe. Federz. kl. 4to. Aufgez.

Simon Cantarini il Pesarese od. da Pesaro.

39. Mercur welcher den Argus einschläfert. Braun getuschte gute Federz. in einem Oval. kl. qu. fol.

Hugo da Carpi.

40. Drei weibl. antik bekleidete Figuren und eine männl. Figur an einem Altar, *Gienio Coelio Montio*; auf der Rückseite zwei ähnliche weibl. Figuren, die eine schlafend, und ein betender Jüngling, *Gienio Spei* unterschrieben. Federumr. kl. fol. Zwei Ecken ausgebessert.

Giulio Carpioni.

41. Unbekannte Darstellung: Ein Engel auf einer Wolke stehend läfst sich unter einer Anzahl Menschen nieder, wovon mehrere die Erscheinung gar nicht bemerken; oben in den Lüften eine menschliche Figur mit Thierhaupt rittlings auf einem Manne. Federz., braun angetuscht. gr. fol. Aufgez.

42. Zwei weibliche bekleidete Figuren, wahrscheinlich heil. Frauen. Mit schwarzer Kreide gez. 4to.

Annibale Carracci.

43. Heilige Familie auf der Flucht nach Egypten. Rothsteinz. von Rubens nach Carracci. gr. 4to. Links ein fehlendes Stück ergänzt und einige Beschädigungen ausgebessert.

44. Der Leichnam Christi im Schoos der Maria liegend. Federz., braun anget.

45. Jupiter und Juno, nach dem Frescogemälde im Palast Farnese. Schöne Aquarellmalerei von Fr. Büri. gr. fol.

46. Der Sturz des Icarus. Mit Rothstein gez., schwarz anget., in einem Rund von 5 Z. Durchm.

47. Mercur überbringt dem Paris den goldenen Apfel. Röthelzeichn. nach dem Frescogem. in der Gallerie Farnese. fol.

48. Landschaft mit einem flammenden Berge an dessen Fufs mehrere Gebäude stehen. qu. fol. Federz., die rechte obere Ecke ergänzt.

Francesco Casanova.

49.* Landschaft mit rundem verfallenem Thurme auf Felsen, vorn eine Viehheerde und ein Wagen. Getuschte Zeichn. gr. qu. fol.

Benedetto Castiglione.

50. Ein Satyr am Boden liegend und eine fliehende Nymphe. Federskizze auf farbigem Papier, angetuscht und weifs gehöht. 4to. Aufgez.

Benvenuto Cellini.

51. Apollo mit dem erlegten Drachen. Zeichnung zu einem Siegel, mit beigefügter Erklärung. Auf dem Original in der Königl. Sammlung zu München durchgezeichnet von O. Stackelberg.

Joseph Cesari, gen. Joseph d'Arpino.

52. Ein Kranker auf einer Trage, ein anderer auf dem Rücken transportirt, darum einige andere Figuren. Gute Rothsteinz. Schmal qu. fol.

53. Ein Priester an einem brennenden Altare. Rothsteinz. kl. 4to. Mit einem Rifs, aufgez.

54. Eine Decke mit verschiedenen biblischen Darstellungen und Stuccaturverzierungen. Mit der Feder gez., braun anget. Schöne Zeichn.

Giac. Chimenti, gen. da Empoli.

55. Ein Narr von Kindern verfolgt. Mit der Feder gez., braun anget. 4to.

Lodovico Cardi, gen. Cigoli.

56. Eine männliche Figur welche ein Kreutz aufrichtet. Rothsteinz., etwas fleckig. 4to.

Pietro Francesco Cittadini, Franceschini gen.

57. Zwei Engel, der eine mit Krone und Rose, der andere mit

einem Rosenkranz und Lilienstengel in den Händen. qu. fol. Mit schwarzer Kreide auf farbiges Papier gez.

Sebastian Conca.

58. Vier weibl. Figuren mit Kränzen und Diademen, die eine derselben sitzt rechts und hält ein Kind auf ihren Armen. Gute Federz., schwarz anget. kl. 4to in einem Rund, aufgez.

Guido Congiasi.

59. Vulcan schmiedet Pfeile für Amor. Mit dem Pinsel gez. und braun anget. fol.

60.* Heilige Familie mit dem kl. Johannes, welcher das Christuskind am Fuſs faſst. Federz., braun angetuscht. fol.

61. Der Leichnam Christi nach dem Grabe getragen. Federz., leicht angetuscht. kl. qu. fol.

Antonio Allegri da Correggio.

62. Zwei Kinder welche sich umfaſst halten. Rothsteinz. fol. Mit einem Fleck.

Giuseppe Maria Crespi.

63. Christus mit dem Kreutze auf der Schulter erscheint einem betenden Mönche. Flüchtige Skizze mit Rothst. gez., braun anget. 4to.

64.* Christus unter den Pharisäern und Schriftgelehrten, Halbf., mit der Feder gez., leicht angetuscht. qu. 8vo.

Donato Creti.

65. Knieende Figur mit einer Schüssel in den Händen. Flüchtige Federz., braun anget. kl. 4to.

Carlo Dolce.

66. Büſsende Magdalene und zwei Engel neben ihr. Gute Federz., braun anget. kl. 4to.

Domenico Zampieri, gen. Dominichino.

67. Beschneidung. Mit breiter Feder gez., braun angetuscht.

68. Tod der heiligen Cäcilie. Der untere Theil nach Dominichino's Gemälde dieses Gegenstandes. Mit der Feder gez., schwarz anget. qu. fol.

69. Derselbe Gegenstand, nach dems. Gemälde, mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez. gr. qu. fol.

Paolo Farinati.

70. Der Leichnam Christi von dreien seiner Jünger getragen. Braun anget. Federzeichn. 4to.

71. Ein schwebender Kindengel. Mit Rothst. gez. kl. 4to.

72. Mehrere allegorische Figuren, personificirte Städte und Flüsse. Mit der Feder auf blaues Papier gez., leicht anget., weifs gehöht. qn. fol.

73. Zwei Kinder mit Festons. Mit der Feder gez., braun anget.

74. Fünf Amoretten in Wolken schwebend. Braun anget. Federskizze zu der Radirung von Paul Farinati, B. Nr. 10.

Luca Giordano.

75. Der Sturz der bösen Engel. Mit Feder und Tusche auf blaues Papier, weifs gehöht. fol. oben abgerundet.

Francesco Grimaldi, gen. Bolognese.

76. Landschaft mit Flufs zwischen wenig erhöhten Ufern, mit einem befestigten Platze daran, in der Ferne Meer. Federz. qu. fol. Aufgez.

77. Gebirgige Landschaft, in der Mitte eine Kirche auf einer Anhöhe, rechts vorn ein bewachsener Felsen. Braun anget. Federz. qu. 4to. Aufgez.

Francesco Barbieri, gen. Guercino da Cento.

78. Der Leichnam Christi im Schoos der Maria von den trauernden Freunden umgeben. Federz., braun anget. kl. fol. Aufgez.

79.* Ein Engel. Kniest. Schöne Rothsteinzeichn. qu. 4to. Aufgez.

80. Johannes der Täufer im Jünglingsalter, die Banderole am

Kreutzesstabe betrachtend. Halbf. Sepiazeichn. nach Guercino. 4to.

81. Der heil. Hieronymus, Halbf., ein Crucifix mit beiden Händen haltend. Ausführliche Federz. kl. fol. Aufgez.

82. Nymphe der Diana, Kniest., in der Rechten einen Jagdspeer, mit der Linken ein Windspiel am Halsband haltend. Schöne flüchtige Bleistiftz.

83.* 2 Bl. Weibl. Halbfigur und Kniest. Rothsteinz. 8vo. Aufgez.

84. Landschaft mit mehreren Figuren auf einer Strafse, die nach der Mitte, zwischen zwei kleinen Anhöhen durchführt. Federz. qu. fol. Aufgez.

Giovanni Lanfranco.

85.* Fischzug Petri. Mit Rothst. gez., braun anget. qu. 4to. Mit Quadraten überlegt.

86. Petrus welcher Christum verleugnet. Rothsteinz. qu. 4to. Aufgez.

87.* Ein Mönch, Kniest., die linke Hand auf die Brust gelegt. Leicht anget. Federz. 8vo. Aufgez.

Pietro Liberi.

88. Büfsende Magdalene rechts an einem Felsen sitzend. Braun angetuschte Federz. qu. 4to.

Carlo Maratti.

89.* Drei männl. und eine weibl. Heilige auf Wolken knieend, letztere hält das Christuskind auf den Armen. In einem von zwei Engeln getragenen Oval. 4to. Leicht anget. Federzeichnung.

90. Jugendlich männliche Halbfigur nach oben sehend, die Arme vorstreckend. Mit schwarzer und weifser Kreide auf farbiges Papier gez. Aufgez.

91. Ein junger einherschreitender Mann, etwas unterm linken Arm tragend. Rothsteinz. 8vo.

Alessandro Marchesini.

92. Ruhe auf der Flucht nach Egypten, die heil. Anna betet das auf dem Schoos der Maria sitzende Christuskind an. Mit der Feder auf blaues Papier gez., weiſs gehöht. kl. fol.

Masaccio da S. Giovanni.

93. Ein Reiter, vom Rücken aus gesehen. Altflorentinische Zeichnung, mit der Feder auf Pergament. Mit dem Namen des Masaccio von späterer Hand bez. 8vo.

Giuseppe Maria Mitelli.

94. Jugendliche sitzende Figur in einem Buche lesend. Rothsteinz. kl. 4to.

Giov. Maria Morandi.

95. Weibl. Figur, auf einem Sessel mit Kissen sitzend. Federz., leicht anget., mit Quadraten überlegt. 8vo. Aufgez.

Raffaello Motta da Reggio.

96. Grablegung, vorn rechts die ohnmächtige Maria in den Armen einer der heiligen Frauen. Nachahmung des Holzschnittes von Andrea Andreani. B. XII. II. 24.

Giuseppe Nogari.

97. Entwurf zu einer Maria mit dem Christuskinde auf dem Schoos. Bleistiftz. 8vo. Aufgez.

Giacomo Palma, Palma giovane.

98. Ein Krieger durchstöſst einen andern zu Boden geworfenen, im Grunde zwei Partheien in einem Treffen. Gute Federz., mit angesetzten Ecken, gebräunt u. aufgez. qu. 4to.

99. Sitzende weibliche unbekleidete Figur. Mit der Feder auf blaues Papier gez., braun anget. kl. 8vo. Aufgez.

Giacomo Palma, il vecchio.

100. * Eine sitzende Frau, neben ihr ein Mädchen mit gefalteten

Händen, dahinter steht ein bärtiger bejahrter Mann. Braun anget. Federz. kl. 4to.

Francesco Mazzuoli, gen. **il Parmeggiano.**

101. Heilige Familie, der kleine Johannes bringt dem auf dem Schoos der Maria sitzenden Christuskinde einen Vogel. Federz. auf blaues Papier, leicht anget., weifs gehöht. 4to. Die linke obere Ecke fehlt, aufgezogen.

102. Maria, Kniest., mit dem quer über ihrem Schoos liegenden Christusknaben, der sich auf eine Weltkugel stützt, mit der Rechten hält er eine Rose empor. Das Gemälde befindet sich in der Dresdner Gallerie. gr. 4to. Gute braun getuschte Zeichn., weifs geh., aufgez.

103. Drei neben einander stehende Engel. Gute Rothsteinz., mit Quadraten überzogen. 4to. Aufgez.

104. Weibliche Figur, ein Kind auf dem Arme, das über die Schulter sieht, zweimal verschieden mit der Feder gez., das eine Mal braun anget. kl. 8. Schöne Zeichn. Die Ecken verschn. u. aufgez.

105. Eine am Boden sitzende Frau mit einem Kinde auf dem Schoos. Federz. 16mo. Aufgez.

106. Weibliche bekleidete Figur auf eine vor ihr aufgestellte Tafel zeichnend. Braun getuscht, weifs gehöht. 4to.

107. Männl. stehende Figur in weitem Gewand, vom Rücken aus gesehen, in einem Buche lesend. Mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez. kl. fol. Aufgez.

108. Eine Taube mit ausgebreiteten Flügeln. Federz. 12mo. Aufgezogen.

Andrea Pellegrini.

109. Weibl. betende Figur in weitem Gewand, knieend. Mit schwarzer und weifser Kreide auf farbiges Papier gez. gr. 8vo.

Luca Penni.

110. Zeichnung zu einer reich mit Figuren und Ornamenten verzierten Decke. Sehr schöne braun anget. Federz., aufgez.

Nicolo da Pesaro.

111. Sitzende weibl. leicht bekleidete Figur, den linken Arm um eine Vase gelegt, den rechten auf ein Hündchen. Leicht anget. Federz., aufgez.

Giacomo Carrucci, gen. da Pontormo.

112. Ein Jüngling naht sich demüthig einem Greis, der ihm die Hand reicht, wahrscheinlich Rückkehr des verlornen Sohnes. Federz., aufgez.

Giovanni Antonio Licinio, gen. Pordenone.

113. Weibl. bekleidete Figur mit der rechten Hand nach oben deutend. Braun anget. schöne Federz., aber bis nahe an die Figur von allen Seiten beschnitten, und wegen mehrerer Risse aufgez.

Gaspare Dughet, gen. Poussin.

114. Gebirgige italienische Landschaft mit Gebäuden auf einer Anhöhe rechts. Skizze mit Deckfarbe. fol. Mit Quadraten überlegt.

115. 2 Bl. Landschaften, die eine mit mehreren hohen Bäumen im Vorgrund, die andere mit hohen Gebirgen und einem breiten Flufs quer durch die Mitte. Angetuschte Federsk. auf blauem Papier. qu. fol. Aufgez.

116. Gebirgige ital. Landschaft. Kreidez. nach der Natur auf farbigem Papier. gr. qu. fol.

Francesco Primaticcio.

117. Sardanapal wird in seinem Palaste verbrannt. Mit der Feder gez., leicht angetuscht. Eine Radirung dieses Gegenstandes von Ant. Fantuzzi ist in Huber und Rost's Handb. angegeben. S. oben unter den Kupfern. Auf dieser Zeichnung steht der Name von Rosso.

118. Ein junger Triton, eine Birn in der Linken haltend, in ovaler verzierter Einfassung. Mit der Feder gez., getuscht und weifs gehöht; wegen einiger Brüche aufgezogen. qu. 4to.

119. Ein Flufsgott, mit dem rechten Arm auf einer Urne, und mit dem linken Fufs ebenfalls auf einer Urne liegend. Mit der Feder gez., braun anget. gr. qu. 8vo. Aufgez.

Camillo Procaccino.

120.* Heilige Familie in landschaftlicher Umgebung ruhend, nach links eine lesende Heilige. Rothsteinz. kl. qu. fol.

121. Heilige Familie, das Christuskind auf dem Schoos der Maria liebkost den kleinen vor ihm stehenden Johannes. Federz. kl. 4to. Aufgez.

122. Weibl. Kopf im Profil, etwas nach oben sehend. Mit schwarzer Kreide auf blaues Papier gez., braun anget., gelb gehöht. kl. fol. Aufgez.

Raffaello Sanzio od. Santi da Urbino.

Sämmtliche hier folgende Blätter sind von Verschiedenen nach Raphaelschen Gemälden und Compositionen gezeichnet.

123. Vertreibung aus dem Paradies. Mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez. Nach dem Gemälde in den Logen. gr. qu. fol.

124.* Die Israeliten sammeln das Manna. Mit der Feder gez., schwarz angetuscht, angeblich von Agostino Veneto nach Raphael. qu. fol.

125. 5 Bl. mit biblischen Darstellungen in Friesen, nach Raphael. Mit der Feder gez., braun angetuscht. Schmale Streifen.

126. Bethlehemitischer Kindermord, ältere Federzeichn. nach Raphael, leicht anget. 4to.

127. Der Leichnam Christi, die ohnmächtige Maria und die trauernden Freunde vor dem Eingang zum Grabe. Mit der Feder gez., braun anget. fol.

128. Die ohnmächtige Maria von einer der heil. Frauen unterstützt, aus vorherg. Composit. Auf der Rückseite ist von Goethe eigenhändig bemerkt: *Nach einer Raphaelschen Zeichnung, ehemals von Mengs dann von H. Ernst von Gotha besessen*, copirt von G. (Goethe.) Getuschte Zeichn. 4to.

129.*Der ungläubige Thomas. Zeichnung auf blauem Papier, braun getuscht, weifs gehöht. qu. fol. Sehr beschäd. u. aufgez.

130. Die Apostel heilen Kranke in der Vorhalle des Tempels. Mit der Feder auf farbiges Papier gez., schwarz anget. Schmal qu. fol.

131. Tod des Ananias, rechte Hälfte dieser Composition. Durchzeichnung auf Oelpapier, nach dem Stich von Dorigny. fol.

132. Gruppe aus der Schule von Athen, der schreibende Jüngling und drei demselben zunächst stehende Figuren. Mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gezeichn. gr. qu. fol.

133. Andere Gruppe, mit dem Euklid, aus demselben Bilde. Eben so.

134. Drei Teufel schlagen den schlafenden heil. Antonius. Bleistiftzeichnung nach einem von Audran gestochenen Blatt. kl. 4to.

135. Gruppe von vier Halbf. aus der Disputa. Mit schwarzer Kreide gez. gr. 4to.

136. Drei männl. Köpfe, aus Raphaelschen Gemälden ausführlich mit schwarzer Kreide gez. 4to.

137. Die knieende Frau aus dem Gemälde der Transfiguration. Mit schwarzer Kreide ausf. gez., weifs gehöht. gr. fol. Aufgez.

138. 2 Bl. Gott Vater, aus dem Bilde von der Erschaffung der Eva, und Moses mit den Gesetztafeln, nebst zwei anderen Figuren. Aus den Logen. Auf farbiges Papier mit Röthel und schwarzer Kreide gez., weifs gehöht. gr. fol. Aufgez.

139.*6 Bl. mit mythologischen Darstellungen. Federz., braun anget. qu. 8.

140. Tanzende Kinder, theilweis geflügelt. Contradruck von einer Rothsteinz. gr. qu. 8.

141. Arabeske mit mehreren Figuren. Mit der Feder auf blaues

Pap. gez., braun angetuscht und weiſs gehöht. Schmal fol. Aufgez.

142. 2 Köpfe von Musen aus dem Gemälde des Parnasses. Mit schwarzer und weiſser Kreide auf blaues Papier gezeichn. gr. qu. fol.

143. Zwei Musen, Gürtelst., mit farbiger Kreide gez. von H. Meyer. Imp. fol. An einer Stelle etwas verrieben.

144. Kopf des Maxentius aus der Constantins-Schlacht, in den Stanzen des Vaticans, mit schwarzer, rother und weiſser Kreide von dems. gez. gr. fol.

145. Brustb. eines aufmerkenden Jünglings, aus der Schule von Athen, mit schw. u. weiſser Kr. auf blaues Pap. gez. fol.

146. Eine Anzahl theils knieender Figuren, die nach etwas aufmerksam sehen. Federz., gebräunt u. aufgez. gr. 4to.

Guido Reni.

147. * Heil. Familie mit dem kl. Johannes und einer jugendlich weibl. Gestalt an einem Baume. Schöne braun getuschte Skizze. qu. 4to.

148. Ein betender knieender Engel. Rothsteinz., etwas fleckig. 4to.

149. Der heil. Petrus und Paulus, ersterer an einem Säulenfuſs sitzend. Mit der Feder gez. 4to. Aus der Schule des Guido Reni.

150. Maria, Halbf., das Christuskind vor sich, von dem sie den bedeckenden Schleier abgenommen. Braun get. und weiſs gehöht. Aus der Schule des Guido Reni oder vielmehr von späterem Nachahmer desselben. qu. 4to. Aufgez.

151. Der verkündigende Engel, Brustb., lebensgroſs. Sepiazeichn. S. gr. fol.

151a. Derselbe Gegenstand. Aquarellzeichn.

Giuseppe Ribera, gen. Spagnoletto.

152. * Christus unter den Schriftgelehrten. Federz., leicht anget. qu. 8.

Sebastiano Ricci.

153. Christus am Oelberge. Braun angetuschte Zeichn. 4to.

154. Christus, mit seinen Jüngern zu Tische, reicht dem Judas den Bissen. Mit Feder auf blaues Papier gez., braun anget., weiſs geh. qu. fol. aufgez.

155. Verkündigung den Hirten. Mit der Feder gezeichnet, braun anget. fol.

Giov. Francesco Romanelli.

156. Diana entführt die Iphigenia vom Opferaltar. Federz., braun anget., gelb gehöht. 4to. aufgez.

Giulio Pipi, gen. Romano.

157. Christus weist die Ehebrecherin von dem Tempel zurück, nachdem er sie von den Juden befreit hatte. Mit der Feder gez., braun getuscht und weiſs gehöht. gr. qu. fol. An den Seiten sehr unbedeutend beschädigt, ein ausgeschnittenes Stück an einer der gewundenen Säulen ergänzt.

Diese Zeichnung hat vollkommen die Gröſse des Stichs von Diana Ghisi (B. XV. 434. 4.) und könnte möglicher Weise zu diesem von der Stecherin gezeichnet seyn.

158. Der Leichnam des Patroclus aus dem Gefecht zwischen den Griechen und Trojanern getragen. Federz., braun getuscht, ganz in der Gröſse des Stichs von Diana Ghisi. B. eod. Nr. 35.

160. Apoll verfolgt die Daphne, links vorn der Fluſsgott Peneus. Federz., leicht angetuscht. 4to. Dieselbe Compos. welche vom Meister mit dem Würfel, mit einigen Veränderungen, gestochen ist. B. XV. 21. 3.

161. Ein lüsterner Satyr bei einer schlafenden Nymphe. Gem. im Palast del Te zu Mantua, in Aquarell copirt von Fr. Büri. gr. qu. fol. in einem Oval.

162. Mehrere Menschen werden von Löwen zerrissen. Skizze mit Rothstein gez. qu. fol.

163. 2 Bl. weibl. bekleidete Figuren, fast wie Cariatiden. Mit der Feder gez., braun angetuscht. klein schmal fol.

164. Verschiedene Gegenstände auf einem Blatt: Ein römischer Feldherr, ein Satyr, ein Senator, eine Herme, römische Feldzeichen; auf der Rückseite Schiffsschnäbel. Federz., braun anget. kl. qu. fol.

165. Versammlung mehrerer Götter, in einem Kreis sitzend. Flüchtige geistreiche Federskizze. qu. 8. aufgez.

166. Wettrennen von zwei Wagen, wovon der eine sammt Pferden und Lenker umgestürtzt ist, vom andern ist wenig sichtbar; darunter eine Arabeske. Braun getuscht, weiſs gehöht. gr. qu. fol. Wegen einiger Risse aufgez.

167.* Ruhende Feldarbeiter an einem Getraidehaufen, Malerei in Palazzo del Te zu Mantua. Durchzeichn. mit der Feder auf Oelpapier. qu. fol.

168. 2 Bl. mit Thieren: Ein Kameel und ein Esel, Pegasus und ein Hirsch. kl. fol. Mit der Feder schön gez.

Christoforo Roncalli.

169. Die heil. Catharina auf das Schwerdt gestützt. Federumriſs. 8°. aufgez.

170. Ein knieender Mönch, ein Buch mit beiden Händen vor sich haltend. Röthelz. Kopf und Hände nur angedeutet, das Gewand ausführlich gez. An den Seiten beschädigt, mit Quadraten überzogen. fol.

Salvator Rosa.

171. Ein groſser Baum in einfacher Landschaft. Mit der Feder gez. gr. fol.

172. 4 Blatt Landschaften, meist felsig, mit hohen Bäumen, mit verschiedenen Figuren staffirt. Mit Bleistift auf Oelpapier gez. Sehr gr. fol.

Matteo Roselli.

173. Verschiedene männl. u. weibl. Figuren, flüchtig mit der Feder skizzirt u. leicht angetuscht. qu. 4to. aufgez.

Angelo de Rossi.

174. Ein Grabmal mit einem segnenden Pabste auf einem Sarkophag, daneben zwei allegor. Figuren. Mit der Feder gez., braun angetuscht. kl. fol. aufgez.

Rosso de Rossi, Maitre Roux.

175. Hercules, vom Rücken aus gesehen, mit der Löwenhaut über den Schultern. Federz. mit einem kl. Loch nach der Seite zu. kl. fol. Auf der Rückseite Jupiter, auf dem Adler sitzend. Rothsteinz.

Andrea Sacchi.

176. Ein geflügelter Greis neben einem todten Jüngling, wahrscheinlich Dädalus und Icarus. Mit Feder und Tusche auf blau Papier gez., weiſs geh. qu. 4to.

Ventura Salimbene.

177. Christus befiehlt dem Petrus auf dem Meere zu wandeln. Anget. Federz., rund, 10 Zoll Durchm., etwas fleckig.

178. Gott Vater in Wolken mit einem fürbittenden Heiligen, unten ein anderer Heiliger und eine Heilige und ein Engel welcher ein dreiköpfiges Ungeheuer erlegt. Mit Feder gez., braun angetuscht. 4to.

Giusseppe Porta, gen. Salviati.

179. 2 Blatt flüchtige Bleistiftskizzen: Wunder eines Heiligen. kl. qu. fol.

Raffaello Schiaminossi.

180. * Ein büſsender Heiliger (der reuige Petrus) in einer Grotte knieend, vor deren Eingang ein Gebäude mit von Soldaten bewachtem Zugang. Federz., braun auget. 4to.

Andrea Schiavone.

181. Heilige Familie in einer Landschaft, eine Heilige liebkost das Christuskind, zu den Füſsen der Maria sitzt der kl. Johannes bei dem Lamm. Federz., braun anget. 4to.

Carlo Screta.

182. * Ein Priester welcher Almosen und Kleider an Pilger und Arme austheilt und austheilen läfst. Mit der Feder auf gelbl. Papier gez., braun angetuscht. Aufgez. und mit Quadraten überlegt.

183. Ein Bischof, über welchem eine Wolke schwebt, redet zu einem am Tische sitzenden Manne in Pelzrock; im Grund ein Kirchenaltar, daneben etwas Ferne. Braun anget. Federz. qu. fol.

184. Ein Knabe tanzt zur Musik eines Mädchens und jungen Mannes. Federz., braun anget. kl. 4to.

185. Joseph lehrt das Christuskind lesen, daneben steht Maria, oben der heil. Geist in Gestalt einer Taube. Eben so. gr. 8.

Sienesische Schule.

186. Taufe eines vornehmen Kriegers, mit mehrern andern Figuren dabei. Mit der Feder auf Oelpapier gez., leicht anget. u. aufgez. gr. 4to.

Luca Signorelli.

187. Anbetung der Hirten. Mit der Feder gez., braun anget. qu. fol.

Elizabeta Sirani.

188. Ein Engel stöfst einer knieenden Heiligen den Todespfeil in die Brust. Mit der Feder gez., braun anget. kl. fol. Aufgez.

Pietro Testa.

189. Ein Krieger bei einem Sarkophag knieend, an dem 2 Gerippe sich befinden, wovon das eine zu ihm zu sprechen scheint. Braun anget., Federsk. qu. 4to. Aufgez.

190. Gruppe der Cybele unter ihren Kindern, aus dem grofsen radirten Blatt mit allegor. Darstellung des Sommers, B. XX. 227. 37., cop. von Joh. Jacob Sandrart in seinem 12. Jahr. Federz. qu. fol. Etwas fleckig u. aufgez.

Pellegrin Pellegrini, gen. Tibaldi.

191. Sitzende weibl. Figur von zwei anderen dienenden Frauen umgeben. Derselbe Gegenstand zweimal, mit einigen Veränderungen, auf dems. Blatt. Mit der Feder gez. S. kl. qu. fol.

Alessandro Tiarini.

192. Vier verschiedene weibl. Figuren und zwei Köpfe, mit der Feder gez. 4to. Aufgez.

Giovanni Battista Tiepolo.

193. Maria in einer Wolke, mit dem Christuskinde auf dem Arm, erscheint drei Heiligen, die um Abwendung der Pest bitten; vorn einige Pestkranke und Todte. Rothsteinz. kl. fol. Dies. Gegenst. in der Gröſse der Zeichn. ist von Tiepolo radirt.

194. Plafond mit mehrern Figuren der Wissenschaften und Künste. Flüchtige Federsk., schwarz angetuscht. gr. fol.

195. Weibl. Halbfigur mit einem Schleier, zweimal. Flüchtige Skizze, mit dem Pinsel gez. 4to. Auf der Rückseite Adresse an Tiepolo.

Giacomo Robusti, gen. Tintoretto.

196. * Christus mit seinen Jüngern bei Tische reicht diesen das gebrochene Brod. Mit der Feder gez., braun anget., gelb gehöht. qu. fol. aufgezogen.

197. Gefecht zwischen einigen Schiffen. Angetuschte Federz. qu. 4to. Aufgez.

Francesco Trevisani.

198. Der heil. Franciscus empfängt die Wundenmaale. Mit Feder u. schw. Kreide. kl. fol.

Tiziano Vecelli da Cadore.

199. Martertod des heil. Laurentius. Mit schwarzer Kreide auf blaues Papier gez. gr. fol.

200. Weibl. Brustbild. 12mo. Rothsteinz.

201. Gebirgige Landschaft mit dem heil. Georg zu Fuſs, welcher den Lindwurm erlegt hat. Anget. Federz., nach einer Radirung nach Tizian. qu. fol.

202. Einige Hütten. Mit der Rohrfeder gez., leicht angetuscht. kl. qu. 4to.

Giovanni Nanni, da Udine.

203. Zwei männl. bekl. Statuen, darunter zwei weibl. Cariatiden. Federz. 4to.

Perino del Vaga.

204. Reitergefecht. Mit der Feder gez., braun anget., weiſs gehöht; die obere Hälfte ist auf anderem Papier ergänzt. fol. Aufgezogen.

Andrea Vanucchi, gen. del Sarto.

205. Gruppe von männlichen und weibl. Figuren. Rothsteinz. gr. 4to. mit kleiner defecter Ecke. Auf der Rückseite ein männl. Act, woran der obere Theil des Kopfs und die Füſse weggeschn.

Francesco Vanni.

206. * Der jugendliche Christus, zu dessen Seiten Maria und Joseph knieen, sämmtlich nach oben sehend, wo Gott Vater von Engeln umgeben erscheint, welche die Marterwerkzeuge tragen. Federz., leicht anget., weiſs geh. kl. fol., oben abgerundet.

207. Statuen zweier Heiligen, jeder mit einem Schwerdt, in viereckigen Nischen neben einander stehend. Mit schw. Kreide gez., leicht angetuscht.

Paolo Caliari, gen. Veronese.

208. Der kleine Moses wird von der ägyptischen Princeſs seiner Mutter als Amme übergeben. Halbf. Rothsteinz. 4to. Aufgez.

209. Anbetung der Könige. Federz., braun angetuscht. kl. fol.

210. Christus, mit seinen Jüngern zu Tische, segnet das Brod. Mit der Feder gez., anget. u. gelb gehöht. qu. fol. Aufgez.

211. Betende männl. Figur, knieend, mit auf die Brust gelegten Händen. Rothsteinz. kl. schmal fol. Aufgez.

212. Ein Fackelträger in eigenthümlicher Venet. Kleidung. Mit der Feder gez., braun anget. gr. 4to. Aufgez.

Giov. Volpato.

213. Grabmal des Nero. Gouachezeichnung, gr. qu. fol.

Daniele Ricciarelli, gen. Daniele da Volterra.

214. Grablegung, links vorn die ohnmächtige Maria in den Armen einer der heil. Frauen. Aquarellzeichn. nach einem Gemälde des Volterra in der Vaticanschen Sammlung, von Heinr. Meyer. gr. fol.

215. Kopf einer älteren Frau, nach oben sehend, mit dichtem Schleier um Hinterkopf und Hals geschlagen. Rothsteinz. 4to. Aufgez.

Antonio Zanchi.

216. Büfsende Magdalene in der Einöde. Mit der Feder gez., braun anget. gr. 4to.

Taddeo Zuccaro.

217. 2 Bl. 2 männl. Heilige mit Palmen in den Händen. Mit der Feder gez., braun anget., schmal 8vo.

218. 2 Bl. Der ungläubige Thomas. Derselbe Gegenst. zweimal, etwas verändert. Bleistiftz., braun anget. kl. 4to.

Federico Zuccaro.

219.* Ein Grabmal mit drei Engeln, welche eine Art Kuppel darüber tragen, unten als Relief das Abendmahl. Leicht anget. Federz. fol. Mit einigen Flecken, an den Seiten etwas beschäd. u. aufgez. Die Zeichnung selbst sehr wohl erhalten.

220. Taufe Christi im Jordan, rechts an einem Baum zwei Engel Mit der Feder gez., braun anget. qu. fol. Aufgez.

Antonio Zucchi.

221. 2 Bl. Architecturz. Inneres von bedeutenden Gebäuden, mit Figuren. Braun getuschte Federzeichnungen. qu. fol.

222. Aehnliche Zeichnung, ein Souterrain. Eben so.

Ungenannte Italiener.

223. Himmelfahrt der Maria, unten die Apostel um das leere Grab. Mit der Feder gez. Sehr gute Zeichnung an die Schule des Parmegiano erinnernd. gr. 8vo., oben abgerundet.

224. Anbetung der Hirten. Federz. Eine Bemerkung mit Bleistift darauf lautet: Lombardisch vielleicht von Lanfranc. Es erinnert dieselbe aber mehr an Maratti. gr. 4to.

225. Männliche Halbfigur, in die Höhe sehend, vielleicht Studium zu einem heil. Franciscus. Schöne Rothsteinz. kl. 8°.

226. Zwei weibl. Cariatiden. Mit der Feder gez.

227. Verschiedene flüchtige Entwürfe, meist Kinder als tragende architect. Verzierung. Geistr. mit der Feder gez. kl. qu. fol.

228. Bacchus von Satyrn, Centauren und Bacchanten umgeben. Nach einem antik-römischen Relief, mit der Feder gez., braun angetuscht. Fries, schmal. qu. fol. Aufgez.

229. Moses an der Spitze der Israeliten; derselbe nebst Aaron noch einmal. Federz. Als Florentinisch oder Sienesisch bez. qu. fol., die Ecken verschn. u. aufgez.

230. Vermählung der heil. Catharina. Halbf. Color. Zeichnung, wahrscheinl. nach Maratti. kl. 4to.

231. Fünf verschiedene unbed. Zeichnungen nach Italienern.

232. Theater von Taormina mit Umgegend. Zieml. ausführliche gute Bleistiftzeichnung von neuerem Künstler. gr. qu. fol.

233. 9 Bl. colorirte Zeichnungen, Italienische Costüme und Sitten darstellend. kl. fol. u. qu. fol.

234. 12 Bl. mit 18 Ansichten des Vesuvs und anderer italienischer Gegenden und Gebäude. Grell in Gouache gemalt. Versch. Form.

234 a. Grabmal des Nero. Colorirte Zeichnung nach Volpato. qu. fol.

235. 2 ital. Landschaften, Mola u. Corneto. Getuscht. gr. qu. fol. Aufgez.

236. Zeichnung zu einer Geburt der Maria oder Johannes. Braun anget. Federz. 4to.

237. Anbetung der Hirten. Rothsteinskizze. fol.

238. Bethlehemitischer Kindermord. Federentwurf. gr. fol.

239. Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. Federz., leicht fleckig. kl. fol.

240. Maria mit dem Christusknaben auf Wolken, darum Joseph, Paulus, Petrus und Joachim. Braun anget. u. weifs geh. Federsk. fol.

241. Madonna mit dem Christuskinde auf Wolken, unten der schreibende heil. Hieronymus und ein Bischof. Braun anget. Federentwurf. fol.

242. Kreutzigung. Schwarz anget. Federsk. qu. fol.

243. Christus am Kreutz, an dessen Fufs die ohnmächtige Maria, Johannes und Magdalene. Rothsteinz. in einem Oval, eine Ecke mit Zahlen beschrieben. fol.

244. Madonna, Halbf., mit dem schlafenden Christuskinde neben sich, ein Buch in der Linken. Federumrifs nach einem spätern Italiener. 4to.

245. Christuskind. Rothsteinz. fol.

246. Die Dreieinigkeit auf Wolken, zu den Seiten Maria und Johannes der Täufer. Federz. 4to.

247. Gott Vater auf Wolken, unten Maria. Federsk. 8vo.

248. Ein Engel auf Wolken sitzend, mit Schwerdt u. Schild, unten mehrere Heilige. Federsk., braun get. u. weifs gehöht. fol.

249. 6 Bl. Die sterbende Magdalene, Petrus, Sebastian, ein am Boden sitzender Mönch und zwei andere einzelne Figuren,

mit Rothstein und schw. Kreide von Versch. gezeichnet. fol. u. 4to.

250. Ein Theil eines Opfers. Rothsteinz., fleckig u. aufgez. gr. 4to.

251. Psyche übergiebt Jupiter die aus der Unterwelt geholte Büchse, daneben Mercur. Mit Rothstein gez., braun anget. 4to.

252. Hercules erschlägt die Hydra. Rothsteinz. fol.

253. Eine Frau im Bad von vier andern bedient. Schwarz anget. Federz. 4to.

254. Landschaft mit gebirgiger Ferne, vorn ein schlafender Herr; zwei Frauen haben ihm heimlich ein Papier genommen, das sie lesen. Gute Federz., wahrsch. von einem Venetianer. qu. fol. aufgez.

255. Drei tragende Figuren. Rothsteinz., beschäd. u. aufgez. fol.

256. 4 Bl. Männl. Profilkopf. — Kopf der Maria und des Christuskindes, Federumr. — Jugendlich männl. Kopf, Rothsteinz. — Weibl. Kopf mit Pastellfarbe gez. Beide letztere schön, aber beschädigt.

---

b. *Handzeichnungen von Deutschen Künstlern.*

Aberli.

257. Waldparthie mit einem Stück Umzäunung und einer Ruhebank. Oelfarbenskizze auf Papier. kl. qu. 4to.

Albrecht Altdorfer.

258. Ein Herr und eine Dame, in mittelalterlicher Kleidung, an einem Baume sitzend, nicht weit davon einige Gebäude. Federz. kl. fol. Aufgez.

Jobst od. Josse Ammon.

259. Sieben Tugenden, einzelne neben einander stehende weibl.

Figuren. Mit der Feder gez., braun anget. Schmal qu. fol. Aufgez.

Hans Sebald Beham.

260. Ein Narr zwischen zwei badenden Weibern. In derselben Gröfse wie das von Beham gestochene Blättchen mit diesem Gegenstande. B. VIII. 207. 14. Mit der Feder gez., leicht anget. qu. 16mo.

Franz Beich.

261. Ruinen eines Gebäudes mit Gewölben. Getuscht u. weifs gehöht. kl. qu. fol.

Peter von Bemmel.

262.* Landschaft mit hohen Felsen, zwischen denen sich rechts Ruinen von burgähnlichen Gebäuden befinden. Getuschte Federz. qu. fol.

Joseph Bergler.

263. Tiresias entdeckt dem Oedipus seine Geburt und Lebensverhältnisse, rechts ein Opfer. Figurenreiche Compos. mit antiken Gebäuden. Mit der Feder gez., braun getuscht. gr. qu. fol. Bez. J. Bergler. Pragae 1801.

Samuel Bottschild.

264. Hercules züchtigt einen Satyr, daneben sitzt eine Nymphe mit den Attributen des erstern. Mit schwarz und weifser Kreide auf farbiges Papier gez. 4to.

Christian Brandt.

265. Ein Ziehbrunnen bei einer Baumgruppe. Mit schwarzer Kreide gez. qu. fol.

Friedrich Büri.

266. Darstellung im Tempel, Aquarellz., nach dem Gemälde des Fra Bartolomeo zu Florenz, von Büri. Sehr gr. fol.

267. 2 Bl. Der verkündende Engel und die Maria an einem Näh-

tischchen sitzend, die Verkündigung empfangend. Wahrscheinlich beide Figuren zu demselben Bilde einer Verkündigung gehörend. Braun get. Zeichn. fol.

268. Zwei weibl. antik gekleidete Figuren, welche an einem Tischchen Karte spielen, dem ein Amoret als Fufs dient. Braun get. Zeichn. kl. fol.

269. Eine weibl. knieende Figur hält einem Knaben etwas ans Ohr, was wahrscheinlich ein Geräusch verursacht. Eben so. 4to.

270. Ein Alter mit kahlem Kopf und langem Bart und ein jüngerer Mann, beide in antikem Costüme, an einem Tische sitzend; Letzterer liest etwas vor, dabei gesticulirend, Ersterer hört aufmerksam zu. Eben so. qu. fol.

271. 5 Bl. mit antiken Statuen: Drei römische Senatoren und der sogen. Sardanapal, eine sitzende weibl. Figur und eine Reiterstatue. Mit schwarzer Kreide gez. gr. fol. u. gr. qu. fol.

272. 5 Bl. Köpfe, Figuren und Skizzen. Mit schw. Kreide und Bleist. gez. Versch. Form.

273. Ein Bacchanal: Silen und der jugendliche Bacchus, welcher einem Satyr aus einem Schlauch sein Trinkhorn füllt, und zwei Nymphen. Braun getuschte Federz. nach Jul. Romano. gr. qu. fol.

274. Weibl. antik gekleidete Figur auf einem Thronsessel, neben derselben das kolossale Medusenhaupt. Aquarellz. qu. fol.

275. Antike weibl. Figur mit weitem Gewand, ein Gefäfs in beiden Händen tragend. Mit schwarzer Kreide gez. fol.

276. Ein männlicher Act. Mit schwarzer und weifser Kreide auf farb. Pap. gez. Sehr gr. fol.

277. Büste von einer Antinousfigur. Eben so.

278. Phrixus und Helle auf dem Widder, Helle wird von dem Meergott herabgezogen. Aquarellz. kl. qu. 4to.

279. Ein sterbender geharnischter Ritter mit Krone um den Helm, in einer Höhle liegend; über dem Haupte dessel-

ben eine Flamme, vor ihm steht eine weibl. Figur welche in lebendiger Gebärde nach oben deutet. Aquarellzeichn. gr. qu. fol.

Daniel Chodowiecki.

280. Tanz von Bacchanten, Bacchantinnen und Satyrn. Rothbraun getuscht mit blau angelegter Luft. kl. qu. 8vo.

281. 2 Bl. Ein Herr auf einem Gottesacker an einer Kirche, ein Kind liegt an einem frischen Grabhügel. — Eine Stube, worin ein altes Paar und ein jüngeres in der Nähe des Ofens sitzen, der junge Mann sieht traurig vor sich hin, seine Frau hebt ein kleines Kind in die Höhe und sieht mit Betrübnifs nach Oben. Zierlich mit der Feder gez. u. getuscht. kl. 8vo. Aufgebracht.

282. 2 Porträt-Köpfe: Lieuten. v. Ziethen und Major v. Tempelhof. Mit schwarzer und rother Kreide auf farbiges Pap. gez., weifs geh. kl. 4to.

Asmus Jacob Carstens.

Die mit † vorgezeichneten sind in der Lebensbeschreibung des Künstlers von C. L. Fernow. Leipz. 1806. erwähnt.

283. Priamus fleht den Achill um Hectors Leichnam an. Durchzeichnung mit der Feder auf Oelpapier. qu. fol.

284. Laocoon mit seinen beiden Söhnen von den Schlangen umstrickt. Leichter Entwurf mit schwarzer Kreide auf farbiges Papier gez. 4to.

285.† Homer trägt versammelten Griechen seine Gedichte vor. Skizze zu einer grofsen für einen Engländer Namens Hillery in Röthel ausgeführten Zeichnung. Mit schw. Kreide auf farbiges Pap. gez., mit Quadr. überz. qu. fol. — Ein sorgfältiger Umrifs von der grofsen Zeichn. und die einzelnen Gruppen, sorgfältig in Röthel ausgeführt, befinden sich in der Grofsh. Kunstsamml. zu Weimar.

286.† Das Gastmahl des Plato, wo Alcibiades den Sokrates krönt,

nach Pausanias. Durchzeichnung mit der Feder auf 2 Bl. Pflanzenp. gr. qu. fol.

286a. Perseus und Andromeda unter den Aethiopen. Federumriſs. Copie nach Carstens. qu. fol.

287.† Oedipus von den Furien gequält. Erster Entwurf, mit Bleistift gez. gr. qu. fol.

288.† Cassandra vor dem Palast des Pelops in Argos, auf einem Wagen sitzend und weissagend. Mit schwarzer Kr. auf farb. Pap. gez. gr. qu. fol.

289.† Ossian und Alpin zur Harfe singend. Mit schw. Kreide auf farbiges Pap. gez., weiſs geh. fol.

290.† Faust und Mephistopheles in der Hexenküche. Umriſs auf farbiges Pap., gröſstentheils mit der Feder gez.

291. Männlich stehende Figur mit ausgebreiteten Armen. Mit schwarzer Kreide gez.

292. 3 Bl. Studien zu einer Zeichnung mit den drei Parzen: zwei Köpfe, ein Körper und ein Gewand. Ausführl. theils mit Röthel, theils mit schw. Kreide gez. fol.

293. Jugendlich männl. bekl. Figur mit erhobener Rechten. Mit schw. Kr. auf farb. Pap. gez. fol.

294. Studium zu einer sitzenden bekl. männl. Figur. Eben so. qu. fol.

295. 8 Bl. Gewandstudien. Sorgfältig mit Röthel auf farb. Pap. gez. Versch. Form.

296. 20 Bl. Dergl. mit schwarzer Kreide auf graul. Pap. gez. Versch. Form.

Peter von Cornelius.

297. 9 Bl. Köpfe aus den Cartons zu den Frescogemälden in der Glyptothek zu München, in dem Saal mit Darstellungen aus dem Trojanischen Krieg. Durchzeichnung mit schwarzer Kreide auf Pflanzenp.

Lucas Cranach.

298. Ein Mönch im Wortstreit mit einem weltlichen Herrn, an der Seite des erstern zwei Cardinäle und ein Bischof, vorn eine knieende Frau mit Rosenkranz. Auf der Rückseite ein knieender Fürst und ein Bischof. Federumrifs. qu. fol.

Christian Wilhelm Ernst Dietrich.

299. Erweckung des Lazarus. Rothsteinz. nach Dietrich, theilweis nur mit Bleistift angel. kl. qu. fol.

300. Niederländische Bauernstube mit mehreren Figuren, ein alter Bauer schäkert mit einer Bäuerin an einem besetzten Tische. Mit der Feder gez., braun getuscht. Schöne wohlerhaltene Zeichn. 4to. Aufgez.

301. Ein wandernder Maler. Mit Feder und Tusche. gr. 8vo. Aufgez.

302. Eine Bäuerin mit Säugling an der Brust und eine andere sitzende junge Bäuerin. Mit der Feder skizz., leicht anget. Bez. C. W. E. Dietrich delin 1730. etat 18 ann. gr. 4to. Aufgez.

303. Eine Hirtin mit ihrem Kind auf dem Schoos, daneben ein flötender Hirt mit einer darum lagernden und weidenden kleinen Heerde in beschränkter Gebirgslandschaft. Mit der Feder gez., braun getuscht. Schöne wohlerhaltene Zeichn. gr. 4to.

304. Schenkwirthschaft in den Ruinen eines antiken römischen Gebäudes mit einer Brücke daran. Angetuschte Federz. qu. 4to. Aufgez.

305. Einfache Landschaft bei untergehender Sonne, mit hölzernem Steg über einen kleinen Flufs. Braun get. Zeichn. nach Dietrich. qu. fol. Aufgez.

Johann Christoph Dietzsch.

306. Ein Wasser mit durchziehender Viehheerde, mit einigen grofsen Bäumen am jenseitigen etwas hügeligen Ufer. Mit schwarzer Kreide gez. qu. fol.

Conrad Eberhard.

307. 2 Bl. Zwei verschiedene Darstellungen des Goethischen Gedichtes: Der Sänger. Bleistiftz. qu. fol.

Gräfin Julie von Egloffstein.

308. Tempel der Vesta zu Rom. Bleistiftzeichnung. kl. qu. fol.

Adam Elsheimer.

309. Eingeschlossene Landschaft mit einigen hohen Bäumen und Felsen, vorn eine männl. und zwei weibl. Figuren im Gespräch, daneben ein Page mit Jagdspiefs. Braun getuscht und weifs gehöht. qu. 4to. aufgez.

310. Jugendlich männliche Figur in weitem Gewand mit Pelzmütze, die rechte Hand an die Stirn haltend. Braun getuschte Federz. Copie. kl. fol.

Johann Franz Ermels.

311. Landschaft mit hohem Felsgebirg, mit verschiedenen Gebäuden darauf und daran. Mit der Feder gez. und getuscht. gr. qu. fol.

Fr. Forster.

312. Ein Vogel, Alauda Yeltoniensis. Federz. qu. 4to.

Franz Franck.

313. Vier Gelehrte und Vornehme um einen Erdglobus auf Postament, ein Fackelzug mit einem Geiger an der Spitze zieht durch eine hohe Thür rechts ein. Angetuschte Federz. qu. fol.

Joh. Ulrich Franck.

314. Ein Alter in reichem Pelzgewand in einem verzierten Lehnstuhl an einem Feuer sitzend. Anget. Federzeichn., oval. kl. qu. fol.

Albert Daniel Freudweiler.

315. Ein Bauernhof mit einigen Bäumen darum, eine Bäuerin

am Fenster zeigt einem Reisenden zu Pferde den Weg. Braun getuschte Zeichn. qu. 4to.

Caspar David Friedrich.

316. Hügelige Landschaft bei Sonnenaufgang, rechts vorn ein Mann mit einem Hunde. qu. 4to. Sepiazeichnung nach Friedrich.

317. Gebirgige Landschaft mit Nebel in den Thälern, vorn ein Kreutz bei einigen Tannen. Seitenst. zu Vorigem.

Joh. Heinrich u. Rudolph Fuessli.

318. 23 Bl. verschiedene Zeichnungen: Köpfe, einzelne Figuren und einige Compositionen. Theils mit Feder und Tusche, theils mit Bleistift gez., zusammen in einem Portefeuille, auf dessen inneren Seiten sich ebenfalls einige Zeichnungen von Fueſsli befinden.

Johann Wolfgang von Goethe.

319. Ein kleiner von Bergen eingeschlossener See, an dessen jenseitigem Ufer eine Kirche steht. 4to. Aquarellz.

320. Parthie an der Tiber unter Rom, von Ripa grande aus, im Jan. 1787 gez. und von Goethe mit dieser Notiz auf der Rückseite eigenhändig bezeichnet. gr. qu. 8. Aquarellz.

321. Landschaft mit einem Weg zwischen bewachsenen Felsen, links vorn ein groſser Baum. 4to. Ziemlich ausgeführte Aquarellz.

322. Italienische Landschaft, vorn mit einigen bewachsenen Felsen, nach dem Hintergrunde zu, auf einer Hochebene, eine Festung, aus der eine groſse Kuppel hervorragt. kl. qu. fol. Aquarellz.

323. Gebirgslandschaft mit kleinem Wasserfall, über welchem in mittlerer Höhe ein kleines hölzernes Haus steht, vorn geht eine Frau und ein Knabe. Leicht colorirte Federz.

324. Eine Kapelle mit Kirchen- oder Klosterruinen dabei. qu. fol. Leicht angetuschte Federskizze.

325. Einige Wohngebäude, wovon das eine mit einem Treppenthurm grofsentheils verfallen ist. qu. fol. Getuschte Federzeichn.

326. Eine Hütte unter Bäumen an stehendem Wasser, das die ganze Breite des Bildes einnimmt. Getuschte Federz.

327. Meeresbucht mit etwas hohen Ufern, in der Mitte auf einem Felsen ein kleines rundes Castell. Schmal qu. fol. Mit Sepia anget. Federz.

328. Wenig hügelige Landschaft, rechts vorn ein kleines ital. Haus mit flachem Dach, nach dem Grunde zu, in der Mitte, eine Veste. Flüchtige, angetuschte Federskizze mit scharfer Beleuchtung.

329. Gasse in einer kleinen Stadt oder Dorf, durch deren Mitte ein Bach geht mit steinernem Steg darüber, links vorn eine hohe Mauer mit einigen Rundbogen-Fenstern. qu. fol. Schwarz anget. sorgfältige Federz.

330. Landschaft mit felsiger bewachsener Anhöhe links, von der sich ein Bach in einen Wasserbehälter herabstürzt, rechts nach dem Mittelgrunde zu einige steinerne Gebäude. qu. fol. Anget. Federz.

331. Burgruine auf einer Anhöhe, vorn eine halbverfallene Bauernhütte. fol. Mit Kreide und Tusche auf bläulichem Papier.

332. Landschaftl. Zeichnung mit zwei grofsen Bäumen in der Mitte, hinter welchen man ein kleines neugebautes Haus und einige Felsen sieht, vorn ein kleiner Flufs, an dessen Ufer einige grofsblätterige Pflanzen. 4to. Aquarellz., wahrscheinlich Copie, da sie fast nichts von dem Eigenthümlichen der übrigen Goetheschen Zeichnungen hat.

333. Desgl. mit einer Hütte rechts, an welcher zwei Männer ein Fafs fortbewegen, links ein hoher bewachsener Felsen. An Everdingens Landschaften erinnernd. 4to. Feder u. Sepia.

334. Flufs mit hohem jenseitigem Ufer, auf dem ein runder Thurm zwischen einigen gewöhnlichen Gebäuden steht. kl. qu. fol. Sepiazeichn.

335. Ein von meist kahlen Bergen eingeschlossener See, links auf bewachsener Anhöhe ein kleines Castell. Schmal qu. fol. Feder u. Sepia.

336. Landschaft mit vier grofsen Bäumen vorn in der Mitte, nach rechts im Mittelgrunde ein von einem Gebirg eingeschlossenes Wasser, links vorn eine kleine Felsanhöhe, an der sich ein Weg hinzieht. Schmal qu. fol. Feder und Sepia.

337. Mauer eines ruinirten grofsen Gebäudes mit Thor in der Mitte, vor welchem vorn ein Schöpfbrunnen sich befindet, rechts ein grofser Baum. 4. Feder und Tusche.

338. Landschaft mit einem theilweis verfallenen Castell auf einer unbedeutenden Anhöhe rechts, links in der Ferne ein grofses Haus und Berge. Schmal qu. fol. Ausgeführtere Federz.

Die folgenden Goetheschen Original-Zeichnungen sind von dem Maler C. Lieber mehr oder weniger ausgeführt worden, wie es die Anlage und Goethe's Absicht dabei erheischte. Diese weitere Ausführung mufs denselben in hohem Grade befriedigt haben, da aufser den folgenden 20 dergleichen Zeichnungen, die Goetheschen Erben noch eine grofse Anzahl besitzen. Diese Zeichnungen sind sämmtlich äufserst sorgfältig aufgezogen, mit grünen breiten Rändern darum und mit Linien sauber umzogen.

339. Sonnenaufgang hinter einer Anhöhe und einem Castell, in der Mitte ein kleiner See, vorn zwei hohe Bäume, unter welchen eine männl. Figur ruht. qu. fol. Flüchtige aquarellirte Federz.

340. Eine durchbrochene felsige Anhöhe mit Befestigungen darauf, links stürzt ein kleiner Flufs herab, dessen Wasser sich nach rechts vorn ausbreitet. gr. 4. Sepiaz.

341. Das Innere einer Klosterruine. 4to. Ausgeführte Sepiaz

342. Fast ders. Gegenstand wie die erste Nummer dieser zweiten Hälfte Goethescher Zeichnungen, vorn unter grofsem Baume eine ruhende Familie mit einem kleinen Kinde. gr. 4to. Ausgef. Sepiaz.

343. Ein fürstliches Schlofs auf einer felsigen bebuschten Anhöhe, dahinter ein Berg mit Tannenwaldung. gr. qu. fol. Sepiaz.

344. Landschaft mit einem hölzernen Kreutz auf einer Anhöhe, links in der Ferne Wasser mit Bergen an dessen Ufern. 4. Schwarzget. Federz.

345. Ein Wasserfall welcher vorn zwischen Felsblöcken fortschäumt, über welche ein Steg führt. fol. Getuschte und weifsgeh. Zeichn. auf bläul. Papier.

346. Einige Bauernhäuser mit Umzäunungen, in der Mitte ein Ziehbrunnen, den Grund schliefst eine bewaldete Anhöhe. qu. 4to. Sepiaz.

347. Eine steinerne einbogige Brücke über einen Bach, an dessen jenseitigem Ufer einige ländliche Gebäude stehen, im Hintergrund ziemlich hohe felsige Berge. qu. 4to. Sepiaz.

348. Ein kleines römisches Häuschen an einem Gehölz u. einem kleinen Flufs, mit etwas gebirgiger Ferne. gr. qu. 8. Schwarzget. Zeichnung.

349. Mondscheinlandschaft mit Wasser vorn, dessen Ufer reich mit Bäumen besetzt sind, im Mittelgrunde einige Gebäude auf einer Anhöhe. kl. qu. 4. Getuschte und weifsgehöhte Zeichn. auf farbigem Papier.

350. Gebirgige Landschaft mit einer Burgruine und einigen Gebäuden, links vorn ein kleiner Wasserfall. Schmal kl. fol. Sepiaz.

351. Felsige Landschaft mit einem Schlofs auf einer Anhöhe im Mittelgrunde. qu. fol. Mit Sepia ausgef. Federz.

352. Altes Gemäuer am Fufs hoher Berge. qu. fol. Sepiaz.

353. Meeresbucht, links vorn ein bewachsener Felsen, rechts ein Gebäude auf einer Anhöhe. qu. 8. Sepiaz.

354. Ansicht eines Theils von Carlsbad, in Vogelperspective, mit gebirgiger Ferne. qu. 8. Feder und Sepia.

355. Einige auf Felsen liegende Häuser. Schmal 8. Aquarellz.

356. Gebirgige Landschaft mit einem Bauernhaus unter Bäumen, an einem kleinen Flufs mit einem Wehr und einem Kahn

in dessen Nähe, links vorn einige hohe Felsen. qu. fol. Sepiaz.

357. Gebirgige Landschaft mit einzelnen kleinen Häuschen, vorn rechts ein Steg über einen Bach. gr. 4. Feder u. Sepia.

358. Eine kleine Villa links auf einer baumreichen Anhöhe, zu welcher eine Treppe führt, rechts im Grunde mehrere Gebäude am Ufer eines Wassers. qu. fol. Getuschte Zeichn.

Goullet, geb. Kraus.

359. Eine ländliche Wohnung in einem Garten an Rebhügeln. Mit Deckfarbe gemalt. qu. fol.

C. Grein.

360. Hercules raubt die goldenen Aepfel der Hesperiden, nachdem er zuvor den Wächterdrachen getödtet hat. Getuschte Zeichnung. Imp. fol.

V. Grüner.

361. Vermählung des Hercules mit Hebe, unten die Thaten desselben als einzelne Basreliefs. Aquarellzeichn. Imp. fol.

362. Die Sündfluth. Aquarellz. Imp. qu. fol.

363. Auszug aus der Arche. Aquarellz. gr. qu. fol.

B. V͂. G. 1598.

364. Ein Ritter in voller Rüstung neben einem Wappen, oben zwei Schiffe im Kampf mit einander. Zeichn. zu einer Glasmalerei mit Feder und Tusche. fol. Aufgez.

Jacob Phil. Hackert.

365. Ital. waldige Parthie (a Rocca di Papa), vorn unter grofsem Castanienbaume liegen Venus und Adonis. Ausgef. Sepiazeichnung. *Ph. Hackért f.* 1782. Imp. fol.

366. La Scaffa al Garigliano. Roy. qu. fol. Sepiaz. Copie nach Hackert.

367. Gebirgige nordische Landschaft mit Meeresbucht. Schwarzget. Federz. *J. P. Hackert del.* 1764. *Stockholm.* gr. qu. fol.

368. Landschaft mit einigen Gebäuden links unter Bäumen, rechts im Mittelgrunde ein breiter Fluſs mit kleinem Wasserfall. Getuschte Federz. qu. 4to.

369. 13 Bl. ital. Landschaften und einzelne Parthieen und Bäume, meistens Federumrisse in sehr gr. qu. fol. u. fol.

Christian Gottlieb Hammer.

370. Ein holländisches Dorf. Copie in Aquarell nach einem Oelgemälde von Paul Potter. qu. fol.

J. Hartmann (von Biel).

371. Schweitzerlandschaft: Waldige Parthie mit Gebirgsferne. Ausgeführte Federz. qu. fol.

372. Desgl. Ein Thal zwischen hohen Gebirgen, vorn einige hohe Bäume. Aquarellskizze. kl. qu. fol.

373. Eine bewachsene Felswand mit kleinen Wasserfällen. Mit der Feder gez. und getuscht. 4to.

Joseph Heintz.

374. Dianenbad. Oelskizze auf Papier. qu. fol.

Augustin Hirschvogel.

375. Ein burgähnliches Gebäude mit einem Graben umgeben, über welchen eine steinerne Brücke führt, im Grunde eine Bergwand. Federz. 4to.

Hoffmann.

375a. Achill kämpft mit den Flüssen. Skizze mit der Feder und Tusche. qu. 4to.

Franz Horny.

376. Gebirgige italienische Landschaft mit einem Fluſs, welcher einen Wasserfall bildet. Braun getuschte Zeichnung nach Goethe. qu. fol.

Daniel Hopfer.

377. Salomo betet auf Verlangen eines seiner Kebsweiber einen

Götzen an, der auf einer Art Candelaber aufgestellt ist, an welchem sich das Zeichen Hopfers befindet. Gouachemalerei. fol. Etwas beschädigt und auf Leinwand gez., wie die folgenden 3 Zeichnungen.

377a. Der heilige Georg und ein anderer ritterlicher Heiliger, jeder mit einer Fahne. Seitenstück zu Vorigem, ebenfalls etwas beschädigt, an den Seiten einige defecte Stellen, ohne jedoch die Figuren sehr zu berühren. Das Monogramm Hopfers befindet sich oben in der Mitte.

377b. Der Tod fafst eine Frau, neben welcher ein Kind hergeht. Ganz wie die vorigen, etwas beschädigt, namentlich etwas verrieben.

377c. Ein zärtliches Paar, ein Herr und eine Dame, in mittelalterlichem Costüm. Seitenstück zu den 3 vorhergehenden. Diese Zeichnung ist von allen die besterhaltene, da sie in den Figuren fast gar nicht beschädigt ist, obgleich an zwei Ecken ein Stückchen fehlt.

Julius Hübner.

378. Der rasende Roland befreit die Prinzessin Isabella von Gallizien aus der Räuberhöhle. Sorgfältige Durchzeichnung mit Bleistift vom Künstler selbst. gr. qu. fol.

Kaestner.

379. Burgruine mit hölzerner Brücke daran. Flüchtige Bleistiftsk.

Matthias Kager.

380. Der heil. Lucas malt die Madonna, die ihm mit dem Christuskinde auf dem Arm auf einer Wolke erscheint. Schwarz anget. Federz. fol.

Wolfg. Kilian.

381. Brustbild des Künstlers, mit Bleist. gez. kl. 4to.

C. H. Kniep.

382. Italienische Landschaft mit Tempeltrümmern. C. H. Kniep fec. Napoli 1787. Ausgeführte Sepiaz. gr. qu. fol.

383. Felsen im Meer, auf einem derselben vorn ein angelnder Fischer, in der Ferne wahrscheinlich die Küste von Neapel mit dem Vesuv. Ausführl. Aquarellz. gr. qu. fol.

384. Ital. oder Sicilianische Küstenlandschaft, mit hohen Bergen in der Ferne, an deren Fuſs eine groſse Stadt liegt. Eben so. Roy. qu. fol.

384a. Baumreiche ital. Landschaft, links eine ruhende männliche Figur. Federumriſs. Imp. qu. fol.

385. 10 Bl. ital. Landschaften und einzelne Parthieen, meist leichte Bleistiftcontoure. Imp. qu. fol. u. gr. qu. fol.

386. 46 Bl. gröſstentheils zu Goethe's Sicilianischer Reise gehörig, meist Bleistiftcontoure. qu. fol.

Ferdinand Kobell.

387. 9 Bl. verschiedene Landschaften, meist sehr ausführlich mit der Feder oder Bleistift gez., einige getuscht. Versch. Format, sämmtlich bez.

388. 2 Bl. eine Bauernschlägerei und musicirende Bauern mit zwei dabeistehenden Frauen, in Ostade's Manier. Ausführl. Federz. Sehr kl. 4to.

Diesen Blättern liegt eine kurze Characteristik Kobell's von Goethe bei.

Franz Kobell.

389. 2 Bl. Gebirgige und felsige Landschaften, überreich mit Ruinen und antiken Trümmern besetzt. Ausführlich roth und braun getuscht. gr. qu. fol.

390. 11 Bl. verschiedene meist gebirgige italienische Landschaften. Ausführlich braungetuschte Zeichnungen. qu. 4to.

391. 8 Bl. verschiedene Landschaften: Baum- und Felsparthieen, Ansichten von einigen Burgen u. A. Mit der Feder gez. und schwarz oder braun anget. 4to. u. qu. fol.

392. 7 Bl. dergl. Mit der Feder mehr oder weniger ausführlich gezeichnet. qu. fol. u. 4to.

393. Waldige Parthie mit einem Wasserfall in der Mitte, nach

rechts 2 Figuren bei zwei grofsen Vasen unter Bäumen. Ausführliche Federz. gr. qu. fol.

394. Ein schlafender weifser Spitzhund. Getuscht. qu. 4to.

395. 2 Bände in 4to., jeder mit 40 leichten Federzeichnungen.

Diesen Blättern von Franz Kobell liegt ebenfalls eine Characteristik desselben von Goethe bei.

Wilhelm von Kobell.

396. Der Starenberger See bei München. Aquarellzeichnung. qu. fol.

397. Parthie bei Wohlfahrtshausen in Baiern. Aquarellzeichn. kl. qu. fol.

C. W. Kolbe.

398. Ein grofser Eichbaum. Rothsteinz. gr. qu. fol.

H. Kolbe.

399. Achill unter den Töchtern des Lycomedes von Ulyfs erkannt. Mit der Feder auf farbiges Papier gez., getuscht u. weifs gehöht. Sehr gr. qu. fol.

Georg Melchior Kraus.

400. Porträt einer Bäuerin, Halbf., mit schwarzer Kreide gez. 4to.

401. 3 landschaftl. Zeichnungen: ein klosterähnliches Gebäude, einige ländliche Gebäude, ein Baum mit Kreutz darunter. Auf blauem Papier mit Tusche und weifs. qu. 8vo.

402. Ansicht von Goethe's Gartenhaus am Grofsh. Park. Aquarellzeichn. gr. qu. fol.

403. Gartenparthie, vorn sitzen eine Dame und zwei Herren an einem steinernen Tisch und trinken, einer der letztern scherzt mit einem Mädchen die etwas zum Kauf anbietet. Getuschte Federz. 4to.

404. 2 Bl. Ansichten der Kloster-Ruinen auf dem Petersberge bei Halle. Aquarellz. nach d. Natur. gr. qu. fol.

405. Schlofs Giebichenstein bei Halle. Eben so. gr. qu. fol.

406. Die Pfalz im Rhein. Aquarellskizze nach d. Natur. qu. fol.
407. Die Pfalz, Ober-Wesel, Caup. Desgl.
408. Alte Burg in Rüdesheim. Eben so.
409. Kroneberg. Aquarellz. nach d. Natur. qu. fol.
410. Schloſshof in Kroneberg. Eben so.
411. Ehrenbreitstein. Eben so.
412. Elfeldt. Eben so.
413. Kloster-Ruine Paulinzelle. Eben so. Mit Quadraten überzogen.
414. Papiermühle bei Döben. Braun getuschte Skizze nach der Natur. qu. fol.
415. Weinberg an der Mulde. Eben so.
416. Brücke, in Gestalt eines natürlichen Felsbogens über einen Fluſs. Aquarellskizze. kl. qu. fol.
417. Ein Fluſs mit Bäumen an den Ufern. Schwarzget. Zeichnung. 4to.
418. Eine etwas verfallene steinerne Brücke mit zwei Bogen über einen seichten Fluſs. Eben so.
419. 2 Bl. Flache Hügel mit Steinen darauf, Hünengräbern ähnlich. Schwarz getuscht. Schmale Streifen.

Melchior Kübler.

420. Ein geharnischter Ritter mit einem Fähnchen in der Hand, rechts ein Schweitzersoldat mit Federbaret und Lanze, zwischen beiden das deutsche Reichswappen mit Architectur umgeben. Federz. wahrscheinlich zu einer Glasmalerei. fol. Aufgez.

Hans von Kulmbach.

421. Studium zu einem heil. Sebastian in drei verschiedenen Stellungen. Federz. kl. fol.

Salomon Landolt.

422. Reitergefecht zwischen Kosaken und Husaren in einer

Winterlandschaft; hinter Bäumen ein grofser Brand. Copie nach einem Bilde, das der Maler für die Zürcherische Künstlergesellschaft gemalt hat. Aquarellz. 4to.

423. Fliehende Reiter von andern verfolgt. Flüchtige Skizze in Deckfarbe. kl. qu. fol.

J. Robert Langer.

424. Ein Römer auf einem Ruhebett sitzend, im Begriff sich das Schwerdt in die Brust zu stofsen, während er aufmerksam, mit finstrer Miene die griechische Schrift in einer aufgeschlagenen Schreibtafel liest. Federz. auf farbigem Papier, schwarz getuscht, weifs gehöht. gr. qu. fol.

425. Socrates dem der Giftbecher gebracht wird, von seinen klagenden Schülern umgeben. Flüchtige Skizze auf gelbem Papier mit Tusche und Weifs. qu. fol.

Florentin Lauter.

426. Grofse Anbetung der Könige, Federumrifs nach Joh. Hemling. Roy. qu. fol.

Carl Lieber.

427. Ein Wasserfall zwischen bewachsenen felsigen Gebirgen herabstürzend, links unter einem grofsen Baume sitzt der Zeichner. Sepiazeichnung. Sehr gr. qu. fol.

428. Ansicht von Frankfurt am Main. Schöne ausgef. Sepiazeichnung. qu. 4to.

429. Ein Landhaus unter dichten Bäumen, davor ein Getraidefeld, links ein Flufs. Der Schützesche Garten bei Frankfurt. Seitenst. zu Vorigem.

430. Flache Winterlandschaft, in der Mitte ein Crucifix bei einer Gruppe Tannen, davor ein Betender, in neblichter Ferne die Thürme eines Domes. Aquarellzeichn. auf blauem Pap. gr. qu. fol.

431. 9 verschiedene meist flüchtige Zeichnungen: Die Bonifa-

ciuscapelle zu Heilsberg, in der Nähe von Rudolstadt, Heilsberg und Umgegend, und einzelne dort befindl. Gegenstände.

432. 2 Bl. Architecturz. Innere Ansicht des Klosters u. der Kirche Paulinzelle, nach Goethe's Angabe restaurirt. gr. qu. fol. Braun getuscht und leicht colorirt.

433. Das Kloster nach dem Gemälde von Ruisdael in der Dresdner Gallerie. Bause. gr. qu. fol.

Johann Lingelbach.

434. Ein Hafen, in dem Waaren ausgeladen werden. Getuschte Zeichn. qu. fol.

435. Porta St. Laurentii zu Rom. Getuschte Zeichnung nach d. Natur. fol.

Daniel Lintmeyer.

436. 4 Bl. Wappen, von Rittern gehalten, oder von allegorischen u. a. Figuren umgeben. Wahrscheinlich zu Glasmalereien. Federz., braun oder schwarz angetuscht. fol.

Heinrich Lips.

437. Bacchische Darstellung: Ein Satyr will eine trunkene Bacchantin küssen, während ihr ein Jüngling eine Schaale vorhält. Brustb. Braun getuschte Federz. Roy. 4to.

438. 3 Bl. Männl. Brustbilder, Lavater zweimal, zwei davon ausführlich getuscht, das dritte mit Bleistift gez. 8vo. u. 12mo.

Gabriel Lory.

439. Ein Kaminfeger: Antoine Salomon van Montgeroux, nach d. Natur. Aquarellzeichn. 8vo.

440. Ein Ochsenwagen, welcher von Schweitzerinnen mit Heu beladen wird. Aquarellskizze. 12mo.

Christoph Maurer.

441. Ein Sackpfeifer. Getuschte Federz. gr. 8vo.

Jos. Maurer.

442. Der Glaube, eine weibl. Cariatide und ein Knabe zwischen Architectur, links unten ein Wappen. Hälfte einer Zeichnung, wahrscheinlich zu einer Glasmalerei, mit Feder und Tusche gez.

443. Schwur der drei Schweitzer auf dem Rütli, oben Tell nach dem Apfel schiefsend. Eben so, etwas defect, beschmutzt und aufgez. kl. fol.

444. Aehnliche Zeichnung: ein geharnischter Ritter mit einem Fähnchen in der Hand neben einem Wappen. Eben so, an den Seiten wenig beschädigt, etwas fleckig u. aufgez.

J. H. Menken der ältere u. **Gottfried Menken** d. Sohn.

445. 6 Bl. Thierfabeln. Braunget. Zeichn. gr. qu. fol.

446. 3 Bl. dergl. Ausgeführte Bleistiftzeichnungen zu den von Gottfr. Menken und dreier radirten Bl. qu. 4to.

447. 3 Bl. dergl. zu Reinecke Fuchs. Sehr flüchtige mit Bleistift und mit dem Pinsel gez. Skizzen.

448. Etwas gebirgige Landschaft mit einigen menschlichen Figuren und Thieren staffirt, nach dem Goetheschen Vers: „Das Maulthier sucht im Nebel seinen Weg.“ Braun getuscht. gr. qu. fol.

449. Ein Trupp Kosaken an einer Strohhütte unter einem Baume. Braun getuscht. Gottfried Menken fec. gr. qu. fol.

450. Gebirgige Landschaft mit einer Ruine in der Mitte. Braun getuschte Skizze. Roy. 4to. J. H. Menken fec.

451. Ein Fort am Meer im Gewitter, rechts ein untergehendes Schiff. Bleistiftz. von G. Menken nach Vitringer. kl. qu. 8vo.

Conrad Meyer.

452. Apotheose eines Regenten. Angetuschte Federz. 4to.

Heinrich Meyer.

453. Moses schlägt den Felsen. Federz., leicht getuscht und weifs gehöht. Rund, 9 Zoll Durchm.

454. Ein geharnischter Ritter aus einem Gebäude tretend, das einem Begräbnifs ähnlich ist und das eben vom Blitz zerstört wird; nebst danach gestochenem Umrifs, mit der Unterschr.: *Feriunt Ruinae.* Braun anget. Federz. fol. Aufgez.

455. Die Unterwelt: In der Mitte Pluto auf seinem Thron, darunter die Parzen, rechts der Tartarus, links Elysium. Aquarellz. qu. fol.

456. Phönix läfst den kleinen Achill aus einer Schaale Wein trinken. Aquarellz. kl. 4to.

457. Oedipus löst das Räthsel der Sphinx. Braun getuschte Federz. fol.

458. Jason raubt mit Hülfe der Medea das goldene Vliefs. Angetuschte Federz. zu einem von P. Kauffmann ausgef. Marmor-Relief. kl. fol.

459. Die Parzen in einer Höhle. Aquarellz. gr. fol.

460. Hercules läfst sich im Trauerhause des Admet bewirthen. Aquarellz. Schmal qu. fol.

461. Kopf des Hercules. Mit schw. u. weifser Kreide auf farbiges Papier gez. gr. fol.

462. Die büfsende Magdalene an einer Felsenhöhle sitzend, ein Kindengel zu ihren Füfsen hält das Salbengefäfs, das mit einer Glorie umgeben ist. Getuschte Federz. qu. 4to.

463. Entwurf zu dem Denkmal für Corona Schröder. Braun anget. Federsk.

464. Castor und Pollux rauben die Phöbe und Ilaire. Federsk. qu. 8vo.

465. 2 Bl. Zeichnung zu einer Denkmünze auf den Wiederaufbau des Weimarischen Residenzschlosses. Braun anget. Federz. Rund, 8 Zoll Durchm.

466. Zeichnung zu dem Siegel der Jenaischen Mineralog. Societät. Eben so. 2 Zoll Durchm.

467. Desgl. zu einer Prämie für eine Kunstschule. Eben so. 5 Zoll Durchm.

468. Desgl. zum Gedächtnifs der Grofsherzogin Louise von S. Weimar. Bleistiftz. 5 Zoll Durchm.

469. Jugendlich männlicher Kopf en face. Mit schwarz und rother Kreide auf farbiges Pap. gez., weifs geh. gr. 4to.

470. Kopf eines Eremiten, nach Dominichino. Mit schwarzer Kreide gez. qu. 4to.

471. 2 Bl. Profile nach antiken kolossalen weibl. Köpfen. Federumrifs. Sehr gr. fol.

472. Orest, Pylades und Iphigenia, nach antikem Vasengemälde. qu. fol.

473. 2 Bl. Eine Handklingel und eine antike Lampe. Mit der Feder gez., eins leicht braun getuscht.

Julie Mihes.

474. 2 Bl. Christuskopf und Kopf der Maria. Der erstere nach dem Bild im Kloster des heil. Silvester in Rom, von dem der Glaube verbreitet ist, es sei nach dem Leben gemalt. Mit schwarzer Kreide gez. gr. 8vo. Nebst Lithographie nach dem erstern von ders. gez.

Matthaeus Merian.

475. Marcus Curtius stürzt sich in den Abgrund. Schwarz anget. Federz. 4to. Aufgez.

476. Ansicht von Nabburg. Braun anget. Federz. qu. 8vo.

477. Landschaft mit hohen spitzen Bergen. Federumrifs. Wahrscheinlich nicht von Merian. Aufgezogen. qu. 4to.

Friedr. Müller.

478. 5 Bl. verschiedene Landschaften, meistens mit Vieh staffirt. Mit der Feder gez. und mit schwacher Deckfarbe angelegt. Auf der Rückseite von zweien derselben befinden sich mehrere Schafe mit der Feder gez. fol. u. qu. fol.

479. Mit Gesträuch bewachsenes Gemäuer einer Klosterruine. Federz. gr. 4to.

480. Kleine Waldblöfse mit einer kleinen Heerde am Wasser. Ausgeführte Federz. auf blauem Pap. Fr. Müller del. 1778. kl. qu. fol.

L. Nauwerk.

481. Die Erscheinung auf dem Winterberge den 9. Jun. 1810. Kreidezeichn. fol.

Joh. Esaias Nilson.

482. Der Engel und der junge Tobias, welcher den Fisch aus dem Wasser holen will. Rothsteinz. kl. fol.

Adam Friedrich Oeser.

483. Christus und die Samariterin am Brunnen. Braun getuschte Zeichn. fol.

484. 2 Bl. Allegorische Darstellung: Ein Lehrer zeigt Kindern eine Statuette der Minerva. Derselbe Gegenstand zweimal, verschieden, in runder Einfassung, 4 u. 5 Z. im Durchm. Getuscht.

485. Eine Gruppe Kinder. Bleistiftz. 8vo.

486. Idyllische Landschaft mit arkadischen Schäfern und Schäferinnen staffirt. Braun getuschte Zeichnung. gr. qu. fol.

487. Eine terrassenartige Anhöhe mit Salinen oder Schmelzofen darauf, vorn ein Zug musicirender Kinder. Braun getuscht. qu. 4to.

488. Ein bewachsener Felsen. Eben so. qu. fol.

489. 6 Bl. idyllische Landschaften, mit antiken Statuen, Denkmälern, badenden Nymphen etc. Braun getuscht. Oval, 6 Zoll hoch.

490. 2 Bl. Ein Felsen am Meer, von dem sich eine Figur herabstürzt. Dieselbe Compos. Bleistift- und schwarz getuschte Skizze. qu. 4to.

491. Brustbild J. S. Bach's, lesend in einer Fensteröffnung. Braun getuschte Zeichnung. kl. 4to.

492. 2 Bl. weibl. Köpfe, mit schw. Kreide und Röthel gez. 4to.

493. 3 dergl. im Profil, braun getuscht, in runder Einfassung. 4 Zoll im Durchm.

494. Brustbild eines Mannes mit einer Katze auf der Schulter. Skizze mit schwarzer Kreide und Tusche. Oval kl. 8vo.

495. Kinder in einem chemischen Laboratorium. Getuschte Skizze. kl. qu. 8vo.

496. 4 Bl. verschiedene landschaftliche Skizzen. kl. qu. fol.

497. 2 Bl. Ein Mann tritt in ein Schlafzimmer, worin eine Frau vor einem Crucifix auf einem Tische knieet. — Ein Mann geleitet ein Frauenzimmer an den Kutschenschlag. Skizzen, die erste mit Feder und Tusche, die andere mit Rothstein. kl. 8vo. u. kl. qu. 8vo.

498. Gebirgige Landschaft mit Orpheus, der von den Bacchantinnen getödtet wird. gr. qu. fol. Braun getuschte Zeichn. nach Oeser.

Franz Pforr.

499. 10 Bl. Scenen aus Goethe's Götz von Berlichingen. Umrisse mit Bleistift zierlich gez. kl. fol.

Friedr. Preller.

500. Gebirgige Italienische Landschaft mit dem Wettstreit des Apoll und Marsyas. Braun und blau getuschte Zeichnung nach einem Gemälde von N. Poussin. qu. fol.

Martin Ferdinand Quadal.

501. Ein stehender Hirsch und eine liegende Hirschkuh. Rothsteinz. qu. fol.

Heinrich Ramberg.

502. Ein König steigt von seinem Wagen, Frauen und Knaben breiten Teppiche aus. Mit der Feder gez. qu. fol.

Friedrich Reclam.

503. Tempel des Jupiter zu Rom. Braun getuschte Federzeichnung. qu. fol.

Johann Christoph Reinsperger.

504. Ein sitzender bekleideter Mann, etwas nach Oben sehend. Rothsteinz. kl. fol.

Gotth. Ringglin.

505. 2 Blätter aus der Erzählung vom barmherzigen Samariter. 1) Der von den Mördern überfallene und beraubte Mann. 2) Der barmherzige Samariter bezahlt den Wirth, um den Verwundeten zu pflegen. Mit der Feder gez. und angetuscht, rund, 2 Zoll im Durchm. Wahrscheinlich Zeichnungen zu Glasmalereien.

S. Rösel.

506. Gebirgige und felsige Landschaft mit einem Wasserfall in der Mitte, vorn mehrere umgestürzte Baumstämme zwischen Felsblöcken. Braun get. Zeichn. qu. 4to.

507. Jaxthausen, Götz von Berlichingens väterliche Burg, nach der Natur gez. v. S. Rösel. Ausführl. Sepiazeichn. 4to.

508. Des Torquato Tasso väterliches Haus zu Sorrent. Eben so.

Joh. Heinrich Roos.

509. Einige Schafe und Ziegen bei antiken Ruinen mit zwei cannelirten Säulen. Rothsteinzeichn. fol.

510. Kühe und Schafe in einer einfachen Landschaft, ein Hirtenknabe lehnt an einer verfallenen Breterumzäunung. Schöne Zeichnung, aber etwas beschädigt, fleckig und aufgez. qu. fol.

511.* Ziemlich flache Landschaft mit einigen Häusern unter Bäumen und mit verschiedenen Figuren. Flüchtige aber geistreiche Federskizze. qu. fol.

512.* Aehnliche Landschaft mit einem Weg über eine einbogige Brücke links. Eben so.

513. Eine Kuh, mit schwarzer Kreide auf farbiges Papier gez. Etwas fleckig. qu. fol.

514. Mehrere Gruppen Schafe. Schöne Zeichnung mit schwarzer Kreide. fol.

515. Eine Hirtin, am Boden sitzend und ihr Kind säugend, und zwei Schafsköpfe. Rothsteinz. qu. 8vo.

516. Ein stehendes Pferd. Rothsteinz. Contradruck. 4to.

Joseph Roos od. Rosa.

517. 2 Bl. mit verschiedenen Schafen. Bleistiftz. 4to.

518. Ein schlafender Spitzhund. Mit schwarzer und weifser Kr. auf blaues Papier gez. gr. qu. 4to.

519. Ein Hirt, welcher ein Schaf vor sich trägt und ein sitzender Hirt mit einem Schaf auf dem Schoos, um es zu scheeren. Angetuschte Zeichn. fol. Aufgez.

Johann Rottenhammer.

520. Zwei liegende weibliche unbekleidete Figuren, jede in ein Buch schreibend. Mit der Feder auf blaues Papier gez., braun angetuscht. qu. fol.

521. Der Erzengel Michael. Mit Tusche auf Oelpapier gez.

522. Diana mit ihren Nymphen im Bad und Actäon. Angetuschte Federz. nach Rottenhammer. Rund, 7 Zoll Durchmesser.

Georg Philipp Rugendas.

523. 2 Bl. Eine Anzahl Gestüte-Pferde im Freien, mit einigen Gebäuden im Grunde. Federz. qu. 8vo.

524. Drei Reiter. Bleistiftzeichn. Contradruck. kl. qu. 8vo.

525. Gefecht zwischen einigen Reitern, mit der Feder auf Oel papier gez.

526. Ein asiatischer Reiter, der eben einen Schufs erhalten zu haben scheint und dessen Pferd darüber stutzt. Angetuschte Federz. 4to.

527. 3 Bl. Pferdeköpfe. Mit Bleistift und Feder gez. kl. 4to.

R. Ruppenbach.

528. Ein König, von Mädchen trunken gemacht, unter einer Drapperie, auf einer Anhöhe am Meer; am Fufs derselben stofsen mehrere Männer Frauen, die sich aus dem Wasser retten wollen, zurück; in der Ferne rechts die Arche. Imp. qu. fol. Getuscht und weifs gehöht.

Jacob Roux.

529. Landschaft mit etwas gebirgiger Ferne und breitem Flufs, rechts eine bewaldete Anhöhe mit einer Capelle, nach welcher eine Procession geht. Braunget. Zeichn. kl. qu. fol.

Rudolph Schadow.

530. Kastor und Pollux entführen die Phöbe und Ilaïra. Bleistiftzeichn. zu einem Relief. Schmal qu. fol.

531. Kampf des Kastor und Pollux mit Idas und Lynceus, Kastor wird vom Idas getödtet. Seitenstück zu Vorhergeh.

532. 3 Bl. Allegorische Darstellungen auf Blücher und dessen Thaten. Federz. 4to.

533. Eine jugendlich männliche Figur schreibt knieend auf ein grofses Buch. Bleistiftzeichn. 4to.

534. Männliche Figur mit kurzem Untergewand, ein kurzes Schwerdt im linken Arm. Mit schwarzer Kreide gez. 4to.

Jos. Schmeller.

Die hier verzeichneten Porträt's, in einem sogen. Album vereinigt, stellen Personen dar, mit welchen Goethe in freundschaftlichem oder literarischem Verkehr stand oder solche die ihn sonst interessirten; sie sind sämmtlich Brustbilder in natürlicher Gröfse, auf farbiges Papier mit schwarzer und weifser Kreide von Jos. Schmeller gez., mit Ausnahme zweier, von Louise Seidler und Ant. Graff.

535. Carl August, Grofsherzog v. S. Weimar, nach einem Oelgemälde von Kolbe.

536. Carl Friedrich, Grofsherzog v. S. Weimar, von Louise Seidler gez.

537. Herzog Bernhard von S. Weimar.
538. Prinz Ernst von Hessen-Barchfeld.
539. Präsident von Brenn in Merseburg.
540. Oberbaudir. Coudray.
541. Geh. Legationsrath Soret.
542. Bergrath Lenz.
543. Rath Grüner in Eger.
544. Kammer-Präsid. Stichling.
545. Hofrath St. Schütz.
546. Alfred Nicolovius.
547. Prof. Rauch in Berlin.
548. Ober-Medic.-Rath von Froriep.
549. Ober-Consist.-Präsid. Peucer.
550. Wegebauinsp. Götze.
551. Kapellmeister Hummel.
552. Major von Knebel.
553. Wolfgang Meyer in Minden.
554. Prof. D'Alton.
555. Obristlieuten. v. Lynker.
556. Graf Sternberg.
557. Geheimerath v. Müller.
558. Legationsrath Dr. Weller.
559. Prof. Renner.
560. Geh. Hofr. Riemer.
561. Kapelldir. Eberwein.
562. Dr. Sulpiz Boisserée.
563. Prof. Heine in Würzburg.
564. Landschafts-Repräsentant von Stein in Breslau.
565. Bernh. von Knebel.
566. Geh. Hofr. Voigt.

567. Prof. Güldenapfel.
568. Ober-App.-Gerichtspräs. von Ziegesar.
569. Geh. Hofr. Döbereiner.
570. Badeinsp. Schütz in Berka.
571. Derselbe, ganze sitzende Figur.
572. Hofr. Eckermann.
573. Derselbe in Profil.
574. Geh. Rath von Fritsch.
575. Rath Vulpius.
576. Hofrath Meyer.
577. Rath Kräuter.
578. Oberhofmeister von Einsiedel.
579. Vice-Präsident Röhr.
580. Grillparzer.
581. Bergrath Wahl.
582. Landesdir.-Präsid. von Schwendler.
583. Frau von Schwendler.
584. Geh. Hofr. Vogel.
585. Buchhändler Frommann d. ä.
586. Schausp. Genast.
587. Frau von Kotzebue.
588. Graf Brühl.
589. Staatsminister von Humboldt.
590. Lawrenze (Engländer).
591. Cromie (Irländer).
592. Geh. Hofr. Kirms.
593. Geh. Hofr. Göttling.
594. Landesdir.-Rath Töpfer.
595. Hausmarschall v. Waldungen.
596. Prof. Weichardt.

597. v. Holtey.
598. Frau Kriegssecr. Meyer.
599. Vice-Präsid. v. Conta.
600. Schausp. Laroche.
601. Graf Fredrow.
602. Derselbe.
603. de Voeux.
604. Hofmaler Stieler.
605. Hof-Schauspieler Graf.
606. — — — — Oels.
607. — — — — Haide.
608. Mechanicus Stumpf.
609. Staatsminister von Fritzsch.
610. — — — v. Gersdorf.
611. — — — Schweitzer.
612. Ritter Lawrence.
613. Kammerherr v. Poseck.
614. Landesdir.-Rath Gille.
615. Robinson.
616. Hofr. Rochlitz.
617. Geh. Hofr. Succow.
618. v. Schröter.
619. Buchhändler Frommann d. j.
620. Medic.-Rath Froriep d. j.
621. Cnox (Engländer).
622. David d'Angers in Paris.
623. Micklowitzch.
624. Jos. Schmeller, der Zeichner dieser Porträts.
625. Hof-Schausp. Dürand.
626. Pluncket.

627. Oberschenk v. Vitzthum.
628. Geh. Hofr. Helbig.
629. Prof. Zahn.
630. Anton Graff, von ihm selbst gez.
631. Mendelsohn - Bartholdy.
632. Minister von Gagern.
633. Ober - Kammerherr v. Wolfskeel.
634. Niebuhr.
635. General v. Beulwitz.
636. Hof - Schausp. Winterberger.
637. Prof. Zelter.
638. v. Lützerode.
639. v. Schröder, K. Russ. Gesandter.
640. Graf Santi.
641. v. Siebold, der Reisende in Japan.
642. Varnhagen van Ense.
643. Geh. Ober - Regier. - Rath Schulz.
644. Kapellmeister Chelard.
645. Frau von Beaulieu.
646. Geh. Staatsrath v. Wegener.
647. Frau von Gerstenberg.
648. Hofr. Förster in Berlin.
649. Hof - Schausp. Genast d. j.
650. Geh. Finanzrath v. Grofs.
651. Hauslehrer Rothe.
652. Präsident Weyland.
653. Hof - Schausp. Lortzing.
654. — — — Seidel.
655. Oberdir. Stromeyer.
656. Kapellsänger Moltke.

657. Hofkupferstecher Schwerdgeburth.
658. Graf Vaudreuil.
659. Derselbe.
660. Goff }
661. Nayler } Engländer.
662. Dupré }
663. Prof. Döbler.
664. v. Parry.
665. Baurath Steiner.
666. Alpensänger Anton.

Martin Schön od. Schongauer.

667. Der heil. Antonius von Teufeln umgeben. Federz. fol.
668. Eine Gruppe Betender, über denen eine grofse Fledermaus schwebt. Mit der Feder gez., braun angetuscht, etwas fleckig. 4to.
669. Ein Zug von vornehmen Herren und Damen zu Pferd. Angetuschte Federz.

Diese beiden letzteren Zeichnungen sind auf keinen Fall von Martin Schön, wohl nicht einmal nach ihm. Die letztere ist mit der Jahrzahl 1521 bezeichnet.

Franz Schütz.

670. Wasserfall zwischen hohen bewachsenen Bergen, im Canton Uri, nach dem Gotthardt zu. Ausführliche Zeichnung mit schwarzer Kreide auf blauem Papier, weifs geh. gr. qu. fol.
671. 11 landschaftliche Zeichnungen nach der Natur, gröfstentheils römische Parthieen. Mit Bleist. gez., meist gr. qu. fol.
672. Eine Burgruine mit gebirgiger Ferne und einem Flufs. Mit schwarzer Kreide ausführl. gez. qu. 4to.

Georg Schütz.

673. Diana betrachtet den schlafenden Endymion. Ausgeführte Sepiazeichnung. Imp. fol.

L. Schwanthaler.

674 Ein griechischer Held kämpft gegen eine Menge Barbaren, sämmtlich im Wasser stehend; wahrscheinlich Theil eines Frieses, nach Homers Ilias: der Kampf der Griechen und Trojaner bei den Schiffen. Mit Bleistift gez.

Christoph Schwarz.

675. Ein römischer Feldherr mit Schild und Lanze, und mehrere gröſser gez. einzelne Theile derselben Figur. Mit der Feder gez., braun angetuscht, mit einigen braunen Fleckchen, aufgez. gr. 4to.

Luise Seidler.

676. Amazonenkampf, Stück des Frieses vom Theseustempel. Nach einem Gypsabguſs mit schwarz. u. weiſser Kreide auf blaues Pap. gez., die Figuren $\frac{1}{3}$ Lebensgröſse.

C. G. Siegert.

677. Architecturzeichnung, prachtvolle weitläufige Catacomben. Braun getuschte Federz. qu. fol.

Caspar Sing.

678. Der Engel und der junge Tobias. Mit Rothstein gez. 4to.

Tobias Stimmer.

679. Ein geharnischter Ritter mit einem Fähnchen in der Hand, worauf ein Bär abgebildet ist, und ein anderer vornehmer Militär mit Federbaret und Halskette, zu beiden Seiten eines Wappens stehend. Federz. fol. Aufgezogen.

Alexander Thiele.

680.* Einige Felsen an einem kleinen Wasser. Getuschte Zeichnung, aufgez. S. gr. 4to.

Fr. Tieck.

681. 2 Bl. Moses schlägt den Felsen, zweimal verschieden. Braun angetuschte Federz., rund, $4\frac{1}{2}$ Z. im Durchm.

682. Raub des Hylas. Mit der Feder gez., braun get. kl. qu. fol.

683. Eine Muse und eine andere weibliche Figur mit antikem Scepter und Diadem. Statuen in Nischen. Mit der Feder gez., braun anget. gr. 8.

684. Vier verschiedene antike Büsten auf verschiedenen Postamenten. Mit der Feder gez. u. angetuscht. qu. fol.

685. Weibliche Figur zwischen zwei brennenden Candelabern sitzend und schreibend, zwei weibl. geflügelte Figuren zu beiden Seiten befestigen einen Feston an den Candelabern. Mit schwarzer Kreide gez., in Form eines Frieses. Schmal qu. fol.

Treml.

686. Eine Burgruine. Braun getuscht. 4to.

Paul Troger.

687. Schwebende Genien, ein Tuch emporhebend. Federz. kl. fol.

H. Tischbein.

688. Eine opfernde Priesterin, Kniest. Rothsteinz. kl. fol.

Heinrich Wilhelm Tischbein.

689. Brustbild des Künstlers in natürl. Gröfse. Mit schwarzer und weifser Kreide auf farbiges Papier gez. gr. fol.

690. Männliches Brustbild über die mittleren Jahre, nach der Natur mit schw. u. weifser Kreide auf farbiges Papier gez. Roy. fol.

691. Scene aus Götz von Berlichingen, wo die Bauern Händel mit den Bambergischen Reitern anfangen. W. Tischbein 1782. Federz. qu. fol. Aufgez.

692. Kriegsscene: Erschlagene beraubte Männer, trostlose Weiber und Kinder, im Hintergrunde ein Kloster in vollen Flammen, im Vordergrunde mifshandelte Mönche. Aquarellz. fol. S. Goethe's Werke, Ausgabe in Duodez, Bd. 31. S. 253.

693. Ein Geistlicher an einem kleinen Tischchen bei der Lampe mit Schreiben beschäftigt, ein männl. Leichnam tritt zur Thüre ein, der erstere betrachtet denselben durch die Brille Aquarellz. 4to.

694. Maskenscene: Eine römische Feldherrnstatue mit schwarzer Maske spricht zu einem erstaunten Geistlichen, rechts auf einem Piedestal sitzt eine männl. Maske. Aquarellz. 4to.

695. Theseus die verwundete Hippolyta haltend. Aquarellz. gr. fol. Aufgez.

696. Schatzgräberscene zwischen Gemäuer, bei Mondschein; Teufel mifshandeln die Beschwörer und Schatzgräber bei den von letzteren gefundenen Schätzen, einige derselben entfliehen. Aquarellz. qu. fol. S. Goethe's Werke, Ausg. in 12. Bd. 31. S. 253.

697. Ein Jüngling mit einer Flöte bei zwei Mädchen. Federz. qu. fol.

698. Flüchtige Zeichnung nach einem antiken Relief mit Darstellung aus Homers Odyssee. qu. fol.

699. 4 männl. Köpfe mit der Feder gezeichnet, zwei davon ausführl. 4to.

700. Männlicher Idealkopf in natürl. Gröfse. Mit der Feder gez., braun getuscht.

700a. 2 Bl., jedes mit zwei männl. Köpfen. Braun get. Federz kl. qu. fol.

701. La Contessa Beatrice Sforza (1672). Brustb. in Profil. Kreidez. nach einem älteren Bilde. gr. 4to.

702. Brustbild eines Kindes, nach der Natur mit schw. u. farbiger Kreide auf graues Pap. gez. gr. fol.

703. 3 Bl. mit verschiedenen meist kleineren Thieren, die sich durch sonderbare Form, durch Aehnlichkeit mit dem Menschen u. s. w. auszeichnen, nebst einem Brief des Künstlers vom Jahr 1821, mit Erläuterungen dazu. 4to. Mit der Feder gez. u. leicht colorirt.

704. 3 Bl. mit 5 Thierköpfen: Luchs, Löwe, Katze, Pferd und Widder. Mit schwarzer Kreide gez., leicht getuscht. qu. fol. Diese Köpfe sind von Tischbein radirt. Dabei liegt ein geschriebenes Heft mit Erläuterungen zu diesen Zeichn. und zu den in vorletzter Nummer bezeichneten männlichen Köpfen u. z. A.

705. Landschaftliche Zeichnung mit zwei Enten am Ufer eines Wassers. Aquarellz. kl. qu. fol.

706. Versammlung von Thieren um den Löwen, welcher mit der Löwin und dem Fuchs auf einer Erhöhung unter einem Baume sich befindet. Aquarellz. qu. fol.

707. Baumgruppe. Braun getuschte u. weifs gehöhte Zeichnung. gr. fol.

708. Eine grofse mit Stroh gedeckte Hütte, davor ein Reiter, der mit einem Manne spricht. Aquarellz. gr. qu. fol.

709. Ein Wasserfall. Federz. gr. 8vo.

710. 85 Zeichnungen in verschiedenen Umschlägen, mit den Aufschriften: I. Idylle. II. Landschaft. III. Thiere. IV. Gemeines Leben. V. Sittliches. VI. Antik-Heroisches. VII. Mittelalter. Dabei liegt ein Verzeichnifs mit der Aufschrift: Tischbeinische Skizzen nach dem Inhalt geordnet, numerirt und beschrieben.

40 Bl. verschiedene andere, meist flüchtige Skizzen, mit einem von Goethe eigenhänd. geschriebenen Verzeichnifs über 14 Bl., wovon aber 10 sich unter den vorhergehenden einrangirt finden. Zus. in einer Mappe in fol.

711. Ein dünner Lederband mit dem Titel: *Genius*, worin sich 10 verschiedene leicht aquarellirte Zeichnungen befinden; gegenüber von jeder ist eine kleine, mehr oder weniger bezügliche Erzählung in der Weise Anacreontischer Gedichte.

712. 42 meist landschaftliche Zeichnungen, gröfstentheils mit der Feder gezeichnet und braun angetuscht, einige leicht gefärbt; sämmtlich sorgfältig aufgezogen und mit Rändern umgeben. Nebst 19 Bl. meist ganz flüchtiger Skizzen, man-

che nur mit wenigen Strichen. Zusammen in einem Portefeuille mit der von Goethe eigenh. geschriebenen Etikette: Tischbein — Schweiz.

Jonas Umbach.

713. Ein Knabe langt nach einer Weintraube, die ein sitzender Satyr in die Höhe hält, rechts ein Bock, links ein Postament mit Säule darauf. Mit schwarzer Kreide gezeichnet und mit Oelfarbe braun und weifs leicht übermalt. 4to. Etwas beschädigt und aufgez.

714. Ein Prophet, an einem Säulenfufs sitzend, deutet auf einen Vorgang neben einigen Gebäuden in der Ferne. 4to. Mit der Feder gez., braun angetuscht.

Johann Georg Wagner.

715. Landschaft mit einer Anhöhe rechts, worauf ein Bauernhaus unter Bäumen und drei weidende Kühe; vorn ein kleiner Wasserfall. Mit Deckfarbe gemalt. qu. fol.

Johann Martin Wagner.

716. Moses schlägt den Felsen. Zeichnung zu einem Relief, rund, 1 F. Durchm. Getuschte Federz.

717. Das Urtheil Salomonis. Aquarellmalerei mit dunklem Grunde. Schmal qu. fol.

718. Die Erzählung vom Zinsgroschen. Braun getuschte Zeichnung. qu. fol.

719. Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. Braun getuschte Federz. qu. fol.

720. Berathung der griechischen Helden vor Troja; über der Versammlung schwebt die Nacht. Braun angetuschte Federz.

721. Venus, Diana und Minerva leiten eine männliche und weibliche Figur zum Jupiter, welcher auf Wolken sitzt, neben ihm die Parzen; um erstere Gruppe schweben die Horen. Seitenstück zu vorigem.

S. Warnberger.

722. Gebirgige Landschaft, ein Weg führt von vorn, zwischen zwei Felsen, nach der Mitte zu. Braun getuschte Zeichn. qu. 4to.

C. Wichmann.

723. Landschaft mit badenden Nymphen rechts an einer felsigen Anhöhe mit Wasserfall. Braun getuschte Zeichnung, nach einem Oelgemälde von L. de Carmontel. qu. fol.

Johann Georg Wille.

724. *Zwei Frauen und ein Mann vor einem Hause, mit Gerben von Thierhäuten beschäftigt. Mit der Bezeichn.: dessiné à Lonjumeau par J. G. Wille 1762. Braun get. Federz. 4to.

725. Altes Gemäuer mit ländl. Gebäude dahinter, an sumpfigem kleinem Wasser. Rothsteinz. qu. fol.

Schule von J. H. Wolf.

726. Apoll und Daphne, vorn ein todter Hirsch. Anget. Federz. 12mo.

Wüst.

727. Bewachsene Felsen am Wasser. Getuschte u. leicht colorirte Zeichnung. fol.

Adrian Zingg.

728. Elbgegend. Radirter Umrifs, colorirt. qu. fol.

Zeichnungen von Unbekannten.

729. Ein grofses Pergamentblatt aus einem Mefsbuche, mit Blumenranken an den Seiten und einem gemalten L., welches ein Bild umschliefst, das einen segnenden Bischof mit blauem und weifsem Untergewand und rothem Ueberkleid darstellt; den Grund bildet eine Landschaft mit einer Stadt. Heiligenschein, Bischofstab und einiges Andere ist mit Blattgold vergoldet. gr. fol. Die rechte untere Ecke durch das Umwenden etwas beschmutzt, sonst wohl erhalten.

730. Ein reich mit Arabesken verziertes Kreutz, in der Mitte ein Crucifix, an den Enden die vier Evangelisten mit den Köpfen der sie sonst als Attribute begleitenden Thiere. Das Ganze ausgeschnitten und auf anderes gefärbtes Papier aufgezogen, der rechte Arm des Kreutzes etwas defect und ergänzt. fol. Mit der Feder gez., leicht angetuscht.

731. Eine altdeutsche vornehm gekleidete Dame. Mit Feder u. Tusche gez. kl. fol. Ausgeschnitten und auf anderes Papier aufgelegt.

732. Christliche Allegorie auf die Sünde und Erlösung der Menschen durch Christum. Mit Erklärung darunter. Leicht anget. Federz. aus dem Anfang des 17. Jahrh.

733. Allegorische Darstellung auf die Macht der Tapferkeit und der Wahrheit. Quid fortissimum? Angetuschte Federz., wahrscheinl. aus dem Anfang des 18. Jahrh.

734. Schlafende weibl. Figur auf einem Ruhebett, Amor zieht einen Jüngling zu ihr, durch eine Fensteröffnung sieht man den Vollmond. In der Weise des Heinr. Fuefsli, mit Feder und Tusche gez. qu. fol.

735. Der sterbende Mithridates. Composit. und Zeichn. an Nahl erinnernd. gr. qu. fol. Anget. Federz.

736. Bildnifs eines älteren Mannes in natürl. Gröfse, mit viereckiger Mütze. Schöne Bleistiftz., wahrscheinl. nach dem Gemälde eines früheren Italieners. gr. fol.

737. Der Fischer, nach Goethe's Gedicht. Ausführliche Federz. 4to.

738. 3 Bl. Pyramide des Cestius, Wasserfall bei Tivoli und ein runder Thurm auf erhöhtem Ufer eines Flusses in gebirgiger Gegend. Skizzen nach der Natur, mit Tusche. fol. u. qu. fol. Mit einigen Flecken.

739. Zwei Ansichten aus einer gebirgigen Gegend. Bez. CB. oder CL. den 30ten Jully 1813. qu. fol. Auf farbiges Pap. mit der Feder gez., schwarz get. u. weifs geh.

740. Das Heidelberger Schlofs. Ausführl. Bleistiftz. kl. 4to.

741. Jugendliche Büste, woran der Hinterkopf fehlt. Mit schwarzer Kreide nach Gyps gez. und mit A. F. bez. fol.

742. 2 Bl. Ein Knabe welcher im Wasser geht und ein anderer geflügelter, ein Schwerdt auf der Schulter tragend. Durchz. mit schw. Kreide auf Oelpap. gr. fol.

743. Ansicht der Bühne des Berliner Theaters bei dessen Eröffnung im Jahre 1821. Sorgfältige Aquarellz. gr. qu. fol.

744 2 Bl. Costume des Paria und der Maja auf dem Königl. Theater zu Berlin aus dem Trauerspiel: der Paria. Aquarellz. kl. fol.

745. Ein Heft mit 32 eingeklebten Bl. in 12mo, biblische Gegenstände, in der Weise des Albrecht Altdorfer, zierlich mit der Feder gez. Contradrücke, die meisten sehr kräftig. Auf jedem Blättchen ein brauner Fleck, von dem Befestigen der Originalz. herrührend; jedem Bl. ist die betr. Bibelstelle beigeschrieben.

746. Ein Zug Pilger in gebirgiger Gegend, in derselben Weise mit der Feder auf rothes Papier gez., anget. u. weifs gehöht. kl. qu. fol. An den Seiten etwas defect, wurmstichig und aufgezogen.

747. Ein Bischof, in der Linken den Krummstab haltend, auf der Rechten ein Fäfschen. 4to. Federz. aus dem Anfang des 17. Jahrh.

748. 2 Bl. Die Sündfluth, zwei verschiedene Compos. in Reliefstyl, von einem Bildhauer. Federumr. qu. fol.

749. Vermählung eines jugendlichen Paares durch einen Bischof. Anget. Federz., fleckig u. beschäd.

750. Tarquinius überfällt die Lucretia. Angetuschte Federz. qu. 4to. Mit einigen Brüchen und einem gelben Fleck.

751. Derselbe Gegenstand, in der Weise von Spranger, mit schwarzer Kreide gez. und mit Pastellfarbe leicht colorirt. fol. Aufgez.

752. Horatius Cocles vertheidigt die Brücke, bis sie hinter ihm abgetragen ist. Braunget. Federz. kl. 4to. Aufgez.

753. Ein römischer Machthaber, auf einer Erhöhung von mehreren Stufen sitzend, zu beiden Seiten derselben Flehende. Braun angetuschte Federz. gr. qu. fol. Die linke obere Ecke fehlt.

754. Eine lustige zechende Gesellschaft von Männern und Frauen, darum Wappenschilde und allegor. Figuren. Braun anget. Federz. zu einer Glasmalerei. fol.

755. Aehnliche Zeichnung, in der Mitte ein Verunglückter auf einer Tafel ausgestreckt, von Aerzten, Chirurgen und Klagenden umgeben. Schwarz anget. Federz. fol.

756. Eine chinesische Fürstin mit dem Scepter in der Linken, auf einem Teppich, unter einem Baldachin kauernd, unten einige Chinesen auf kleinen Kähnen, einige im Wasser liegend, nebst anderen Figuren. Wahrsch. zu einem Büchertitel. Schwarzget. Zeichnung. fol.

757. Venus führt dem Paris die Helena zu. Copie nach einer Concurrenzzeichn. bei den Weimar. Preisaufgaben. Braun getuscht. qu. 4to.

758. Kampf der Centauren und Lapithen. Mit der Feder auf gelbl. Papier gez., schwarz angetuscht. qu. fol.

759. Raub der Proserpina. Rothsteinz., mit einem Bruch in der Mitte und braunem Fleck. gr. qu. fol.

760. 5 Bl. Reiterstatue mit Allongeperücke, von 5 verschiedenen Seiten sorgf. gezeichnet, 4 davon braun getuscht. fol.

761. Zwei Mönche, zu denen eine Frau mit altdeutschem Häubchen spricht. Halbf. qu. 8.

762. Zwei junge Männer, mit Stöcken bewaffnet, haben drei andere überwältigt und in die Flucht gejagt; sämmtlich in antiken Gewändern. Braun anget. Federsk. gr. qu. 4to.

763. Ein Stückchen von einer alten Titeleinfassung: ein geflügelter Knabe mit einem Hunde. 16mo. Schwarz get. Federz.

764. Nackte weibl. Halbfigur. Bleistiftentwurf. kl. 4to.

765. 3 Bl. Landschaft mit Stadt in der Ferne, an einem mit Bergen umgrenzten See. Zeichn. mit Deckfarbe; die Veitsburg, grau in grau mit Deckfarbe, und Tells Kapelle, ausführl. Federz. qu. 4to u. 8vo.

766. 14 Bl., einzelne Figuren, Acte, Köpfe und Porträts.

767. 3 Bl. derselbe Gegenst. Hercules im Trauerhause des Admet. Bleistiftentwürfe. schmal qu. fol.

768. Achilles, unter den Töchtern des Lycomed, von Ulyſs erkannt. Concurrenzzeichn. zu den Weimar. Preisaufgaben. Mit schwarzer und weiſser Kreide auf farbiges Papier gez. gr. qu. fol.

769. 2 Bl. Büste des Apollo und Profil der Juno Ludovisi. Kreidez. auf farbiges Papier. gr. qu. fol.

770. Ein Sarcophag von einem Feigenbaume überwachsen, mit einer Verzierung umgebenes Medaillon, mit einer Umschrift. Bleistiftz.

771. Reich mit Bäumen und Gebüsch besetzte Anhöhe. Kreidez. auf farbiges Papier. s. gr. qu. fol.

772. Landschaftl. Zeichnung mit einem sehr groſsen Weidenbaum vorn. Eben so, etwas beschädigt und aufgezogen. Roy. fol.

773. 2 Bl. Baumreiche Landschaften, die eine mit kleinem Wasserfall über Felsen stürzend, die andere mit einigen ital. Gebäuden. Ausführl. Federz., wahrscheinl. nach Ferd. Kobell.

774. Eine Brücke über eine Felsschlucht, Schieferbruch bei Goslar. Bleist. u. Tusche. fol.

775. Landschaft rechts mit hohen Felsen, von denen ein Wasserfall herabstürzt, in der Ferne eine Stadt an einem Fluſs. Aquarellz. unvollend. gr. qu. fol.

776. Ansicht eines Schlosses mit Gartenanlagen davor, worin eine Blücherstatue steht. Sepiaz. gr. qu. fol.

777. 3 Bl. Priamus, in der Vorhalle sitzend, von seiner über

Hectors Tod klagenden Familie umgeben, empfängt durch Iris den Befehl, die Leiche Hectors von Achill sich zu erbitten. qu. fol. Braungetuschte Zeichnung, nebst 2 Bl. Skizzen dazu, ebenfalls braun anget. 4to.

---

c. *Handzeichnungen von Niederländischen Künstlern.*

Joh. van Achen.

778. Heilige Familie, darum mehrere musicirende Engel. Federumr., leicht anget. kl. fol. Aufgez., an der linken untern Ecke etwas beschäd.

779. Ausgiefsung des heil. Geistes. Eben so, von etwa ders. Gröfse, oben rund.

Peter Aertsens.

780. Der Herr des Weinbergs zahlt die Arbeiter aus. Halbf. Mit der Feder gez., braun angetuscht. $10\frac{1}{2}''$ br. $6''$ h.

Heinrich Antonissen.

781. Ein liegender Ochs. Mit schwarzer Kreide und Tusche. kl. qu. fol.

Johann Asselyn.

782. * Ital. Gebäude an einem Flufs. kl. qu. fol. Leicht getuschte Zeichnung.

H. van Baalen.

783. Der heil. Hieronymus nach links an einem Felsen sitzend, Kindengel spielen rechts mit dem Löwen, 4to. Braun anget. Skizze.

Anton Franz Bauduins od. Boudewyns.

784. Gebirgige Landschaft, vorn auf einer Anhöhe, nicht weit

von einigen hohen Bäumen, zwei sitzende Figuren. qu. fol Braun und blau getuschte Zeichnung.

Corn. Bega.

785. Ein Bauer, ganze stehende Figur, mit Röthel gez. kl. fol.

Nic. Berghem.

786. Eine Hirtin auf einem Pferde, hinterher ein Bauernbursch mit zwei Packeten, von einer kl. Anhöhe halb verdeckt. qu. 4to. Mit dem Pinsel gez.

A. van Beerstraten.

787. Meer mit Schiffen, rechts ein halbverfallener Leuchtthurm. qu. fol. Braun getuschte Federz.

Anton Blocklandt.

788. Der todte Christus und die Marterwerkzeuge von Engeln emporgetragen, unten eine Stadt. fol. Federz. auf blaues Papier, leicht anget. und weifs geh.

Abrah. Bloemaert.

789. Hagar und Ismael in der Wüste; ein Engel auf einer Wolke zeigt nach der Quelle. fol. Mit Feder gez., braun anget., weifs geh. Aufgez.

790. Anbetung der Hirten, oben schwebende Engel auf Wolken. gr. fol. Federz., anget., weifs geh. Beschäd. u. aufgez.

791. Die beiden Apostel heilen einen Kranken an der Pforte des Tempels. 4to. Mit der Feder gez., braun anget., gelb geh.

792. Christus vom Teufel versucht. 8vo. Mit der Feder gez., anget. und weifs geh.

793. Studium einer sitzenden bekl. männl. Figur, mit Bleist. gez. Darum mehrere Hände mit Rothstein gez. 4to.

794. Der junge Tobias und der Engel, rechts ein Wandrer. kl. qu. 4to. Federz.

795. Apollo mit der Geige, an einem Baume stehend. Federz., braun anget.

796.* Landschaft mit kahlen Felsen. qu. fol. Mit Bleist. gez., blau anget.

Peter van Bloemen.

797. Niederländische Knabenschule. qu. fol. Getuschte Zeichnung.

Ferdinand Bol.

798. Der unter dem Namen „die Familie“ durch die Radirung Bol's bekannte Gegenstand. B. Catal. de Rembr. II. 9. 4. Mit Feder u. Sepia gez. qu. 4to.

Andreas Both.

799. Ein Bauernknabe führt ein Pferd, dessen Reiter abseits steht, von einer Anhöhe herab, hinterher ein Bauer auf einem Maulthier. qu. fol. Rothsteinzeichn.

Leonhard Braemer.

800. Christus mit den beiden Jüngern zu Emaus bei Tische. Kniest. kl. qu. fol. Federz., braun anget., gelb und weifs geh. Aufgez.

801. Ein alter Orientale, in einem Sessel, ermahnt einen vor ihm stehenden Knaben. 4to. Mit dem Pinsel auf farbiges Pap. gez., gelb gehöht.

Barthol. Breemberg.

802. Ruinen eines antiken Gebäudes. qu. fol. Federz., braun anget.

802a. Ein bewachsener Felsen mit Gemäuer, worüber die Bezeichnung „Lichtenburg“ geschrieben ist. Angetuschte Federz. auf blauem Papier. s. gr. fol.

803. Felsgrotte, links Eingang zu einer darin angebrachten Wohnung. qu. fol. Braun get. Zeichn.

804. Mauer mit Zinnen und Thürmen. kl. 4to. Leicht anget. Federsk.

805. Ein viereckiger schmaler Thurm mit einem Stück Mauer daran, rechts vorn ein Felsen. qu. 4to. Leicht get. Zeichn.

806. * Baumstudium mit Schlingpflanzen daran. fol. Braun angetuschte schöne Federz.

807. * Wasserfall bei Tivoli. fol. Schöne Zeichn. auf blauem Pap., getuscht, weiſs geh.

Paul Brill.

808. Gebirgige Landschaft, links ein Baum auf einem Felsen, nach rechts im Mittelgr. ein Tempel auf einem Berge mit Gebüsch umgeben. qu. fol. Zeichn. mit Feder und Tusche.

809. Landschaft mit hohen spitzen Felsen vorn, im Grunde Meer. qu. fol. Braun und blau anget. Federz.

810. Desgl. mit bewachsenen Bergen, zwischen denen ein breiter Fluſs sich durchwindet. qu. fol. Federz., leicht angefärbt.

811. Desgl. mit altem Gemäuer vorn, an welchem ein Mann sitzt, dahinter Bäume. 4to. Leicht gefärbte Federz.

Johann Breughel.

812. Landschaft mit einer Anhöhe links, an welcher mehrere hohe Bäume stehen, rechts zieht sich ein Fluſs aus der Ferne nach vorn zwischen Bergen und bebauten Ufern. qu. fol. Federz. Aufgez., oben etwas wasserfleckig.

813. Desgl. mit zerstreuten Häusern zwischen einzelnen Baumgruppen, mit kleinen Heerden und mehreren Figuren staffirt. qu. fol. Federz., aufgez.

Adrian van der Cabel.

814. Einfache Landschaft mit mehreren Personen links vorn bei einer Schweinsheerde, im Mittelgr. ein Dorf am Wasser. qu. fol. Kreide und Tusche.

J. van Calcar.

815. Diana und eine ihrer Nymphen auf der Jagd, unter einem Baume ruhend. 4to. Feder und Tusche.

Dionysius Calvart.

816. Himmelfahrt der Maria mit musicirenden Engeln umgeben, unten die Apostel. fol. oben rund. Braun angetuschte Zeichnung.

Peter Candito (de Witte).

817. Eva, neben dem sitzenden Adam stehend, hat den rechten Arm auf dessen Schulter gelegt. kl. 4to. Federz., leicht anget.

818. Sturz der bösen Engel. gr. fol. Anget. Federz.

Valentin Clotz.

819. Ansicht von Bergen op Zoom, nach der Natur gez. 1671. Schmal qu. fol. getuschte und leicht colorirte Zeichn.

Jan Mathias Cock.

820.* Kleine Landschaft, rechts zieht sich eine Strafse zwischen Bäumen und einem Wirthshaus eine Anhöhe hinan, links Ferne. kl. 4to. Federz., leicht angetuscht.

Albert Cuyp.

821. Ein Dorf an sehr breitem Flufs, worauf mehrere Schiffe, vorn Wassergeflügel. qu. fol. Braun anget. Bleistiftz.

Abraham van Diepenbeck.

822. Geifselung Christi. fol. Federz., braun anget., weifs geh. Aufgez.

823. Zwei stürzende böse Engel. 4to. Mit der Feder gez., braun getuscht.

Anton van Dyck.

824. Heilige Familie bei antiker Ruine, Maria liebkost das sie umhalsende Christuskind, der kleine Johannes mit dem Lamme steht daneben, Joseph besieht die Gruppe durch die Brille. 4to. Getuscht, aufgez.

825. Studien zu einer Marie mit dem Christuskinde u. heil. Familie. kl. fol. Mit dem Pinsel gez.

826. Eine Rüstung. kl. fol. Auf farbiges Papier mit schwarzer Kreide gez., weiſs geh.

Albert van Everdingen.

827. Eine kleine Kapelle auf tannenbewachsenem Felsen. kl. 4to. Mit schwarzer Kreide gez. Derselbe Gegenstand wie Nr. 10. der eigenh. Radirungen Everdingens.

828. Hügelige Landschaft, vorn einige Tannen auf Felsen, daneben eine Kapelle unter Bäumen. gr. 4to. Getuscht.

Govaert Flink.

829. Verkündigung der Hirten. Contradruck einer flüchtigen Skizze von sehr lebendigem Ausdr. und Bewegung. qu. fol.

Franz Floris.

830. Weibl. Figur mit einem groſsen Fisch auf dem Schoos, daneben Schilf. kl. fol. Federz. auf bräunl. Pap., weiſs geh.

Wybrand van Geest.

831. Vier Räuber, zwei zu Pferd und zwei zu Fuſs, halten einen Reiter an. kl. 4to. Angetuschte Federsk.

Johann Glauber.

832.*8 Bl. meist gebirgige Landschaften in Poussins Manier. qu. fol. Federz., die eine davon leicht angetuscht.

Heinr. Goltzius.

833. Neptun mit Amphitrite auf einem Delphin in der Nähe einer Grotte, von einer Menge Meernymphen u. Tritonen umgeben. qu. fol. in einem Oval. Mit Feder u. Röthel gez., leicht anget., weiſs geh.

834. Minerva, die 9 Musen und Venus auf dem Helikon. qu. fol. Mit blauer Tinte ausgeführte Federz.

835. Bacchanal. qu. fol. Federz., schwarz getuscht.

835a. Die Klugheit, an einem Säulenfuſs sitzend, in der Rechten

einen Spiegel, in der Linken eine Schlange haltend. Anget. Federz., rund, 7 Z. Durchm.

836. Zwei weibl. alleg. Figuren, sitzend, die eine mit einer Blume, die andere mit Helm, Panzer und Lanze. qu. 4to. Federz., braun anget.

Bernh. od. Barent Graat.

837. Ceres, Bacchus und Venus in landschaftl. Umgebung. Rund, 7 Z. Durchm. Federz., mit Sepia anget.

Johann Hackaert.

838. 3 Bl. Landschaften mit Felsen und Gebirgen, eins ders. bez.: Joh. Hackaert Amsterdam Inventor. qu. fol. Anget. Federzeichn.

Martin Heemskerk.

839. Daniel in der Löwengrube, der Engel bringt ihm den Habakuk mit Speise. kl. qu. fol. Ausführl. Federz.

840. Christus heilet einen Blinden. fol. Federz., blau anget., aufgez.

841. Maria und die klagenden Jünger und Freunde um den Leichnam des Heilandes. kl. qu. fol. Federz., braun anget., weiſs gehöht.

Meindert Hobbema.

842. Landschaft mit Fahrweg links unter dichten Bäumen, vorn zwei Holzmacher. 4to. Feder und Tusche auf blauem Pap.

Egid. Hondekoeter.

843. 4 einfache Landschaften mit Baumgruppen und bibl. Staffage. 4to. Drei davon braun get., weiſs geh., die vierte auf bläul. Pap. get. u. weiſs geh.

Gerhard Honthorst.

844. Delila schneidet dem Simson die Haare ab, eine Alte leuchtet dazu. kl. 4to. Aquarellz. nach einem Gemälde Honthorst's.

Jan van Huysum.

845. Trauben, Pfirsiche und einige andere Früchte. Farbenskizze, bez.: Jan van Huysum fecit. 4to.

846. Eine Nymphe faſst einen sich sträubenden Vogel, andere Nymphen kommen herbeigeeilt; links unter Bäumen ein antiker Tempel. fol. Mit schwarzer und weiſser Kreide auf farbiges Pap. gez.

847. Ein Opfer bei Siegstrophäen an einer Pyramide und Säule, in der Nähe von Zelten. Mit Rothst. gez. qu. fol.

Carl Du Jardin.

848. Landschaftl. Skizze nach der Natur: Einige Häuser unter Bäumen, im Grunde ein Berg. Bleist. u. Tusche. kl. qu. fol.

Jacob Jordaens.

849. Der Leichnam Christi von Maria, Johannes und Nicodemus umgeben. Roy. 4to. Rothstein u. Tusche.

850. Halbfigur eines Satyrs. 4to. Mit schwarzer u. rother Kreide gez., aufgez.

Peter de Laer od. Laar.

851. Wasserfälle von einer Felswand herab, auf derselben eine Stadt. qu. fol. Naturstudium, mit brauner Tusche, aufgebracht.

Gerhard Lairesse.

852. Lycische Bauern, welche die Latona verhindern, ihren Durst zu stillen, werden auf ihre Bitte in Frösche verwandelt. kl. qu. fol. Mit Feder und Sepia.

Paul van Liender.

853.* Waldige Landschaft, vorn zwei Figuren. Feder u. Tusche. Auf der Rücks. ähnliche Zeichn.

Jacob van Linder.

854. Landschaft mit drei Baumgruppen vorn, nach links wenig

erhöhtes Terrain, rechts etwas flache Ferne. qu. fol. Kreide und Tusche. Aufgebr.

Joh. Luyken.

855. Die Kinder Israel in der Wüste, vorn wird die Stiftshütte aufgeschlagen. Reiche Composition. gr. qu. fol. Feder u. Tusche. Aufgebr.

856. 24 kl. Bl. mit bibl. Darstellungen. Feder u. Tusche. qu. 16mo.

857. Das Urtheil Salomonis. qu. 4to. Federz., braun angetuscht. Zwei Ecken weggeschn., in der Hauptf. ein kl. Loch.

858. Gefecht. Schmal qu. 8. Federsk. auf farbigem Pap.

Jan van der Meer, de Jonge.

859. Einige ländliche Wohnungen unter Bäumen, vorn eine kleine Heerde. qu. 8. Sorgf. getuschte Zeichn., aufgebr.

Franz van der Meulen.

860. Kriegsscene, vorn ein Trupp Reiter mit Führer, der einigen Adjutanten Ordre ertheilt. S. gr. qu. fol. Kreidez. Contradruck, etwas braunfleckig, mit einer ergänzten Ecke, aufgez.

Albert Meyering.

861. Landschaft mit hohen bewachsenen Felsen, rechts im Mittelgrunde weitläufige burgähnliche Gebäude. qu. 4. Sorgfältig mit Röthel gez., mit einigen unbed. Fleckchen.

Joh. Miel.

862. Ein Militär mit breitkrämpigem Hut und Harnisch, vom Rücken aus gesehen, auf einer Trommel sitzend. 4to. Mit schwarzer u. weifser Kreide auf farbiges Papier gez.

Jodocus de Momper.

863. Gebirgige Landschaft mit Ruinen eines grofsen Gebäudes in der Mitte, rechts vorn steigt eine Gesellschaft aus einem Kahn. fol. Federz., leicht anget. u. aufgebr.

864. Landschaft mit hohen spitzen Felsen, links wird eine Heerde von der Höhe herabgetrieben. qu. fol. Federz., leicht anget., wegen einiger Beschädigungen aufgez.

Isaac Moucheron.

865. Landschaft mit Ruinen und antiken Trümmern. fol. Feder u. Tusche.

Egidius Maria Oppenoort.

866. Architecturz.: Eingang mit Treppe zu einem schönen antiken Gebäude, an der Treppe ein mit Sculpturen gezierter Brunnen. fol. Mit Feder u. Tusche.

867. Desgl.: Triumphbogen und mehrere römische Tempel und Gebäude. S. gr. qu. fol. Feder u. Tusche.

Johann van Orley.

868. Petri Fischzug. qu. fol. Mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez.

Johann od. Josse van Ossenbeck.

869.*Ein Reiter, welcher vom Pferd gestiegen ist, spricht mit einer Frau an einem Brunnen. Federskizze. Schmal qu. fol.

870.*Eine Anzahl Weiber, die sich in einem Wasser an einem Felsen gebadet haben, theils noch baden. Federsk. kl. qu. fol.

Cornelius Poelemburg.

871. 2 Bl., auf jedem zwei schwebende Kindengel, Palmen, Blumenkörbchen u. A. tragend. qu. 8. Feder u. Tusche, etwas fleckig.

Erasmus Quellinus.

872. Drei Schäferpaare an einem Brunnen unter Bäumen. Feder und Tusche, weifs geh. qu. fol.

Franz du Quesnoy, gen. Fiamingo.

873.*Spielende Amoretten in einer Landschaft, einer derselben reitet auf einem Bock. Braun anget. Federz. qu. 4to.

Paul Rembrandt van Ryn.

874.* 17 Bl. verschiedene Skizzen von Rembrandt und seinen Schülern und Nachahmern, mehrere davon sehr geistreich und ohne allen Zweifel originell, sieben davon mit Goethe's Stempel bedr. Versch. Format.

875. Ein Mann, mit übergeschlagenem rechtem Beine auf einem Stuhle sitzend, liest in einem Buche, das er auf dem Schoose hat. 4to. Sehr schöne Zeichnung aus Rembrandts Schule, viell. von Ferd. Bol. Mit Sepia.

P. Paul Rubens.

876. Der Christusknabe von Maria und Joseph geführt, oben auf Wolken musicirende Engel und der heil. Geist in Gestalt einer Taube. fol. Auf farbiges Pap. mit Feder u. Tusche gez. u. weifs geh., oben fleckig.

877. Pauli Bekehrung. Gewöhnl. Copie nach dem Kupferstich von S. a Bolswert.

878. Geifselung Christi. qu. fol. Mit schwarzer Kreide gez.

879. Ein knieender betender Heiliger in Mönchskutte. Schmal fol. Mit schwarzer Kreide u. Tusche, fleckig.

880. Die vier Kirchenväter. qu. fol. Mit Temperafarbe auf Leinwand, grau in grau, wahrscheinl. zu dem Kupferstich von C. Galle.

881. Zechende Gesellschaft von Männern, Frauen und Kindern unter einem Baume. Schmal qu. fol. Feder und Tusche. Mit Quadraten überzogen.

Jacob Ruisdael.

882. Einige Grabdenkmäler. kl. qu. fol. Rothsteinz. Contradruck.

Herm. Saftleven, Sacht-Leeven.

883. Flache bebaute Landschaft mit weiter Ferne, von einem Flufs durchschnitten, links vorn ein grofser Baum. gr. fol. Mit schw. Kr. gez., auf starkes Pap. gezogen.

884. Wenig unebene Gegend, nach vorn ein Haus und Garten

theilweis umzäunt, rechts die Dächer von zwei tiefer liegenden Häusern. Mit schw. Kr. gez., auf starkes Papier gez. qu. fol.

885. Landschaft mit steinerner Brücke in der Mitte über einen Flufs, mit rundem Thurm daran. gr. 4. Skizze mit Bleist. und Tusche, mit einigen Fleckchen.

886. Ein alter Baumstamm. kl. fol. Kreide u. Tusche.

887. Eine Herberge in antikem verfallenem Gebäude. kl. 4to. Federz., mit H. S. F. verschl. bezeichn.

Rolant Savery.

888. Eine Mühle an einem kleinen Abhang. Feder u. Tusche. kl. qu. fol.

889. Landschaft mit breitem Flufs, rechts eine kleine mit Bäumen besetzte Anhöhe, von der aus nach der Ferne sich eine grofse Stadt zieht. qu. fol. Federz., mit einigen Flecken.

890. Landschaft mit sehr hohen Felsen, in der Mitte eine Grotte mit Durchsicht. fol. Mit schw. Kreide gez.

W. Schellinks.

891. Einige hohe theilweis verfallene Gebäude. Roy. 4to. Feder u. Tusche.

Gerhard Segers.

892. Madonna, Halbf., mit dem Christusknaben, mit einer Glorie von vielen Kindengeln wie mit einem Kranze umgeben. 4to. Federz.

Corn. Schüt.

893. Venus mit Amor auf einem Muschelwagen, mit Flufsgottheiten umgeben, in den Wolken Amoretten. Schw. Kr. u. Tusche. fol.

Barth. Spranger.

894. Ovaler Plafond: Apoll und die Musen, auf einer Wolke von Genien getragen, musiciren, darum am Rande ein Kreis

verschied. musicirender Personen in Halbf. Mit Feder und Tusche auf blaues Pap., aufgez.

895. Hercules und Iole mit Amor. Federz., braun anget., gelb geh. 4to.

896. Ein Maler im Freien an einer Staffelei sitzend, rechts zwei weibl. Figuren, die eine mit Schild, Helm und Lanze. Feder und braune Tusche. 4to.

Palamedes Stevens.

897. 6 Rathsherren mit breitkrämpigen Hüten an einer Tafel. gr. qu. fol. Sehr lebendige u. geistr. Skizze, mit der Feder gez. u. anget.

Hermann Suanevelt.

898. Gebirgige Landschaft, links ein hoher mit Bäumen besetzter Fels, daran eine liegende Figur. fol. Federz., angetuscht, aufgez.

899. * Ponte Salaro bei Rom. qu. fol. Mit schw. Kr. u. Sepia.

Friedr. Sustris.

900. David auf der Harfe spielend, von einem Kreis tanzender Kindengel umgeben. qu. 4to. Ausführl. Federz., etwas fleckig.

Rochus van Veen.

901. Ein Vogel, auf einem Baumstamm sitzend. Aquarellz., Rocho van Veen 1664 bez. qu. 4to.

J. van de Velde.

902. * Gebäude an einem Canal. Schmal qu. fol. Getuschte Skizze.

Cornel. van der Velde.

903. Ein kleines Ruderschiff. (Auf der Rücks. flüchtige Federsk. von Schiffen u. Flöfsen.) Braunget. Federz. kl. qu. fol.

Heinrich Verschuring.

904. Drei Maulthiere und drei Männer bei einem Brunnen. Skizze mit Tusche. qu. 4to.

Corn. Vischer.

905. Kopf eines Knaben. kl. 4to. Mit schwarzer Kreide gez., aufgez.

906. Halbf. einer Bäuerin, die sich nach rückwärts umsieht. 4to. Contradr. einer Kreidez. auf Pergament, aufgez.

Carl Borchart Voet.

907. Ein Colibri. Aquarellmalerei. 4to. Mit dem Namen bez.

Johann Voorhout.

908. Zwei Opfernde, ein schwebender Engel deutet ihnen nach oben. fol. Feder u. Tusche.

Martin de Vos.

909. Venus und Amor unter einigen Bäumen liegend. kl. 4to. Mit Feder u. Tusche. Wenig beschäd. u. aufgez.

Adrian de Vries.

910. Mercur und Psyche. fol. Mit der Feder gez., leicht braun anget. In ders. Gröfse wie der Kupferstich von Joh. Müller. S. B. III. Nr. 82.

J. Walraven.

911. Profilkopf mit Turban und Reiherfeder daran. 4to. Röthelz.

Antonio Waterloo.

912. Einige Bäume; auf der Rückseite ein Niederländer auf einem Stuhl. fol. Mit schw. Kreide auf blauem Pap.

913. Baumreiche Parthie, vorn eine Treppe zu einer kleinen Anhöhe. kl. fol. Mit schwarzer und weifser Kreide auf blaues Papier gez.

914. Eine Anzahl weitläufig stehender Bäume. qu. fol. Mit schw. Kreide u. Tusche.

915. Waldparthie. fol. Desgl. auf blauem Papier.

916. Eine kleine mit Bäumen besetzte Anhöhe, hinter derselben ein Bauernhaus. Mit schw. Kreide u. brauner Tusche. fol.

917.* Eine Schneidemühle. qu. 8. Feder u. Tusche.

Joh. Bapt. Weenix.

918.* Gebirgige Landschaft mit einem antiken Tempel unter einer Baumgruppe, vorn eine Gesellschaft von Herren und Damen, von der Jagd ausruhend. qu. fol. Getuscht. Schöne Zeichnung.

Peter Withoos.

919. Eine Eidechse. gr. qu. 8. Aquarellz.

920. Ein Vogel, im Begriff ein Insect zu fangen. qu. 8. Desgl.

Jacob de Wit.

921. Schwebende Kindengel die ein Körbchen tragen. 4to. Mit schwarzer Kreide auf blaues Papier gez., gelb geh.

Phil. Wouwermanns.

922. 2 Reiter im Gespräch, wovon der eine mit der linken Hand nach etwas deutet. 4to. Die Ecken weggeschn. Mit schw. und weifser Kreide.

Remigius Nooms, gen. Zeemann.

923. Ein Schiff mit drei Masten. Mit Feder u. Tusche. fol. Etwas fleckig.

Zeichnungen von unbekannten und ungenannten Niederländern.

924. Ein Engel weckt die schlafenden heil. drei Könige, in gebirgiger Ferne der Zug derselben. Schöne Zeichnung zu einem Bogenwinkel, mit Feder und Sepia. 4to.

925. Anbetung der Könige. gr. qu. fol. Mit Feder und Sepia, weifs gehöht. Beschädigt u. aufgez.

926. Heilige Familie, das Christuskind liebkost den kl. Johannes. Getuschte Zeichn. auf blauem Papier, gelb gehöht. In der Manier des M. Heemskerk. qu. fol.

927. Einzug Christi in Jerusalem. Mit Feder und Sepia. qu. 4to.

928. Ein Krieger mit bloſsem Schwerdt überfällt einen König und eine Königin, welche auf einem Ruhebett sitzen. Anget. Federz., auf Leinw. aufgez., mit einer defecten Stelle. qu. fol.

929. Cleopatra die Natter an die Brust setzend, dabei der weinende Amor. Kniest. Derselbe Gegenst. zweimal, verändert. Mit Feder und Tusche, in der Weise des Goltzius. kl. 8.

930. Danaë auf einem Lager und Jupiter als Goldregen. Leicht anget. Federz. qu. fol.

931. Eine weibl. sitzende Figur wird von einer andern bekränzt, andere Personen und Genien bringen allerhand Früchte im Ueberfluſs zu ihr. An Corn. Schüt erinnernd. Getuschte Federz. in einem Oval. fol.

932. Drei vornehme Niederländer im Gespräch, hinter dem einen steht ein Page. Leicht anget. Federz. in der Weise des Palamedes. qu. 4to. aufgez.

933. Zwei Männer und zwei Frauen um einen Tisch sitzend, vorn ein Kind. 8vo. Eben so, von ders. Hand.

934. Eine lustige Gesellschaft, ein Herr läſst sich von einer Zigeunerin wahrsagen. qu. fol. Eben so, von ders. Hand.

935. Ein Bauer läſst sich den Fuſs von einem Chirurgen operiren. qu. 4to. Mit der Feder gez. u. anget. In der Manier von Scheits.

936. Ein Wagen an Gemäuer wird mit Waarenballen beladen, nicht weit davon mehrere vornehme Herren, der eine zu Pferd. qu. fol. Getuschte Skizze.

937. Ein Hirt, auf eine Kuh gelehnt, spricht mit einer Hirtin, darum eine kleine Heerde. Mit schwarzer Kreide auf farbiges Papier gez., weiſs gehöht. qu. fol.

938. Ein etwas verfallener runder Thurm auf bewachsenem Felsen, links einige Ferne. qu. fol. Schöne get. Zeichnung in der Manier von Breemberg.

939. Mehrere Personen und Kühe vorn auf einer Art Hafendamm

unter Bäumen, dahinter Meer. Getuschte Federz. in der Weise von Meyeringh. fol.

940. Meer mit einer Menge sehr grofser Schiffe und mit Booten belebt. qu. fol. Schöne Federz., anget. u, aufgez.

941. 2 Bl. mit verschiedenen kleineren Schiffen auf dem Meere. Federz. qu. 4to.

942.* Altes Gemäuer. qu. fol. Angetuschte Federz.

943. Weibl. Brustb., mit dem Pinsel u. Sepia gez. kl. 4to.

944. Sieben verschiedene Köpfe auf einem Bl., mit Rothstein gez. qu. fol. Aufgez.

945. Ein Bauer mit einem Korbe auf dem Rücken und ein Bauernknabe stehen vor einem sitzenden Militär, der zu einem neben ihm sitzenden andern Bauer spricht. kl. 4to. Zeichn. mit brauner Oelfarbe auf Papier, die linke Seite restaurirt.

946. Eine Bäuerin mit einem Kinde auf dem Rücken, vor welcher ein Knabe mit einem Bündel hergeht, beide vom Rücken aus gesehen. Eben so. 12mo.

947. Ein am Boden sitzender Knabe, mit einem Hunde neben sich, nebst einem andern liegenden Hunde. Schwarz anget. Federsk. qu. fol. Aufgez.

948. Verschiedene Personen auf Steinwürfeln sitzend, in verschiedenen Stellungen. Schwarz anget. Federz. kl. qu. 4to.

949. Eine grofse Anzahl versammelter Leute und ein Bauernwagen, worauf mehrere Personen sitzen. Geistr. Federskizze, leicht braun angetuscht. qu. fol. Aufgez.

950. Ein sitzender junger Niederländer, schlafend, in der Rechten einen Bierkrug haltend. Rothsteinz. 4to.

951. Ein dergl. mit breitkrämpigem Hut, am Boden liegend. Mit schw. u. weifser Kreide auf blaues Papier gez. 12mo.

952. Neun springende Pferde. Kreidez., Contradruck. qu. fol. Die Ecken weggeschn.

953. Ein Stück geflochtene Arbeit, eine Quaste. Federz., braun getuscht, gelb gehöht. kl. fol.

954. Schönes Studium zu einem Atlasgewand. Getuscht u. weifs gehöht. 4to.

---

d. Handzeichnungen von Französischen Künstlern.

Dom. Barrière.

955. Gebirgige Landschaft, rechts an und auf einer Anhöhe mehrere Häuser und ein burgähnliches Gebäude. Mit der Feder gez., leicht angetuscht. qu. fol.

P. A. Bauduin.

956. Gebirgige Landschaft mit einem sich nach rechts ziehenden Flufs, links vorn drei hohe Bäume. Mit Bleistift auf leicht gefärbtes Papier gez. gr. qu. 4to.

François Boucher.

957. * Venus unter einem Baume, daneben, den Kopf auf ihrem Schoos, liegt Adonis, links transportiren Amoretten den Eber herbei. Mit der Feder auf Oelpapier gez., braun angetuscht u. weifs geh. qu. fol. Aufgezogen.

958. Sitzende weibliche halbentkleidete Figur. Mit schwarzer Kreide u. Röthel gez. fol.

959. Einige verfallene Wohnungen, theilweis in altem Gemäuer angebracht. Rothsteinz. qu. fol.

Jacques Callot.

960. Die Madonna auf einer Wolke, in einer Glorie von Engeln, erscheint einem knieenden Heiligen und reicht ihm das Christuskind dar. Braun anget. Federz., etwas fleckig. kl. fol.

961. Ein Mann in kurzem Mantel, mit Feder auf dem Hut, neben ihm ein Hund. Skizze mit brauner Tusche. qu. 4to.

Philipp de Champagne.

962. Darstellung im Tempel. Bleistiftz. kl. 4to., nach oben sich verjüngend.

Michel Corneille.

963. * Mariä Besuch bei Elisabeth. Mit der Feder gez., braun get. weifs gehöht. kl. qu. fol.

964. Derselbe Gegenstand anders. Skizze auf röthlichem Papier, leicht anget., weifs gehöht. qu. 4to.

Joh. Baptiste Corneille.

965. Ruhe auf der Flucht nach Egypten. Mit der Feder leicht gez., schwarz get. qu. 4to.

966. Christus, mit dem Kreutz auf der Schulter emporschwebend, Joseph und Maria knieen anbetend auf Wolken, unten fünf junge Ordensgeistliche. Braun get. Federz. qu. fol.

967. Orpheus wird von den kikonischen Weibern getödtet. Braun get. Federskizze. 4to.

Jacques Louis David.

968. Brutus nach vollzogenem Urtheil über seine Söhne, rechts dessen Familie. kl. qu. fol. Braun angetuschte Federskizze, wahrscheinlich nach David's Gemälde.

Ludwig Dorigny.

969. Vier auf Wolken schwebende Genien mit Schmetterlingsflügeln. Flüchtige braun anget. Federzeichn. mit Quadraten überzogen. fol. Die Ecken weggeschnitten.

Jean Demosthène Dugoure.

970. Zeichnung zu einem Altar. Braun getuschte, an einigen Stellen leicht colorirte Federz. gr. 8vo.

Franz Eisen.

971. Ein Bischof vor einem Altar betend, worauf eine Monstranz steht. Getuschte und leicht colorirte Federz. 8vo.

Raymond la Fage.

972. Aurora entführt den Cephalus. Federskizze. kl. qu. fol. Aufgezogen.

973. Bacchanal. Mit der Feder gez., braun angetuscht. qu. 4to.

P. C. la Fargue.

974. Landschaft mit einem Bauernhaus rechts auf kleiner Erhöhung, links altes Gemäuer, vorn ein Reiter, ein Mann zu Fuſs und ein Bauernmädchen. Getuschte Zeichnung. qu. 4to.

Claude Gellée, gen. Claude le Lorrain.

975. Landschaft mit einer ital. Stadt in der Mitte, in der Ferne Gebirge, vorn ein flötender Hirt mit seiner Heerde bei einer Gruppe Bäume. Mit schwarzer Kreide und Tusche. qu. fol. Aufgez.

Pierre Guerin.

976. Marcus Sextus auf dem Todtenbette seiner Gemahlin sitzend, neben ihm seine Tochter, dessen Knie umfassend. Mit Feder und Tusche. kl. 4to. Dabei liegt ein Blatt mit einer Beurtheilung des Gemäldes.

977. Ein neuvermähltes ins Brautgemach eingetretenes Paar (Paris u. Helena), Amor schlieſst die Thüre. Mit Bleistift auf anget. Papier gez. 4to.

978. Andromache mit ihrem Sohn auf einem Ruhebett, an dessen Fuſs Paris und Helena sitzen. qu. 8vo. Mit der Feder gez., aufgez. Rechts fehlt ein Stück.

979. Statue der wettlaufenden Atalanta. Mit der Feder gez., braun angetuscht.

Josua de Grave.

980. Theil eines Parks mit Villa an der Seite rechts. qu. 8vo. Mit der Feder gez., schwarz angetuscht.

Hubert François (Danville) Gravelot.

981. 2 Bl. Ein Schäferpaar unter Bäumen. — Gefangene vornehme Frauen und Männer, von antiken Kriegern gefolgt. 8vo. Mit der Feder gez., schwarz angetuscht.

Jean Baptiste Greuze.

982. Ein Wanderer auf seinem Reisebündel sitzend und ausruhend. 4to. Mit Röthel gez.

Jean Baptiste Allemand od. Lallemand.

983. Ein Brunnen mit einer ruhenden weibl. Figur darauf, unter hohen Bäumen mit Durchsicht. qu. fol. Schwarz angetuschte Federz.

984. Italienische Landschaft mit grofsem rundem Thurm in der Mitte, daneben einige Gebände, rechts ein Ochsenwagen. qu. fol. Aquarellz.

985. Seitenstück zu vorigem, links ein viereckiger Thurm mit Zinnen, daran einige Gebäude, vorn eine kleine Heerde.

Jean du Mont.

986. Jugendlich männl. Kopf, halb lebensgrofs. gr. 4to. Mit Rothstein gez.

Charles Natoire.

987. Die Dreieinigkeit auf Wolken von Engeln umgeben. In einem Oval. fol. Mit schwarzer Kreide und Sepia.

Aubert Pavent.

988. Arabeskenstreifen in die Höhe, mit einer Sphinx in der Mitte. Schmal fol. Mit der Feder gez., schwarz getuscht. Bez. Aubert Pavent inv. an 1794.

Philippe Louis Pariseau od. Parizeau.

989. Eine Wachstube, mehrere Soldaten mit Harnischen schlafen, andere unterhalten sich. gr. qu. fol. Mit Rothstein gez., aufgez.

990. Zwei Soldaten, im Gespräch, an einem Stein knieend, worauf ein Basrelief sichtbar ist, im Grunde schläft ein Dritter. 4to. Mit der Feder gez.

Joseph Parrocel.

991. Ein Felsen mit einem Baum darauf, vorn führt ein Mann zwei Pferde. 4to. Bisterz.

Gabriel Perelle.

992. Landschaft, rechts mit Ruinen an breitem schönem Treppenaufgang, in der Ferne links ein Schlofs u. a. Gebäude auf hohem Ufer eines Flusses. qu. 4to. Schwarz get. Federzeichn.

François Perrier.

993. Mehrere nackte Knaben auf Vasen stehend, in Bogenwinkeln. Nach Raphael. qu. fol. Mit Rothstein auf gelbliches Papier gez.

Antoine Pesne.

994. Ein Maler vor der Staffelei, neben ihm eine Frau und zwei mit einem Hunde spielende Kinder. gr. 4to. Federskizze.

Bernard Picart.

995. Ein Fürst oder Feldherr von einem Engel gegen die Angriffe böser Dämonen geschützt, oben auf Wolken Christus mit dem Kreutz, von musicirenden Engeln umgeben. 4to. Mit der Feder auf farbiges Papier gez., schwarz get. u. weifs gehöht.

996. Allegorie auf die Thaten und den Ruhm eines Fürsten, dessen Büste auf einem Postament rechts aufgestellt ist. Schmal qu. fol. Eben so.

997. Eine Gesellschaft von Herren und Damen im Freien. kl. 4to. Feder und Tusche.

Nicolas Poussin.

998. Moses verrichtet vor Pharao das Wunder mit der Schlange. Schmal qu. fol. Mit Feder und Sepia.

999. Weibl. antik bekleidete Statue. kl. fol. Mit Röthel und Feder.

1000. Neptun übergiebt dem Aeneas die in einem Sack verschlossenen Winde. gr. qu. fol. Mit schwarzer Kreide auf farbiges Papier gez., weifs geh. Aufgez.

Renesse.

1001. Alter bärtiger Kopf, mit schwarzer Kreide gez. 16mo. Auf der Rückseite ein ähnl. Kopf, leicht angewischt.

Louis de Silvestre.

1002. Kopf August III. von Sachsen, mit Allongeperrücke. Mit schwarzer u. weifser Kreide auf blaues Papier gez. 4to.

Jacques Stella.

1003. Christus wäscht seinen Jüngern die Füfse. Anget. Federzeichn. 4to.

Eustache le Sueur.

1004. Am Boden sitzende Nonne. Mit schw. u. weifser Kreide auf dunkles Papier gez. qu. fol. Etwas verrieben und aufgez.

1005. Weibl. bekleidete Figur, welche sich über eine Brüstung beugt, um Jemand heraufzuziehen. qu. 4to. Eben so.

1006. Der Evangelist Johannes, Halbf. Eben so.

1007. 3 Bl. Darstellungen aus dem Leben eines Heiligen. Schmal qu. fol. Braun anget. Federz.

Tavernier.

1008. Ein kleiner Flufs, mit hohen wenig belaubten Bäumen besetzt, zwischen niedern Hügeln. fol. Schwarz getuschte Zeichnung.

Rudolph Töpfer.

1009. Ein Maler an der Staffelei, das Porträt einer Alten malend. Nach dem Goetheschen Gedicht „Künstlers Erdenwallen.“ 8vo. Aquarellz. S. Kunst u. Alterthum von Goethe VI. 3. p. 552.

Moses Valentin.

1010. Eine fröhliche Gesellschaft von jungen Männern und Mädchen musiciren und zechen. qu. fol. Mit Feder und Tusche gez., mit Quadraten überzogen.

Carl Vanloo.

1011. Kreutzabnahme. gr. fol. Rothsteinz.

1012. Sitzender männlicher Act. Rothsteinz. gr. qu. fol.

Simon Vouet.

1013. Judith, welche dem Holofernes das Haupt eben abgeschlagen hat. kl. fol. Die Ecken abgerundet. Mit Röthel und Sepia.

Anton Watteau.

1014. Ein Maler kniet vor einer Dame, die er zu porträtiren angefangen hat, im Grunde einige andere Personen. fol. Getuschte Skizze auf blauem Papier.

1015. * Studium zu einem Tänzer und einer Tänzerin. gr. 4to. Mit Röthel und weifser Kreide auf farbiges Papier gez. Aufgezogen.

1016. Ein Mädchen. Mit rother und schwarzer Kreide gezeichn. Contradruck. kl. fol. Aufgez.

1017. 2 Bl. Eine Hökerin von Käufern umgeben. — Ein Herr und eine Dame mit einigen andern Figuren darum. Mit Bleist. gez., angebl. von Watteau. qu. fol.

1018. Eine Gesellschaft unter Bäumen. Flüchtige aber geistr. Skizze, mit Tusche, in Watteau's Manier. kl. fol.

Peter Alex. Wille.

1019. Eine Fischerwohnung. Röthelz. qu. fol.

Unbek. Franzosen.

1020. Die Ehebrecherin vor Christo. Entwurf, mit schw. und weifser Kreide auf farbigem Papier. kl. qu. fol.

1021. Versuchung des heil. Antonius, in Callots Manier, mit der Feder gez., braun angetuscht. qu. 4to.

1022. Mehrere Soldaten in einem Vorhaus, die eine Parthie mit einer Frau, die andere mit einem Bauer im Gespräch. Mit schw. Kreide auf Oelpap., in der Weise des Valentin gez. qu. fol.

1023. Hebe lehrt den Ganymed einschenken, Jupiter und Juno an einem Tischchen, ersterer in einem Lehnsessel, letztere auf einem Ruhebett ausgestreckt. Aquarellz. von einem neueren Franzosen. kl. qu. fol.

1024. Brustbild mit Bleistift gez., de Trobriand 1825 unterz. 4to.

1025. 5 Bl. verschiedene historische und landschaftl. Zeichnungen, in Tapetenmanier, grau in grau gemalt. fol. u. gr. qu. fol.

1026. 2 Bl. Vue de la fontaine d'Arethuse à Syracuse, und Vue prise dans le Royaume de Leon en Espagne. Aquarellz. qu. fol.

1027. Belagerung einer antiken Stadt mit schönen Tempeln durch Römer, mit röm. Belagerungsinstrumenten. Aquarellz. qu. fol.

---

e. *Handzeichnungen von Englischen Künstlern.*

1028. 16 landschaftliche Zeichnungen, gröfstentheils mit schwarzer und weifser Kreide auf farbiges Papier gezeichnet, eine derselben leicht colorirt. Zusammen in einem Umschlag mit eigenhändiger sehr bezeichnender Aufschrift Goethe's: „Neuere Engländer. Nebulistisch aber estimabel.“ qu. fol. Einige fleckig, sämmtlich aufgezogen.

Carl Gore.

1029. Meer mit Schiffen, mit der Ansicht von der Insel Capri. Aquarellz. gr. qu. fol.

1030. Meeresansicht mit einer Menge verschiedener Schiffe, in der Ferne etwas gebirgiges Ufer. Eben so. Schmal qu. fol.

1031. Ansicht der Insel Ischia. Eben so. Schmal qu. fol.

1032. Stromboli und die Küste von Sicilien mit dem Berg Gibello in der Ferne, vorn mehrere Schiffe auf verschiedenen Seiten. qu. fol.

1033. Ruhige See mit mehreren Schiffen. Aquarellzeichn. nach einem Gemälde von Wilh. v. d. Velde. qu. fol.

1034. Zwei Schiffe auf bewegter See, bei nahendem Ungewitter. Federskizze, leicht colorirt. Schmal qu. fol.

1035. Meer bei Mondschein mit gestrandetem Schiff, rechts ein Leuchtthurm. Skizze mit Feder und Tusche. gr. qu. fol.

1036. Zwei hohe ins Meer hinausgehende Felsen mit kleinen Forts, in der Mitte ein Schiff auf ruhigem Meer. Leicht colorirte Skizze. Schmal qu. fol.

1037. Gipfel eines feuerspeienden Berges. Getuschte und leicht colorirte Skizze. gr. qu. fol.

1038. 3 Bl. Meer mit Schiffen, leicht colorirte Zeichn. kl. qu. fol.

1039. 5 Bl. Meer mit Schiffen, Häfen u. A. Mit Feder und Tusche. qu. fol.

1040. 5 Bl. mit einzelnen Schiffen. Mit der Feder leicht gez. qu. 4to.

Ungenannter neuerer Engländer.

1041. 2 kleine gebirgige Landschaften, jede mit einem kleinen Landhaus. Zierlich mit Bleist. gez. qu. 4to.

Louise von Panhuys.

1042. Südliche baum- und pflanzenreiche üppige Parthie, in der Mitte ein grofser Baum — Gado Boom — von welchem Schlingpflanzen herabhängen.

1043. Schöne Aquarellzeichnung nach der Natur von Louise von Panhuys. Darunter eine Dedicat. des Bl. an Goethe. Sehr gr. fol.

Varia.

1044. Ein flötender Hirt, vom Rücken aus gesehen, um ihn eine kleine Heerde Schafe u. Ziegen. Leicht anget. Federz. qu. 4to.

1045. 3 Bl. mit verschiedenen Thieren, mit Rothstein, in der Weise des Heinr. Roos, aber nicht so gut gez.

1046. 2 Bl. Meeresstudien mit Oelfarbe auf Leinwand. 4to.

1047. Architecturzeichnung mit Gebäuden, Brunnen u. Denkmälern in verschiedenem Geschmack. Schwarz getuscht. qu. fol.

1048. 28 Bl. mit verschiedenen Vögeln, mit Wasserfarbe nach der Natur gemalt. fol. u. 4to. Das Papier gebräunt, einige Bl. etwas fleckig und aufgez.

1049. 25 Bl. landschaftl. Zeichnungen von Verschiedenen, meist Ansichten und Parthieen in u. bei Rom. Versch. Format.

1050. 23 Bl. meist landschaftl. Zeichnungen von Turnes, meist in 4to. Gröſstentheils mit schwarzer Kreide und Rothst. gezeichnet.

1051. 38 Bl. landschaftl. sehr unbedeut. Zeichnungen von Verschiedenen, meist Dilettanten.

1052. 24 Bl. gröſstentheils gute landschaftl. Zeichn., meist von unbek. Niederl.

1053. Gebirgige Landschaft mit einem kleinen ital. Haus auf einer Anhöhe im Mittelgr. Aus einem Gewölbbogen unter dem Haus flieſst ein Bach, der unmittelbar davor einen kleinen Fall bildet. Links vorn sitzt ein ruhender Wanderer. Aquarellz. von Goethe unter Leitung von Kaatz gefertiget. qu. fol.

1054. Aehnliche Zeichn. mit einem kleinen von hohen Ufern umgebenen See. Seitenst. zu voriger Nummer.

1055. 13 B. mit verschiedenen vierfüſsigen Thieren, Amphibien u. Fischen, so wie einzelnen Thierköpfen, meistens Studien nach der Natur mit Oelfarbe. Versch. Form. Gute Zeichnungen, in besonderem Portef.

1056. 2 Bl. Studienz. zu einer Steinigung des heil. Stephanus. — Die Sündfluth. Federz., die letztere anget. fol. u. gr. qu. fol.

Oelgemälde und eingerahmte Handzeichnungen und Kupferstiche.

Giotto di Bondone.

1. Christus, bis an den Unterleib in einem steinernen Grabe stehend, hinter sich das Kreutz; links Maria, rechts Johannes, welche ihm die Wundenmaale der Hände küssen. Kniest. Temperagem. auf Goldgrund, worin die Heiligenscheine mit Perlen und kleinen Ringen zwischen mehrfachen Kreislinien eingedruckt sind, so wie auch eine oben abschliefsende schmale Verzierung aus gleichen Perlen und Ringen zusammengesetzt ist. 15 Zoll br. 6¾ Zoll h. Das Holz hat einige Wurmlöcher, übrigens ist das Bild ziemlich gut erhalten. In schwarzpol. Rahmen mit vergold. Stäbchen.

Byzantinisch.

2. Die Siebenschläfer in einer Felshöhle, mit dem einer jeden Figur beigeschriebenen Namen. Oben die Bezeichnung: Επτα παιδες οἱ εν Εφέσῳ. Die Heiligenscheine sind vergoldet. Auf Holz 6½ Z. h. 5½ Z. br., in vergold. Rähmchen.

Tiziano Vecelli da Cadore.

3. Eine jugendlich weibl. Figur, auf dem Rande eines Brunnens sitzend, mit einem kleinen Gefäfs in der emporgehobenen linken Hand, sieht nach einem Amor, welcher ins Wasser greift. Mit landschaftlichem Grunde. Schöne Copie eines Theils des Tizianischen Gemäldes in der Villa Borghese, welches unter der Benennung der weltlichen und geistigen Liebe bekannt ist. Auf Leinw., 4 F. h. 3 F. br., in schwarzem pol. Rahmen mit vergold. Stab.

Rafael Sanzio od. Santi da Urbino.

4. Die Poesie, verkleinerte fleifsige Copie nach dem Gemälde

an einer der Decken in den Vaticanschen Zimmern. Kniest. Auf Leinw., 13½ Z. h. 11 Z. br., in vergold. Rahmen.

Antonio Allegri da Correggio.

5. Kopf eines schlafenden Kindes, Naturstudium, auf Papier gemalt. Schön. Das Papier, worauf es gemalt ist, hatte einige unbed. Brüche und war an den Seiten beschädigt, weshalb es auf ein gröſseres Blatt geklebt ist. 6½ Z. br. 8 Z. h. Unter Glas, in vergold. Rahmen.

Federico Baroccio.

6. Kopf eines Jesuiten mit weiſsem, halbstehendem Kragen und viereckiger schwarzer Mütze, mit Schnautz- und Zwickelbart. Gutes kleines Bildchen, auf Kupfer, 3¼ Z. h. 2½ Z. br. in zierlichem vergold. Rähmchen.

Mailänder Schule (Schule des Leonardo da Vinci).

7. Christus mit der Dornenkrone, das Kreutz auf der Schulter, in rothem Gewand. Auf einem gemalten Zettelchen am Kreutz steht: O inextimabilis dilectio, ut servum redimeres filium tradidisti. Schönes Bild, mit einigen kleinen restaurirten Verletzungen, und mit mehreren Wurmlöchern in dem Holz, worauf es gemalt ist. 14½ Z. hoch 12 Z. br. In vergold. einfachem Rahmen.

Domenico Zampieri, gen. Dominichino.

8. Landschaft mit einer ziemlichen Anhöhe, welche sich bis in den Mittelgrund zieht, wo etwas Wasser sichtbar ist; links in der Ferne erblickt man Gebirge, rechts vorn stehen einige hohe Bäume, an deren Fuſs, hinter einem Strauch, Procris niedersinkt, welche eben das tödtliche Geschoſs des Cephalus getroffen hat; Letzterer steht links an einem Baumsturz. Schönes wohlerhaltenes Bild, das jedoch auf neue Leinwand gezogen ist. 16½ Z. br. 12½ Z. h. In einfachem vergold. Rahmen.

Neapolit. Schule (Schule des Spagnoletto).

9. Der todte Christus von Engeln beweint. Auf Leinwand gemalt und auf Holz gezogen. 6 Z. h. 7¾ Z. br. In schwarzem Rahmen mit vergold. Stäbchen.

Aelterer Deutscher Künstler.

10. Weibl. Halbf., angebl. Catharina von Bora, mit dunklem Kleid, das weiſse und rothe Bauschen in den Schlitzen an Schulter und Ellenbogen hat; vom Hals bis auf den Gürtel hängt eine schwere goldene Kette mit 3 Medaillen; reiche Haarflechten, unter denen eine goldene Borde hervorsieht, haben das Ansehen einer Mütze. Gute Malerei, das Gesicht theilweis unbedeutend verwaschen; unten ist ein Stückchen angesetzt und ergänzt. Auf Holz, 10¾ Z. h. 7¾ Z. br. In schwarzpol. Rahmen mit vergold. Stäbchen.

A. S. I. P.

11. Johann Georg, Kurfürst von Sachsen, in fürstlichem Ornat, das entblöſste Schwerd in beiden Händen haltend; neben ihm seine Gemahlin in reicher Kleidung. Beide stehen unter einem Thronhimmel. Neben der Letzteren steht ein Altar mit rothem goldbefranztem Sammet überdeckt. Am Fuſs dieses Altars befinden sich obige Anfangsbuchstaben. Sehr zierliche Malerei, auf Holz, 10½ Z. h. 7½ Z. br., in gleichem Rahmen.

J. H. Tischbein pinx. 1756.

12. Hercules mit dem Spinnrocken in der linken Hand und Iole auf dem Schoos, ein Mädchen schmückt ihm das Haar mit Blumen; neben dieser Gruppe zwei Amoretten. Mit Namen und Jahrzahl bez. Auf Leinw., 17 Z. h. 14 Z. br. In schwarzem Rahmen mit vergold. Stäbchen.

13. Ein Mädchen, an einem mit Obst und Wein besetztem steinernem Tisch sitzend, weist die Liebkosungen und die gebotene Weinschaale eines alten bekränzten Kahlkopfs leb-

haft zurück. Links nach dem Grunde zu sitzt ein Mädchen mit der Lyra. Seitenstück zu Vorigem.

Johann Christian Fiedler 1765.

14. Brustbild des Künstlers, in natürl. Gröfse, mit grüner pelzverbrämter Mütze, in gelbem mit kurzem Pelz gefüttertem Hausrock, eine Brille auf der Nase. Auf Leinw., 21 Z. h. 15½ Z. br. In einfachem vergold. Rahmen.

Anton Raphael Mengs.

15. Brustbild des Künstlers in jüngeren Jahren. Copie nach dem Pastellgemälde in der Dresdner Gallerie, auf Pergament, 22 Z. h. 16 Z. br. Ohne Rahmen und Glas.

Peter Paul Rubens.

16. Das Urtheil des Paris. Copie nach Rubens, auf Holz, 20 Zoll br. 15½ Z. h. In einfachem vergoldetem Rahmen.

Paul Potter.

17. Niederländisches Dorf. Copie nach Potter von Fr. Preller. Auf Leinw., 13 Z. br. 10 Z. h. In einfachem vergoldetem Rahmen.

Georg Phil. Hackert.

18. Ein Ziegenbock am Wasser in einfacher geschlossener Landschaft, rechts ein starker Baumstamm. Copie nach Hackert von Fr. Preller. Auf Holz, 13 Z. h. 10½ Z. br. In schwarzem Rahmen mit vergold. Stäbchen.

P. Kauffmann.

19. Tarquinius zahlt der Cumäischen Sibylle für den Rest der sibyllinischen Bücher, die anfangs für das Ganze geforderte Summe, nachdem sie bei deren Verweigerung schon den gröfsten Theil in das Feuer geworfen hatte. Oelskizze auf Leinwand, rund, 10 Zoll im Durchm., in verg. Rahmen, auf dessen Rückseite der Name P. Kauffmann steht.

Carus.

20. Dunkle Waldparthie, vorn ein kleiner Bach. Auf Leinw., 15 Z. h. 12 Z. br. In schwarzem Rahmen mit vergoldetem Stäbchen.

21. Das Brockenhaus. Auf Leinw., 10½ Z. br. 8 Z. h. In gleichem Rahmen.

Ueber diese beiden Bilder findet sich Notiz in den Briefen, die in dem Buch von Carus: „Goethe. Zu dessen näherem Verständniſs" abgedruckt sind.

22. Ruine einer gothischen Kirche oder eines Klosters mit einigen Bäumen darum, in flacher Gegend. Auf Leinw., in gleicher Gröſse und gleichem Rahmen.

Leo von Klenze.

23. Ruinen des Tempels des olympischen Jupiter zu Girgenti (Agrigentium) in Sicilien. Auf Kupfer, 14 Z. br. 11 Z. h. In schönem vergold. Rahmen.

Nach einer antiken Malerei in Pompeji.

24. Facsimile des angeblichen Porträts der Sappho. Brustb., von Ternite gemalt. Rund, 10½ Z. im Durchm., auf Leinw., in vergold. Rahmen.

Ungenannte neuere Künstler.

25. Die heil. Elisabeth, Halbf., in einfachem blaſsrothem Gewand, mit einem Schleier, welcher von einer zackigen Krone gehalten wird, worauf ein kleines Crucifix befestigt ist. Auf Leinw., 11 Z. h. 9 Z. br., in vergold. Rahmen.

26. Ein kleiner von bewaldeten Bergen eingeschlossener See, vorn unter einer alten Eiche säugt eine weiſse Hirschkuh ihr Junges. Auf Holz, 23 Z. br. 17½ Z. h., in vergoldetem Rahmen.

27. Ulyſs läſst von seinen Gefährten den Pfahl glühen, welchen er dem am Boden liegenden berauschten Polyphem in das Auge treiben will. Auf Leinw., 2 F. 4 Z. br. 2 F. hoch, ohne Rahmen.

28. Einfache Landschaft mit Meeresbucht, in der Ferne einzelne Berge, vorn einige grofse Bäume. Ein antik gekl. Schäfer deutet einer ihn befragenden Frau mit zwei Begleiterinnen nach der Ferne. Auf Leinw., 2 F. 5 Z. br. 1 F. 9 Z. h., in vergold. Rahmen.

29. Kopf einer Frascatanerin. Brustb. in natürl. Gröfse. Costümbild. Auf Leinw., 16 Z. h. 14 Z. br., in schwarzem Rahmen mit vergold. Stäbchen.

Zeichnungen.

Rafael Sanzio da Urbino *).

30. Auszug Loths mit seinen beiden Töchtern, nach dem Mittelgrunde zu die in eine Salzsäule verwandelte Frau desselben und das brennende Sodom. Aquarellz. von H. Meyer nach dem Frescogem. in den Vaticanschen Logen. R. qu. fol.

31. Joseph deutet Pharao den Traum. Desgl. Desgl.

32. Sieben Köpfe einer Gruppe aus dem Frescogemälde der „Schule von Athen“ im Vatican. Ausführl. Kreidez. auf farbigem Papier. S. gr. qu. fol.

33. Die ohnmächtige Maria von den heil. Frauen unterstützt. Gruppe aus dem Gemälde der „Grablegung“ in der Villa Borghese. Mit farbiger Kreide auf farbiges Papier gez. von H. Meyer. gr. fol.

34. Kopf der Poesie an einer der Decken in den päbstlichen Zimmern im Vatican. Mit schwarzer Kreide auf farbiges Pap. gez. u. weifs geh. gr. fol.

Baccio Bandinelli.

35. Hercules in ganzer stehender Figur, in der herabhängenden Rechten hält er die Löwenhaut, mit der Linken macht er

*) Diese und die folgenden Zeichnungen und Kupferstiche bis Nr. 102. befinden sich unter Glas, in schwarzen polirten Rahmen mit vergoldeten Stäbchen, oder in ganz einfachen hölzernen Rahmen.

eine Bewegung, wie einer, der Jemanden etwas erklärt. Gute Federz. fol.

Daniel Ricciarelli, gen. da Volterra.

36. Die ohnmächtige Maria, von den drei heil. Frauen umgeben. Gruppe aus dem Gemälde der Kreutzabnahme, das von Toschi neuerlichst in Kupfer gestochen ist. Aquarellz. von H. Meyer. R. qu. fol.

Polydoro Caldara da Caravaggio.

37. Antikes Seetreffen. Schöne Federz., braun anget., weifs gehöht. qu. fol.

Giovanni Nanni, gen. Giov. da Udine.

38. Zeichnung zu einer Wandverzierung: Zu unterst ein Genius auf einem geflügelten Seeungeheuer, in der Rechten einen Blumenstraufs haltend, worauf eine weibl. Figur in fast schwebender Stellung mit einem Fufse steht; sie trägt ein Blumenkörbchen auf dem Kopfe. Neben derselben, auf einem Postament, steht eine andere weibl. Figur. Darum leichte Ornamente. Sehr schöne braun anget. Federz. kl. fol.

39. Eine ähnliche, ebenfalls sehr schöne Zeichnung von ungefähr gleicher Gröfse.

Hugo da Carpi.

40. Eine stehende weibl. antik gekleidete Figur mit einem Knaben neben sich, und ein römischer Feldherr. Schöne Federz. kl. fol.

Rosso de Rossi (il Rosso, Maître Roux).

41. Sitzende weibl. Figur, an deren Knieen ein Wappen lehnt, das im mittleren Schilde drei Lilien hat, in der rechten Hand hält sie ein Buch, womit sie sich aufstützt, in der linken eine Rolle; sie sitzt vor einem mit Fruchtgehängen verzierten Oval. Mit der Feder gez., braun anget., weifs gehöht. Schöne Zeichnung. kl. fol.

Paolo Farinati.

42. Ein männl. und zwei weibl. Satyrn mit Fruchtgehängen zwischen Spitzbogen, in denen schwebende Amoretten ihre Pfeile abschiefsen. Schöne Zeichn. auf blauem Papier, mit Feder u. Sepia und weifs geh. qu. fol.

Jacopo Ligozzi.

43. Männliche, mit dem rechten Fufs auf einem Helm stehende Figur, in der rechten Hand eine Lanze, im linken Arm ein Füllhorn haltend. Sehr schöne Federz., braun anget., mit etwas Weifs geh. kl. fol.

Federico Zuccaro.

44. Ein Ornamentstreifen, in die Höhe, mit kletternden Kindern zwischen musik. Instrumenten, Früchten u. a. Dingen. Leicht anget. schöne Federz.

Taddeo Zuccaro.

45. In einem Bogenwinkel sitzende weibl. Figur, in der auf den Knieen ruhenden Linken hält sie eine Papierrolle, den rechten Arm hat sie über ein Kirchen-Modell gelegt. Ein Kindengel hält ihr rechts eine Tafel vor, links über dem Modell zwei andere Kindengel, deren einer zu ihr spricht. Schöne braun anget. Federz. fol.

46. Eine ähnliche, an einem Postament sitzende, weibl. Figur in ähnlicher Stellung. Schöne braun get. u. weifs geh. Federzeichn. fol.

Giuseppe Cesari, gen. Cavaliere d'Arpino.

47. Ein reich verzierter vierräderiger Wagen. Leicht anget. schöne Federz. 4to.

Ludovico Carracci.

48. Eine verzierte Wand, in deren einem Felde eine sitzende weibl. Figur, in dem andern eine Landschaft angebracht ist; die abtheilenden Pfeiler werden von geflügelten Genien gestützt. Sehr schöne, roth anget. Federz. Schmal qu. fol.

49. Weibl. Figur mit einem Fruchtkörbchen auf dem Kopfe und mit Früchten im Schurz. Schöne braun anget. Federz. 8vo.

Annibale Carracci.

50. Arrion mit der Lyra auf dem Delphin. Aquarellz. von Büri, nach dem Frescogem. in der Farnesischen Gallerie. S. gr. qu. fol.

Domenico Zampieri, gen. Dominichino.

51. Sibylla Persica. Halbf., ziemlich lebensgrofs. Aquarellz. von H. Meyer nach Dominichino. S. gr. fol.

52. Der heil. Nil treibt den Dämon aus dem Sohn des Polyeuctes. Leicht colorirte schöne Federz. qu. fol.

Giov. Volpato.

53. Grabmal der Caecilia Metella. Gouache-Malerei, Volpato a Rome bez. gr. qu. fol.

Nach antiken Malereien und Sculpturen.

54. Die Aldobrandinische Hochzeit. Aquarellz. von H. Meyer in der Gröfse des Originals. Auf Leinw. gez., 7 F. 18 Z. br., 3 F. 1 Z. h. Ohne Rahmen, mit einem grünseidenen Vorhang darüber. — Ausführliche Nachricht über dieses interessante Gemälde findet man in Böttigers Schrift darüber 18.

55-57. Drei Aquarellzeichn., jede mit einem männl. oder weibl. Centaur und einem Bacchant oder Bacchantin in der Mitte, in blauem Grunde, darum ein ovaler Blumenkranz. In ovalen hölzernen Rahmen mit grau in grau gemaltem Ornament; die längere Seite $2\frac{1}{2}$ F.

58. Kopf des Achilles aus einem antiken Wandgemälde zu Pompeji, „die Wegführung der Briseis". Mit schwarzer Kreide gez. von Ternite. Imp. 4to, auf Pappe gel., mit Glas darüber, ohne Rahmen.

59. Grundrifs der Casa di Goethe zu Pompeji, von den Italienern, wegen des darin gefundenen tanzenden Faun, Casa

del Fauno genannt, mit Angabe der Beschaffenheit und der Gegenstände, welche sich in den einzelnen Räumen dieses Gebäudes gefunden haben. Auf Pflanzenpap. von Wilhelm Zahn gez.

60. Schlacht zwischen Alexander und Darius, nach einem antiken Mosaikgemälde in diesem Haus. Durchz. auf Pflanzenp. gr. qu. fol.

61. Büste Homer's. Mit Sepia getuschte schöne Federz. von H. Meyer. S. gr. fol.

Don Bart. Estévan Murillo.

62. Johannes der Täufer im Knabenalter, mit dem Kreutzesstabe. Halbf. Ausführliche Kreidez. von Kerpen. S. gr. fol.

Hermann Sachtleben (Saftleven, Zaftleeven).

63. Rheinlandschaft, mit schwarzer Kreide gez., leicht colorirt. Sehr schöne Zeichn. qu. 4.

Jacob Ruisdael.

64. Der Kirchhof. Sehr schöne 'ausgeführte Sepiazeichn. nach dem Gemälde Ruisdaels in der Dresdner Gallerie von C. Lieber. S. gr. qu. fol. in vergold. Rahmen.

Philipp Hackert.

65. Italienische Landschaft: Terra nuova Val d'Arno. 1800. Filippo Hackert bez. Sepiaz. Sehr gr. qu. fol.

66. Landschaftl. Zeichnung, rechts ein Felsen mit einigen Bäumen darauf. A Vietri 1790 bez. Mit Feder u. Sepia. gr. fol.

Joh. Wolfg. v. Goethe.

67. Ansicht des Capitols von der hintern Treppe. Schwarz anget. Federz. fol., in vergold. Rahmen.

Georg Schütz.

68. Italienische Küstenlandschaft mit einer Menge Fischern. Georg Schütz dessinée d'après la nature 1786. bez. S. gr. fol.

69. Groſse ital. Landschaft mit einer ziemlich reich mit Bäumen besetzten Anhöhe, rechts vorn zwei Hirten bei einer kleinen Heerde. Aquarellz., wahrscheinlich Copie nach G. Schütz. Gröſstes qu. fol.

Franz Schütz.

70. Schweitzer Gebirgslandschaft: der Staubbach. Nach der Natur auf farbig. Papier mit schwarzer u. weiſser Kreide gez. von Franz Schütz. S. gr. qu. fol.

Friedr. Büri.

71. Porträt der Madame Vohs, Schauspielerin, Brustb. in natürl. Gröſse. Mit schwarzer und weiſser Kreide auf farbiges Papier gez.

Friedr. Rehberg.

72. Landschaftl. Zeichnung mit einigen Cypressen. Mit schwarzer Kreide gez. gr. fol.

Georg Melchior Kraus.

73. Der Jahrmarkt zu Plundersweilern, nach Goethe's Gedicht. Aquarellz. S. gr. qu. fol.

Ferdinand Jagemann.

74. Brustbild des berühmten Philologen Geheime Rath Wolf, in natürl. Gröſse. Leicht mit Pastellf. gez.

Traugott Faber.

75 u. 76. 2 Ansichten von Röhrsdorf und Schloſs Dittersbach, Besitzung des Herrn von Quandt in Dresden. Aquarellz. unter Glas, ohne Rahmen. qu. fol.

G. von Reutern.

77. Waldparthie (Willingshäuser Wald). Getuschte ausführl. Federz. S. gr. fol.

Von Ungenannten.

78. Sehr schöne ital. felsige Landschaft an einem Meerbusen

mit schönen, gröfstentheils antiken Baulichkeiten; am jenseitigen Ufer der Vesuv mit Neapel. Schöne Sepiaz. S. gr. qu. fol.

79. Ein reichverziertes korinthisches Säulencapitäl, in einem Rund. Ausführl. Bleistiftz. in vergold. Rahmen.

80. Brustbild Wieland's in natürl. Gröfse. Ausführl. Kreidez.

81. Ein herzogl. Palais zu Gotha. Aquarellz., wahrscheinl. von Goethe's Hand. S. gr. qu. fol.

82. Weibl. Kopf, vielleicht aus einem Gemälde von Guido Reni. Kreidez. auf farbigem Papier. S. gr. fol.

Kupferstiche in Rahmen mit Glas.

Rafael Sanzio od. **Santi, da Urbino.**

83. Die Apostel Petrus und Johannes heilen einen Lahmen an der Pforte des Tempels. Nic. Dorigni del. et sc. Aus der Folge der nach den Rafaelschen Cartons in Hamptoncourt gestochenen Blätter. S. gr. qu. fol. Schöner Abdr. mit einigen kl. Einrissen unten, bis nahe an die Einfafsl. beschn. u. aufgez.

84. Das Opfer zu Lystra, aus derselben Folge. Schöner Abdr., ebenfalls bis nahe an die Einfafsl. beschn. u. aufgez.

85-94. Zehn Bl. Die Fabel der Psyche, nach den Frescogemälden in der Farnesina, von Nic. Dorigny gestochen. qu. fol. Sorgfältig ausgemaltes, schön erhaltenes Exemplar.

Francesco Mazzuoli, gen. **il Parmegianino.**

95. Ein in landschaftlicher Umgebung sitzender nackter Mann, vom Rücken aus gesehen, vorn am Boden liegt eine weibl. Büste. Clairobsc. von Ant. da Trento. Sehr schöner Abdr. die rechte untere Ecke unbed. beschädigt. fol.

Annibale Carracci.

96. Sehr schöne ital. Landschaft, rechts vorn unter einem Baume Venus und Adonis. Duttenhofer sc. gr. qu. fol. Das

Originalgem. befand sich in der Sammlung des Grafen Fries zu Wien. Schöner Abdr.

97. St. Diego verwandelt das Brod, welches er wider den Willen seiner Obern an Arme vertheilte, in Rosen, als dieselben kommen, ihn auf der That zu ertappen. Nach dem Gemälde in der Kirche des heil. Jacob der Spanischen Nation, in Rom. Rad. von J. A. Podesta. B. XX. p. 160. Nr. 1., wo das Wunder dem heil. Franciscus zugeschrieben wird. Sehr schöner erster Abdr.

Anton Graff.

98. Porträt Schillers, den Kopf auf den rechten Arm gestützt, Gürtelst., von J. G. Müller gest. 4to.

Johann Gauermann.

99. Etwas gebirgige, mit grofsen Bäumen besetzte Landschaft, vorn Hermann und Dorothea am Brunnen. Nach Goethe's Gedicht. C. Rahl sc. gr. qu. fol. Sehr schöner Abdr. auf chin. Papier.

G. M. Kraus.

100. Ansicht des Residenzschlosses zu Weimar. gr. qu. fol. Colorirt.

Schröder.

101. Brustbild Ifflands. In punkt. Manier gest. von Bolt. gr. 8. Oval, mit drei kleinen Darstellungen aus Ifflands Rollen darum.

Meister Wilhelm von Cöln.

102. Das Altargemälde im Dom zu Cöln mit der Anbetung der Könige und mit der Verkündigung auf der Aufsenseite der Flügel, gestochen von E. Thelot. In schwarzem polirtem Schränkchen mit zwei Thürchen.

---

103 u. 104. Zwei Miniaturporträts fürstlicher Personen aus der Mitte des vorigen Jahrh., in Emaille. Ohne Rahmen.

105. Miniaturporträt Alexanders I. von Rufsland, auf Elfenbein gemalt von Ludwig. Ohne Rähmchen.

106. Graf Sternberg, Kniest. Aquarellmalerei auf Schreibpergament. 5 Z. h., $4\frac{1}{2}$ Z. br.

107. Brustbild des K. Russischen Gesandten von Schröder. Aquarellmalerei von Mulinari. 12 Z. h., 10 Z. br.

108. Johann Georg Hamann, Brustb. mit Bleistift gez. In einem ovalen Bronzerähmchen, das in einen schwarzpolirten viereckigen Rahmen eingelassen ist.

Namen der vorkommenden Kupferstecher, Holzschneider, Lithographen etc.

(Die Zahlen geben die Seiten an.)

A.

Aken, Johann van 146. 184.
Alberti, Cherubin 17. 53.
Aldegrever, Heinr. 105.
Alessandri, Innoc. 48.
Aliamet, F. 210.
Allegri, Antonio – da Correggio 4.
Altdorfer, Albr. 105. 106.
d'Alton, E. 5.
Ammon od. Amman, Jost 106.
Amsler, Sam. 110. 125.
Anderloni, Piet. 91.
Andreani, Andr. 14. 42. 43. 44. 47. 51.
Aquila, P. 26. 46. 66.
Aquila, F. 35.
Ardell, J. M. 37. 179.
Audenaerde od. Oudenarde, R. 32. 46. 147.
Audran, G. 207. 208. 210.
Audran, B. 15. 210.
Aurifaber, Wolfg. 106
Aveline, P. 39. 214.

B.

B, N. D. 51.
B, J. 107.
Backhuizen, L. 147.
Badolocchio, Sisto 61. 66. 85.
Balzer, J. 120.
Banzo, A. 21.
Barbieri, Giov. Fr. — il Guercino 6. 7.
Baretti, A. 99.
Baroccio, F. 8.
Baron, B. 154.
Baronius, J. — Tolosani 207.
Barriere, D. 203.
Barth, C. 110. 127. 134.
Bartoli, P. S. 3. 46. 54. 60. 65. 67. 68. 78. 80. 81. 221.
Bartolozzi, Fr. 31.
Bartsch, A. 120.
Bary od. Barry, H. 147.
Bas, J. P. le 188.
Baudet, St. 46. 208.
Bause, J. F. 131.

Beatrizet, N. 6. 11. 16. 17. 18. 48. 62. 70.
Beauvais 211.
Beauvarlet, J. 75. 212.
Beccafumi, D. 12.
Bega, C. 147.
Beham, H. S. 107. 108.
Beich, J. F. 108.
Bellotto, B. — gen. Canaletto 12.
Bemmel, P. von 109.
Bendixen, S. 132.
Berettini, P. da Cortona 13.
Berg, L. 109.
Berger, Ferd. 220.
Berghem, N. 148.
Bergler, J. 109.
Bertelli, F. 77.
Bettelini, P. 20. 142.
Binck, J. 61.
Bichebois, L. P. A. 226.
Biscaino, B. 13.
Bischop (Episcopius), J. 26. 151.
Bloemaert, A. 149.
Bloemaert, C. 3. 13. 61. 77.
Blot, M. 102.
Bodenehr 137.
Boel, P. 150.
Boel, Q. 5. 10. 11. 18. 35. 39. 49. 84. 85. 91. 94. 99. 100.
Boissieu, J. J. de 195.
Bol, H. 150.
Bol, F. 150.
Boldrini, J. N. 90. 91. 119.
Bolognese, s. Grimaldi.
Bolswert, S. a 166. 180. 181. 182. 190.
Bombelli, P. 218.
Bonasone, Giul. 14. 51. 80.
Boni, M. de 21.
Borcht, A. v. d. 86.
Borgiani, H. 60.
Borgnet 152.
Borum, A. 136.
Bossi, J. 60.
Both, J. 150. 151.
Bottschild, S. 109.
Boucher, Fr. 195. 213. 214.
Boulanger, H. 213.
Bourdon, S. 195. 196.
Brandt, Chr. 109.
Brebiette, P. 99.
Briccio od. Brizio, F. 27. 50.
Broeck, B. van der 152.
Browne, J. 183.
Brun, Ch. le 198.
Brustoloni, J. B. 19.
Bry, J. Th. de 108. 146.
Buchhorn, L. 109.
Bürde, F. 229.

C.

C, J. 198.
Cabel, A. v. d. 152. 153.
Callot, J. 198. 199. 205.
Camassei, A. 19.
Camerata, J. 25. 31. 201.
Campanella, A. 9. 61.
Canale, A. 19.
Canaletto, s. Bellotto.
Cantarini, S. da Pesaro 21. 22. 23. 24. 76.
Cantini, Giovacchino 101.

Canuti, D. M. 23. 75.
Capellan, A. 4. 9. 15. 132.
Capitelli, B. 43.
Caraglio, J. 68.
Carboni, M. 19.
Carlone, C. 24.
Carloni, M. 222.
Carpi, H. da 51. 54. 60. 61. 65.
Carpione, G. 23. 24.
Carracci, Ag. 4. 9. 27. 28. 53. 83. 88. 89. 95. 99. 100.
Carracci, Ann. 24. 25. 83.
Casa, N. della 17.
Casembrot, A. 153.
Caspar, J. 144.
Castellus, s. Chasteau.
Castiglione, G. B. 28. 29.
Cathelin, L. J. 212.
Cavalleriis, J. B. de 59. 66.
Caylus, Ph. Cl. A. de Tubières, Comte de 52. 120. 195.
Cesio, C. 13. 26.
Chapron, N. 66.
Chasteau, G. (Castellus) 208.
Chatillon, H. G. 200.
Chauveau, F. 209.
Chodowiecki, D. 109. 110.
Ciamberlano, L. 30.
Cochin, C. N. 214.
Cock, H. 153.
Collaert, A. 150.
Collignon, F. 30.
Coney, J. 214.
Coriolan, B. 73. 75.
Corneille, M. l'ainé 198.
Corneille, M. 27. 61. 95.
Correggio, s. Allegri.
Cort, C. 4. 18. 31. 48. 62. 85. 90. 93. 94. 98. 102. 154.
Cortona, P. da, s. Berettini.
Corvinus, J. A. 137.
Couché, J. 152.
Cranach, L. 110. 111.
Croix, J. la 125.
Crüger, J. 84.
Cunego, D. 3. 7. 11. 15. 16. 17. 24. 26. 27. 33. 39. 42. 51. 56. 59. 62. 69. 74. 75. 76. 94. 95.
Cunego, L. 21.
Custodis, R. 198.

D.

Dado, s. Meister mit d. Würfel.
Dalen, C. van 108.
Dankerts, Danker 136. 149.
Darnstedt, J. A. 112. 129.
Dassonville, J. 199.
Daullé, J. 181.
Davent, L. 50. 57.
Dé, maître au, s. Würfel.
Decker, C. 228.
Delacroix, E. 200.
Denon, D. V. 175. 190. 200.
Denoyers, A. B. 64. 101.
Dequevauviller, F. 152.
Deroy, J. L. 226.
Desplaces, L. 78. 82. 210.
Desrochers, E. 5.
Dietrich, Chr. W. E. 111.
Dietterlein, W. 111.
Dietzsch, J. Chr. 112.
Dillis, G. von 112.

Dolendo, Z. 161.
Doo, G. T. 215.
Dorigny, N. 32. 41. 62. 63. 76. 213.
Drevet, Cl. 209.
Dreyer 132.
Dubosc, Cl. 208.
Duchange, G. 211.
Dürer, A. 112. 113 — 120.
Duflos, Cl. 210. 211.
Dupuis, Ch. 211.
Dupuy, N. 39.
Dusart, C. 154.
Duthé 62.
Dyk, A. van 95. 154.

E.

Earlom, R. 208.
Edelinck, G. 102. 199.
Edelinck, N. 59.
Eichens, E. 144.
Ellenrieder, M. 96. 121. 131. 207.
Empoli, s. Chimenti.
Episcopius, s. Bischop.
Everdingen, Aldert van 155 — 158.

F.

Facini, P. 34.
Falcone, A. 50.
Fantuzzi, A. 57.
Farinati, P. 34.
Farinati, O. 34. 66.
Farjat, B. 32.
Febre, V. le 88. 90. 91. 92. 93. 94. 98. 99. 100.
Felsing, G. 32.
Feodor, J. 16.
Ferdinand, L. 211.
Fialetti, O. 35. 55. 56. 88.
Fiorentino, D. 58.
Flachenecker, W. 37. 193.
Flaxmann, J. 219.
Fleischmann, Fr. 101.
Floetner, P. 122.
Fokke, S. 159.
Folkema, J. 36.
Folo, G. 20. 85.
Folo, P. 142.
Fontainebleau, Schule von 50. 57.
Fontana, P. 20. 21.
Fontana, G. B. 36. 142.
Forster, F. 141.
Francisque, s. Milet.
Franco, G. B. — gen. Simoleo 37.
Fratrel, J. 131.
Frenzel, J. G. A. 135. 155. 179.
Frey, J. 7. 26. 31. 33. 45. 46. 83. 207.
Frezza, G. H. 37.
Friedrich 123.
Friès, E. 123. 142.
Fürstenberg, Th. C. 4.

G.

Gail, W. 123.
Galestruzzi, G. B. 54. 55.
Galle, C. 97. 180. 186.
Galle, Ph. 53. 159. 163.
Galle, Th. 172. 186.

Garavaglia, G. 5. 76.
Gatti, O. — Piacentino 56.
Gauermann, J. 124.
Geissler 225.
Gele, W. 214.
Gelée, s. Lorrain.
Genoels, Ab. 160.
Geslin 199.
Gessner, S. 124.
Gessner, C. 124.
Giampiccoli, Gna. 36.
Gillot, Cl. 200.
Gimignani, J. 38.
Giordano, L. 39.
Giovannini, J. M. 75.
Gisbertus 190.
Gheyn, J. de 160. 161. 169. 170.
Ghisi, G. — Mantuano 15. 16. 38. 52. 53. 54. 58. 65. 79. 80. 96.
Ghisi, D. — Mantuana 38. 63. 77. 78. 79.
Ghisi, A. 44. 79. 80. 81.
Ghisi, J. B. 78.
Glandini, A. 50.
Glauber, J. G. 161.
Glauber, J. 57.
Gmelin, F. W. 56. 124. 203. 204. 225.
Godefroy, J. 201.
Goethe, J. W. v. 142.
Goltzius, H. 154. 161. 162.
Gottschick, J. C. B. 138.
Goudt, H. 121.
Greuter, M. 47.
Griessmann, C. W. 180.
Grimaldi, G. F. — Bolognese 40.
Grimm, L. E. 219. 227.
Gruen, H. B. 124.
Günther, Ch. A. 124.
Guttenberg, H. 4.

H.

Hackert, G. P. 125.
Hackert, J. 163.
Hagedorn, Ch. L. von 125.
Haid, El. 120.
Haldenwang, C. 124. 138.
Hanfstängl, F. 141. 142.
Harrewyn, F. 228.
Harvey, W. 215.
Hawich, Ch. 222.
Hayes, F. 21.
Hecke, P. v. — (Harlem, Hillegaert) 162. 163.
Hegy 225.
Heinzmann, C. 126.
Helmlehner, G. 64.
Henriquez, B. L. 23.
Herrliberger, D. 81.
Herterich, H. J. 126. 176.
Heyden, J. v. d. 163.
Hirschvogel, A. 126.
Hoefel, Bl. 84. 92. 144. 214. 215.
Hoff, N. 102. 134.
Hohe, F. 125. 194.
Holbein, H. d. j. 127.
Hollar, W. 31. 39. 45. 95. 98. 122. 127. 155. 186. 190. 217.
Holzer, J. 127.
Hondius, H. 172.
Hooghe, R. de 164. 170. 185.

Hopfer, D. 127. 128.
Hopfer, H. 128.
Horny, C. 135. 187.
Horthemels, F. 39.
Hoy, Hoey, N. van 9. 35. 62. 89. 96. 98.
Hürlemann, J. 101.
Hugtenburgh, J. 170.
Hurter, T. 105.
Hyre, L. de la 201.

J.

Jackson, J. B. 10. 88. 89. 91. 92. 93. 98. 99. 100. 179.
Jamnitzer, W. 128.
Jardin, K. du 164. 165.
Jentzen 131.
Jode, P. de 155.
Johnson, J. 5.
Jordaens, J. 165.
Jügel 138.

K.

Kauffmann, A. M. Ang. 4. 27. 74. 128.
Kessel, T. van 5. 10. 11. 14. 26. 35. 39. 74. 85. 89. 91. 99. 100.
Kilian, L. 49. 99. 120. 125. 186.
Kilian, P. A. 4.
Kilian, G. Ch. 88.
Kininger, V. 123.
Klein, J. A. 128. 129. 130.
Klengel, J. Chr. 129. 218.
Kobell, F. 129.
Koch, J. A. 129. 217.
Köbike, F. 136.
Kolbe, C. W. 130.
Krüger, A. L. 144. 159.
Küntzel, A. 33.
Küssel, M. 74.
Kuhbeil, C. L. 131.
Kunz, R. 225. 229.

L.

Laan, A. van der 161.
Laar od. Laer, P. de 166.
Lacroix, s. La Croix.
Lairesse, G. 167.
Lana, L. 41.
Lane, J. 215.
Lanfranco, G. 41. 61. 66.
Langer, J. P. 63. 219. 220.
Lasinio, C. 19.
Lasteyrie, C. de 15.
Laurentianus, J. 54.
Lauwers, N. 9. 84. 85.
Lecomte, A. 200.
Leicher, A. 85.
Leone, G. da 42.
Leroux, J. M. 199. 225.
Leu, Th. de 103.
Leyden, L. von 167. 168.
Liotard, J. E. 201.
Lips, J. H. 70. 71. 110. 123.
Lisebetius, P. 12. 14. 26. 35. 42. 49. 57. 84. 88. 90. 91. 92. 94. 98. 99.
Livens, J. 168.
Loli, L. 86.
Londerseel, J. 164.
Lonsing, F. 62. 80.

Lorch, M. 120.
Lorenzini, J. A. 52.
Lorrain, Cl., Gelée gen. 201. 202. 203.
Lorraine, J. B. 212.
Louys, J. 227.
Lucchese, M. 43. 71.
Lucchesini, s. Testa.
Lucini, A. F. 12.
Lüderitz, G. 144.
Lütke, L. E. 226.
Lutma, J. 168.
Luyken, J. 168. 169.

M.

Maas od. Maes, D. 169.
Maina, H. 67.
Major, J. 169. 185.
Major od. Mayor, T. 56.
Mallery, C. de 186.
Manglard, Adr. 204.
Mannlich, J. C. von 218.
Mantegna, A. 43. 44.
Mantuano, s. Ghisi.
Maratti, C. 31. 46. 66.
Marc-Anton (Raimondi) 6. 44. 59. 60. 66. 67. 68. 117.
Marc-Anton's Schule 59. 63. 77.
Marchetti, D. 20. 21. 137.
Martini, P. 86.
Martini, J. G. 225.
Mason, J. 56. 204.
Massé, J. B. 41.
Matham, J. 89. 147. 149. 172.
Mauperché, H. 205.
Mazzuoli, s. Parmegiano.
Mechel, C. de 212.
Meckenen, J. von 131. 132.
Menken, J. H. 132.
Mercati, G. B. 4. 13.
Merian, M. 132.
Metz, C. M. 17.
Meyer, F. 132.
Meyer, J. 132.
Meyer, A. 110.
Meyeringh, A. 170.
Michel, J. B. 27.
Miele, J. 170.
Miger, S. C. 212.
Milet, F., gen. Francisque 159. 160.
Mitelli, G. M. 3. 24. 26. 33.
Mola, P. F. 3. 47.
Molyn, P. de 171.
Montagna, B. 47.
Morghen, R. 20. 32. 33. 59. 83. 96. 214.
Moerner oder Morner, O. Graf von 218.
Moro, B. del 66.
Moucheron, J. 57.
Moyreau, J. 193. 211.
Mulinari, S. 3. 5. 7. 8. 9. 15. 19. 24. 30. 31. 32. 33. 36. 37. 42. 43. 45. 46. 48. 52. 53. 55. 56. 70. 71. 75. 76. 77. 81. 82. 83. 86. 89. 90. 97. 102. 103. 184. 191. 219.
Müller, H. 63. 137.
Müller, J. G. von 133. 201. 227.
Müller, J. 146. 153. 154. 172. 191.
de Musis, s. Venetiano.

N.

Naiwjncx, H. 172.
Nanteuil, R. 205. 227.
Nathe, Ch. 133.
Neefs, J. 165.
Neureuther, E. 220.
Neuve, F. de 172.
Nieberlein, J. N. 133.
Nieulandt, W. van 152. 172.
Nolpe, P. 173. 181.
Non, Saint 7. 209.
Noorde, C. van 158.
Noordt, J. van 167.
Normand, fils 138.

O.

Oberthür, F. J. 43. 125.
Oeri, J. J. 134.
Oeser, A. Fr. 133.
Oeser, J. F. L. 82.
Oldendorp, C. J. 133.
Olmütz, Wenz. von 115. 116.
Orley, R. van 173.
Os, P. G. van 173.
Ossenbeck, J. van 11. 35. 54. 88. 173.
Ostade, A. van 174. 175.
Ostermeyer 183.
Ottaviani, C. 67.
Ottaviani, J. 66. 74.
Oudenarde, s. Audenaerde.

P.

Pacinius, M. 39.
Palma, J. (Giovane) 49.
Panderen, E. van 171. 180.
Parboni, P. 56.
Parmegiano, F. — Mazzuoli gen. 50.
Parrocel, P. 205.
Pasqualinus, J. B. 7.
Passe, C. van de 150. 175. 193.
Pautre, J. le 206.
Pazzi, P. A. 32.
Penna, G. 8.
Penz, G. 134.
Perini, J. 18. 49.
Perrier, F. 28. 68. 206.
Persinius, R. 95.
Pesarese od. da Pesaro, s. Cantarini.
Pesne, J. 207. 208.
Pether, W. 179.
Picart, B. 206. 207. 210.
Piccioni, M. 221.
Piloty, Fr. 183.
Pinelli, B. 67.
Piranesi, G. B. Cav. 38. 221.
Piringer, B. 180.
Pisarri, C. A. 24.
Podesta, A. 93. 94.
Pontius (du Pont), P. 155. 166.
Pool, M. 194. 204.
Popels, J. 12. 84. 93.
Potre, J. le, s. Pautre.
Potter, P. 175.
Poussin, N. 207.
Preissler, J. M. 74.
Prenner, A. J. von 101. 188.
Prestel, J. T. 47. 61. 62. 70. 71. 113. 114. 115. 118. 120.
Prestel, M. Cat. 121.

Prevost, B. H. 76. 85.
Primaticcio, Fr. 57.
Primavesi, J. G. 134. 225.
Procaccini, Andr. 46.
Procaccini, Cam. 58.

Q.

Quaglio, D. 217.
Quellinus, H. 176.

R.

Rabe, W. 135.
Raimondi, s. Marc-Anton.
Rainaldi, Fr. 82.
Ramberg, J. H. 219.
Ravenna, Marco de 6. 58. 60. 64. 68. 69.
Read, C. 218.
Rechberger, Fr. 134.
Regibus, Seb. a. 17.
Rehberg, Fr. 136.
Reindel, A. 143.
Reinhardt, S. 218.
Reinhart, C. 134. 135.
Rembrandt van Ryn, P. 176. 177.
Reni, Guido 25. 72.
Reni, Schule des Guido 73. 75.
Reutern, G. v. 135.
Rialto, D. Louisa 36.
Ribera, G., gen. Spagnoletto 76.
Richter, L. 226.
Ridinger, J. E. 135.
Riepenhausen, F. u. J. 220.
Rigaud, J. B. 209.
Ritter 218.
Robert, P. A. 71.
Robertus, Cesar, od. Robertus de Civitella 38.
Rode, B. 219.
Roghmann, G. 180.
Rolling 122.
Rooker, Edw. 215.
Roos, J. H. 135. 136.
Rosa, Salvator 81. 82.
Rosa, J. 136.
Rossi, H. 76.
Roullet, J. L. 26.
Roux, J. 137. 225.
Royer, J. M. 54.
Rubens, P. P. 180.
Rugendas, Chr. 137.
Ruggieri, Guido 57. 58.
Runge, Ph. O. 136.
Rupprecht, F. C. 136.
Ruysdael, J. 183.

S.

Sabatelli, A. 82.
Sachtleven, H. 184.
Sadeler, E. 125. 152.
Sadeler, R. 42. 53. 146. 163. 176. 191. 193.
Sadeler, J. 10. 100. 141. 146. 149.
Saenredam, J. 149. 162. 166. 169. 175.
Saiter, J. G. 3.
Scacciati, A. 4. 5. 13. 14. 23. 24. 28. 30. 35. 42. 45. 47. 48. 49. 53. 55. 70. 81. 82. 87. 89. 90. 95. 97. 103. 154. 165. 176. 186. 187. 219.

Schaeffer, E. E. 110.
Schaeufelein, H. 137.
Scheindel, G. H. von 152. 185.
Schidone, B. 85.
Schillbach 128.
Schlichten 204.
Schlotterbeck 204.
Schmidt, G. F. 122. 138. 139. 158. 178. 179. 196. 199. 206. 208. 209. 211. 212.
Schmidt, J. 180.
Schmidt, H. 10.
Schnell, L. 138. 145.
Schön, M., s. Schongauer.
Schongauer od. Schön, M. 139. 140. 141.
Schreiner, J. G. 110. 141.
Schüt, C. 185.
Schütz, Chr. G. 141.
Schuler, Ch. L. 74.
Schwerdgeburth, C. A. 32. 171.
Scotin, G. 154.
Scotin, J. B. 35.
Sedlmayr, J. Ant. 183.
Simoleo, s. Franco.
Simonneau, Ch. l'ainé 10. 209.
Sipmann, G. 70.
Sirani, J. A. 86.
Sirani, E. 86.
Smees, J. 185.
Smith, J. 85.
Sompel, P. van 227.
Soutmann, P. 181. 227.
Spagnoletto, s. Ribera.
Specter, E. 136.
Specter, O. 132. 136. 221.
Steen, Fr. van den 9. 18. 75. 84. 91. 96.
Steiner, E. 141. 151. 183. 189.
Steinla, M. 221.
Stella, Cl. 209.
Stölzel, C. E. 36.
Stoop, D. 186.
Stopendael, B. 167.
Strixner, N. 10. 19. 45. 71. 126. 216. 217.
Suanevelt, Swanevelt, H. 187. 188.
Subleyras, P. 209.
Sueur, N. le 31. 34. 52. 71.
Surrugue, L. 79. 189.
Surrugue, P. L. fils 179.
Suyderhoef, J. 175. 181. 227.
Swanenburg, W. 149.
Swanevelt, s. Suanevelt.
Syticus, P. 16.

T.

Tanjé, P. 47.
Tassaert, P. J. 180.
Tempesta, A. 86.
Teniers, D. 188.
Ternite, W. 221.
Testa, Ang. 21.
Testa, P. Lucchesini 87.
Testa, J. C. 33.
Teucher, J. C. 51.
Thaeter, J. 15.
Thamisch 133.
Thiele, J. A. 142.
Thomassin, Ph. 9. 65. 66.
Thürmer, J. 142.

Tiepolo, G. D. 87.
Tiepolo, G. B. 87.
Tinti, C. 51. 54. 84.
Tischbein, J. H. 142. 143. 165.
Tizian Vecellio da Cadore 90. 93.
Torri, Fl. 28.
Tortebat, F. 213.
Toschi, P. 62. 200.
Tournier, G. 74.
Trento, Ant. da 51. 55.
Troyen, J. 5. 10. 11. 27. 39. 42. 49. 56. 64. 81. 84. 89. 90. 91. 93. 96. 97. 98. 99. 101.

U.

Uden, L. van 91. 189.
Ulrich, H. 120.
Umbach, J. 25. 143.

V.

V, J. C. 143.
Vaccarus, L. 9.
Vallée, S. 83.
Vanni, J. B. 99.
Vanni, Franc. di Siena 97.
Veau, J. le 209.
Vecellio, s. Tizian.
Veen, G. 9.
Velde, A. van der 189.
Velde, Es. van der 190.
Velde, J. van der 152. 171. 190.
Venetiano, Agost. (de Musis) 6. 19. 59. 63. 65. 67. 69. 70. 77. 80. 98.
Vermeulen, Fr. 212.
Vernet, J. 212.
Vicentini, J. N. 46. 54. 92.
Vico, Enea 6. 67. 96. 100. 101.
Victoria, Vicen. 64.
Villamena, Fr. 34. 48. 101.
Visscher, J. 148. 149. 175.
Visscher, C. 5. 167.
Viviani, J. 81.
Vivier, G. du 163.
Vlieger, S. de 190. 191.
Vliet, J. G. van 177. 178. 191.
Vogel, F. C. 133.
Vogel — von Vogelstein — C. 143.
Volpato, J. 3. 8. 47. 55. 64. 67. 88. 98.
Vorstermann, L. 181.
Vorstermann, L. jun. 11. 12. 14. 15. 39. 49. 74. 76. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 96. 154. 189. 217.
Voyez, Nic. l'ainé 212.

W.

Wael, C. de 191.
Wagner, J. M. 144.
Walkhoff, W. 144. 145.
Waterloo, A. 192. 193.
Watteau, A. 213.
Wehle, H. Th. 145.
Weirotter, Fr. Edm. 145.
Weise, G. W. 162.
Werner, J. 145.
Westermayr, C. 143.
Wierx, H. 114. 118.
Wille, J. G. 171. 185.

Willmann, M. 145.
Winterhalder 134. 155.
Wit, J. de 193.
Wittich, L. W. 138.
Wolf, F. 131.
Woollett, W. 203.
Würfel, Meister mit dem — Dado 53. 67. 69. 70. 79. 102.
Wyck, T. 194.
Wyngaerde, Fr. van den 181.

X.

Xylographie 104.

Z.

Zagel, Zasinger, Zazinger, M. 145.
Zocchi, Gius. 13. 74.
Zöllner, L. 32.
Zuccherelli, Fr. 45.
Zucchi, A. 100.

Nachträge und Verbesserungen.

S. 4. Nr. 12. Rosciotti statt Rasciotti
- 15. - 115. Boscoli statt Bascoli
- 24. - 202. inv. statt inc.
- 50. - 466. Dieses Blatt wird von Einigen dem Batt. del Moro zugeschrieben.
- 61. - 569. Lepel statt Lapel
- 81. - 778. Dieses Blatt ist ganz in der Weise wie das bei Rumohr Nr. 1044. S. 62. des Auct.-Catalogs aufgeführte, was dort für einen Grabstichelversuch von Julio Romano selbst vermuthet wird. Das in der Goethe'schen Sammlung befindliche Blatt zeigt aber mehr Sicherheit.
- 90. - 871. Boldrini statt Baldrini
- 97. Franc. Vanni und Vanni di Siena ist ein und derselbe Künstler.
- 114. - 88. Ouverrat statt Querrat
- 141. - 358. ist beizufügen: Deckel einer Hostienschachtel. Im Kunstbl. 1848. Nr. 2. werden sie, wohl irrig, Pacen genannt.
- 164. - 181. Narva statt Nerva
- 178. G. Fr. Schmidt. S. auch p. 211. Nr. 172.
- 180. - 357. Bolswert statt Boliwert
- 234. - 12. einen statt ein
- 276. - 446. Dreyer statt Dreier
- 291. - 695. Tod der Penthesilea.
- 298. - 767. Diese Zeichnungen sind von Ferd. Hartmann.
- — - 770. Zeichnung von Schinkel.
- 334. - 54. ist nachzutragen: Dresden bei Walther 1810.

